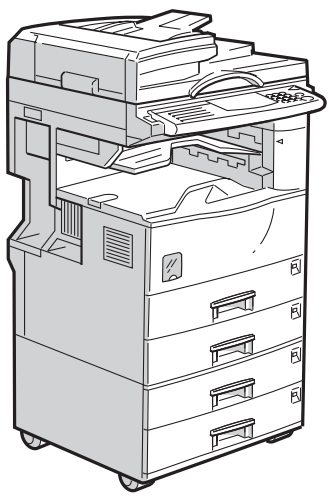
# D422/427
# 2822/2827
# 3222/3227

## FAX Option Type 270

**BEDIENUNGSANLEITUNG**

**FAXHANDBUCH (Option)**



ZAAH010E

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig, bevor Sie das Gerät benutzen, und bewahren sie in der Nähe Ihres Geräts auf.
Folgen Sie bitte aus Sicherheitsgründen den Anweisungen in dieser Anleitung.

### Verfügbare Optionen

- Funktionserweiterungskarte (Fax Function Upgrade Type 185)
- Speichererweiterung (32 MB: DIMM)
- ISDN-Einheit (ISDN Option Type 270)
- Zusätzliche G3-Schnittstelleneinheit (G3 Interface Unit Type 270)

### Verbrauchsmaterialien

- Stempel (MarkerType30)

CE

Konformitätserklärung

“Das Produkt entspricht den Anforderungen der EMV—Richtlinie 89/336/EEC und der Niederspannungsrichtlinie 73/23/EEC.”

# HINWEIS

**⚠ *ACHTUNG:***

Die Verwendung anderer Bedien- und Einstellelemente als die im vorliegenden Handbuch beschriebenen sowie die Durchführung nicht beschriebener Prozeduren kann zum Austreten gefährlicher Strahlungen führen.

Für dieses Gerät sind abgeschirmte Verbindungskabel zu verwenden, damit die für dieses Gerät geltenden HF-Emissionsgrenzen nicht überschritten werden.

CE 0682 X

Das Produkt wurde gemäß der Ratsentscheidung 98/482/EC für innereuropäische Einzelverbindungen zum Public Switched Telephone Network (PSTN) zugelassen. Aufgrund der Unterschiede zwischen den PSTNs der einzelnen Länder garantiert allein diese Genehmigung nicht unter allen Umständen den erfolgreichen Betrieb an jedem PST-Netzwerkknoten. Bei eventuell auftretenden Problemen sollten Sie sich zuerst an den Hersteller des Gerätes wenden.

98/482/EC:

* Ratsentscheidung vom 20. Juli 1998 über eine gemeinsame technische Regulierung für die Erfordernisse für Verbindungen von Terminal-Geräten zu den analogen Public-Switched-Telephone-Netzwerken (PSTNs) (mit Ausnahme von Terminal-Geräten, die zur Nutzung von Voice-Telefondiensten berechtigt sind), bei denen die Netzwerkadressierung, falls vorgesehen, im Mehrfrequenzwahlverfahren (MFV) stattfindet.

Netzwerkkompatibilitätserklärung für die EU.

Diese Fax-Option wurde für den Betrieb in allen Ländern der EU durch softwareseitige Umschaltung entwickelt. Bitte wenden Sie sich an Ihren Kundendienstvertreter, wenn eine erworbene Option zukünftig in anderen Ländern betrieben werden soll.

CE168X

"Das ISDN-Kit erfüllt die Anforderungen des Kommissionsbeschlusses 94/797/EC"

94/797/EC:

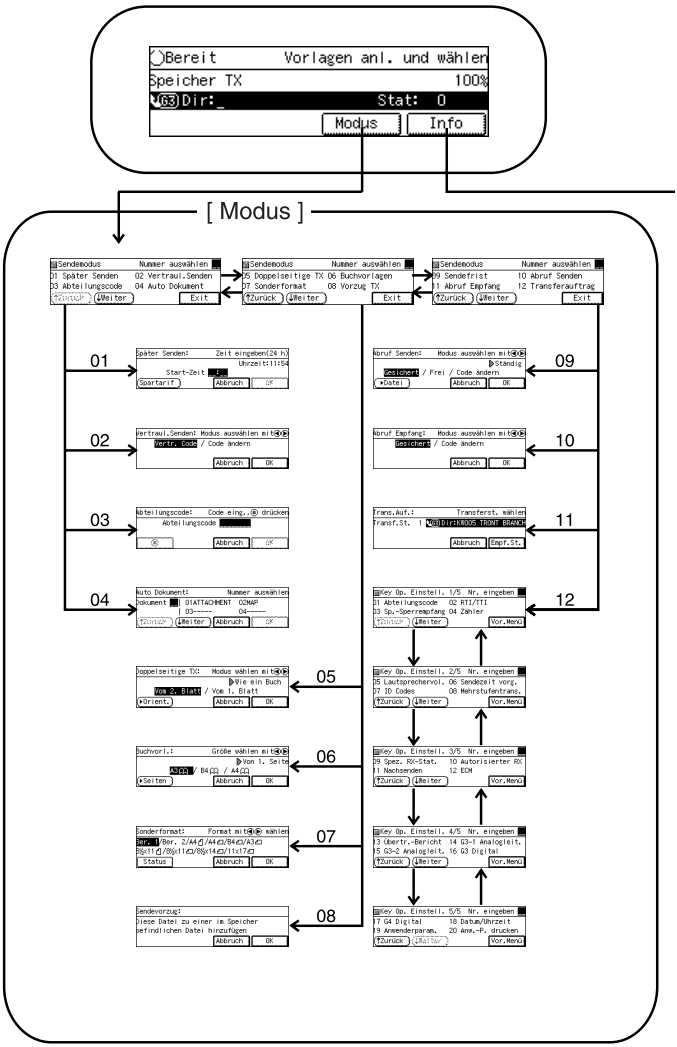
Kommissionsbeschluß vom 18. November 1994 über eine gemeinsame technische Richtlinie für den Zugriff auf das paneuropäische ISDN-Netz.

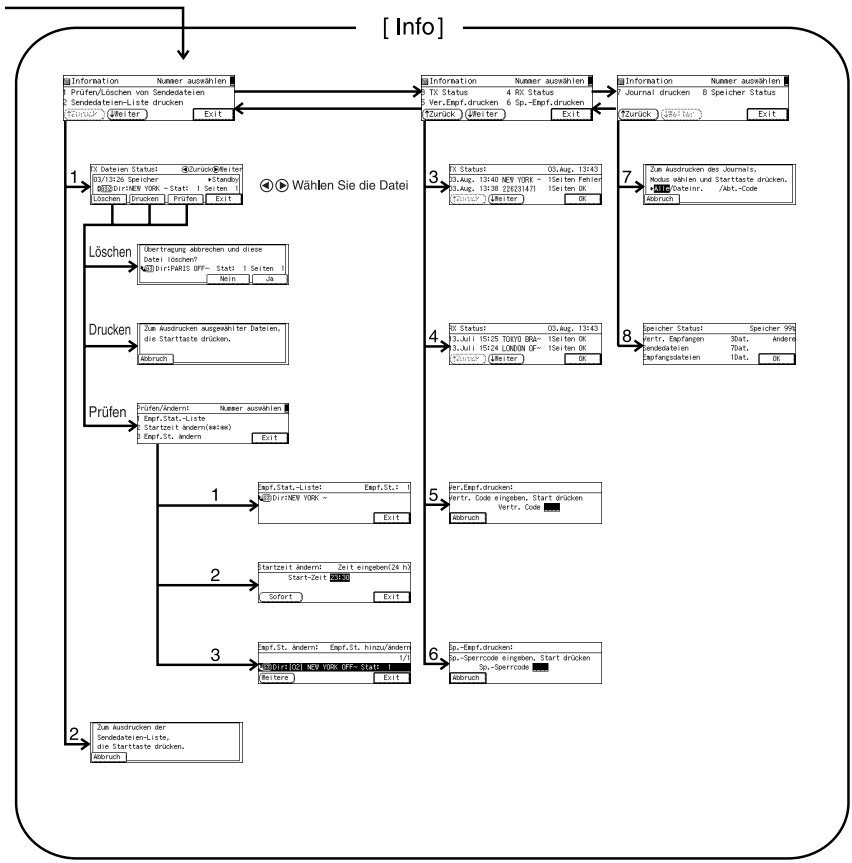
Direkter (oder indirekt reflektierter) Augenkontakt mit dem Laserstrahl kann zu schweren Augenschäden führen. Sicherheitsvorkehrungen und spezielle Verriegelungsmechanismen wurden entwickelt, um jeden nur möglichen Kontakt des Laserstrahls mit dem Bediener zu vermeiden.

**Hinweis**

- ❒ Einige Abbildungen entsprechen unter Umständen nicht 100 %ig Ihrem Gerät.
- ❒ Bestimmte Optionen sind in einigen Ländern möglicherweise nicht erhältlich. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Vertragshändler.

# FUNKTIONSÜBERSICHT




[ Info]
Information Nummer auswählen
1 Prüfen/Löschen von Sendedateien
2 Sendedateien-Liste drucken
Zurück Weiter Exit
Information Nummer auswählen
3 TX Status 4 RX Status
5 Ver.Empf.drucken 6 Sp.-Empf.drucken
Zurück Weiter Exit
Information Nummer auswählen
7 Journal drucken 8 Speicher Status
Zurück Weiter Exit
1
TX Dateien Status: Zurück Weiter
03/13:26 Speicher Standby
Dir:NEW YORK – Stat: 1 Seiten 1
Löschen Drucken Prüfen Exit
Wählen Sie die Datei
Löschen
Übertragung abbrechen und diese Datei löschen?
Dir:PARIS OFF– Stat: 1 Seiten 1
Nein Ja
Drucken
Zum Ausdrucken ausgewählter Dateien, die Starttaste drücken.
Abbruch
Prüfen
Prüfen/Ändern: Nummer auswählen
1 Empf.Stat.-Liste
2 Startzeit ändern(hh:mm)
3 Empf.St. ändern
Exit
1
Empf.Stat.-Liste: Empf.St.: 1
Dir:NEW YORK –
Exit
2
Startzeit ändern: Zeit eingeben(24 h)
Start-Zeit 00:00
Sofort Exit
3
Empf.St. ändern: Empf.St. hinzu/ändern
1/1
Dir:03 NEW YORK OFF– Stat: 1
Weitere Exit
2
Zum Ausdrucken der Sendedateien-Liste, die Starttaste drücken.
Abbruch
3
TX Status: 03.Aug. 13:43
03.Aug. 13:40 NEW YORK – 1Seiten Fehler
03.Aug. 13:38 22623147! 1Seiten OK
Zurück Weiter OK
4
RX Status: 03.Aug. 13:43
13.Juli 15:25 TOKYO BRA– 1Seiten OK
3.Juli 15:24 LONDON OF– 1Seiten OK
Zurück Weiter OK
5
Ver.Empf.drucken:
Vertr. Code eingeben, Start drücken
Vertr. Code ****
Abbruch
6
Sp.-Empf.drucken:
Sp.-Sperrcode eingeben, Start drücken
Sp.-Sperrcode ****
Abbruch
7
Zum Ausdrucken des Journals,
Modus wählen und Starttaste drücken.
Alle Dateinr. /Abt.-Code
Abbruch
8
Speicher Status: Speicher 99%
Vertr. Empfangen 3Dat. Andere
Sendedateien 7Dat.
Empfangsdateien 1Dat. OK

ZAAX193E

# INHALTSVERZEICHNIS

## 1. Die ersten Schritte


**SYSTEMÜBERSICHT ..... 1**
Vorderseite ..... 1
Rückseite ..... 2
**BEDIENFELD ..... 4**
**GERÄT EINSCHALTEN ..... 7**
Stromversorgung einschalten ..... 7
Stromversorgung ausschalten ..... 8
**UMSCHALTEN ZWISCHEN KOPIER- UND FAXMODUS ..... 9**
**LESEN DES DISPLAYS ..... 10**
Lesen des Displays und Verwendung der Tasten ..... 10
Standby-Anzeige ..... 10
Übertragungsdisplay ..... 11
Display-Hinweise ..... 11
**NÜTZLICHE FUNKTIONEN ..... 12**
Einschaltautomatik beim Empfang ..... 12
Doppelzugriff ..... 12
Zugriffsbeschränkung ..... 12
Einstellungen überprüfen (Modi prüfen) ..... 13
Übertragung mit Bilddrehung ..... 13
Simultanes Rundsenden ..... 13
Multiport ..... 14
**GEEIGNETE VORLAGEN ..... 15**
Geeignete Vorlagenformate ..... 15
Schwierig zu erkennende Vorlagenformate ..... 16
Papierformat und Abtastbereich ..... 17
**EINLEGEN DER VORLAGE ..... 20**
Auflegen einer einzelnen Seite auf das Vorlagenglas ..... 21
Einlegen von Vorlagen in den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) ..... 22
**ABLAGEFACH FÜR EINGEHENDE FAXNACHRICHTEN—AUSGABE-FACH ..... 24**
Wenn das gewählte Ablagefach voll ist ..... 24
Bei Installation des Finishers ..... 24
Versatzablage ..... 24


## 2. Faxnachrichten senden


**ÜBERBLICK ..... 25**
Überblick ..... 25
**SPEICHERSENDEN ..... 26**
Speicherbericht ..... 30
Sendebericht (Speichersenden) ..... 31

Fehlerbericht ..... 31
**ANNULLIEREN EINER SPEICHERÜBERTRAGUNG ..... 32**
Annullieren einer Übertragung bevor die Vorlage abgetastet ist ..... 32
Annullieren einer Übertragung, während die Vorlage abgetastet wird ..... 32
Annullieren während des Übertragungsvorgangs ..... 32
**SOFORT SENDEN ..... 34**
Sendebericht (Sofort Senden) ..... 36
Wählen bei aufliegendem Hörer ..... 36
Manuelles Wählen ..... 37
**ANNULLIEREN EINER ÜBERTRAGUNG (SOFORT SENDEN) ..... 39**
Annullieren einer Übertragung vor Drücken der “Starttaste” ..... 39
Annullieren einer Übertragung nach Drücken der “Starttaste” ..... 39
**ABTASTEINSTELLUNGEN ..... 40**
Auflösung ..... 40
Vorlagenart ..... 41
Bildhelligkeit (Kontrast) ..... 42
Unterschiedliche Abtasteinstellungen bei mehrseitigen Vorlagen ..... 43
**WECHSELN DER LEITUNGSART ..... 44**
**WÄHLEN ..... 46**
**Zehnertastatur ..... 47**
Pause ..... 48
Tonsignale ..... 48
Subadresse ..... 49
Kettenwahl ..... 50
Zielwahl ..... 50
Kurzwahl ..... 51
Gruppen ..... 53
Neuwahl ..... 55
**SENDEFUNKTIONEN ..... 57**
Stempel ..... 57
Senden mit ID-Code (Geschlossenes Netz) ..... 57
F-Code (SUB) ..... 58
F-Code (SID) ..... 59
JBIG-Übertragung ..... 59

## 3. Faxnachrichten empfangen

**SOFORTEMPFANG ..... 61**
**SPEICHEREMPFANG ..... 62**
**Ersatzempfang ..... 63**
Nachrichten von unbekannten Sendestationen abweisen ..... 63
**EMPFANGSMODUS WÄHLEN ..... 65**
Faxmodus (Einschaltautomatik bei Empfang) ..... 65
Telefonmodus ..... 65
**EMPFANGSFUNKTIONEN ..... 66**

Transferstation ..... 66
Transferergebnisbericht ..... 67
Empfang mit ID-Code (Geschlossenes Netz) ..... 67
F-Code (SEP) ..... 67
F-Code (PWD) ..... 69
JBIG-Empfang ..... 69
**DRUCKFUNKTIONEN ..... 70**
Druckendesignal ..... 70
Schachbrettmarkierung ..... 70
Mittenmarkierung ..... 70
Empfangszeit ..... 70
Mehrfachausdruck ..... 71
2-seitiges Drucken ..... 71
Drucken mit 180°-Bilddrehung ..... 72
Bilddrehung ..... 72
Zwei in einem ..... 73
Seitentrennung und Verkleinerung in Längsrichtung (in einigen Ländern nicht verfügbar) ..... 74
Drucken in umgekehrter Reihenfolge ..... 74
Formatverkleinerung ..... 75
Ausdruck der CSI ..... 75
Drucken der CIL/TID ..... 75
Wenn das richtige Papierformat nicht vorhanden ist ..... 76
Ausdrucken eingehender Faxnachrichten über den Bypass-Einzug ..... 79

## 4. Erweiterte Sendefunktionen

**ÜBERBLICK ..... 81**
Überblick ..... 81
**SPÄTER SENDEN ..... 82**
**VERTRAULICH SENDEN ..... 84**
**SENDEN MIT ABTEILUNGSCODE ..... 86**
**SENDEN EINES AUTO-DOKUMENTS ..... 88**
**ÜBERTRAGUNG 2-SEITIGER VORLAGEN ..... 90**
**SENDEN VON BUCHVORLAGEN ..... 92**
**MANUELLES WÄHLEN DES ABTASTBEREICHS (SONDERFORMAT) ..... 94**
**ZUERST SENDEN ..... 96**
**ABRUFSENDEN ..... 98**
Abrufstornobericht ..... 101
**ABRUFEMPFANG ..... 102**
Abrufbericht ..... 104
Abrufergebnisbericht ..... 104
**TRANSFERAUFTRAG ..... 105**
Eingabe einer Zielstation ..... 107

**SENDEOPTIONEN ..... 108**
Sendeoptionen für eine einzige Übertragung auswählen ..... 109

## 5. Kommunikationsinformationen

**PRÜFEN UND LÖSCHEN VON SENDEDATEIEN ..... 113**
Annullieren einer Übertragung ..... 113
Drucken einer Datei ..... 114
Prüfen und Editieren einer Datei ..... 115
**DRUCKEN DER SENDEDATEIEN-LISTE ..... 118**
**ÜBERPRÜFUNG DER ÜBERTRAGUNGSERGEBNISSE (STATUS DER SENDEDATEIEN)..... 119**
**ÜBERPRÜFEN DER ÜBERTRAGUNGSERGEBNISSE (STATUS DER EMPFANGSDATEIEN)..... 120**
**DRUCKEN EINER VERTRAULICHEN NACHRICHT ..... 121**
Bericht über vertrauliche Empfangsdateien ..... 122
**DRUCKEN EINER SPEICHERSPERRDATEI ..... 123**
**AUSDRUCKEN DES JOURNALS..... 125**
**ANZEIGEN DES SPEICHERSTATUS..... 126**

## 6. Störungsbeseitigung

**TONERMANGEL ..... 127**
**FEHLERMELDUNGEN UND IHRE BEDEUTUNG..... 128**
**PROBLEMLÖSUNGEN ..... 130**
**ANZEIGEN..... 132**
Wenn die Anzeige "Empf.Datei" leuchtet ..... 132
Wenn die Anzeige (Vertr. Datei) leuchtet oder blinkt ..... 132
Wenn die Anzeige "Fax-Störung" rot leuchtet..... 133
**AUSDRUCKEN EINES FEHLERBERICHTS ..... 134**
**AUSSCHALTEN ODER AUSFALL DER STROMVERSORGUNG..... 135**

## 7. Anwenderprogramme

**AUFRUFEN DER ANWENDERPROGRAMME..... 137**
Verlassen des Anwenderprogramm-Modus..... 138
**MENÜ "PROGRAMMIEREN/LÖSCHEN" ..... 140**
Zielwahl eingeben ..... 140
Zielwahl löschen..... 142
Zielwahltasten- und Funktionswahltastenetikett (Stationsname) ..... 144
Gruppen programmieren..... 146
Programmieren von Zielstationen für Mehrstufentransfer..... 150
Gruppen löschen..... 153
Kurzwahl eingeben..... 155

Kurzwahl löschen ... 158
Programme auf Tastendruck speichern ... 159
Löschen eines Programms auf Tastendruck ... 163
Auto-Dokumente programmieren ... 164
Löschen eines Auto-Dokuments ... 167
Drucken eines Auto-Dokuments ... 168
Sonderformat programmieren ... 169
Bereich löschen ... 171

**BERICHTE/LISTEN ... 173**

**EINSTELLUNGEN TX ... 175**

**EINSTELLUNGEN RX ... 177**
Einstellen des Bypass-Papierformats ... 179

**BELEGUNG DER ANWENDERFUNKTIONSTASTEN ... 180**
Inhalt einer Anwenderfunktionstaste speichern/editieren ... 180
Anwenderfunktion anwenden ... 181
In Anwenderfunktionstasten speicherbare Funktionen ... 182

**"KEY OPERATOR"-EINSTELLUNGEN ... 183**
Abteilungscodes ... 183
RTI/TTI ... 189
Speichersperr-Empfang ... 191
Zähler ... 192
Lautstärkeregelung ... 193
Sendezeit vorgeben (Spartarif) ... 195
ID-Code (Kenncodes) ... 196
Mehrstufentransfer ... 198
Unterschiedlich zu behandelnde Sendestationen (Spezielle Sendestationen) ... 201
Autorisierter Empfang ... 207
Nachsenden ... 212
ECM ... 220
Transfer-Bericht ... 221
G3-Analogleitung ... 223
G3-Digitalleitung ... 225
G4-Digitalleitung ... 227
Datum/Uhrzeit ... 229
Anwenderparameter ändern ... 231
Sommerzeit ... 238
Automatische Fax-Rückstellung ... 238
Magazinwahl ... 239
Ferndiagnosesystem (RDS) ... 239

## 8. Text eingeben

**TEXT EINGEBEN UND ÄNDERN ... 241**
Verfügbare Zeichen ... 241
Tasten ... 241
Text eingeben ... 242

## 9. Wartung des Geräts

**ANSCHLIESSEN DES GERÄTS AN DIE TELEFONLEITUNG UND AN EIN TELEFON ..... 245**
Anschluß an die Telefonleitung ..... 245
Anschließen des Geräts an das ISDN-Netz ..... 246
Wählverfahren einstellen ..... 246

**STEMPELEINSATZ AUSWECHSELN ..... 247**

## 10. Anhang

**OPTIONEN ..... 249**
Speichererweiterung (32 MB: DIMM) ..... 249
Funktionserweiterungskarte ..... 249
ISDN-Einheit (ISDN Option Type 270) ..... 250
Zusätzliche G3-Schnittstelleneinheit (G3 Interface Unit Type 270) ..... 250
Duplex-Einheit (AD360) ..... 250
PC-Fax-Expander (PC-Fax Expander Type 185) ..... 250

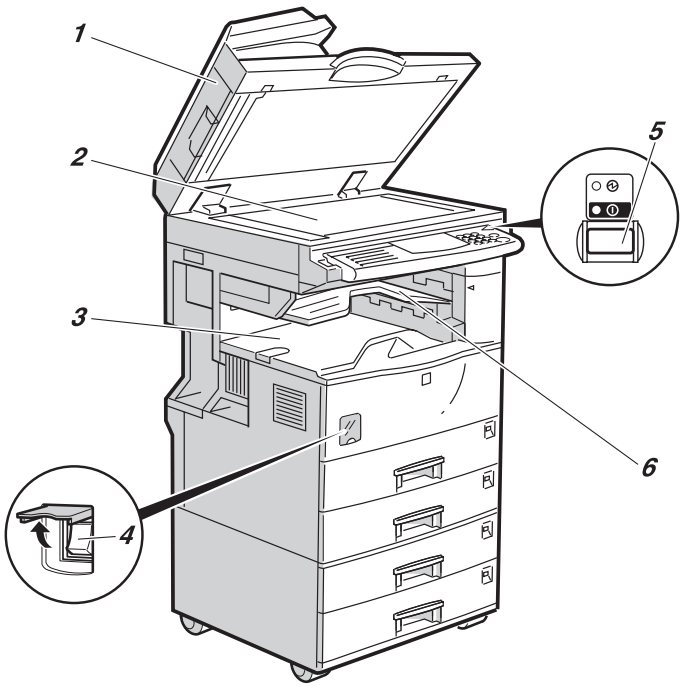
**SPEZIFIKATIONEN ..... 251**

**FUNKTIONSLISTE ..... 253**
Erweiterte Sendefunktionen ..... 253
Kommunikationsinformationen ..... 255
Anwenderprogramm ..... 257

**INDEX ..... 263**

# SYSTEMÜBERSICHT

## Vorderseite




### *1.* Automatischer Vorlageneinzug (ARDF)/Vorlagenabdeckung

Faßt bis zu 50 Blatt, die in einem Vorgang eingezogen werden können. Die Vorlagen mit der beschrifteten Seite nach oben hier einlegen. Beim Auflegen einer Vorlage auf das Vorlagenglas die Vorlagenabdeckung schließen.

### *2.* Vorlagenglas

Beim Auflegen der Vorlage deren obere linke Ecke auf die obere linke Ecke des Vorlagenglases ausrichten.

### *3.* Innenablage

Eingehende Faxnachrichten werden in der Regel auf die Innenablage ausgegeben. Für sonstige Ausdrucke oder Kopien kann auch eine andere Ablage gewählt werden.

Siehe "Ändern der Geräteeinstellungen" in den Systemeinstellungen.

### *4.* Hauptschalter

Diesen Schalter nicht berühren. Dieser Schalter dient nur zu Kundendienstzwecken.



#### Hinweis

- ❒ Ist das Gerät nach Einschalten des Betriebsschalters nicht betriebsbereit, den Hauptschalter einschalten.
- ❒ Bleibt der **Hauptschalter** länger als ca. 1 Stunde ausgeschaltet, gehen alle gespeicherten Dateien verloren.

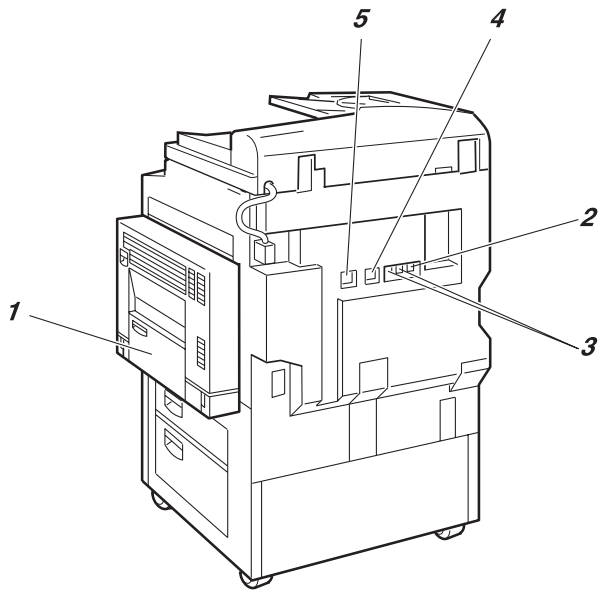
### *5.* Betriebsschalter

Diesen Schalter betätigen, um die Stromversorgung einzuschalten (die **Ein** -Anzeige leuchtet auf). Zum Abschalten der Stromversorgung diesen Schalter erneut drücken (die **Ein** -Anzeige erlischt).⇒ S.7 *"Stromversorgung einschalten"*, S.12 *"Einschaltautomatik beim Empfang"*, S.135 *"AUSSCHALTEN ODER AUSFALL DER STROMVERSORGUNG"*

### *6.* Optionale obere Ablage

Diese Ablage kann für sonstige Ausdrucke oder Kopien angewählt werden.

## Rückseite




**1. Bypass-Einzug**

Zur Verwendung von Spezialformatpapier wählen.

Siehe S.20 *"EINLEGEN DER VORLAGE"* im Kopiererhandbuch.

**2. Analogleitungsanschluß**

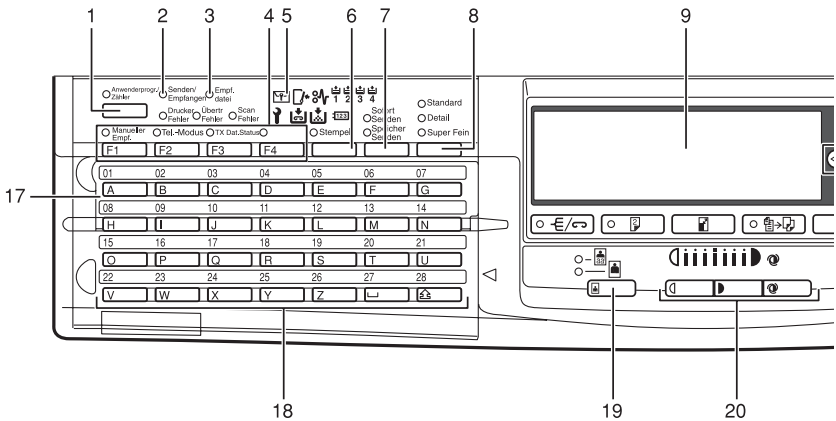
**3. Externer Telefonanschluß**

**4. Zusätzlicher G3-Schnittstellenanschluß (Option)**

**5. ISDN-Leitungsanschluß⇒ S.246** ***"Anschließen des Geräts an das ISDN-Netz"***

# BEDIENFELD






### *1.* Taste【Anwenderprogr./Zähler】

Dient zum Aufrufen des Modus "Anwenderprogramme". Dieser Modus erlaubt eine kundenspezifische Anpassung der Standardeinstellungen.

### *2.* Anzeige Senden/Empfangen

Leuchtet beim Senden bzw. Empfangen.

### *3.* Anzeige "Empf.Datei"

Leuchtet, um Ihnen mitzuteilen, daß im Speicher eine Nachricht eingegangen ist.

Diese Anzeige informiert nicht über den Empfang einer vertraulichen Datei.

### *4.* Anwenderfunktionstasten

Jede dieser Tasten kann für den schnellen Zugriff auf häufig verwendete Funktionen programmiert werden.

#### ❖ Standardprogrammierung

| Taste | Standard | Mit ISDN- oder G3-Zusatzoption |
|---|---|---|
| F1 | Manueller Empfang | ← |
| F2 | Telefonmodus | ← |
| F3 | Anzeige des Übertragungsergebnisses | ← |
| F4 | - | Leitungswahl |

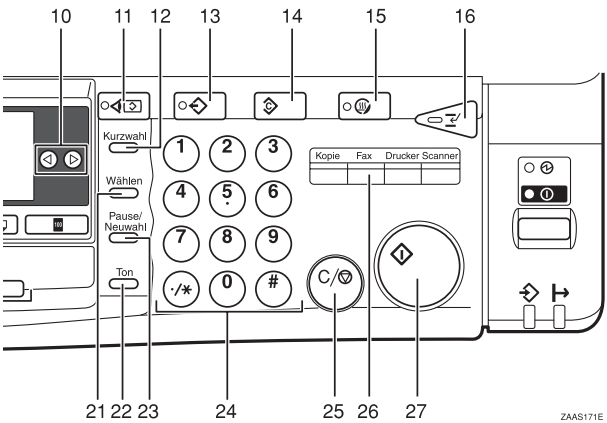
### *5.* Anzeige "Vertr. Datei"

Blinkt, wenn eine Speichersperrdatei gespeichert wurde.

Leuchtet, wenn eine vertraulich empfangene Nachricht gespeichert wurde. ⇒ S.121 *"DRUCKEN EINER VERTRAULICHEN NACHRICHT"*

### *6.* Stempeltaste

Durch Drücken dieser Taste während eines Sendevorgangs erhält das abgetastete Dokument einen Stempel.




### *7.* Sendemodustaste

Dient zum Umschalten zwischen den Modi "Speichersenden" (**Speicher TX**) und "Sofort Senden" (**Sofort TX**).

### *8.* Auflösungstaste

Dient zum Umschalten zwischen **Standard**, **Detail** und **Super fein** (optionale Speichererweiterung erforderlich).

### *9.* LCD-Display

Das Display führt Sie durch die verschiedenen Operationen und informiert über den Gerätestatus. Darüber hinaus erscheinen hier Gerätemeldungen.

### *10.* ◀ ▶ -Tasten

Dienen zum Bewegen des Cursors oder Auswählen von Funktionen.

### *11.* 【Modi prüfen】-Taste

Diese Taste vor der 【Starttaste】 drücken, um die für die zu sendende Faxnachricht gewählten Einstellungen zu überprüfen.

### *12.* 【Kurzwahltaste】

Dient zum Wählen einer Kurzwahlnummer.

### *13.* 【Programm】-Taste

Diese Taste wird im Kopiermodus verwendet.

### *14.* 【Gesamtlösch】-Taste

Annulliert mit einem einzigen Tastendruck die aktuelle Einstellung und versetzt das Gerät in den Standby-Modus.

### *15.* 【Energiespar】-Taste

Energiesparmodus:

Zum Aufrufen des Energiesparmodus mindestens 1 Sekunde lang gedrückt halten.

### *16.* 【Unterprogramm】-Taste

Unterbricht den aktuellen Faxvorgang, um Kopien zu erstellen.

### *17.* Umklappbare Zielwahlblende

Diese Blende nach unten klappen, um auf die Zielwahltasten 01 bis 28 zuzugreifen, und nach oben klappen, um auf die Zielwahltasten 29 bis 56 zuzugreifen.

### *18.* Zielwahltasten

Dienen zum Wählen von Rufnummern auf einfachen Tastendruck oder zur Eingabe von Buchstaben und Symbolen. Darüber hinaus werden Sie im Rahmen

der Funktionen “Gruppenwahl”, “Programm auf Tastendruck” sowie für Programmfunktionen verwendet.



### *19.* Taste【Vorlagenart】

Diese Taste beim Senden von Graustufenbildern wie beispielsweise Fotografien oder farbigen Vorlagen verwenden.

### *20.* Taste【Heller】und【Dunkler】sowie Taste【Automatische Bildhelligkeitsregelung】

Diese Taste drücken, um die Bildhelligkeit einzustellen.

### *21.*【Wählen】-Taste

Dient zum Telefonieren über die Zehnertastatur. Der Hörer braucht dabei nicht abgenommen zu werden.

### *22.*【Ton】-Taste

Dient zum Senden von Tonsignalen über eine Impulswahlleitung.

### *23.*【Pause/Neuwahl】-Taste

Pause:

Fügt beim Wählen oder Speichern einer Faxnummer eine Pause ein. Eine Pause als erste Ziffer ist nicht möglich.

Neuwahl:

Wählt eine der 10 zuletzt verwendeten Rufnummern erneut an.

### *24.* Zehnertastatu

Dient zum Wählen von Faxnummern oder zur Eingabe der Kopienanzahl.

### *25.*【Lösch-/Stop-】-Taste

Löschen:

Löscht ein Zeichen oder eine Ziffer.

Stoppen:

Unterbricht den aktuellen Vorgang (Übertragen, Abtasten, Kopieren oder Drucken).

### *26.*【Fax】-Taste

Drücken, um in den Faxmodus zu schalten.

### *27.* Taste【Starttaste】

Dient zum Starten sämtlicher Vorgänge.

# GERÄT EINSCHALTEN

Zum Starten des Geräts den Betriebsschalter einschalten.

**Hinweis**

❒ Dieses Gerät wird automatisch in den Energiesparmodus versetzt oder schaltet sich selbst aus, wenn es eine Zeitlang nicht benutzt wird. Siehe "08. Energiesparmodus" und "16. Automatisches Ausschalten" in den Systemeinstellungen.

## Netzschalter

Dieses Gerät verfügt über zwei Netzschalter. Siehe S.1 *"SYSTEMÜBERSICHT"*

❖ **Betriebsschalter**
Zur Aktivierung des Geräts diesen Schalter einschalten. Nach der Aufwärmzeit können Kopien erstellt oder Faxe übertragen werden.

❖ **Hauptschalter**
Den **Hauptschalter** nicht berühren. Er ist ausschließlich für Service-Techniker bei Installation der optionalen Faxeinheit vorgesehen.

**Wichtig**

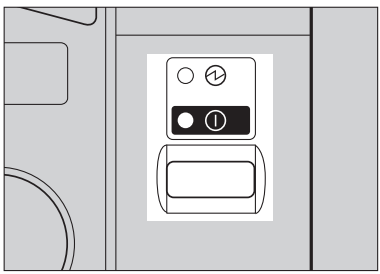
❒ Bleibt der **Hauptschalter** länger als 1 Stunde ausgeschaltet, gehen alle gespeicherten Faxdateien verloren. Siehe nachstehenden Abschnitt "Gerät ausschalten".

## Stromversorgung einschalten

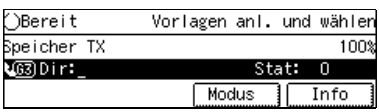
**1 Sicherstellen, daß der Netzstekker fest in der Steckdose sitzt und der Hauptschalter eingeschaltet ist.**

**2 Den Betriebsschalter einschalten, so daß die Anzeige "Ein" aufleuchtet.**

Das Display wird aktiviert.



ZAAS051E

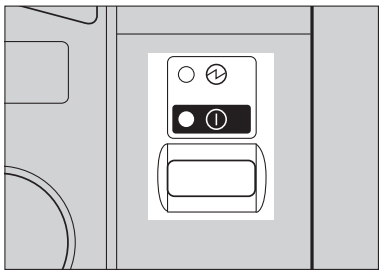



**Hinweis**

❒ Geschieht beim Einschalten des Betriebsschalters nichts, prüfen, ob der **Hauptschalter** eingeschaltet ist.

## Stromversorgung ausschalten

1 **Den Betriebsschalter ausschalten, so daß die Anzeige "Ein" erlischt.**



ZAAS051E

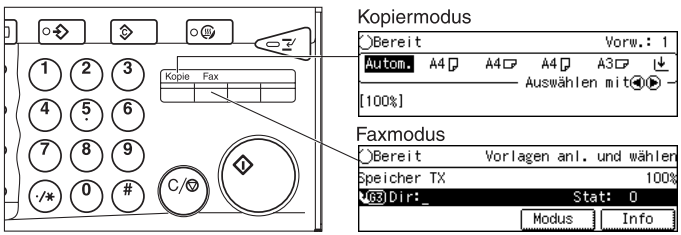
**Wichtig**

- ❒ Vor Ziehen des Netzsteckers sicherstellen, daß die Speicherkapazität im Faxmodus-Display 100% beträgt.
- ❒ Gespeicherte Faxdateien gehen etwa 1 Stunde nach Ausschalten des **Hauptschalter** oder Ziehen des Netzsteckers verloren. ⇒ S.135 *"AUSSCHALTEN ODER AUSFALL DER STROMVERSORGUNG"*

# UMSCHALTEN ZWISCHEN KOPIER- UND FAXMODUS



Sie können dieses Gerät als Faxgerät und als Kopierer verwenden. Beim Einschalten des Netzschalters erscheint normalerweise die Kopieranzeige, so daß Kopien erstellt werden können. Wenn Sie Faxfunktionen verwenden möchten, die Taste【**Fax**】an der rechten Seite des Bedienfelds drücken.




**Einschränkung**

❒ In folgenden Fällen kann nicht zwischen den Betriebsarten gewechselt werden:

- Beim Abtasten einer zu sendenden Faxnachricht
- Bei Verwendung der Funktion “Sofort Senden”
- Beim Ändern der Systemeinstellungen
- Bei Verwendung der Funktion “Unterprogrammkopie”
- Beim Wählen über die Zehnertastatur

# LESEN DES DISPLAYS

1

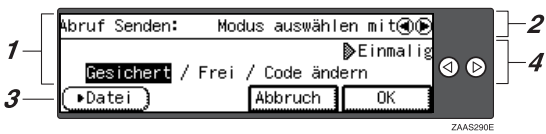
Das Display informiert Sie über den Gerätestatus und führt Sie durch die verschiedenen Operationen.

**Hinweis**

❒ Gewählte Funktionen werden in der abgebildeten Form optisch hervorgehoben (A3🕮). Tasten, die nicht zur Verfügung stehen, sind mit einer gestrichelten Linie umrissen (↑Zurück).

❒ Bei sämtlichen Prozeduren in diesem Handbuch wird davon ausgegangen, daß Sie sich im Faxmodus befinden. Beim Einschalten befindet sich das Gerät standardmäßig im Kopiermodus. Um zum Faxmodus zu wechseln, die Taste **【Fax】** drücken. Soll das Gerät im Faxmodus starten, siehe "Ändern der Geräteeinstellungen" in den Systemeinstellungen.

## Lesen des Displays und Verwendung der Tasten




***1.*** **Zeigt die aktuell gewählte Funktion an.**

***2.*** **Betriebsstatus und Meldungen.**

***3.*** **Diese Tasten zum Navigieren durch die Menü-Anzeigen bzw. zur Bestätigung oder Annullierung gewählter Funktionen drücken.**

***4.*** **Zur Anwahl einer Option drücken. Die momentan gewählte Option ist optisch hervorgehoben.**

**Hinweis**

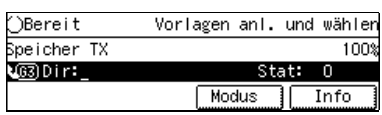
❒ Die Taste ◁ drücken um die Option eine Stelle weiter links anzuwählen.

❒ Die Taste ▷ drücken um die Option eine Stelle weiter rechts anzuwählen.

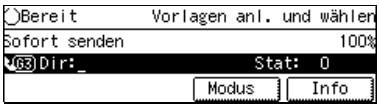
## Standby-Anzeige

Befindet sich das Gerät im Standby-Modus (unmittelbar nach dem Einschalten oder nach Drücken der **【Gesamtlösch】**-Taste), wird das folgende Display angezeigt.

❖ **Speichersenden**



❖ **Sofort Senden**




**Hinweis**

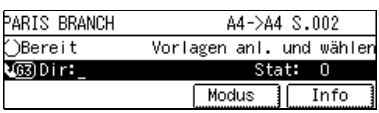
❒ Um das Gerät wieder in den Stand-by-Modus zu versetzen, eine der folgenden Schritte durchführen:

- Wurde eine Vorlage eingelegt, und der Sendevorgang hat begonnen, die Vorlage entfernen.
- Wurde keine Vorlage eingelegt, und der Sendevorgang hat begonnen, die 【**Gesamtlösch**】-Taste drücken.
- Wurde der Modus "Anwenderprogramme" aktiviert, die Taste 【**Anwenderprogr./Zähler**】 drükken.

## Übertragungsdisplay

Während eines Übertragungsvorgangs wird der Status angezeigt.

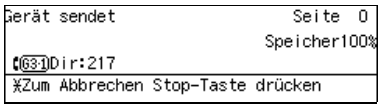
❖ **Anzeige beim Speichersenden oder Speicherempfang:**




**Hinweis**

❒ Während das Gerät eine Faxnachricht aus dem Speicher sendet bzw. in den Speicher empfängt, kann bereits die nächste Vorlage in den Speicher gelesen werden. ⇒ S.12 *"Doppelzugriff"*

❖ **Sofort Senden:**

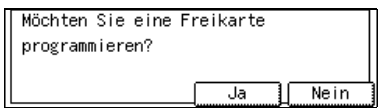



## Display-Hinweise

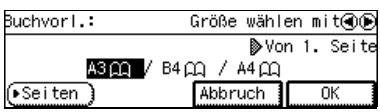
Je nach Situation zeigt das Gerät auf dem Display verschiedene Hinweise an.

❖ **Anweisungen und Aufforderungen**

❖ **Fragen**




❖ **Wahlmöglichkeiten**




❖ **Status**

# NÜTZLICHE FUNKTIONEN



## Einschaltautomatik beim Empfang

Das Gerät kann so eingestellt werden, daß es automatisch ausschaltet, wenn es längere Zeit nicht benutzt wird. Selbst bei ausgeschaltetem Betriebsschalters kann das Gerät Faxnachrichten empfangen, solange der Hauptschalter eingeschaltet ist.

**Wichtig**

❒ Sind sowohl der Betriebsschalters als auch der Hauptschalter ausgeschaltet, ist kein Empfang möglich.

**Hinweis**

❒ In der Standardeinstellung druckt das Gerät alle eingehenden Nachrichten sofort aus (Sofortempfang). Um dies zu ändern siehe S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

## Doppelzugriff

Das Gerät kann während des Sendens einer Faxnachricht aus dem Speicher, während des Empfangs einer Nachricht in den Speicher oder während des automatischen Ausdrucks eines Berichts andere Nachrichten in den Speicher lesen. Da das Gerät die Übertragung der zweiten Nachricht direkt im Anschluß an die aktuelle Übertragung startet, wird die Leitung effizient genutzt.

Hinweis: Ist die Funktion "Sofort Senden" oder der Modus "Anwenderprogramm" aktiviert, kann das Gerät keine Vorlagen abtasten.

## Zugriffsbeschränkung

Das Gerät läßt sich so einrichten, daß es ohne Eingabe eines Abteilungscodes nicht benutzt werden kann. Auf diese Weise wird verhindert, daß Unbefugte Faxnachrichten versenden. Außerdem läßt sich die Benutzung des Faxgeräts überwachen, indem jedem Benutzer ein Abteilungscode zugewiesen wird.

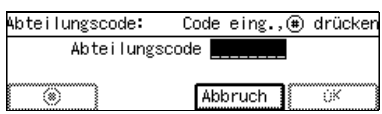
**Hinweis**

❒ Sie können bis zu 20 Abteilungscodes speichern (bis zu 50 bei Installation der optionalen Funktionserweiterungskarte).

❒ Die Abteilungscodes registrieren und die Funktion "Zugangsbeschränkung" aktivieren. Die Standardeinstellung lautet AUS. ⇒ S.183 *"Abteilungscodes programmieren"*, S.187 *"Zugriffsbeschränkung"*

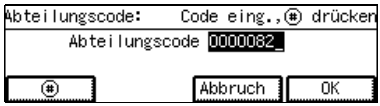
❒ Selbst bei aktivierter Zugangsbeschränkung kann das Gerät Faxnachricht empfangen und ausdrucken.

**1 Ist die Funktion "Zugangsbeschränkung" eingeschaltet, erscheint die folgende Display-Anzeige:**




**2 Mit Hilfe der Zehnertastatur einen Abteilungscode eingeben (8**

**Ziffern) und die Taste [#] drükken.**




**Hinweis**

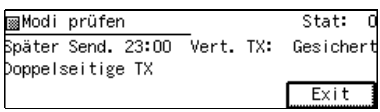
❒ Wird ein nicht registrierter Abteilungscode eingegeben, kehrt das Gerät zu Schritt 1 zurück.

## Einstellungen überprüfen (Modi prüfen)

Zur Ansicht der bisher gewählten Zielstationen und Funktionen die folgenden Schritte durchführen.

**1 Die [Modi prüfen] -Taste drücken.**

**2 Nach Überprüfung der Einstellungen die Taste [Modi prüfen] drücken, um zum vorherigen Display zurückzukehren.**




## Übertragung mit Bilddrehung

Wird eine A4/LT-Vorlage quer eingelegt (), wird das Bild um 90° gedreht übertragen. Bei der Empfangsstation wird die Nachricht im selben Format ausgedruckt wie die Vorlage, vorausgesetzt, die Empfangsstation verf¨gt über längs eingelegtes A4/LT-Papier ().

**Einschränkung**

❒ Diese Funktion ist im Zusammenhang mit der Funktion "Paralleles Speichersenden" oder "Sofort Senden" nicht verfügbar.

❒ Bei Verwendung der “Bilddrehung” werden alle Nachrichten mit Hilfe der Funktion “Normales Speichersenden” übertragen.

## Simultanes Rundsenden

*Hierzu ist die optionale ISDN-Einheit bzw. die optionale zusätzliche G3-Schnittstelleneinheit erforderlich.*

Bei der Standard-Rundsendefunktion werden Faxnachrichten einzeln an mehrere Zielstationen gesendet, und zwar in der Reihenfolge der ausgewählten Zielstationen.

Bei der Funktion "Simultanes Rundsenden" können jedoch jeweils zwei Faxnachrichten an mehrere Zielstationen gesendet werden, indem sie simultan über verschiedene Leitungen gesendet werden.

Auf diese Weise wird die Gesamtübertragungszeit verkürzt.

**Hinweis**

❒ Bei dieser Funktion können maximal zwei Leitungen gleichzeitig verwendet werden.

❒ Wird die optionale zusätzliche G3-Schnittstelleneinheit in der Leitungseinstellung “Aut. Leitungswahl ” verwendet, verwendet das Gerät die jeweils freie G3-Leitung, wodurch die Effizienz erhöht wird.

## Multiport

Bei Installation der optionalen ISDN-Einheit oder der optionalen zusätzlichen G3-Schnittstelleneinheit können die Übertragungen gleichzeitig über zwei Leitungen erfolgen.

| Option | Verfügbare Leitungsarten | Verfügbare Protokollkombinationen |
|---|---|---|
| Ohne Option | PSTN | G3 |
| Zusätzliche G3-Schnittstelleneinheit | PSTN+PSTN | G3+G3 |
| ISDN-Einheit | PSTN+ISDN | G3+G4<br>oder<br>G3 (ISDN)+G4 |
| | ISDN | G3 (ISDN)+G4 |
| Zusätzliche G3-Schnittstelleneinheit + ISDN-Einheit | PSTN+PSTN+ISDN | G3+G3<br>oder<br>G3+G4 |
| | PSTN+ISDN | G3+G4<br>oder<br>G3 (ISDN)+G3<br>oder<br>G3 (ISDN)+G4 |

**Hinweis**

- ❒ Maximal können 2 Übertragungen gleichzeitig stattfinden.
- ❒ Es können gleichzeitig 2 Sofortübertragungen stattfinden.
- ❒ Zwei gleichzeitig empfangene Faxnachrichten können nicht gleichzeitig ausgedruckt werden.
- ❒ Laufen zwei Übertragungsvorgänge, erscheint im Display die zuerst eingeleitete Übertragung.
- ❒ Sie können über eine bestimmte Leitung empfangene Faxnachrichten in die Innenablage 2 ausgeben lassen Siehe "Systemeinstellungen".

# GEEIGNETE VORLAGEN

Nur trockene Vorlagen in das Gerät einlegen. Werden Vorlagen mit feuchter Tinte oder Korrekturflüssigkeit eingelegt, entstehen Flecken auf dem Vorlagenglas, die dann später auch auf den Kopien zu sehen sind.



## Geeignete Vorlagenformate

| Vorlagenposition | Geeignetes Vorlagenformat | Maximale Anzahl der Blätter | Papierstärke |
|---|---|---|---|
| Vorlagenglas | Maximum A3 (297×420 mm), 11"×17" (279×432 mm) | 1 | ---- |
| Automatischer Vorlageneinzug (ARDF) 1-seitige Vorlage | Faxübertragung: A5 ⊐ bis zu A3 ⊐ (bis zu 1.200 mm lang) 8"×5$^1/_2$" ⊐ bis 11"×47" (DLT) ⊐ | 50 Blatt (80 g/m$^2$, 20 lb) | 40–128 g/m$^2$ (35–110 kg, 11-34 lb) |
| Automatischer Vorlageneinzug (ARDF) 2-seitige Vorlage | Faxübertragung: A5 ⊐ bis zu A3 ⊐ (bis zu 432 mm lang) 8"×5$^1/_2$" ⊐ zu 11"×17" (DLT) ⊐ | 50 Blatt (80 g/m$^2$, 20 lb) | 52–105 g/m$^2$ (45–90 kg, 14–28 lb) |

### Für den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) ungeeignete Vorlagen

Die nachstehend aufgeführten Vorlagenarten werden im Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) unter Umständen beschädigt. Derartige Vorlagen stets auf das Vorlagenglas legen.

- Vorlagenformate, die von den in vorstehender Tabelle aufgelisteten abweichen.
- Geheftete oder geklammerte Vorlagen
- Perforierte oder eingerissene Vorlagen
- Gewellte, gefaltete oder geknickte Vorlagen
- Geklebte Vorlagen
- Beschichtete Vorlagen wie beispielsweise Thermopapier, Kunstdruckpapier, Aluminiumfolie, Karbonpapier oder leitfähiges Papier
- Indexierte oder etikettierte Vorlagen bzw. andere Vorlagen mit ähnlich vorstehenden Teilen
- Haftende Vorlagen wie beispielsweise Transparentpapier
- Dünne und weiche Vorlagen
- Vorlagen mit unzulässigem Gewicht (siehe vorstehende Tabelle)

- Gebundene Vorlagen wie beispielsweise Bücher
- Durchsichtige Vorlagen wie Overhead-Folien oder Transparentpapier



## Schwierig zu erkennende Vorlagenformate

Bei den nachstehend aufgeführten Vorlagenarten ist das Format schwierig zu erkennen. Das Empfangsgerät wählt unter Umständen ein falsches Papierformat aus. ⇒ S.18 *"Wenn das Gerät das Vorlagenformat nicht erkennen kann"*

- Vorlagenformate, die von den in der nachstehenden Tabelle aufgelisteten abweichen (derartige Vorlagen auf das Vorlagenglas legen).
- Indexierte oder etikettierte Vorlagen bzw. Vorlagen mit ähnlich vorstehenden Teilen
- Durchsichtige Vorlagen wie Overhead-Folien oder Transparentpapier
- Nahezu schwarze Vorlagen mit hohem Text- oder Flächenmusteranteil
- Vorlagen mit Vollflächenanteilen
- Vorlagen mit Vollflächenkonturen

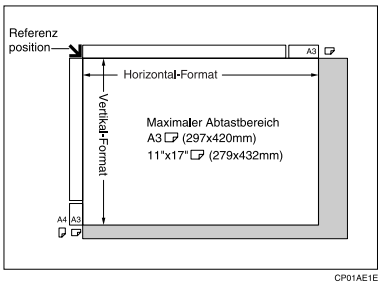
Die folgenden Papierformate werden im Faxmodus automatisch erkannt.

❖ **Metrische Version**

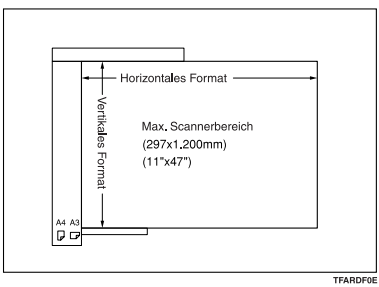
| **Papierformat**<br>**Vorlagenposition** | **A3 ▭, 8 1/2"×13" (F4)** | **B4 ▭** | **A4 ▯ ▭** | **B5 ▯ ▭** | **A5 ▯▭** |
|---|---|---|---|---|---|
| Vorlagenglas | O | O | O | O | × |
| Automatischer Vorlageneinzug (ARDF) | O | O | O | O | O |

# Papierformat und Abtastbereich

### ❖ Vorlagenglas




### ❖ Automatischer Vorlageneinzug (ARDF)




### Einschränkung

❒ Das vom Empfangsgerät ausgedruckte Bild hat unter Umständen ein etwas anderes Format.

❒ Wird eine größere Vorlage als DLT/A3 auf das Vorlagenglas gelegt, wird nur der DLT/A3-Bereich abgetastet.

### Hinweis

❒ Selbst bei korrekter Plazierung der Vorlage auf dem Vorlagenglas oder im Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) kann es vorkommen, daß ein ca. 3 mm breiter Rand rund um das Vorlagenbild nicht übertragen wird.

❒ Ist das Papier im Empfangsgerät schmaler als die Vorlage, wird das Bild entsprechend der Papierbreite verkleinert. ⇒ S.109 *"Automatische Verkleinerung"*

❒ Die Formaterkennung läuft folgendermaßen ab:

- Eine in den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) eingelegte Vorlage, deren Breite etwa 230 mm überschreitet, wird in bezug auf die Breite als A4-Vorlage abgetastet.

Eine Vorlage, die schmaler ist als etwa 263 mm, wird in bezug auf die Breite als B4-Vorlage abgetastet. Eine Vorlage mit einer Breite von mehr als ca. 263 mm wird als A3-Vorlage abgetastet.
Schmalere Vorlagen als 190 mm werden als A4-Format übertragen.
Abtastbar sind Vorlagen mit einer Länge von bis zu 1.200 mm.
Vorlagen mit einer Breite zwischen 227 und 228 mm können in bezug auf die Breite nicht korrekt als A4- oder B4-Format erkannt werden.

- Eine auf das Vorlagenglas aufgelegte Vorlage wird gemäß nachstehender Tabelle erkannt. Falls die Vorlage keinem Standardformat entspricht, werden beim Einscannen eventuell Bereiche des Vorlagenbildes weggelassen. Für das Übertragen von Vorlagen die keinem Standardformat entsprechen, siehe ⇒ S.94 *"MANUELLES WÄHLEN DES ABTASTBEREICHS (SONDERFORMAT)"*.

| | Länge | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Breite | | ~245mm | 245~270mm | 270mm~319mm | 319mm~344mm | 344mm~ |
| | ~245mm | Nicht erkannt | B5 ⬓ | A4 ⬓ | $8^1/_2$" ×13" ⬓ | $8^{"1}/_2$" ×14" ⬓ |
| | 245mm~270mm | B5 ▯ | Nicht erkannt | Nicht erkannt | Nicht erkannt | B4 ⬓ |
| | 270mm~ | A4 ▯ | Nicht erkannt | Nicht erkannt | Nicht erkannt | A3 ⬓ |

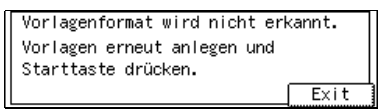
### Maximaler Abtastbereich

Speichersenden/Sofort Senden

- Über den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF): 297×1.200 mm (B×L)
- Über das Vorlagenglas: 297×432 mm (B×L)

### Wenn das Gerät das Vorlagenformat nicht erkennen kann

Kann das Gerät das Vorlagenformat nicht erkennen, erscheint folgende Display-Anzeige:




In diesem Fall wie folgt verfahren:

**1 Die [Exit] -Taste drücken.**

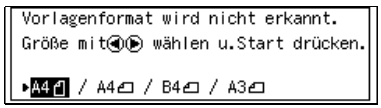
**2 Die Vorlage entfernen und auf das Vorlagenglas legen.**

**3 Die [Starttaste] drücken, um die Vorlage erneut abzutasten.**

Wird die vorstehende Anzeige erneut eingeblendet, die Schritte 1 bis 3 wiederholen.

**Hinweis**

❒ Erkennt das Gerät das Vorlagenformat nach wie vor nicht, erscheint folgende Display-Anzeige: In diesem Fall wie folgt verfahren:




- Die Taste ◁ oder ▷ drücken um das Abtastformat zu wechseln.
- Die [Starttaste] erneut drücken.

# EINLEGEN DER VORLAGE



Im vorliegenden Handbuch kann der Begriff "Vorlage" sowohl für eine einzelne Seite als auch für ein mehrere Seiten umfassendes Dokument stehen. Die Vorlagen können entweder in den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) oder auf das Vorlagenglas gelegt werden. Einige Vorlagenarten sind ungeeignet für den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF), so daß sie auf das Vorlagenglas gelegt werden müssen. ⇒ S.15 *"GEEIGNETE VORLAGEN"*

Wie die Vorlage eingelegt wird, richtet sich nach dem Format und danach, ob der Automatische Vorlageneinzug (ARDF) oder das Vorlagenglas verwendet wird.

**Einschränkung**

- ❒ Auf das Vorlagenglas aufgelegte A5-Vorlagen werden nicht erkannt. A5-Vorlagen in den ARDF einlegen.

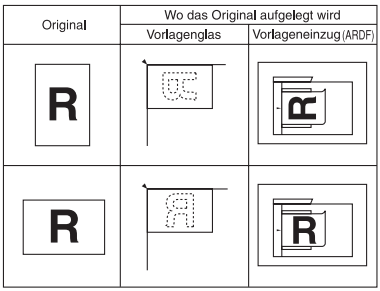
**Hinweis**

- ❒ Der Ausdruck einer übertragenen Faxnachricht hängt vom Papierformat und der Papierlaufrichtung im Empfangsgerät ab. Entsprechen Format und Laufrichtung im Gerät nicht der Vorlage, wird die Faxnachricht beim Ausdrucken verkleinert, an beiden Rändern abgeschnitten oder auf zwei bzw. mehrere Blätter aufgeteilt. Beim Senden eines wichtigen Dokuments empfiehlt es sich, den Empfänger nach Format und Laufrichtung des in seinem Gerät befindlichen Papiers zu fragen.
- ❒ Beim Senden einer Vorlage mit Sonderformat (bzw. Spezialformat) oder eines Teils einer großen Vorlage läßt sich der Abtastbereich präzise festlegen. ⇒ S.94 *"MANUELLES WÄHLEN DES ABTASTBEREICHS (SONDERFORMAT)"*
- ❒ Mit Hilfe der Funktion "Sonderformat abtasten" können Sie Vorlagen mit Sonderformat wie Standardformatvorlagen abtasten. Bei Aktivierung dieser Funktion wird unabhängig vom tatsächlichen Dokumentenformat nur der festgelegte Bereich abgetastet. Beim Empfänger erscheint entweder ein weißer Rand, oder das Bild wird abgeschnitten.
- ❒ Sicherstellen, daß die Vorlage keine feuchte Tinte, Korrekturflüssigkeit usw. aufweist, da dadurch Flecken auf dem Vorlagenglas entstehen, die dann später beim Empfänger sichtbar werden.
- ❒ Wird eine A4-Vorlage quer eingelegt, dreht das Gerät das Vorlagenbild vor dem Senden um 90°. ⇒ S.13 *"Übertragung mit Bilddrehung"*

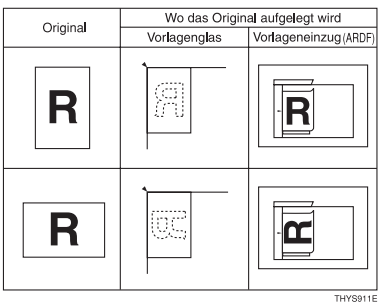
**Referenz**

Zur Übertragung von 2-seitigen Vorlagen, siehe S.92 *"SENDEN VON BUCHVORLAGEN"*.

### Einlegen von A4-, B4-, A3-, LT-, LG- und DLT-Vorlagen




### Einlegen von A4-, A5- und B5-Vorlagen



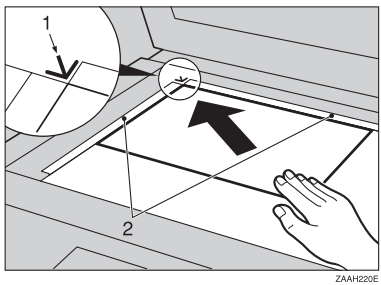

**Einschränkung**

❒ Eine A5-Vorlage wird auf dem Vorlagenglas nicht erkannt. A5-Vorlagen daher in den ARDF einlegen.

## Auflegen einer einzelnen Seite auf das Vorlagenglas

Für den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) ungeeignete Vorlagen, wie beispielsweise Bücher, Seite für Seite auf das Vorlagenglas legen.

**1 Den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) um mindestens 30° anheben. Die Vorlage mit der beschrifteten Seite nach unten auf das Vorlagenglas legen. Dabei die obere linke Ecke der Vorlage auf die Markierung in der hinteren linken Ecke des Vorlagenglases ausrichten.**




1. Markierung
2. Skala

**Hinweis**

❒ Wird der Automatische Vorlageneinzug (ARDF) nicht um mindestens 30° angehoben, wird das Vorlagenformat nicht erkannt.

**2 Den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) schließen.**

**Hinweis**

❒ Beim Senden einer gebundenen Vorlage weist die Empfangskopie unter Umständen schwarze Bereiche auf. Um diesen Effekt abzuschwächen, die Vorlage nach unten drücken, um zu verhindern, daß sich der gebundene Teil abhebt.

1

### Seitenfolge bei gebundenen Vorlagen

Beim Senden einer gebundenen Vorlage (Buch, Zeitschrift usw.) können Sie wählen, ob zuerst die linke oder die rechte Seite gesendet wird.

**Hinweis**

❒ Standardeinstellung: Linke Seite zuerst senden. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

## Einlegen von Vorlagen in den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF)

Über den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) kann ein Vorlagenstapel in einem Vorgang abgetastet werden. Der Automatische Vorlageneinzug (ARDF) kann sowohl ein- als auch zweiseitige Vorlagen verarbeiten.

**Einschränkung**

❒ Die maximale Vorlagenlänge beträgt 1.200 mm.

❒ Alle zu sendenden Vorlagen auf einmal einlegen.

❒ Vorlagen können nicht blatt- oder bündelweise in den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) eingelegt werden.

❒ Den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) nicht öffnen, während die Vorlagen abgetastet werden, da dies zu einem Vorlagenstau führen würde.

**Hinweis**

❒ Zum Senden von Dokumenten, die länger als 1.200 mm sind, in den Anwenderparametern den Modus Dokumenten mit Überlänge einstellen. Bei einem Vorlagenstau wird die Vorlage möglicherweise beschädigt, da der Abtastvorgang nicht stoppt.

❒ Bei einem Vorlagenstau die 【Lösch-/Stop-】-Taste drücken und die Vorlage vorsichtig entfernen.

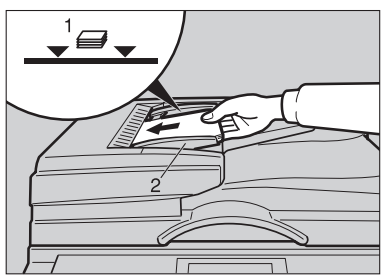
❒ Gewellte oder gefaltete Vorlagen sind vor dem Einlegen zu glätten.

❒ Dünne Vorlagen auf das Vorlagenglas legen.

**Referenz**

Informationen über die in den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) einlegbaren Formate und Mengen siehe S.15 *"GEEIGNETE VORLAGEN"*.

**1 Die Vorlagenführung auf das Vorlagenformat einstellen. Die Vorlagen ausrichten und mit der beschrifteten Seite nach oben in den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) legen.**



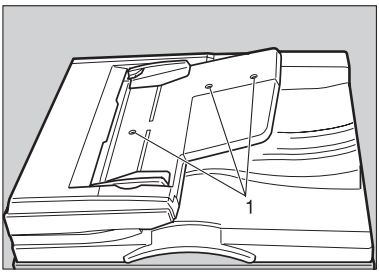

*1.* **Begrenzungsmarkierung**

*2.* **Vorlagenführung**

**Wichtig**

❒ Keine Gegenstände auf den Automatischen Vorlageneinzug stellen und auch nicht mit der

Hand abdecken, da dadurch möglicherweise das Format nicht richtig erkannt wird. (1: Sensor)




ZAAH280E

# ABLAGEFACH FÜR EINGEHENDE FAXNACHRICHTEN—AUSGABEFACH



Zur Änderung des Ausgabefachs für eintreffende Faxnachrichten die "Ablagefach"-Einstellung in den Systemeinstellungen ändern.

## Wenn das gewählte Ablagefach voll ist

Bei Installation des optionalen Finishers erkennt das Gerät automatisch, wenn das gewählte Ablagefach voll ist. In diesem Fall erscheint ein Warnhinweis im Display, und die Nachricht wird im Modus "Ersatzempfang" empfangen.

## Bei Installation des Finishers

Der optionale Finisher kann zur Ausgabe bzw. zum Sortieren großer Papiermengen verwendet werden.

**Einschränkung**

❒ Bleibt bei Anwahl des optionalen Finishers als Kopienablage ein Dokument mit einer Länge über 340 mm (13,3") im Finisher zurück, werden eintreffende Nachrichten automatisch zur Innenablage ausgegeben.

**Hinweis**

❒ Treffen regelmäßig Nachrichten mit einer Länge über 330 mm (12,9") ein, sollten Sie eine andere Kopienablage als die Innenablage wählen.

## Versatzablage

*Der optionale Finisher ist erforderlich.*

Bei Anwahl des optionalen Finishers für die Faxausgabe können Sie die Funktion “Versatzablage” anwählen, damit der interne Ausgang bei jedem Ausdruck einer Faxnachricht oder eines Berichts nach links oder rechts verschoben wird.

Dies ist sinnvoll zur Trennung von im Finisher-Ausgabefach gestapelter Faxnachrichten. Wurde beispielsweise die letzte empfangene Faxnachricht nach links ausgegeben, wird die nächste eintreffende Faxnachricht nach rechts ausgegeben und umgekehrt.

**Hinweis**

❒ Diese Funktion kann mit Hilfe der Anwenderparameter ein- oder ausgeschaltet werden. Diese Funktion ist bei Lieferung des Geräts werksseitig eingeschaltet. ⇒ S.231 *“Anwenderparameter ändern”*

# 2. Faxnachrichten senden

## ÜBERBLICK

### Überblick

Zum Senden Zehnertastatur einer Faxnachricht sind im wesentlichen folgende Schritte erforderlich:

① Sicherstellen, daß die Fax-Anzeige leuchtet.

② Die Vorlage einlegen.

③ Die Rufnummer wählen.

④ Die【**Starttaste**】drücken.

Diese Schritte und die zur Verfügung stehenden Funktionen werden im vorliegenden Kapitel detailliert beschrieben.

Zum Senden einer Faxnachricht stehen zwei Modi zur Auswahl:

- Speichersenden
- Sofort Senden

Welcher Modus gerade aktiviert ist, läßt sich anhand der Anzeigen auf dem Bedienfeld überprüfen. Zum Wechseln des Sendemodus die Sendemodustaste drücken.

# SPEICHERSENDEN

Im Modus “Speichersenden” liest das Gerät nach Drücken der **[Starttaste]** erst alle Seiten der Faxnachricht in den Speicher ein, bevor es den Wählvorgang startet (anders beim Modus “Sofort Senden”, bei dem zuerst die Rufnummer gewählt und dann seitenweise abgetastet und gesendet wird).

Vorteile des Modus "Speichersenden":

- Die Vorlage kann aus dem Gerät entfernt werden, ohne lange warten zu müssen.
- Während Ihre Nachricht gesendet wird, kann das Gerät von anderen Personen benutzt werden.
- Eine Faxnachricht kann an mehrere Empfangsstationen gesendet werden (Rundsenden).

**Wichtig**

❒ Bei einem Stromausfall (**Hauptschalter** ist ausgeschaltet), oder wenn der Netzstecker länger als 1 Stunde gezogen ist, werden alle gespeicherten Dateien gelöscht. Unmittelbar nach Wiederherstellung der Stromversorgung wird ein Netzausfallbericht gedruckt, mit dessen Hilfe Sie feststellen können, welche Dateien gelöscht wurden. Wurde lediglich der Betriebsschalters ausgeschaltet, bleiben die Dateien erhalten. ⇒ S.135 *“AUSSCHALTEN ODER AUSFALL DER STROMVERSORGUNG”*

**Einschränkung**

❒ Ist die Speicherkapazität erschöpft (im Display wird 0 % angezeigt), steht die Funktion “Speichersenden” nicht mehr zur Verfügung. Stattdessen ist dann die Funktion “Sofort Senden” zu verwenden.

**Hinweis**

❒ Maximale Anzahl der Speichersendedateien: 200 (mit optionaler Funktionserweiterungskarte: 1.000)

❒ Maximale Anzahl der Empfangsstationen pro Speicherübertragung: 256 (mit optionaler Funktionserweiterungskarte: 500)

❒ Speicherbare Gesamtzahl der Empfangsstationen: 300 (mit optionaler Funktionserweiterungskarte: 2.000)

❒ Die theoretisch über die Zehnertastatur eingebbare maximale Anzahl der Empfangsstationen beträgt 100, hängt jedoch von der jeweils verfügbaren Speicherkapazität ab (mit optionaler Funktionserweiterungskarte: 1.000).

❒ Die Anzahl speicherbarer Seiten richtet sich nach den Vorlagenbildern und Abtasteinstellungen. Bis zu 160 Standardseiten können gespeichert werden (ITU-T-Testblatt Nr. 1, Auflösung: Standard, Fotomodus: AUS).

❒ Nach jedem Übertragungsvorgang kehrt das Gerät zum Standardsendemodus (Speichersenden) zurück. Diese Einstellung läßt sich dahingehend ändern, daß der aktuelle Modus beibehalten wird. ⇒ S.231 *“Anwenderparameter ändern”*

❒ Die maximale Speicherkapazität des Geräts lautet wie folgt:

- Ca. 400 Seiten, wenn nur die optionale Speichererweiterung installiert ist.

- Ca. 2.400 Seiten, wenn sowohl die optionale Speichererweiterung als auch die Funktionserweiterungskarte installiert sind.

**1 Sicherstellen, daß die Anzeige "Speichersenden" leuchtet.**

Ist dies nicht der Fall, die Taste 【**Sendemodus** 】drücken.

**2 Die Vorlage einlegen.**

**Einschränkung**

❒ Bei umfangreicheren Dokumenten kann der erste Teil der Vorlagen über das Vorlagenglas und der zweite Teil über den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) gesendet werden. Nach Auflegen der letzten Seite auf das Vorlagenglas haben Sie 60 Sekunden Zeit, um die restlichen Vorlagen in den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) einzulegen.

❒ Hinweis: Nach Einlegen von Vorlagen in den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) können keine Vorlagen mehr auf das Vorlagenglas gelegt werden.

❒ Beim Abtasten der Vorlagen den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) nicht öffnen.

**Hinweis**

❒ Die zu speichernde Vorlage auf das Vorlagenglas oder in den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) legen. Um eine aus mehreren Seiten bestehende Vorlage über das Vorlagenglas zu speichern, die Vorlage seitenweise einlegen.

❒ Sie können die Hälfte der Vorlagenseiten über das Vorlagenglas und die andere Hälfte über den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) abtasten. Nach Beendigung des Abtastvorgangs über das Vorlagenglas die übrigen Seiten in den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) legen und die 【**Starttaste**】drücken.

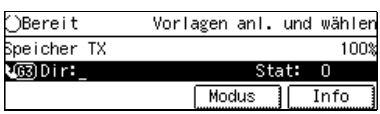
❒ Die Vorlage kann zu einem beliebigen Zeitpunkt vor Drücken der 【**Starttaste**】eingelegt werden.

**Referenz**

S.20 *"EINLEGEN DER VORLAGE"*

**3 Die erforderlichen Abtasteinstellungen wählen. ⇒ S.40 *"ABTASTEINSTELLUNGEN"***

**4 Die Faxnummer wählen. Soll eine bestimmte Nachricht an mehrere Empfangsstationen gesendet werden, die Taste [Weitere] drükken und eine weitere Nummer eingeben. Diesen Schritt für alle Empfangsstationen wiederholen.**




Unterläuft Ihnen ein Fehler, die 【**Lösch-/Stop-**】-Taste drücken und die richtige Nummer eingeben.

**Hinweis**

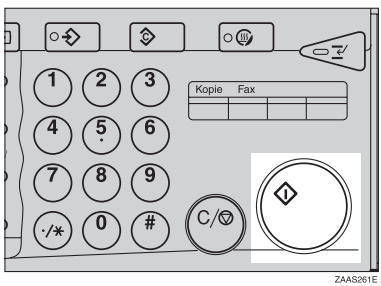
❒ Bei Eingabe der Rufnummer mit Hilfe einer Zielwahl-, Kurzwahl- oder Gruppenwahlnummer wird die Empfangsstation

auch dann hinzugefügt, wenn die Taste **[Weitere]** nicht gedrückt wurde.

- ❒ Bei Eingabe der Rufnummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Funktion "Kettenwahl" (S.50 *"Kettenwahl"*) kann vor Drücken der Taste **[Weitere]** in Schritt 4 der "G3-" oder "G4-Modus" gewählt werden.
- ❒ Wird innerhalb von 30 Sekunden nach Eingabe einer Rufnummer keine Vorlage eingelegt, wird der Sendevorgang annulliert.

**Referenz**
S.46 *"WÄHLEN"*

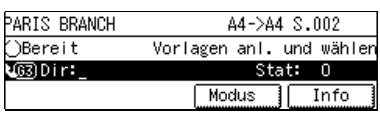
**5 Die [Starttaste] drücken.**



ZAAS261E

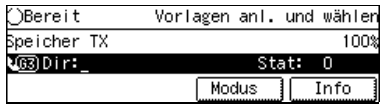
Das Gerät beginnt mit der Vorlagenabtastung.

Das Gerät wählt die Empfangsstation an. Im Display erscheint der bei der Gegenstation als RTI oder CSI programmierte Name oder die programmierte Rufnummer.




**Referenz**
S.189 *"RTI/TTI"*

Nach der Übertragung kehrt das Gerät in den Standby-Modus zurück.




## Senden von Vorlagen über das Vorlagenglas

**❶ Die Vorlage auf das Vorlagenglas legen.**

**❷ Die Faxnummer wählen.**

**❸ Die [Starttaste] drücken.**

Das Gerät beginnt mit der Vorlagenabtastung.

**❹ Innerhalb von 60 Sekunden, nachdem das Gerät die erste Vorlage abgetastet hat, die nächste Vorlage auf das Vorlagenglas legen.**

**Hinweis**

- ❒ Die Schritte 3 und 4 wiederholen, bis alle Vorlagen abgetastet sind.

**❺ Die letzte Vorlage einlegen und [ ] drücken.**

**❻ Die [Starttaste] drücken.**

Das Gerät beginnt mit der Anwahl der Empfangsstation.

### Überprüfen des Übertragungsergebnisses

- Soll nach jeder erfolgreichen Übertragung ein Bericht ausgedruckt werden, den Sendebericht aktivieren. ⇒ S.26 *"SPEICHERSENDEN"* Wird er nicht aktiviert, wird nach den einzelnen Sendevorgängen kein Bericht ausgedruckt. Tritt jedoch während einer Übertragung

ein Fehler auf, wird ein Fehlerbericht ausgegeben.

- Bei Deaktivierung des Sendeberichts (Speichersenden) wird bei fehlgeschlagener Übertragung ein Fehlerbericht ausgegeben.
- Das Übertragungsergebnis läßt sich auch im Journal überprüfen. ⇒ S.125 *"AUSDRUCKEN DES JOURNALS"*
  Es kann ausgedruckt oder auf dem Display angezeigt werden. ⇒ S.119 *"ÜBERPRÜFUNG DER ÜBERTRAGUNGSERGEBNISSE (STATUS DER SENDEDATEIEN)"*

### Sofortige Übertragung einer Faxnachricht

Zur sofortigen Übertragung einer Faxnachricht dient die Funktion "Sofort Senden". Wurde gerade eine Vorlage für einen Rundsendevorgang eingelesen, unterbricht die Funktion "Sofort Senden" den aktuellen Kommunikationsvorgang.

Befinden sich neben der Datei, die gerade gesendet wird, weitere Dateien in Wartestellung, wird Ihre Vorlage erst nach Übertragung der wartenden Dateien gesendet.

### Automatische Neuwahl

Konnte eine Faxnachricht aufgrund einer besetzten Leitung oder einer Übertragungsstörung nicht gesendet werden, wird der Wählvorgang in bestimmten Abständen mehrmals wiederholt (der Abstand variiert je nach Land, in dem Sie sich befinden).

Kann auch nach 4 Wählversuchen keine Verbindung hergestellt werden, annulliert das Gerät die Übertragung und druckt einen Sende- oder Fehlerbericht aus. ⇒ S.31 *"Sendebericht (Speichersenden)"*, S.31 *"Fehlerbericht"*, S.135 *"AUSSCHALTEN ODER AUSFALL DER STROMVERSORGUNG"*

### Reihenfolge beim Rundsenden

Werden mehrere Empfangsstationen für die Übertragung ein und derselben Nachricht angewählt (Rundsenden), erfolgen die Übertragungen in der Reihenfolge, in der die Nummern gewählt wurden. Schlägt ein Übertragungsversuch fehl, wählt das Gerät diese Empfangsstation nach Anwählen der letzten Station im Rahmen des Rundsendevorgangs erneut an. Beispiel: Werden für einen Rundsendevorgang die vier Empfangsstationen A bis D ausgewählt, und sind die Leitungen der Stationen A und C besetzt, wählt das Gerät die Empfangsstationen in folgender Reihenfolge an: A, B, C, D, A und C. Bei Installation der optionalen ISDN-Einheit oder der zusätzlichen G3-Schnittstelleneinheit kann der Rundsendevorgang auf mehreren Leitungen gleichzeitig erfolgen.

### Überprüfen des Sendefortschritts

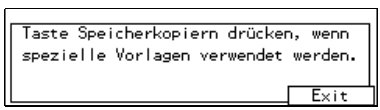
Um bei einem Rundsendevorgang zu überprüfen, welche Stationen die Faxnachricht erhalten haben und welche nicht, die Sendedateiliste aus-

drucken. ⇒ S.118 *"DRUCKEN DER SENDEDATEIEN-LISTE"*

### Wenn sich beim Speichern einer Vorlage die Speicherkapazität erschöpft

Erschöpft sich beim Speichern einer Vorlage die Speicherkapazität (freier Speicherplatz = 0 %), wird die Meldung "Speicher voll" angezeigt.

Die Taste **[Exit]** drücken, um ausschließlich die gespeicherten Seiten zu senden.




**Hinweis**

❒ Entsprechend der Standardeinstellung werden erfolgreich abgetastete Seiten übertragen. Soll diese Einstellung geändert werden, bitte den Kundendienst verständigen.

### Sammelübertragung

Wird eine Faxnachricht aus dem Speicher übertragen (Speichersenden), und im Speicher befindet sich eine weitere Nachricht für dieselbe Empfangsstation, wird diese Nachricht zusammen mit Ihrer Vorlage übertragen. Für die Übertragung mehrerer Faxnachrichten sind also nicht mehrere Anrufe erforderlich, sondern nur ein einziger. Dies spart Kommunikationskosten und verringert die Sendezeit.

Faxnachrichten, für die der Sendezeitpunkt vorprogrammiert wurde, werden zu diesem Zeitpunkt per Sammelübertragung versendet.

**Hinweis**

❒ Die Funktion "Sammelübertragung" ist standardmäßig aktiviert. Mit Hilfe der Anwenderparameter läßt sie sich ein- bzw. ausschalten. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

### ECM (Error Correction Mode - Fehlerkorrekturmodus)

Bei dieser Funktion werden fehlerhaft übertragene Daten automatisch noch einmal gesendet, und zwar mit Hilfe eines Systems, das internationale Standards erfüllt.

Voraussetzung ist jedoch, daß das Empfangsgerät über dieselbe Funktion verfügt.

**Hinweis**

❒ Die ECM-Funktion ist standardmäßig eingeschaltet. Mit Hilfe der "Key Operator"-Einstellungen läßt sich dies ändern. ⇒ S.183 *""KEY OPERATOR"-EINSTELLUNGEN"*

## Speicherbericht

Dieser Bericht wird nach Speichern einer Vorlage ausgedruckt. Er bietet einen Überblick über Inhalt und Empfänger der gespeicherten Vorlagen. Läßt sich eine Vorlage nicht speichern, wird dieser Bericht ebenfalls ausgedruckt, selbst wenn das Gerät darauf eingestellt ist, diesen Bericht nicht auszugeben.

**Hinweis**

❒ Die Ausgabe dieses Berichts kann aktiviert oder deaktiviert werden. Standardmäßig wird er nicht ausgedruckt. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

❒ Es besteht die Möglichkeit, einen Teil der Vorlage im Bericht mit auszudrucken (Standardeinstellung). ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

## Sendebericht (Speichersenden)

Dieser Bericht wird im Anschluß an eine Speicherübertragung ausgedruckt, damit das Übertragungsergebnis überprüft werden kann. Wurden zwei oder mehrere Empfangsstationen angewählt, erfolgt der Ausdruck erst nach Übertragung der Faxnachricht an sämtliche Empfangsstationen. Ist das Gerät darauf eingestellt, diesen Bericht nicht auszudrucken, und der Übertragungsversuch ist fehlgeschlagen, wird ein Fehlerbericht ausgegeben. ⇒ S.31 *"Fehlerbericht"*

**Hinweis**

❒ Diese Funktion ist standardmäßig eingeschaltet, läßt sich aber ausschalten. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

❒ Es besteht die Möglichkeit, einen Teil der Vorlage im Bericht auszudrucken (Standardeinstellung).⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

❒ In der Seitenspalte wird die Gesamtzahl der Seiten angegeben. "Nicht gesendete Seite" weist auf die Seitennummer hin, die nicht erfolgreich gesendet oder empfangen wurde.

## Fehlerbericht

Dieser Bericht wird nur ausgedruckt, wenn die Ausgabe des Sendeberichts deaktiviert und ein Übertragungsversuch mit Hilfe der Funktion "Speichersenden" fehlgeschlagen ist. Es empfiehlt sich, diesen Bericht als Nachweis der fehlgeschlagenen Übertragungsversuche aufzubewahren, um die Übertragung ggf. zu wiederholen.

**Hinweis**

❒ Es besteht die Möglichkeit, einen Teil der Vorlage im Bericht auszudrucken (Standardeinstellung). ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

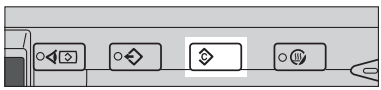
❒ In der Seitenspalte wird die Gesamtzahl der Seiten angegeben. "Nicht gesendete Seite" weist auf die Seitennummer hin, die nicht erfolgreich gesendet oder empfangen wurde.

# ANNULLIEREN EINER SPEICHERÜBERTRAGUNG



## Annullieren einer Übertragung bevor die Vorlage abgetastet ist

**1** **Die [Gesamtlösch]-Taste drücken.**



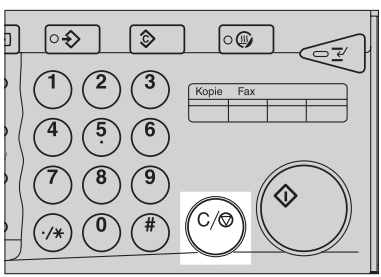
ZAAS103E

**Hinweis**

❒ Wurde die Vorlage in den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) eingelegt, kann die Übertragung einfach durch Entnahme der Vorlage annulliert werden.

## Annullieren einer Übertragung, während die Vorlage abgetastet wird

**1** **Die [Lösch-/Stop-]-Taste drücken.**




ZAAS271E

Das Gerät bricht den Speichervorgang ab, und es erfolgt keine Übertragung.

## Annullieren während des Übertragungsvorgangs

Diese Vorgehensweise wählen, wenn die Vorlage bereits abgetastet wurde.

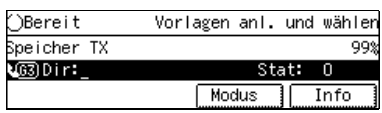
**Einschränkung**

❒ Wird die Übertragung beendet, während Sie versuchen, sie zu annullieren, ist eine Annullierung nicht mehr möglich.

**Hinweis**

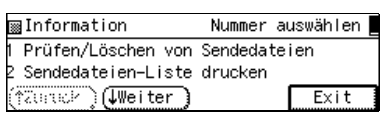
❒ Wird eine Speicherübertragung nach Beginn der Kommunikation annulliert, wird die Übertragung unmittelbar nach Beendigung des Annullierungsverfahrens abgebrochen. Möglicherweise sind jedoch schon einige Seiten zur Empfangsstation übertragen worden.

**1** **Die Taste [Info] drücken.**




Auf dem Display wird das Informationsmenü angezeigt.

**2** **Die Nummer der Funktion "Prüfen/Löschen von Sendedateien" mit Hilfe der nummer eingeben.**

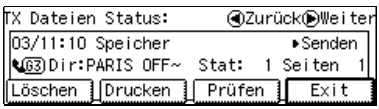



**Hinweis**

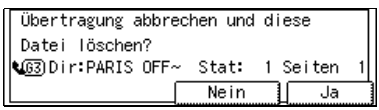
❒ Wird "Prüfen/Löschen von Sendedateien" nicht angezeigt,

die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken.

**3** **Die Taste ◁ oder ▷ drücken, die zu löschende Datei aufrufen und dann die Taste [Löschen] drücken.**

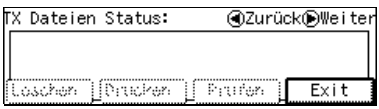



**4** **Die Taste [Ja] drücken .**




Die Datei wird gelöscht.

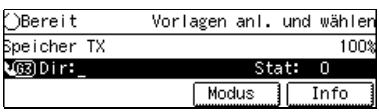
**5** **Die Taste [Exit] drücken .**




**Hinweis**

❒ Zum Löschen einer weiteren Datei die Schritte **3** und **4** wiederholen.

**6** **Die Taste [Exit] drücken .**



# SOFORT SENDEN

Beim Sofort Senden wird durch Drücken der【Starttaste】die Rufnummer direkt gewählt. Die Nachricht wird abgetastet und ohne Speicherung seitenweise übertragen. Dies steht im Gegensatz zur Funktion "Speichersenden", bei der vor Anwahl der Rufnummer zunächst alle Seiten abgetastet werden.

Die Funktion “Sofort Senden” empfiehlt sich, wenn eine sofortige Bestätigung für die Übertragung der Nachricht zur richtigen Empfangsstation gewünscht wird (einfach während der Übertragung auf dem Bedienfeld die RTI oder CSI der Gegenstation überprüfen).

### Hinweis

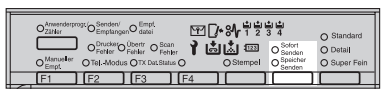
❒ Sie können Ihre Faxnachricht nicht an mehrere Empfangsstationen (Rundsenden) senden. Hierzu die Funktion “Speichersenden” verwenden.

❒ Die Vorlage auf das Vorlagenglas oder in den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) legen. Sollen zwei oder mehrere Vorlagen über das Vorlagenglas gesendet werden, müssen die Vorlagen seitenweise aufgelegt werden.

❒ Es besteht auch die Möglichkeit, einige Seiten der Vorlage über das Vorlagenglas und den Rest über den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) einzulesen. Nach der Abtastung über das Vorlagenglas die restlichen Seiten in den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) legen und innerhalb von 10 Sekunden die【Starttaste】drükken.

❒ Der Standard-Sendemodus, d.h., der Modus, der bei Einschalten des Geräts oder Löschen von Modi gewählt wird (Sendemodus-Grundeinstellung), ist der Modus “Speichersenden”. Diese Einstellung läßt sich über die Anwenderparameter ändern. ⇒ S.231 *“Anwenderparameter ändern”*

**1 Sicherstellen, daß die Anzeige für “Sofort Senden” leuchtet.**



ZAAS140E

Ist dies nicht der Fall, die Taste【Sendemodus】drücken.

**2 Die Vorlage einlegen.**

### Einschränkung

❒ Während der Vorlagenabtastung nicht den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) öffnen, da dies zu einem Vorlagenstau führen würde.

### Hinweis

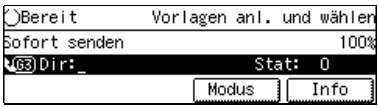
❒ Die Vorlage kann zu einem beliebigen Zeitpunkt vor Drücken der【Starttaste】eingelegt werden.

### Referenz

S.20 *“EINLEGEN DER VORLAGE”*

**3 Die erforderlichen Abtasteinstellungen wählen. ⇒ S.40 *“ABTASTEINSTELLUNGEN”***

**4 Die Nummer wählen.**




Unterläuft Ihnen ein Fehler, die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und die richtige Nummer eingeben.

**Hinweis**

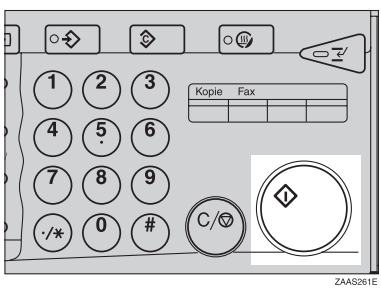
❒ Bei Eingabe der Faxnummer mit Hilfe der **nummer** oder der Funktion "Kettenwahl" können Sie die gewünschte Leitungsart wählen (G3 oder G4). ⇒ S.50 *"Kettenwahl"*

**Referenz**

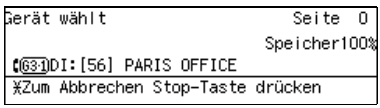
S.46 *"WÄHLEN"*

S.44 *"WECHSELN DER LEITUNGSART"*

**5 Die 【Starttaste】 drücken.**



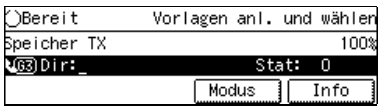

Das Gerät wählt die Empfangsstation an. Während des Wählvorgangs erscheint im Display die als RTI oder CSI im Gerät der Gegenstation programmierte Rufnummer oder der programmierte Name. Nach Herstellung der Verbindung beginnt das Gerät mit der Vorlagenabtastung.




**Referenz**

S.189 *"RTI/TTI"*

Nach der Übertragung kehrt das Gerät in den Standby-Modus zurück.




## Senden von Vorlagen über das Vorlagenglas

**❶ Die Vorlage auf das Vorlagenglas legen.**

**❷ Die Nummer wählen.**

**❸ Die 【Starttaste】 drücken.**

Das Gerät beginnt mit der Vorlagenabtastung.

**❹ Innerhalb von 10 Sekunden nachdem das Gerät die erste Vorlage abgetastet hat, die nächste Vorlage anlegen.**

**Hinweis**

❒ Schritt **3** und **4** wiederholen, bis alle Vorlagen abgetastet sind.

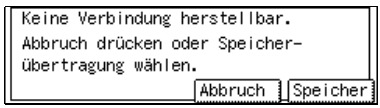
**❺ Die letzte Vorlage anlegen und die Taste [#] drücken .**

**❻ Die 【Starttaste】 drücken.**

Das Gerät wählt die Empfangsstation an.

### Wenn keine Verbindung hergestellt werden konnte

Konnte die Faxnachricht nicht gesendet werden, erscheint im Display folgende Anzeige:




Folgende Schritte durchführen:

- Die Taste **[Abbruch]** drücken und erneut versuchen.
- Die Taste **[Speicher]** drücken, damit das Gerät das Dokument einscannt und anschließend die Nummer automatisch neu wählt.

### ECM (Error Correction Mode)

Bei dieser Funktion werden nicht fehlerfrei gesendete Daten automatisch erneut gesendet, und zwar nach dem sogenannten ECM-Verfahren, ein international anerkanntes Protokoll (Voraussetzung ist jedoch, daß die Zielstation über das gleiche Leistungsmerkmal verfügt).

**Hinweis**

❒ ECM ist standardmäßig eingeschaltet. Sie können diese Funktion ausschalten. ⇒ S.220 *"ECM"*

## Sendebericht (Sofort Senden)

Dieser Bericht wird bei entsprechender Aktivierung im Anschluß an Sofortübertragungen ausgedruckt, damit das Übertragungsergebnis überprüft werden kann. Ist das Gerät darauf eingestellt, diesen Bericht nicht auszudrucken, wird bei fehlgeschlagenem Übertragungsversuch ein Fehlerbericht ausgegeben.

**Hinweis**

❒ Die Ausgabe dieses Berichts kann mit Hilfe der Anwenderparameter aktiviert oder deaktiviert werden. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

❒ Bei erfolgreicher Übertragung gibt die Spalte "Seite" die Gesamtzahl der fehlerfrei übertragenen Seiten an. Die Spalte "Nicht gesendet" enthält die Anzahl der nicht fehlerfrei übertragenen Seiten.

## Wählen bei aufliegendem Hörer

Der Wählvorgang läuft genauso ab, wie bei Verwendung eines externen Telefons, mit dem Unterschied, daß Sie den Hörer vor dem Wählen nicht abzuheben brauchen. Drücken Sie einfach die Taste **[Wählen]** und geben Sie die Nummer ein. Wenn Sie eine Stimme hören, können Sie den Hörer abnehmen und mit dem anderen Teilnehmer sprechen.

**Einschränkung**

❒ Dieses Leistungsmerkmal ist in einigen Ländern nicht verfügbar.

❒ Auf ISDN-Leitungen kann das Gerät nicht wählen.

❒ Dieses Merkmal ist in Verbindung mit der optionalen zusätzlichen G3-Schnittstelleneinheit nicht verfügbar.

**Referenz**

S.193 *"Lautstärkeregelung"*

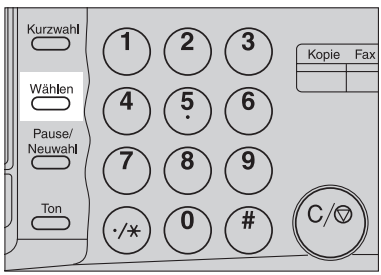
**1** **Die Vorlage einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen vornehmen.**

**Referenz**

S.20 *"EINLEGEN DER VORLAGE"*

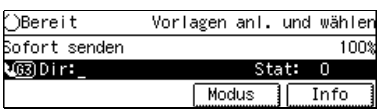
S.40 *"ABTASTEINSTELLUNGEN"*

**2** **Die【Wählen】-Taste drücken.**



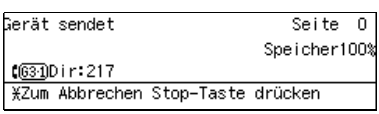

Über den integrierten Lautsprecher ist ein leiser Ton zu hören. Um diesen Vorgang zu annullieren, die Taste【Wählen】erneut drücken.

**3** **Die Nummer wählen.**

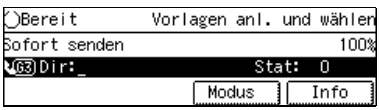



Das Gerät wählt die Empfangsstation sofort an. Unterläuft Ihnen ein Fehler, die Taste【Wählen】oder【Gesamtlösch】-Taste drücken und zu Schritt **2** zurückkehren.

**4** **Ist die Verbindung hergestellt und ein Pfeifton zu hören, die【Starttaste】drücken.**




- Ist eine Stimme zu hören, vor Drücken der【Starttaste】den Hörer abnehmen und dem Empfänger mitteilen, daß Sie eine Faxnachricht senden möchten (den Empfänger bitten, auf Faxmodus umzuschalten).
- Nach der Übertragung kehrt das Gerät in den Standby-Modus zurück.




## Manuelles Wählen

*Hierzu ist ein externes Telefon erforderlich.*

Nehmen Sie den Hörer des externen Telefons ab und wählen Sie die Nummer. Ist die Verbindung hergestellt und Sie hören einen Pfeifton, die【Starttaste】drücken, um die Faxnachricht zu übertragen. Hören Sie am anderen Ende jedoch eine Stimme, können Sie ein normales Telefongespräch führen.

**Einschränkung**

- ❒ Manuelles Wählen funktioniert nicht in Verbindung mit einer ISDN-Leitung.
- ❒ Diese Funktion ist in Verbindung mit der optionalen zusätzlichen G3-Schnittstelleneinheit nicht verfügbar.
- ❒ Das Übertragungsergebnis beim manuellen Wählen wird im Sendebericht (Sofort Senden) nicht aufgeführt.

**1** **Die Vorlage einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen vornehmen.**

**Referenz**

S.20 *"EINLEGEN DER VORLAGE"*

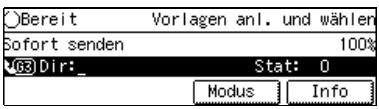
S.40 *"ABTASTEINSTELLUNGEN"*

2

**2 Den Hörer abnehmen.**

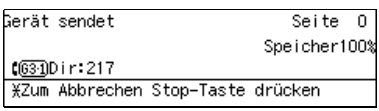
Es ist ein Ton zu hören.

**3 Die Nummer wählen.**



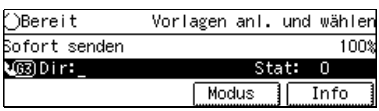

Unterläuft Ihnen ein Fehler, den Hörer wieder auflegen und den Vorgang ab Schritt **2** wiederholen.

**4 Ist die Verbindung hergestellt und ein Pfeifton zu hören, die 【Starttaste】 drücken, um die Faxnachricht zu senden.**




**5 Den Hörer wieder auflegen.**

Nach der Übertragung kehrt das Gerät in den Standby-Modus zurück.

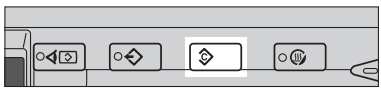


# ANNULLIEREN EINER ÜBERTRAGUNG (SOFORT SENDEN)

## Annullieren einer Übertragung vor Drücken der “Starttaste”

Verwenden Sie dieses Verfahren, um eine Übertragung vor Drücken der 【Starttaste】 zu annullieren.

**1** **Die Taste 【Gesamtlösch】-Taste drücken.**



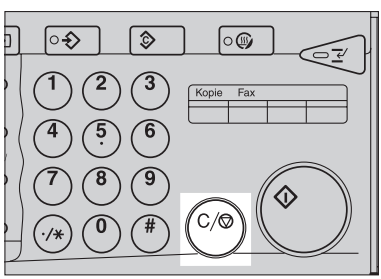
ZAAS103E

**Hinweis**

❒ Haben Sie bereits eine Vorlage eingelegt, können Sie die Funktion “Sofort Senden” auch durch Entfernen der Vorlage aus dem Gerät annullieren.

## Annullieren einer Übertragung nach Drücken der “Starttaste”

**1** **Die 【Lösch-/Stop-】-Taste drücken und die Vorlage entfernen.**




ZAAS271E

**Hinweis**

❒ Wird die Übertragung während dieses Vorgangs beendet, wird sie nicht annulliert.

# ABTASTEINSTELLUNGEN

Mitunter möchten Sie vielleicht viele verschiedene Arten von Faxnachrichten übertragen. Einige dieser Nachrichten sind am anderen Ende möglicherweise schwierig zu reproduzieren. Ihr Gerät verfügt jedoch über drei Einstellungen, mit deren Hilfe Sie die bestmögliche Bildqualität für das zu sendende Dokument erzielen können.

❖ **Auflösung:**
Standard, Detail, Superfein (Option)

❖ **Bildhelligkeit:**
Automatische Bildhelligkeitseinstellung, Manuelle Bildhelligkeitseinstellung (7 Stufen)

❖ **Vorlagenart:**
**Text**, **Text/Foto**, **Foto**

## Auflösung

Das Einlesen von Bildern und Text in das Gerät erfolgt durch Umwandlung in Dot-Sequenzen. Die Anzahl der Dots bestimmt die Bildqualität und die Sendedauer. Mit einer hohen Auflösung (**Super fein**) abgetastete Bilder sind daher von hoher Qualität, ihre Übertragung dauert jedoch länger. Umgekehrt führt eine Abtastung mit niedriger Auflösung (**Standard**) zu einer Qualitätsminderung, die Vorlage wird aber schneller übertragen. Wägen Sie ab, auf welches Kriterium Sie mehr Wert legen (Geschwindigkeit oder Bildqualität), und wählen Sie die entsprechende Einstellung.

❖ **Standard (8×3,85 Linien/mm, 200×100 dpi)**
Für Vorlagen mit normal großen Zeichen.

❖ **Detail (8×7,7 Linien/mm, 200×200 dpi)**
Für Vorlagen mit kleinen Zeichen oder wenn etwas besonders deutlich übertragen werden soll. Diese Auflösung ist doppelt so fein wie die Standardauflösung.

❖ **Super fein (optionale Speichererweiterung erforderlich: 16×15,4 Linien/mm, 400×400 dpi)**
Für sehr feine Details oder wenn es auf eine optimale Bildqualität ankommt. Diese Auflösung ist achtmal so fein wie die Standardauflösung.

**Einschränkung**

❒ Wird die Auflösung, in der Sie senden, von der Gegenstation nicht unterstützt, schaltet das Gerät automatisch auf eine unterstützte Auflösung.

❒ Beim Senden mit der Auflösung **Super fein** benötigt Ihr Gerät die optionale Speichererweiterung, und die Gegenstation muß in der Lage sein, Faxnachrichten mit der Auflösung **Super fein** zu empfangen.

❒ Unterstützt die Gegenstation diese Funktion nicht, wird möglicherweise mit der Auflösung **Detail** gesendet und empfangen.

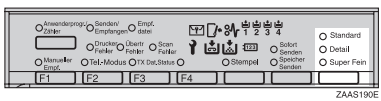
**Hinweis**

❒ Beim Einschalten des Geräts oder Löschen von Modi wird die Auflösung **Standard** eingestellt. Diese Einstellung können Sie mit den

Anwenderparametern ändern. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

❒ Die Auflösung kehrt standardgemäß nach jedem Sendevorgang in die Grundeinstellung zurück. Dies kann mit Hilfe der Anwenderparameter geändert werden. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

**1 Die Taste 【Auflösung】 drücken, um die geeignete Auflösung auszuwählen. Die Leuchtdioden oberhalb der Taste zeigen die gewählte Stufe an.**




## Vorlagenart

Enthält die Vorlage Fotografien, Abbildungen oder grafische Darstellungen mit verschiedenen Grautönen, ist die entsprechende Vorlagenart zu wählen, um eine optimale Bildqualität zu erzielen.

❖ **Text**

**Der Textmodus** wird gewählt, wenn die Anzeigen für **Foto**und **Text/Foto**nicht leuchten. **Der Textmodus** im empfiehlt sich für Vorlagen, die ein kontrastreiches Schwarzweiß-Bild enthalten. Diese Einstellung ist auch dann zu verwenden, wenn die Vorlage sowohl Text als auch Fotografien enthält, es Ihnen aber auf eine deutliche Übertragung des Textanteils ankommt.

❖ **Text/Foto**

Der Modus **Text/Foto** wird gewählt, wenn die Anzeige **Text/Foto** leuchtet. Der Modus **Text/Foto** empfiehlt sich für Vorlagen, die sowohl ein kontrastreiches Schwarzweiß-Bild wie beispielsweise Text, als auch Bilder mit verschiedenen Graustufen, wie z.B. Fotografien, enthalten.

❖ **Foto**

Der Foto-Modus wird gewählt, wenn die Anzeige **Foto** leuchtet.
Der **Foto**-Modus empfiehlt sich für Vorlagen, die Bilder mit verschiedenen Graustufen wie beispielsweise Fotografien enthalten, und für farbige Vorlagen.

**Einschränkung**

❒ Bei Anwahl von **Text/Foto** oder **Foto** wird die Auflösung automatisch auf **Detail** eingestellt. Selbst bei erneuter Anwahl von **Standard** kehrt die Bildhelligkeit nicht auf **Standard** zurück.

**Hinweis**

❒ In den Modi **Text/Foto** oder **Foto** dauert die Übertragung länger als im Modus **Text**.

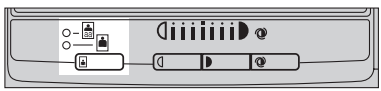
❒ Beim Senden einer Faxnachricht im Modus **Text/Foto** oder **Foto** weist der Hintergrund auf der Empfangskopie möglicherweise Flecken auf. In diesem Fall die Bildhelligkeit verringern und die Faxnachricht noch einmal übertragen.

❒ Beim Einschalten des Geräts oder Löschen von Modi wird die Vorlagenart auf **Text**eingestellt. Diese Einstellung läßt sich über die Einstellungen TX ändern. ⇒ S.175 *"EINSTELLUNGEN TX"*

❒ Standardgemäß kehrt das Gerät nach jeder Übertragung in die Vorlagenart-Grundeinstellung zurück. Diese Einstellung kann über die Anwenderparameter geändert werden. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

2

**1 Die 【Vorlagenart】-Taste drücken, bis die Anzeige für die gewünschte Vorlagenart aufleuchtet.**



ZAAS094E

Leuchten beide Anzeigen nicht, befindet sich die Vorlagenart im Modus **Text**.

## Bildhelligkeit (Kontrast)

Text und Abbildungen auf Ihrer Vorlage müssen sich deutlich vom Papier, auf dem Sie sich befinden, abheben. Hat die Vorlage einen dunkleren Hintergrund als üblich (wie z.B. bei Zeitungsausschnitten, oder ist die Schrift blaß, muß die Bildhelligkeit eingestellt werden.

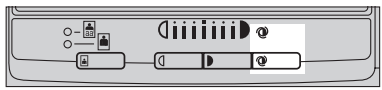
Normalerweise wählt das Gerät automatisch eine der Vorlage entsprechende Helligkeitsstufe (Automatische Bildhelligkeitseinstellung). Möchten Sie die Bildhelligkeit jedoch selbst ändern, ist die Funktion "Manuelle Bildhelligkeitseinstellung" zu verwenden.

### Automatische Bildhelligkeitseinstellung

Das Gerät wählt automatisch eine für die Vorlage optimale Helligkeitsstufe.

Bei Einschalten des Geräts oder Löschen von Modi stellt sich das Gerät standardmäßig auf die Funktion "Automatische Bildhelligkeitseinstellung" ein. Diese Einstellung läßt sich über die Anwenderparameter ändern. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

**1 Sollte die Anzeige für die Automatische Bildhelligkeitseinstellung nicht leuchten, die Taste drücken, um sie einzuschalten.**

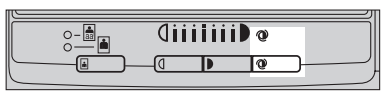


ZAAS091E

### Manuelle Bildhelligkeitseinstellung

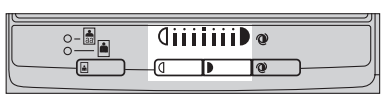
Mit Hilfe der Bildhelligkeitstasten läßt sich die Bildhelligkeit im Bereich von 7 Stufen erhöhen oder verringern.

**1 Sicherstellen, daß die Anzeige für Automatische Bildhelligkeit nicht leuchtet. Andernfalls die Taste drücken, um sie auszuschalten.**



ZAAS091E

**2 Zum Ändern der Bildhelligkeit die Taste oder drücken. Die Anzeigen über den Tasten zeigen die gewählte Stufe an.**



ZAAS092E

## Unterschiedliche Abtasteinstellungen bei mehrseitigen Vorlagen

Beim Übertragen einer aus mehreren Seiten bestehenden Vorlage können für jede Seite andere Helligkeits-, Auflösungs- und Vorlageneinstellungen gewählt werden.

Wie üblich die Vorlage einlegen, die Einstellungen für die erste Seite vornehmen, die Rufnummer wählen und die 【Starttaste】 drücken. Anschließend eine der beiden folgenden Prozeduren durchführen:

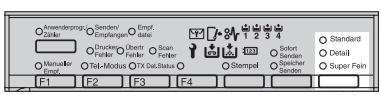
### Beim Auflegen der Vorlage auf das Vorlagenglas

Während das Gerät piept, haben Sie etwa 60 Sekunden Zeit (beim Sofort Senden 10 Sekunden), um Bildhelligkeit, Auflösung und Vorlagenart zu wählen. Die verbleibende Zeit wird auf dem Display angezeigt.

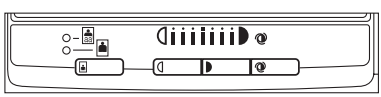
**1** **Die Seiten überprüfen, deren Einstellung geändert werden soll.**

**2** **Die vorherige Seite entfernen und die nächste Seite auflegen.**

**3** **Bildhelligkeit, Auflösung und Vorlagenart wählen.**



ZAAS190E


ZAAS090E

**Hinweis**

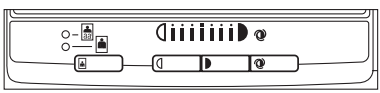
❒ Sie wählen die Einstellungen für jede Seite, bevor Sie die 【Starttaste】 drücken.

### Beim Einlegen der Vorlage in den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF)

**1** **Die Seiten überprüfen, deren Einstellung geändert werden soll.**

**2** **Bildhelligkeit, Auflösung und Vorlagenart wählen, bevor die nächste Seite abgetastet wird.**

ZAAS190E


ZAAS090E

# WECHSELN DER LEITUNGSART

*Die optionale ISDN-Einheit oder die optionale zusätzliche G3-Schnittstelleneinheit ist erforderlich.*



Bei Installation der optionalen ISDN-Einheit und der zusätzlichen G3-Schnittstelleneinheit können bis zu drei Leitungen angeschlossen werden.

Das Gerät ist standardmäßig mit einem Analogleitungsanschluß (PSTN-Anschluß) für G3-Kommunikation ausgestattet. Sie können dies ändern, so daß der aktuelle Modus beibehalten wird.

Die Taste 【F4】 drücken, um die Leitungsart zu wechseln.

### Hinweis

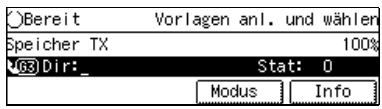
❒ Bei Installation der optionalen ISDN-Einheit kann G3 oder G4 als Grundstellung gewählt werden. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

❒ Bei Installation der optionalen zusätzlichen G3-Schnittstelleneinheit kann die Leitungsart der Grundstellung gewählt werden. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

❒ Beim Senden läßt sich die Leitungsart nur einstellen, wenn der Wählvorgang mit Hilfe der **nummer** oder der Funktion "Kettenwahl" erfolgt.

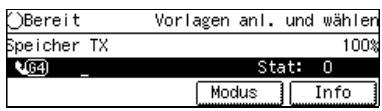
## Wenn nur die optionale ISDN-Einheit installiert ist

**1 Die Taste 【F4】 drücken, um auf G3/G4 zu wechseln.**




### Hinweis

❒ Leuchtet die Taste 【F4】, ist die Leitungsart G4 gewählt.




❒ G3 wird nach Einschalten oder Rückstellung des Geräts gewählt.

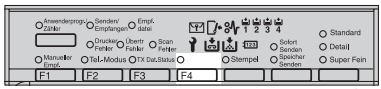
❒ Ob die PSTN- oder ISDN-Leitung verwendet wird, hängt von den Einstellungen ab, die im weiteren Verlauf des Kapitels erläutert werden.

### Einschränkung

❒ Bei Anwahl des G4-Modus ist die JBIG-Komprimierung nicht verfügbar.

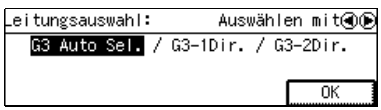
Wenn die optionale zusätzliche G3-Schnittstelleneinheit installiert ist

**1** **Die Taste [F4] drücken.**

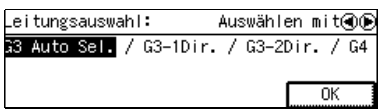



ZAAS180E

**2** **Die Taste ◁ oder ▷ drücken, um aus den angezeigten Optionen die gewünschte Leitung anzuwählen.**




Sind sowohl die optionale zusätzliche G3-Schnittstelleneinheit und die optionale ISDN-Einheit installiert, erscheint folgende Anzeige:




**Hinweis**

- ❒ Bei Anwahl von "Aut. Leitungswahl " wird die momentan freie G3-Leitung verwendet, wodurch die Effizienz erhöht wird.
- ❒ Bei Anwahl von "G3-2 Dir." wird die zusätzliche G3-Leitung verwendet.

**3** **Die Taste [OK] drücken .**

### Welche Leitung wird für G3-Übertragungen eingesetzt?

ISDN-Leitungen können sowohl für die G3- als auch für die G4-Kommunikation eingesetzt werden. Dieses Gerät ist standardmäßig daher so eingestellt, daß es für beide Kommunikationsarten (G3 und G4) die ISDN-Leitung verwendet.

**Einschränkung**

- ❒ Die optionale zusätzliche G3-Schnittstelleneinheit unterstützt ISDN nicht.

**Hinweis**

- ❒ Bei G3-Kommunikation über die ISDN-Leitung können Subadressen verwendet werden.
- ❒ Möchten Sie die Analogleitung (PSTN-Leitung) für G3-Übertragungen verwenden, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

### Automatische Erkennung

Diese Funktion kommt bei der G4-Kommunikation zum Einsatz. Das Gerät versucht zunächst eine G4-Kommunikation. Läßt sich keine Verbindung herstellen, weil es sich bei der Empfangsstation nicht um ein G4-Gerät handelt, schaltet das Gerät automatisch auf den G3-Modus um und wählt erneut.

**Hinweis**

- ❒ Ist die G3-Leitung der Empfangsstation über einen Terminaladapter oder eine Nebenstellenanlage an das ISDN-Netz angeschlossen (die gewählte Nummer ist eine ISDN-Nummer), und bei der Empfangsstation ist der Fax-Dienst nicht freigeschaltet, ist diese Empfangsstation nicht erreichbar.

# WÄHLEN

Es gibt drei verschiedene Möglichkeiten, eine Faxnummer zu wählen:

❖ **Zehnertastatur :**
Die Nummern werden mit Hilfe der auf der rechten Seite des Bedienfelds befindlichen Zehnertastatur eingegeben.

❖ **Zielwahl:**
Eine gespeicherte Nummer wird auf einfachen Tastendruck gewählt. Zusätzlich kann für die betreffende Taste ein Name eingegeben werden, der bei Betätigung der Taste auf dem Display erscheint.

❖ **Kurzwahl:**
Zur Anwahl einer als Kurzwahl gespeicherten Nummer die **【Kurzwahltaste】** drücken, gefolgt von einem 2- oder 3-stelligen Code. Wie bei der Zielwahlfunktion kann mit der Rufnummer ein Name eingegeben werden.

Diese und andere Funktionen werden nachfolgend detailliert beschrieben.

# Zehnertastatur

Die Nummern werden mit Hilfe der auf der rechten Seite des Bedienfelds befindlichen Zehnertastatur eingegeben.

**Hinweis**

- ❒ Maximale Länge der Faxnummer: 254 Ziffern.
- ❒ In eine Faxnummer können Pausen und Tonsignale eingefügt werden. ⇒ S.48 *"Pause"*, S.48 *"Tonsignale"*
- ❒ Bei Installation der optionalen ISDN-Einheit muß unter Umständen eine Subadresse eingegeben werden. ⇒ S.49 *"Subadresse"*

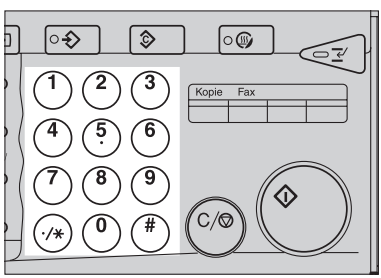
**1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen vornehmen.**

**Referenz**

S.20 *"EINLEGEN DER VORLAGE"*

S.40 *"ABTASTEINSTELLUNGEN"*

**2 Die Faxnummer mit Hilfe der nummer eingeben.**




ZAAS281E

Die eingegebenen Wählziffern werden auf dem Display angezeigt.

**Hinweis**

- ❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken, um die Ziffern zu löschen, und einen neuen Wert eingeben.
- ❒ Soll eine weitere Empfangsstation angewählt werden, die Taste **[Weitere]** drücken und die nächste Empfangsstation eingeben.
- ❒ Bei Installation der optionalen ISDN-Einheit vor Fortsetzung mit dem nächsten Schritt G3 oder G4 wählen. ⇒ S.44 *"WECHSELN DER LEITUNGSART"*

**3 Die【Starttaste】drücken.**

## Beschränkungen beim Wählen mit der Zehnertastatur

Mit der Zehnertastatur eingegebene Faxnummern werden im internen Speicher hinterlegt (getrennt vom Speicher für Vorlagendaten). Daher ist es nicht möglich, mit Hilfe der Zehnertastatur für die folgenden Arten von Empfangsstationen mehr als 100 Rufnummern zu programmieren:

- Die für eine Speicherübertragung ausgewählten Empfangsstationen (einschließlich vertrauliche Übertragung und Abrufempfang).

- Im Rahmen eines Transferauftrags ausgewählte Transfer- und Zielstationen.
- Für eine Gruppe ausgewählte Empfangs- und Transferstationen.

Werden beispielsweise mit Hilfe der Zehnertastatur 90 Empfangsstationen für eine Gruppe registriert, können für Speicherübertragungen nur noch 10 Empfangsstationen per Zehnertastatur gewählt werden.



**Hinweis**

❒ Wird dieses Gerät aufgefordert, einen Ruf weiterzuleiten (d.h. es wird zu einer Transferstation), werden zwei Faxnummern automatisch gespeichert. Das bedeutet, daß die Anzahl der Empfangsstationen, die über die Zehnertastatur angewählt werden können, um zwei reduziert wird, wenn das Gerät aufgefordert wird, einen Faxruf weiterzuleiten.

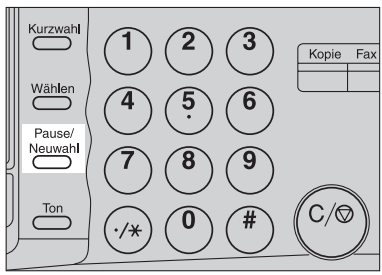
❒ Sind insgesamt 100 Faxnummern gespeichert, ist nur die Funktion "Sofort Senden" zulässig.

❒ Befindet sich eine Speicherdatei in Wartestellung, und beim Wählen mit Hilfe der Zehnertastatur erscheint die Meldung "Der Speicher ist voll. Weitere Eingaben mit der Zehnertastatur nicht möglich" können keine weiteren Rufnummern gewählt werden. Ursache hierfür ist, daß die Faxnummern für einige der in Wartestellung befindlichen Dateien über die Zehnertastatur gewählt wurden. Sobald diese Dateien übertragen und die zugehörigen Faxnummern aus dem Speicher gelöscht worden sind, können weitere Faxnummern gewählt werden.

❒ Auf dem Display wird die freie Kapazität zum Speichern von Vorlagen als Prozentwert angezeigt. Da Faxnummern in einem separaten Speicher hinterlegt werden, verändert sich der angezeigte Prozentwert beim Wählen von Faxnummern über die Zehnertastatur nicht.

## Pause

Beim Wählen oder Speichern einer Nummer die Taste 【**Pause/Neuwahl**】 drücken, um eine Pause von etwa 2 Sekunden Dauer einzufügen.




**Einschränkung**

❒ Vor der ersten Ziffer einer Faxnummer kann keine Pause eingefügt werden.

**Hinweis**

❒ Im Display erscheint eine Pause als "-".

❒ Beim Speichern von Ziel- und Kurzwahlnummern können ebenfalls Pausen eingefügt werden.

## Tonsignale

Diese Funktion erlaubt einem Gerät, das an eine Impulswahlleitung angeschlossen ist, Tonsignale zu senden

(wenn Sie beispielsweise einen bestimmten Dienst auf einer Mehrfrequenzleitung nutzen möchten). Beim Drücken der Taste 【Ton】 wählt das Gerät die Nummer mit Hilfe von Tonsignalen.

**Einschränkung**

❒ Vor der ersten Ziffer einer Faxnummer kann kein Tonsignal eingefügt werden.

❒ Einige Dienste stehen bei Verwendung der Taste 【Ton】 möglicherweise nicht zur Verfügung.

**Hinweis**

❒ Ein Ton erscheint im Display als "•".

### Senden von Tonsignalen über ISDN (optionale ISDN-Einheit erforderlich)

Auch wenn das Gerät ausschließlich an eine ISDN-Leitung angeschlossen ist, kann es Tonsignale an eine G3-Empfangsstation senden.

**Hinweis**

❒ Diese Funktion steht nur in den Modi "Speichersenden" und "Sofort Senden" zur Verfügung. Über die Funktionen "Wählen bei aufliegendem Hörer" und "Manuelles Wählen" kann das Gerät die ISDN-Leitung nicht anwählen.

## Subadresse

*Hierzu ist die optionale ISDN-Einheit erforderlich.*

ISDN erlaubt den Anschluß von zwei oder mehreren Geräten (beispielsweise ein Faxgerät und ein Digitaltelefon) an eine einzige Leitung. Diese Geräte werden anhand Ihrer Subadresse erkannt. Werden die an die Leitung einer Empfangsstation angeschlossenen Geräte mit Subadressen versehen, können Sie Ihre Faxnachricht durch Wählen einer Subadresse zu einem ganz bestimmten Gerät leiten.

**Einschränkung**

❒ Subadressen können nur in Verbindung mit der ISDN-Option verwendet werden.

**Hinweis**

❒ Die Funktion "Subadresse" muß in einer Anwenderfunktionstaste einprogrammiert werden. ⇒ S.180 *"BELEGUNG DER ANWENDERFUNKTIONSTASTEN"*

❒ Subadressen können in Ziel- und Kurzwahltasten einprogrammiert werden.

**1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen vornehmen.**

**2 G4 oder G3 (ISDN) wählen.**

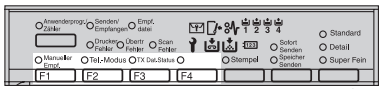
**Hinweis**

❒ Bei Installation der optionalen ISDN-Einheit wird die für G3 verwendete Leitung zu einer ISDN-Leitung.

**3 Die Faxnummer mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

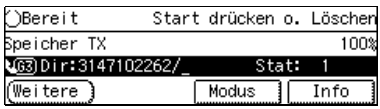
**4 Die Anwenderfunktionstaste (【F1】-【F3】) drücken, die mit der**

**Funktion "Subadressen" belegt ist.**




2

Im Display erscheint "/".




**5 Mit Hilfe der Zehnertastatur die Subadresse der Empfangsstation eingeben.**

**6 Die【Starttaste】drücken.**

## Kettenwahl

Diese Funktion erlaubt die Zusammensetzung einer Rufnummer aus verschiedenen Teilen, von denen einige als Ziel- oder Kurzwahl gespeichert sein können und andere mit Hilfe der Zehnertastatur eingegeben werden.

### Einschränkung

❒ Maximale Länge der Telefon- oder Faxnummer: 254 Ziffern

### Hinweis

❒ Bei den Funktionen "Speichersenden" und "Sofort Senden" zwischen den Nummern eine Pause eingeben. Bei den Funktionen "Wählen bei aufliegendem Hörer" und "Manuelles Wählen" sind keine Pausen erforderlich.

### (Beispiel:) 01133-1-555333

Nehmen wir an, daß 01133 als Zielwahl 01 und 1 als Kurzwahl 01 registriert ist.

① Eine Vorlage einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen eingeben.

② Die【Zielwahltaste】01 drücken.

③ Die【Pause/Neuwahl】-Taste drükken.

④ Die【Kurzwahltaste】drücken und mit Hilfe der Zehnertastatur【0】und【1】eingeben (bei der optionalen Funktionserweiterungskarte ist sie dreistellig).

⑤ Die Werte【5】,【5】,【5】,【3】,【3】und【3】mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.

⑥ Die【Starttaste】drücken.

## Zielwahl

Wurde die Nummer einer Empfangsstation in einer Zielwahltaste gespeichert, kann diese Station durch einfachen Tastendruck angewählt werden.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, einen Namen zu speichern, der jedesmal beim Drücken dieser Zielwahltaste auf dem Display erscheint.

### Hinweis

❒ Um die Belegung der Zielwahltasten zu überprüfen, die entsprechende Liste ausdrucken. ⇒ S.173 *"BERICHTE/LISTEN"*

❒ Wird die Zielwahltaste für eine andere Funktion wie beispielsweise Gruppenwahl verwendet, kann sie

nicht mit einer Zielwahlnummer belegt werden.

❒ Um auf die Zielwahltasten 01 bis 28 oder 29 - 56 zuzugreifen, die Zielwahlblende umklappen.

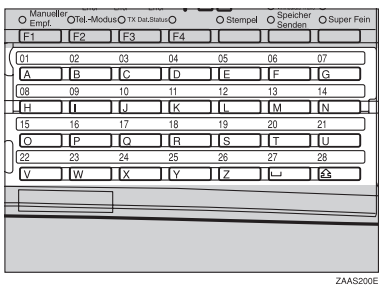
❒ Auf Wunsch kann der für diese Nummer programmierte Name auf die erste Seite des Empfangsdokuments gedruckt werden. ⇒ S.108 *"Einfügen des Namens"*

**Referenz**

S.46 *"WÄHLEN"*

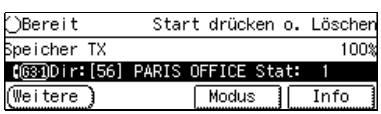
**1 Eine Vorlage einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen wählen. ⇒ S.40 *"ABTASTEINSTELLUNGEN"***

**2 Die 【Zielwahltaste】 drücken, auf der die Nummer der Empfangsstation gespeichert ist.**




ZAAS200E

Wurde für die Empfangsstation ein Name gespeichert, wird dieser auf dem Display angezeigt. Andernfalls erscheint die Faxnummer.




**Hinweis**

❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, die 【Lösch-/Stop-】-Taste drücken und einen neuen Versuch starten.

❒ Soll eine weitere Empfangsstation angewählt werden, die Taste **[Weitere]** drücken und die nächste Faxnummer wählen.

**3 Die 【Starttaste】 drücken.**

## Kurzwahl

Wurde die Nummer einer Empfangsstation in einer Kurzwahltaste gespeichert, zum Anwählen der Station einfach die 【Kurzwahltaste】 drücken und einen 2- oder 3-stelligen Code eingeben. ⇒ S.155 *"Kurzwahl eingeben"*

**Hinweis**

❒ Zur Überprüfung der Kurzwahlen die entsprechende Liste ausdrucken.

❒ Standardmäßig kann als Kurzwahlcode ein beliebiger Wert zwischen 00 und 99 gewählt werden. Ist die optionale Funktionserweiterungskarte installiert, können Codes zwischen 000 und 999 verwendet werden.

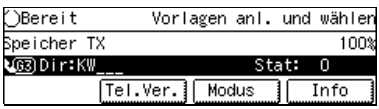
❒ Wird zusammen mit dem Kurzwahlcode ein Suchbuchstabe programmiert, kann mit Hilfe des Telefonverzeichnisses ein Suchlauf nach diesem Buchstaben gestartet werden. ⇒ S.52 *"Telefonverzeichnis"*

❒ In Verbindung mit einer Kurzwahlnummer kann ein Name programmiert werden, der dann auf die erste Seite des Empfangsdokuments gedruckt wird. ⇒ S.108 *"Einfügen des Namens"*

**1 Eine Vorlage einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen**

**eingeben.** ⇒ **S.40** *"ABTASTEINSTELLUNGEN"*

**2** **Die [Kurzwahltaste] drücken.**




**3** **Mit Hilfe der Zehnertastatur den 2- bzw. 3-stelligen Code (00 bis 99 bzw. 000 bis 999) für die Empfangsstation eingeben.**

Wurde für die Empfangsstation ein Name gespeichert, erscheint dieser auf dem Display. Andernfalls wird die Faxnummer angezeigt.

**Hinweis**

- ❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, die **[Lösch-/Stop-]**-Taste drücken und einen neuen Versuch starten.
- ❒ Soll eine weitere Empfangsstation angewählt werden, die Taste **[Weitere]** drücken und die nächste Faxnummer wählen.

**4** **Die [Starttaste] drücken.**

### Telefonverzeichnis

Diese Funktion erlaubt das schnelle Auffinden einer gespeicherten Kurzwahlnummer durch Eingabe eines einzigen Buchstabens, z.B. der erste Buchstabe des für diese Nummer gespeicherten Namens.

**Vorbereitung**

Zur Verwendung des Telefonverzeichnisses ist bei der Programmierung der Kurzwahlnummern jeweils ein Suchbuchstabe einzugeben. ⇒ S.155 *"Kurzwahl eingeben"*

**Einschränkung**

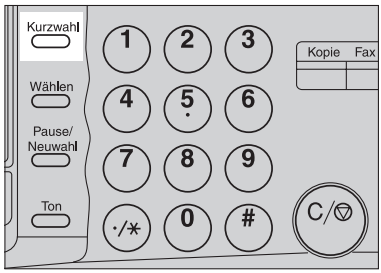
- ❒ Die Suche von Kurzwahlcodes über Symbole oder Nummern ist nicht möglich.
- ❒ Suchläufe nach eingeklammerten ( ) Namen sind nicht möglich.

**Hinweis**

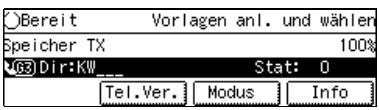
- ❒ Wurde die Telefonverzeichnis-Funktion zuvor in einer Anwenderfunktionstaste gespeichert, kann die Telefonverzeichnis-Anzeige auf einfachen Tastendruck aufgerufen werden. ⇒ S.180 *"BELEGUNG DER ANWENDERFUNKTIONSTASTEN"*

**1** **Die Vorlage einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen vornehmen.**

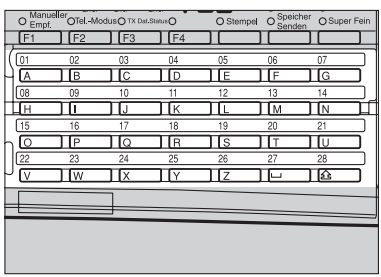
**2** **Die 【Kurzwahltaste】 drücken.**

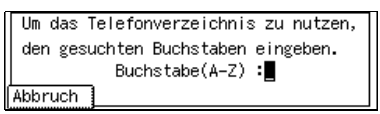



**3** **Die Taste [Tel.Ver.] drücken.**



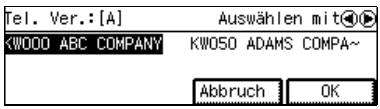

**4** **Zur Eingabe des Suchbuchstabens die entsprechende Zielwahltaste (A bis Z) drücken.**

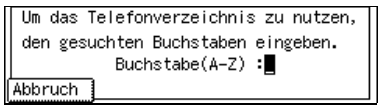



Auf dem Display erscheinen in numerischer Reihenfolge die als Kurzwahl gespeicherten Namen oder Faxnummern.

**5** **Durch Drücken der Taste ◁ oder ▷ die Empfangsstation anwählen. Die Taste [OK] drücken.**




**Hinweis**

- ❒ Ist die gewünschte Empfangsstation in der Liste nicht enthalten, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .
- ❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und einen neuen Versuch starten.
- ❒ Soll eine weitere Empfangsstation angewählt werden, die Taste **[Weitere]** drücken und die nächste Faxnummer wählen.

**6** **Die 【Starttaste】 drücken.**

## Gruppen

Senden Sie häufig dieselbe Nachricht an mehrere Empfangsstationen, können Sie diese Nummern in einer Gruppe zusammenfassen. Die Nachricht läßt sich dann mit einigen wenigen Tastenbetätigungen an alle Stationen in dieser Gruppe übertragen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, für die Gruppe einen Namen zu speichern (z.B. "Niederlassungen"), der vor Drücken der **【Starttaste】** angezeigt wird.

### Vorbereitung

Die Gruppen müssen programmiert werden. ⇒ S.146 *"Gruppen programmieren"*

### Einschränkung

- ❒ Eine mit einer Gruppe programmierte Zielwahltaste steht für andere Funktionen nicht zur Verfügung.
- ❒ Die Funktion "Gruppenwahl" kann nur im Modus "Speichersenden" verwendet werden; für den Modus "Sofort Senden" steht sie nicht zur Verfügung.
- ❒ Werden einer Kurzwahltaste keine Gruppen zugewiesen, muß die Gruppenfunktion zuvor in einer Anwenderfunktionstaste gespeichert werden, um sie aufrufen zu können.

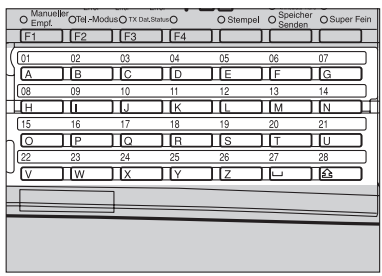
### Hinweis

- ❒ Gruppen stehen nur bei der Funktion "Speichersenden" zur Verfügung.
- ❒ Um den Inhalt der Gruppen zu überprüfen, die entsprechende Liste ausdrucken.
- ❒ Sie können bis zu 9 Gruppen programmieren.
- ❒ In einer Gruppe lassen sich bis zu 256 Empfangsstationen zusammenfassen (bei Installation der optionalen Funktionserweiterungskarte bis zu 500 Empfangsstationen). Wird eine Ziel- oder Kurzwahl in zwei Gruppen registriert, nimmt sie nur den Platz einer einzigen Empfangsstation in Anspruch. Überschreitet die Gesamtzahl der Rufnummern 256 (500 bei Installation der optionalen Funktionserweiterungskarte), können keine weiteren registriert werden.
- ❒ Zwar können Gruppen Codes von Transferstationen enthalten, diese Gruppen können jedoch nicht für normale Übertragungsvorgänge verwendet werden, weil es sich bei den Codes der Transferstationen um nicht wählbare Rufnummern handelt. ⇒ S.198 *"Mehrstufentransfer"*

**1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen vornehmen.**

**2 Zur Festlegung der Gruppe stehen folgende Möglichkeiten zur Wahl:**

- Die Zielwahltaste drücken, unter der die Gruppe programmiert ist.



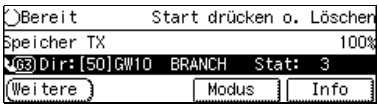
ZAAS200E

- Die der Gruppenfunktion zugewiesene Anwenderfunktionstaste 【F1】—【F4】 drücken und anschließend die Gruppennummer über die Zehnertastatur eingeben.

#### Hinweis

- ❒ Um zu sehen, welche Gruppen programmiert wurden, **[Gr-Liste]** -Taste, nach Drükken der Taste (【F1】—【F4】). ⇒ S.180 *"BELEGUNG DER ANWENDERFUNKTIONSTASTEN"*

Auf dem Display erscheint die Gruppennummer. Wurde ein Gruppenname programmiert, wird dieser ebenfalls auf dem Display angezeigt.




**Hinweis**

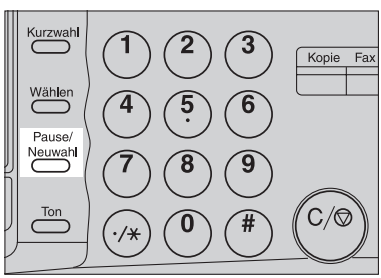
- ❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und einen neuen Versuch starten.
- ❒ Soll eine weitere Empfangsstation angewählt werden, die Taste **[Weitere]** drücken und die nächste Faxnummer wählen.

**3 Die 【Starttaste】 drücken.**

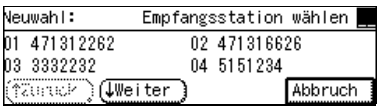
## Neuwahl

Das Gerät speichert die Nummern der 10 zuletzt angewählten Empfangsstationen. Möchten Sie einer zuvor angewählten Empfangsstation eine weitere Nachricht zufaxen, erspart Ihnen diese Funktion die erneute Suche und Eingabe der Rufnummer.

**1 Die Taste 【Pause/Neuwahl】 drükken.**




**2 Eine Liste der zuvor angewählten Nummern wird eingeblendet. Ist die gewünschte Nummer in der Liste nicht enthalten, mit Hilfe der Tasten [↑Zurück] und [↓Weiter] vor- bzw. zurückblättern. Anschließend den Code für die erneut anzuwählende Nummer eingeben, z.B. "01".**




**Einschränkung**

- ❒ Die folgenden Empfangsstationstypen werden nicht gespeichert:
  - Per Zielwahl angewählte Empfangsstationen
  - Per Kurzwahl angewählte Empfangsstationen
  - Per Gruppenwahl angewählte Empfangsstationen
  - Über ein Programm angewählte Empfangsstationen
  - Als Zielstation im Rahmen eines Transferauftrags angewählte Empfangsstationen
  - Die Nachsende-Zielstation bei Ersatzempfang
  - Die Zielstation eines Dateitransfers
  - Über das Tastenfeld eines externen Telefons angewählte Empfangsstationen
  - Per Neuwahl angewählte Empfangsstationen (werden als bereits gespeichert betrachtet)
  - Alle Empfangsstationen nach der ersten Nummer, falls mehrere angewählt wurden.

❒ Eine Neuwahl ist nur dann möglich, wenn noch keine Ziffern der Nummer eingegeben wurden. Wird die Taste **[Pause/ Neuwahl]** nach der Eingabe von Ziffern mit Hilfe der Zehnertastatur gedrückt, wird stattdessen eine Pause eingefügt.



**Hinweis**

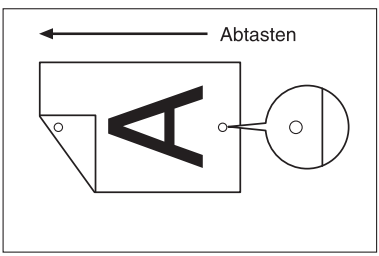
❒ Handelt es sich bei der Empfangsstation um ein Gerät desselben Herstellers mit der Möglichkeit der RTI-Programmierung, erscheint auf dem Display anstelle der Faxnummer möglicherweise der Name.

# SENDEFUNKTIONEN

## Stempel

*Hierzu ist der ARDF erforderlich.*

Beim Senden einer Faxnachricht mit Hilfe des Automatischen Vorlageneinzugs (ARDF) kann das Gerät am unteren Rand der Vorlage eine Kreismarkierung aufdrucken. Beim Senden einer 2-seitigen Faxnachricht wird die Markierung am unteren Rand der Vorderseite und am oberen Rand der Rückseite aufgedruckt. Damit wird angezeigt, daß die Vorlage erfolgreich gespeichert (Speichersenden) bzw. erfolgreich übertragen wurde (Sofort Senden).




FSTAM49E

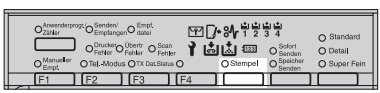
**Einschränkung**

- ❒ Der Stempelaufdruck wird nur bei Einlegen der Vorlage in den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) vorgenommen.
- ❒ Beim Abtasten der Vorlage kann die Stempelfunktion nicht aktiviert oder deaktiviert werden.
- ❒ Beim Abtasten der Vorlage den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) nicht öffnen, da dies zu einem Vorlagenstau führt.

**Hinweis**

- ❒ Wird der Stempel blasser, ist die Stempeleinheit auszuwechseln. ⇒ S.247 *"STEMPELEINSATZ AUSWECHSELN"*
- ❒ Die Stempelfunktion ist standardmäßig ausgeschaltet. Bei häufiger Verwendung dieser Funktion kann sie mit Hilfe der Anwenderparameter so eingestellt werden, daß sie in der Grundeinstellung aktiviert ist. In diesem Fall kann der Stempel bei Einzelübertragungen einfach durch Drücken der 【**Stempel**】taste ausgeschaltet werden. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

**1 Die 【Stempel】taste drücken.**




ZAAS150E

Die LED-Anzeige des Stempels leuchtet auf. Durch erneutes Drükken der 【**Stempel**】taste wird die Stempelfunktion ausgeschaltet.

## Senden mit ID-Code (Geschlossenes Netz)

Diese Funktion erlaubt Ihnen, die Übertragung von Nachrichten auf Geräte desselben Herstellers und auf Geräte mit demselben Abrufcode zu beschränken. Die Sendeoptionen ermöglichen das Ein- und Ausschalten der Kenncode-Übertragung bei jedem einzelnen Übertragungsvorgang.

**Hinweis**

❒ Die Standardeinstellung lautet "AUS". Mit Hilfe der Anwenderparameter läßt sich diese Funktion einschalten. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*



## F-Code (SUB)

Normalerweise kann die Funktion "Vertrauliche Übertragung" nur an Geräte desselben Herstellers senden, die die Funktion "Vertraulicher Empfang" besitzen. Unterstützt die Empfangsstation jedoch eine ähnliche Funktion, den sog. "F-Code", können Sie die Faxnachricht mit Hilfe dieses Verfahrens senden.

**Vorbereitung**

Zuvor müssen Sie die Funktion "F-Code" einer Anwenderfunktionstaste zuweisen. ⇒ S.180 *"BELEGUNG DER ANWENDERFUNKTIONSTASTEN"*

Diese Funktion ist nur in Verbindung mit G3-Kommunikation (nicht mit G4) möglich.

In Verbindung mit dieser Funktion kann keine "Kettenwahl" verwendet werden.

Diese Funktion kann im Zusammenhang mit standardmäßigen vertraulichen Übertragungen nicht angewählt werden.

**Hinweis**

❒ Der Kenncode kann bis zu 20 Stellen lang sein und aus Ziffern, Leerstellen, Sternchen und Nummernzeichen bestehen.

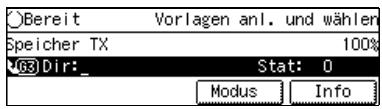
❒ Sicherstellen, daß der Kenncode die Spezifikationen der Zielstation erfüllt.

❒ Kenncodes können in Ziel- und Kurzwahlnummern sowie in Gruppen und Programmen gespeichert werden.

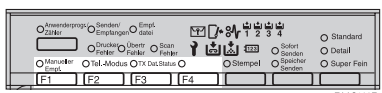
❒ Mit dieser Funktion gesendete Nachrichten sind auf allen Berichten durch "SUB" gekennzeichnet.

**1 Eine Vorlage einlegen und ggf. Änderungen an den Abtasteinstellungen vornehmen.**

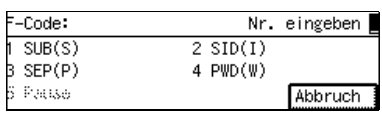
**2 Mit Hilfe der Zehnertastatur die Faxnummer der Empfangsstation wählen.**



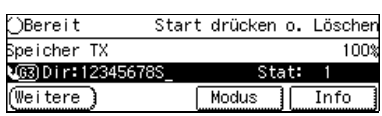

**3 Die mit der F-Code-Funktion belegte Anwenderfunktionstaste drücken.**




**4 Mit Hilfe der Zehnertastatur die SUB-Funktionsnummer eingeben.**




**5 Mit Hilfe der Zehnertastatur den SUB-Code eingeben.**



**6** **Die [Starttaste] drücken.**

**Hinweis**

❒ Unterstützt die Empfangsstation beim Sofort Senden die F-Code-Funktion nicht, erscheint auf dem Display eine entsprechende Meldung. In diesem Fall die Taste **[OK]** drücken, um den Sendevorgang zu annullieren.

## F-Code (SID)

Es kann vorkommen, daß Sie beim Senden vertraulicher Nachrichten mit der F-Code-"SUB" eine "SID" (Absendercode) verwenden möchten.

**Einschränkung**

❒ Sie können einen maximal 20-stelligen Subadressen-Code eingeben.

**Hinweis**

❒ Mit dieser Funktion gesendete Nachrichten sind auf allen Berichten durch "SID" gekennzeichnet. ⇒ S.173 *"BERICHTE/LISTEN"*

## JBIG-Übertragung

*Hierzu ist die optionale Funktionserweiterungskarte erforderlich.*

Mit Hilfe der JBIG-Komprimierung (JBIG = Joint Bi-level Image Experts Group) können Sie fotografische Vorlagen mit höherer Geschwindigkeit als bei anderen Komprimierungsverfahren senden.

**Einschränkung**

❒ Diese Funktion ist im G4-Modus nicht verfügbar.

❒ Bei abgeschalteter ECM-Funktion steht die JBIG-Übertragung nicht zur Verfügung.

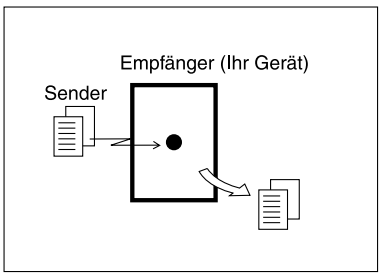
❒ Bei dieser Funktion ist es erforderlich, daß die Gegenstation sowohl über die JBIG- als auch über die ECM-Funktion verfügt (nur G3-Kommunikation).

**Hinweis**

❒ Bei Installation der optionalen zusätzlichen G3-Schnittstelleneinheit ist die JBIG-Übertragung über diese Schnittstelleneinheit (G3-2) standardmäßig verfügbar.

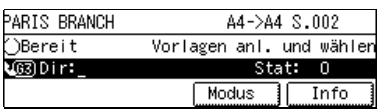
# SOFORTEMPFANG

Jede Seite des Empfangsdokuments wird unmittelbar nach dem Empfang ausgedruckt. Dieses Verfahren wird bei Standardnachrichten verwendet.




## Display-Anzeige beim Empfang

In der ersten Zeile erscheint die RTI bzw. CSI der Sendestation.



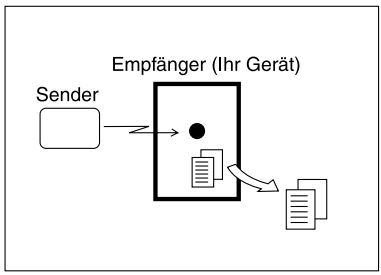

## Auflösung beim Empfang

Das Gerät unterstützt beim Empfang **Standard**, **Detail**, Fein (optionale Speichererweiterung erforderlich) und **Super-Fein** (optionale Speichererweiterung erforderlich). Ist das Gerät nicht mit der optionalen Speichererweiterung ausgestattet, werden mit der Auflösung Fein oder **Super fein** gesendete Faxnachrichten an Ihrem Gerät mit der Auflösung **Detail** ausgedruckt, wodurch geringfügige Abweichungen entstehen.

Steht nicht genügend freier Speicherplatz zur Verfügung, erfolgt kein Empfang. Sinkt die Speicherkapazität während des Sofortempfangs auf 0%, ist kein Empfang mehr möglich, und der aktuelle Kommunikationsvorgang wird abgebrochen.

# SPEICHEREMPFANG

Das Gerät wartet, bis alle Seiten der Nachricht im Speicher eingegangen sind, bevor es mit dem Ausdruck beginnt.




Dieses Verfahren wird bei folgenden Funktionen verwendet:

- Kombination von 2 Vorlagen. ⇒ S.73 *"Zwei in einem"*
- Mehrfachkopien bei entsprechender Einstellung ⇒ S.71 *"Mehrfachausdruck"*
- Drucken in umgekehrter Reihenfolge ⇒ S.74 *"Drucken in umgekehrter Reihenfolge"*
- Ersatzempfang ⇒ S.63 *"Ersatzempfang"*
- 2-seitiges Drucken (optionale Duplex-Einheit erforderlich) ⇒ S.71 *"2-seitiges Drucken"*

**Wichtig**

❒ Wird das Gerät für einen Zeitraum von mehr als eine Stunde ausgeschaltet, werden alle gespeicherten Nachrichten gelöscht.

❒ Es kann vorkommen, daß das Gerät Nachrichten in großer Anzahl oder umfangreiche Nachrichten nicht empfangen kann. In solchen Fällen empfiehlt es sich, den vorstehenden Modus auszuschalten oder eine Speicherkarte hinzuzufügen.

**Einschränkung**

❒ Steht nicht genügend freier Speicherplatz zur Verfügung, kann das Gerät keine Faxnachrichten empfangen.

**Hinweis**

❒ Sinkt die Speicherkapazität während des Speicherempfangs auf 0%, kann das Gerät den Rest der Faxnachricht nicht mehr empfangen; der Kommunikationsvorgang wird abgebrochen.

# Ersatzempfang

Tritt eine der nachstehend aufgeführten Bedingungen ein, schaltet das Gerät automatisch auf Speicherempfang um und speichert die Nachrichten, anstatt sie auszudrucken. Dieser Empfangsmodus, bei dem eine eingehende Faxnachricht ohne Ausdruck gespeichert wird, bezeichnet man als "Ersatzempfang". Die Nachrichten werden automatisch ausgedruckt, sobald der Zustand, der den Ersatzempfang ausgelöst hat, aufgehoben wird. Ersatzempfang erfolgt unter den nachstehenden Bedingungen:

- Papierende
- Tonerende
- Papierstau
- Offene Abdeckung
- Faxempfang während eines Kopier- oder Drucklaufs

**Einschränkung**

❒ Steht nicht genug freier Speicherplatz zur Verfügung, findet kein Empfang statt.

**Hinweis**

❒ Die Anzeige **Empf.Datei** leuchtet auf, um darauf hinzuweisen, daß das Gerät Nachrichten im Modus "Ersatzempfang" empfangen hat.

❒ Sinkt die Speicherkapazität während des Ersatzempfangs auf 0%, ist kein Empfang mehr möglich, und der aktuelle Kommunikationsvorgang wird abgebrochen.

## Nachrichten von unbekannten Sendestationen abweisen

Um zu verhindern, daß unerwünschte Nachrichten Ihren Speicher füllen, kann das Gerät so eingestellt werden, daß es nur unter folgenden Bedingungen auf Ersatzempfang umschaltet.

Vier Einstellungen stehen zur Auswahl:

- "Empfang nur mit RTI oder CSI"
- "Bedingungsloser Empfang"
- "Funktion deaktiviert"
- "Empfang nur mit Abrufcode"

**Hinweis**

❒ Die Standardeinstellung lautet "Empfang nur mit RTI oder CSI", d.h., nur Nachrichten mit RTI- oder CSI-Kennung werden empfangen. Diese Einstellung kann mit Hilfe der Anwenderparameter geändert werden. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

❒ Hat die Sendestation keine RTI oder CSI, empfängt das Gerät eingehende Nachrichten im Rahmen des Ersatzempfangs, wenn folgende Bedingungen gegeben sind:

- Bei eingeschaltetem Gerät ist ein Papierstau aufgetreten.
- Aus irgendeinem Grund (z.B. weil gerade ein Kopierauftrag ausgeführt wird) ist kein Druckbetrieb möglich.

**Ersatzempfang nur mit RTI bzw. CSI**

Das Gerät schaltet nur dann auf Ersatzempfang um, wenn die Sendestation über eine RTI oder CSI verfügt. Ist das Gerät für einen Zeitraum von mehr als einer Stunde ausgeschaltet, werden alle im Speicher empfangene

Nachrichten gelöscht. In solch einem Fall läßt sich anhand des Netzausfallberichts oder Journals feststellen, welche Nachrichten verlorengegangen sind. Sie können die Absender dann um erneute Übertragung bitten.

**Wichtig**

❒ Hat die Sendestation keine RTI oder CSI, weist das Gerät unter Umständen eine wichtige Nachricht ab. Es empfiehlt sich, den Absender im voraus zu bitten, eine RTI bzw. CSI zu programmieren.



### Bedingungsloser Ersatzempfang

Das Gerät schaltet auf Ersatzempfang um, und zwar unabhängig davon, ob die Sendestation über eine RTI bzw. CSI verfügt oder nicht.

### Abrufcode

Das Gerät schaltet nur dann auf Ersatzempfang um, wenn eine Nachricht von einer Sendestation eintrifft, die über denselben Abrufcode verfügt wie Ihr Gerät.

# EMPFANGSMODUS WÄHLEN

Das Gerät kann ankommende Rufe auf zweierlei Weise verarbeiten:

- Im Faxmodus
- Im Telefonmodus (externes Telefon erforderlich)

Die Standardeinstellung lautet "Faxmodus". Mit Hilfe der Einstellungen TX kann auf Telefonmodus umgeschaltet werden. ⇒ S.177 *"EINSTELLUNGEN RX"*

**Einschränkung**

❒ Bei Installation der optionalen zusätzlichen G3-Schnittstelleneinheit kann der Empfangsmodus nicht geändert werden. G3-2 kann nur den Faxmodus verwenden.

## Faxmodus (Einschaltautomatik bei Empfang)

Ankommende Rufe werden vom Gerät automatisch als Faxnachricht empfangen. Diese Einstellung empfiehlt sich, wenn eine separate Faxleitung vorhanden ist.

## Telefonmodus

Bei einem ankommenden Ruf müssen Sie den Hörer des Handapparats abnehmen und selbst feststellen, ob es sich bei diesem Ruf um eine Faxnachricht handelt. Ist eine Stimme zu hören, können Sie wie bei einem normalen Telefon ein Gespräch führen. Ist ein Pfeifton zu hören, das Gerät entsprechend nachstehender Prozedur auf Faxempfang einstellen.

Diese Einstellung ist zu verwenden, wenn sich Faxgerät und Telefon eine Leitung teilen.

### Empfangen einer Faxnachricht im Telefonmodus

Voraussetzung ist, daß eine Anwenderfunktionstaste als Taste für "Manuellen Empfang" programmiert wurde. Standardeinstellung: 【F1】. ⇒ S.180 *"BELEGUNG DER ANWENDERFUNKTIONSTASTEN"*

① Ertönt ein Rufzeichen, den Hörer abnehmen.

② Ist ein Pfeifton zu hören, die Anwenderfunktionstaste (【F1】–【F4】) drücken, die als Taste für 【Manuellen Empfang】 programmiert wurde.

③ Den Hörer wieder auflegen. Das Gerät befindet sich jetzt im Empfangsmodus.

### Umschalten von Fax- auf Telefonmodus

Auch bei dieser Funktion ist Voraussetzung, daß eine Anwenderfunktionstaste programmiert wurde. Standardmäßig ist die Taste 【F2】 als 【Tel.-Modus】 zugewiesen.

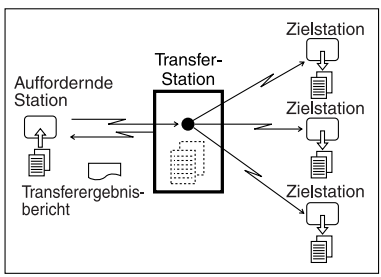
Um den Empfangsmodus zu ändern, die Anwenderfunktionstaste drükken, die als "Telefonmodus" programmiert wurde. ⇒ S.180 *"BELEGUNG DER ANWENDERFUNKTIONSTASTEN"*

# EMPFANGSFUNKTIONEN

## Transferstation

Transferstationen erlauben Ihnen, die Palette der Standard-Faxfunktionen zu erweitern und komplexe Netzwerke aufzubauen. Bei den Transferstationen muß es sich ausnahmslos um Geräte desselben Herstellers handeln.

Die nachstehende Abbildung veranschaulicht das Konzept.




In diesem Abschnitt wird folgende Terminologie verwendet.

❖ **Auffordernde Station**
Das Gerät, von dem die Nachricht stammt, d.h., daß einen Transferauftrag erteilende Gerät.

❖ **Transferstation**
Das Gerät, daß die eintreffende Nachricht zu einer anderen Station weiterleitet, d.h., das den Transferauftrag empfangende Gerät. In diesem Abschnitt ist das Ihr Gerät.

❖ **Zielstation**
Die endgültige Empfangsstation der Nachricht, d.h., das Gerät, an das die Transferstation übermittelt. Zielstationen müssen in der Transferstation (dieses Gerät) als Zielwahlen, Kurzwahlen oder Gruppen programmiert sein.

**Einschränkung**

❒ Damit dieser Modus funktioniert, müssen die auffordernde Station und die Transferstation denselben Abrufcode haben.

❒ Ist die Transferbericht-Einstellung an der Transferstation nicht programmiert, erfolgt kein Empfang.

❒ Dieses Gerät kann nur dann einen Transferauftrag empfangen, wenn es genügend Speicherkapazität hat, um zwei oder mehrere über die Zehnertastatur angewählte Empfangsstationen zu speichern.

❒ Wählt die auffordernde Station für die Zielstationen eine Gruppe aus, und die Gesamtzahl der Zielstationen überschreitet 300 (500 bei Installation der optionalen Funktionserweiterungskarte), kann die Transferstation die Nachricht nicht weiterleiten und sendet einen Transferergebnisbericht zur auffordernden Station.

**Referenz**

S.105 *"TRANSFERAUFTRAG"*

**Mehrstufentransfer**

Das Prinzip der Transferstationen erlaubt den Aufbau eines mehrstufigen Faxnetzwerk, in dem die Nachrichten mehrere Transferstationen durchlaufen. Durch Programmierung der Zielstationen in einer Transferstationsgruppe kann Ihr Gerät Nachrichten zu anderen Transferstationen weiterleiten.

Wünschen Sie weitere Informationen hierzu, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

Voraussetzung für die Verwendung dieser Funktion ist, daß alle Geräte vom selben Hersteller stammen.

**Referenz**

S.198 *"Mehrstufentransfer"*

### Senden des Transferergebnisberichts

Dieses Gerät vergleicht die Faxnummer der auffordernden Station mit der in einer Ziel- oder Kurzwahl programmierten Nummer der auffordernden Station. Stimmen die letzten fünf Ziffern der beiden Nummern überein, sendet dieses Gerät den Transferergebnisbericht zur auffordernden Station.

Beispiel:

- Eigene Nummer der auffordernden Station:

  **001813-11112222**

- Zielwahl der Transferstation:

  **03-11112222**

## Transferergebnisbericht

Dieser Bericht gibt Auskunft darüber, ob die Übertragung zu den Zielstationen erfolgreich war oder nicht.

**Vorbereitung**

Die eigene Faxnummer vorab programmieren. ⇒ S.44 *"WECHSELN DER LEITUNGSART"*

Hat die Transferstation die Nachricht an alle Zielstationen weitergeleitet, sendet sie der auffordernden Station den Transferergebnisbericht. Kann der Bericht der auffordernden Station nicht übermittelt werden, druckt das Gerät den Bericht aus. Die Faxnummer der auffordernden Station muß in der Transferstation als Zielwahl oder Kurzwahl einprogrammiert sein. ⇒ S.140 *"Zielwahl eingeben"*, S.155 *"Kurzwahl eingeben"*

**Hinweis**

❒ In diesem Bericht wird standardmäßig auch ein Teil der Vorlage ausgedruckt. Diese Einstellung kann über die Anwenderparameter geändert werden. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

## Empfang mit ID-Code (Geschlossenes Netz)

Möchten Sie den Empfang von Faxnachrichten auf Geräte desselben Herstellers mit demselben Abrufcode beschränken, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

## F-Code (SEP)

Normalerweise können Sie über die Funktion "Abrufempfang" nur Faxnachrichten von Geräten empfangen, die ebenfalls über diese Funktion verfügen. Unterstützt die Gegenstation jedoch Abrufempfang, können Sie Faxnachrichten alternativ nach diesem Verfahren empfangen.

**Vorbereitung**

Zuvor müssen Sie die F-Code-Funktion einer Anwenderfunktionstaste zuweisen. ⇒ S.180 *"Inhalt einer Anwenderfunktionstaste speichern/editieren"*

**Einschränkung**

❒ Sie können diese Funktion nur mit einer G3-Leitung (nicht G4) verwenden.

❒ In Verbindung mit dieser Funktion kann keine “Kettenwahl” verwendet werden.

### Hinweis

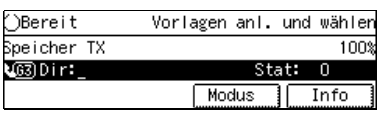
❒ Der Kenncode kann bis zu 20 Ziffern lang sein.

❒ Sicherstellen, daß der Kenncode die Spezifikationen der Zielstation erfüllt.

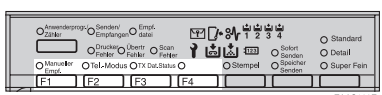
❒ Kenncodes können für Ziel- und Kurzwahlnummern sowie für Gruppen und Programme mit Hilfe von Zehnertastatur, Leerstellen, Nummernzeichen und Sternchen gespeichert werden.

❒ Mit dieser Funktion empfangene Nachrichten werden auf allen Berichten durch “SEP” gekennzeichnet.

**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und auf dem Display die Bereit-Anzeige erscheint. Sodann die Faxnummer eingeben.**

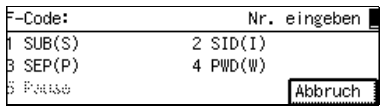



**2 Die mit der F-Code-Funktion belegte Anwenderfunktionstaste drücken.**



ZAAS160E

**3 Mit Hilfe der Zehnertastatur die Nummer der Funktion SEP(P) eingeben.**

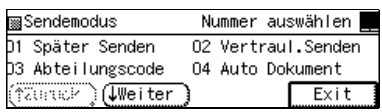



**4 Mit Hilfe der Zehnertastatur die SEP eingeben.**

**5 Die [Modus] -Taste drücken.**

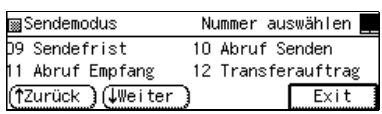
Das Menü **[Modus]** wird angezeigt.

**6 Mit Hilfe der Zehnertastatur die Nummer der Funktion “Abruf Empfang” eingeben.**




### Hinweis

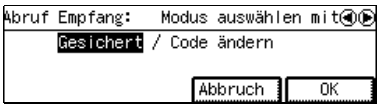
❒ Wird die Funktionsnummer nicht angezeigt, mit Hilfe der Taste **[↑Zurück]** und **[↓Weiter]** einen Suchlauf durchführen.




**7 Je nach Abrufverfahren eine der folgenden Prozeduren durchführen:**

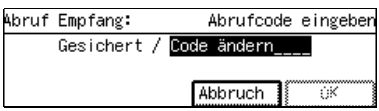
### Abrufempfang mit Standard-ID

❶ **Die Taste ◁ oder ▷ drücken, um die Standard-ID zu ändern, und die Taste drücken [OK].**




### Abrufempfang mit ID-Überschreibung

❶ **Die Taste ◁ oder ▷ drücken, um die ID-Code ändern anzuwählen, und die Taste [OK] drücken .**




❷ **Mit Hilfe der Zehnertastatur und der Buchstaben (A–F) einde (4-stellige) Abruf-ID eingeben.**

Die Zeichenfolgen 0000 und FFFF sind nicht möglich.

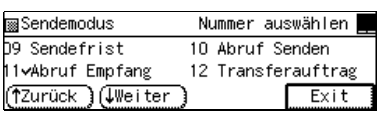
**Hinweis**

❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und einen neuen Versuch starten.

**8** **Die Taste [OK] drücken .**

**9** **Die Taste [Exit] drücken .**

Das Display kehrt zum Menü **[Modus]** zurück, und Abruf Empfang wird mit einer Markierung versehen.




**10** **Die【Starttaste】drücken.**

## F-Code (PWD)

Möglicherweise möchten Sie beim Abrufempfang von Nachrichten mit den F-Code-"SEP"-Funktionen ein "PWD" (Passwort) verwenden. ⇒ S.67 *"F-Code (SEP)"*

**Einschränkung**

❒ Sie können ein maximal 20 Ziffern langes Passwort eingeben.

**Hinweis**

❒ Mit dieser Funktion gesendete Nachrichten werden auf allen Berichten durch "PWD" gekennzeichnet.

## JBIG-Empfang

*Hierzu ist die optionale Funktionserweiterungskarte erforderlich.*

Sie erlaubt den Empfang von Nachrichten, die im JBIG-Format gesendet werden.

**Einschränkung**

❒ Bei abgeschalteter ECM-Funktion ist kein JBIG-Empfang möglich.

❒ Diese Funktion steht bei G4-Leitungen nicht zur Verfügung.

**Hinweis**

❒ Bei Installation der optionalen zusätzlichen G3-Schnittstelleneinheit steht die Funktion "JBIG-Empfang" über diese Schnittstelle (G3-2) standardmäßig zur Verfügung.

# DRUCKFUNKTIONEN

## Druckendesignal

Das Gerät gibt einen Signalton aus, um Ihnen mitzuteilen, daß eine Faxnachricht empfangen und ausgedruckt wurde.

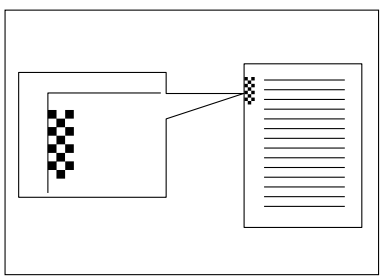


**Hinweis**

❒ Der Signalton kann leiser oder lauter gestellt oder auch ganz ausgeschaltet werden (Lautstärke auf Minimum einstellen). ⇒ S.193 *"Lautstärkeregelung"*

## Schachbrettmarkierung

Auf die erste Seite einer Faxnachricht wird standardmäßig eine Schachbrettmarkierung gedruckt, damit Sie die einzelnen Nachrichten besser auseinanderhalten können.



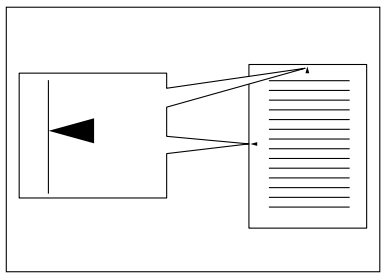
ND1X00E5

**Hinweis**

❒ Diese Funktion läßt sich über die Grundeinstellungen RX ausschalten. ⇒ S.177 *"EINSTELLUNGEN RX"*

## Mittenmarkierung

Entsprechend der Standardeinstellung wird am linken und oberen Rand jeder empfangenen Seite mittig eine Markierung aufgedruckt. Dies erleichtert die richtige Positionierung des Lochers, falls die empfangenen Seiten abgeheftet werden sollen.



ND1X00E6

**Einschränkung**

❒ Die Mittenmarkierung erscheint unter Umständen nicht exakt auf der Mitte des Rands.

**Hinweis**

❒ Diese Funktion läßt sich über die Grundeinstellungen RX ein- oder ausschalten.⇒ S.177 *"EINSTELLUNGEN RX"*

## Empfangszeit

Am unteren Rand der empfangenen Nachricht können Datum und Uhrzeit des Empfangs aufgedruckt werden. Diese Funktion ist standardmäßig deaktiviert. Sie läßt sich über die Einstellungen TX aktivieren. ⇒ S.175 *"EINSTELLUNGEN TX"*

**Einschränkung**

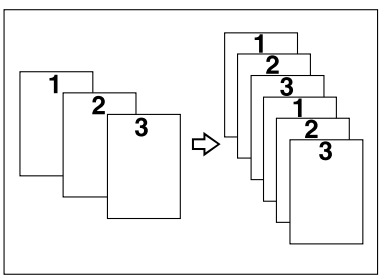
❒ Besteht die empfangene Nachricht aus mehreren Seiten, werden Datum und Uhrzeit auf die letzte Seite gedruckt.

**Hinweis**

❒ Datum und Uhrzeit des Ausdrucks können ebenfalls auf der Nachricht vermerkt werden. Falls Sie diese Funktion benötigen, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

## Mehrfachausdruck

Ist diese Funktion eingeschaltet, können von jeder eintreffenden Faxnachricht mehrere Ausdrucke erstellt werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, nur die Nachrichten bestimmter Sendestationen mehrfach auszudrucken. ⇒ S.177 *"EINSTELLUNGEN RX"*, S.201 *"Unterschiedlich zu behandelnde Sendestationen (Spezielle Sendestationen)"*



ND1X00E7

**Einschränkung**

❒ Von jeder Nachricht können maximal 10 Ausdrucke erstellt werden. Wird die Funktion "Mehrfachausdruck" in Verbindung mit speziellen Sendestationen verwendet, können ebenfalls maximal 10 Ausdrucke erstellt werden.

**Hinweis**

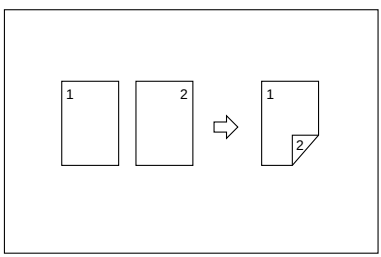
❒ Diese Funktion ist standardmäßig ausgeschaltet. Schalten Sie sie ein und geben Sie die Anzahl der Kopien mit Hilfe von Einstellungen RX vor. ⇒ S.177 *"EINSTELLUNGEN RX"*

❒ Hinweis: Die Funktion "Mehrfachausdruck" wird stets in Verbindung mit dem Modus "Speicherempfang" verwendet.

## 2-seitiges Drucken

*Für diese Funktion ist die optionale Duplex-Einheit erforderlich.*

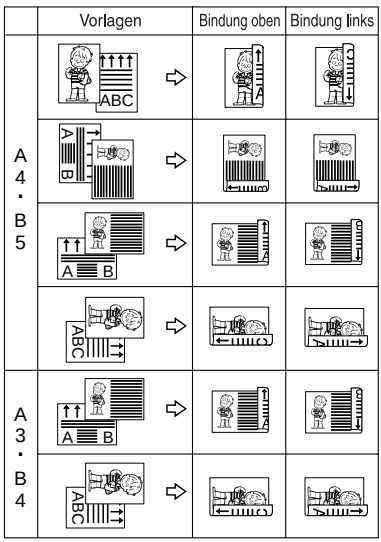
Diese Option erlaubt den Ausdruck einer eingegangenen Faxnachricht auf beiden Seiten des Papiers. Sie ist standardmäßig ausgeschaltet. Schalten Sie sie über die Funktion "Einstellungen RX" ein und wählen Sie Kopierpapier im Längsformat. ▭ copy paper. ⇒ S.177 *"EINSTELLUNGEN RX"*




**Einschränkung**

❒ Zur Verwendung dieser Funktion müssen alle Seiten des Empfangsdokuments dasselbe Format aufweisen; teilen Sie dies ggf. dem Absender zuvor mit. Darüber hinaus muß das in Ihrem Gerät eingelegte Papier dasselbe Format aufweisen wie das des Absenders (typische Beispiele sind A4→A4, B4→B4; ob die Formate A3 und B5 einwandfrei abgetastet werden, hängt vom Faxgerät ab). Dieses Gerät tastet folgende Formate einwandfrei ab: A3, B4, A4, B5 (Quer-

format) sowie A4, B5 und A5 (Hochformat). Die nachstehende Tabelle zeigt die in diesem Gerät möglichen Sende- und Empfangsergebnisse.



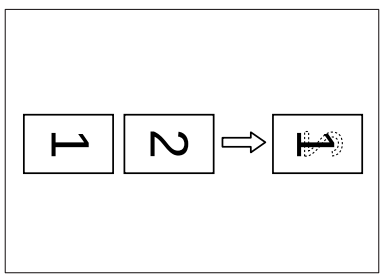

- ❒ Diese Funktion kann nur verwendet werden, wenn alle Seiten dieselbe Breite haben und in den Speicher empfangen werden.
- ❒ Die Funktion "2-seitiges Drucken" wird stets in Verbindung mit dem Modus "Speicherempfang" verwendet.
- ❒ Diese Funktion läßt sich nicht mit der Funktion "Zwei in einem" kombinieren.
- ❒ Die Laufrichtung/Ausrichtung der Ausdrucke variiert, und zwar je nach dem, wie der Absender die Nachricht eingelegt hat.
- ❒ Erhalten Sie eine Faxnachricht von einem Gerät, das das Vorlagenformat nicht korrekt erkennen kann, wird die Nachricht möglicherweise verstümmelt, auf getrennten Seiten oder mit übermäßig hohem Weißflächenanteil ausgedruckt. Geht das Sendegerät beispielsweise bei einer B5-Vorlage von einer B4-Vorlage aus, wird sie von Ihrem Gerät auf B4-Format ausgedruckt, selbst wenn Papier des Formats B5 verfügbar ist.

**Hinweis**

- ❒ Sie können auswählen, ob Nachrichten von bestimmten Absendern auf diese Weise ausgedruckt werden. ⇒ S.201 *"Unterschiedlich zu behandelnde Sendestationen (Spezielle Sendestationen)"*

## Drucken mit 180°-Bilddrehung

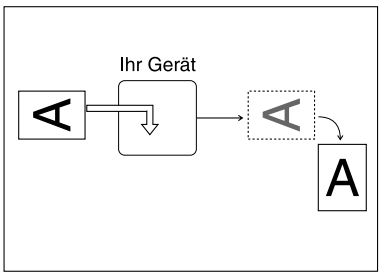
Beim Bedrucken von beiden Papierseiten dreht das Gerät das Druckbild wie nachstehend gezeigt.




## Bilddrehung

Haben Sie das Papier quer ▯ in die Kassette eingelegt, werden eintreffende Faxnachrichten automatisch ge-

dreht, damit sie auf das Papier passen.




ND1X00E9

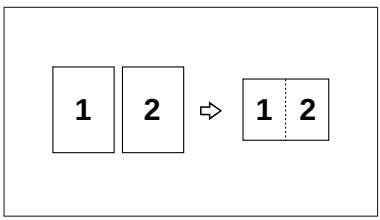
**Einschränkung**

❒ Das Gerät läßt sich so einstellen, daß eintreffende Faxnachrichten auf Papier eines bestimmten Papiermagazins gedruckt werden. ⇒ S.239 *"Magazinwahl"*

## Zwei in einem

Treffen zwei Nachrichten mit demselben Format und derselben Laufrichtung nacheinander ein, werden sie auf ein einzelnes Blatt Papier gedruckt (sofern diese Funktion eingeschaltet ist). Auf diese Weise können Sie Papier sparen.

- Zwei Nachrichten im Format A5 ▯ werden nebeneinander auf ein Blatt des Formats A4 ▭gedruckt.
- Zwei Nachrichten im Format B5 ▯ werden nebeneinander auf ein Blatt des Formats B4 ▭gedruckt.
- Zwei Nachrichten im Format A4 ▯ werden nebeneinander auf ein Blatt des Formats A3 ▭gedruckt.
- Zwei Nachrichten im Format $8^1/_2 \times 5^1/_2$" ▯ werden nebeneinander auf ein Blatt des Formats $8^1/_2 \times 11$" ▭gedruckt.




Combine1

**Einschränkung**

❒ Diese Funktion kann nicht für Nachrichten verwendet werden, die größer sind als A5 ▯, B5 ▯, A4 ▯ oder LT ▯. Befindet sich Papier des Formats A5 ▯, B5 ▯, A4 ▯ oder LT ▯ im Gerät, wird jede Seite der empfangenen Nachricht auf ein separates Blatt gedruckt.

❒ Ist kein Papier verfügbar, das in bezug auf Format und Ausrichtung dem Empfangsdokument entspricht, ist die Funktion "Zwei in einem" nicht möglich.

❒ Werden die Funktionen "Zwei in einem" und "Duplex drucken" gleichzeitig gewählt, hat Kombination von 2 Vorlagen. Priorität, und Duplex drucken wird annulliert.

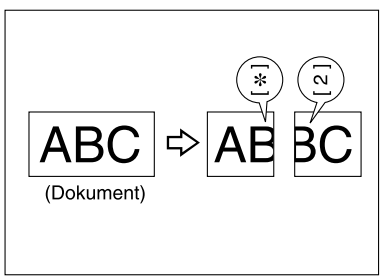
**Hinweis**

❒ Diese Funktion ist standardmäßig ausgeschaltet. Mit Hilfe der Anwenderparameter läßt sie sich einschalten. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

❒ Diese Funktion arbeitet im Modus "Speicherempfang".

## Seitentrennung und Verkleinerung in Längsrichtung (in einigen Ländern nicht verfügbar)

Überschreitet die Länge einer eintreffenden Nachricht die Länge des im Gerät befindlichen Papiers, können die einzelnen Seiten auf mehrere Blätter verteilt oder verkleinert und auf ein einziges Blatt gedruckt werden. Ist beispielsweise die eintreffende Nachricht mehr als 20 mm länger, wird sie auf zwei Blättern ausgedruckt. Macht die Längenüberschreitung weniger als 20 mm aus, wird die Nachricht verkleinert. Bei Aufteilung der Nachricht wird an der Stelle, an der der Seitenumbruch erfolgt, eine Markierung (*) eingefügt, und etwa die letzten 10 mm vor dem Seitenumbruch werden auf der zweiten Seite noch einmal wiederholt.




ND1X01E1

**Hinweis**

❒ Ihr Servicetechniker kann diese Funktion mit den nachstehenden Einstellungen an Ihre Anforderungen anpassen. Die Werte in Klammern sind die Standardvorgaben.

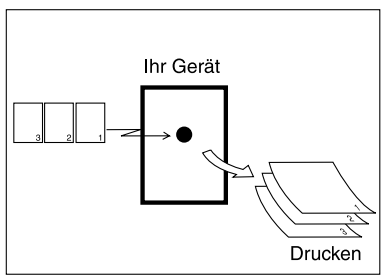
- Verkleinerung (EIN)
- Einfügen einer Markierung (EIN)
- Textwiederholung (EIN)
- Wiederholungslänge (10mm)
- Richtwert für die Aufteilung (wenn die Nachricht 20 mm länger ist als das Papier)

❒ Die Wiederholungs- und Verkleinerungslänge läßt sich in folgenden Bereichen ändern:

- Richtwert für die Aufteilung: 5~155mm (in Schritten von 5mm)
- Wiederholungslänge: 4mm, 10mm, 15mm

## Drucken in umgekehrter Reihenfolge

Normalerweise werden die eintreffenden Seiten in der Reihenfolge ihres Eingangs ausgedruckt und auf der Kopienablage gestapelt. Ist diese Funktion eingeschaltet, startet das Gerät den Ausdruck mit der zuletzt eingegangenen Seite.




ND1X01E2

**Hinweis**

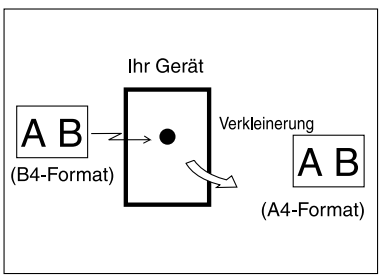
❒ Diese Funktion ist standardmäßig ausgeschaltet. Mit Hilfe von Einstellungen RX läßt sie sich einschalten. ⇒ S.177 *"EINSTELLUNGEN RX"*

❒ Ist die Funktion aktiviert, arbeitet das Gerät im Modus "Speicherempfang".

❒ Ist diese Funktion aktiviert, wird die erste Seite zuletzt ausgedruckt.

## Formatverkleinerung

Ist diese Funktion eingeschaltet, und Sie empfangen eine Nachricht, die länger ist als das in der Kassette befindliche Papier, druckt das Gerät die Nachricht in der Regel auf zwei Seiten aus. Bei dieser Funktion reduziert das Gerät Breite und Länge der empfangenen Nachricht, so daß sie auf eine einzige Seite paßt. Ist Papier des Formats A4 ⬓ eingelegt, und es trifft eine Nachricht des Formats B4 ⬓ ein, verkleinert das Gerät die Nachricht so, daß sie auf ein einziges Blatt des Formats A4 ⬓ paßt.




**Hinweis**

❒ Diese Funktion ist standardmäßig ausgeschaltet. Mit Hilfe der Anwenderparameter läßt sie sich einschalten. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

**Referenz**

S.74 *"Seitentrennung und Verkleinerung in Längsrichtung (in einigen Ländern nicht verfügbar)"*

## Ausdruck der CSI

In der Regel wird die TTI der Sendestation auf die eintreffende Nachricht gedruckt. Hat die Sendestation keine TTI einprogrammiert, können Sie die Sendestation nicht identifizieren. Wird diese Funktion jedoch eingeschaltet, wird stattdessen die RTI oder CSI der Sendestation aufgedruckt, so daß Sie feststellen können, von wem die Nachricht stammt. ⇒ S.189 *"RTI/TTI"* ⇒ S.223 *"G3-Analogleitung"*

**Hinweis**

❒ Diese Funktion läßt sich mit Hilfe der Anwenderparameter ein- oder ausschalten. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

## Drucken der CIL/TID

*Zur Verwendung dieser Funktion ist die optionale ISDN-Einheit erforderlich.*

Zur Identifizierung von Nachrichten, die im Rahmen einer G4-Kommunikation (ISDN) eingegangen sind, stehen zwei Funktionen zur Verfügung. Sind sie eingeschaltet, erscheint diese Information auf jeder einzelnen Seite. CIL und TID lassen sich mit Hilfe der Anwenderparameter ein- bzw. ausschalten. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

Die CIL (Call Identification Line) umfaßt die Faxnummer und den Namen der Empfangsstation, die Faxnummer und den Namen der Sendestation, den Kommunikationszeitpunkt und die Seitenzahl. Die Standardeinstellung lautet "EIN". Die TID bezieht sich auf den von der Sendestation im Rahmen der TTI registrierten Namen. Die Standardeinstellung lautet "AUS".

**Einschränkung**

- Diese Funktion steht nur beim Empfang im G4-Modus zur Verfügung.
- Enthält die TID der Sendestation Doppelbyte-Zeichen (z.B. chinesische Zeichen), wird die TID nicht ausgedruckt, selbst wenn die Funktion "Drucken der TID" aktiviert ist.

**Hinweis**

- CIL und TID können mit Hilfe der Anwenderparameter ein- oder ausgeschaltet werden. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*



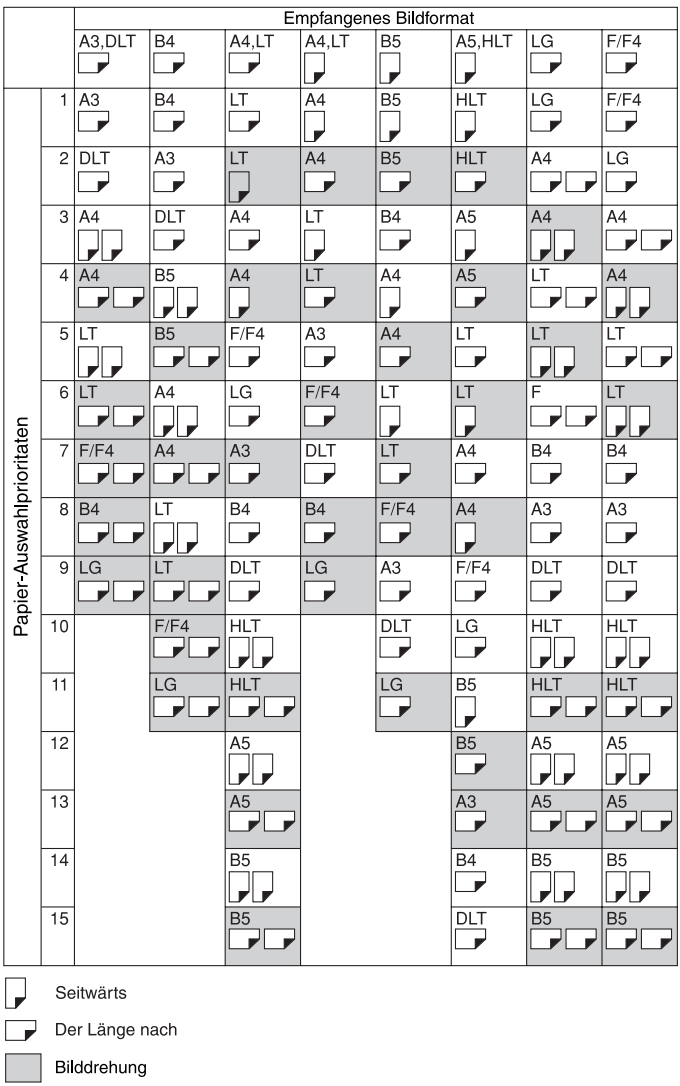
## Wenn das richtige Papierformat nicht vorhanden ist

Entspricht keins der in Ihrem Gerät befindlichen Papierformate dem Format der Empfangsnachricht, wählt das Gerät auf der Grundlage des verfügbaren Papiers ein geeignetes Format aus. Beispiel: Enthält Ihr Gerät Papier des Formats B4 ▭ und A5 ▯ und es trifft eine Nachricht im A4 ▭ ein, die A4-Spalte in der nachstehenden Tabelle prüfen. Das an oberste Stelle aufgeführte Papierformat hat höchste Priorität. Da im vorliegenden Fall B4 ▭ eine höhere Priorität hat als A5 ▯, wird die Nachricht auf das Papier des Formats B4 ▭gedruckt.

Enthält das Gerät lediglich Papier des Formats B5▭ , und es trifft eine Nachricht im Format A3▭ ein, wird die Nachricht gespeichert und nicht ausgedruckt.

### ❖ Prioritätstabelle

| | |
|---|---|
| Formatverkleinerung | Ausgeschaltet |
| Verkleinerung in Vertikalrichtung | Eingeschaltet |
| Schwellenwert für die Seitentrennung | 20 mm |
| Breiten- oder Längenpriorität | Breite |



- ▯▯ und ▭▭ zeigen an, daß die Nachricht auf zwei Seiten aufgeteilt wird, und zwar in der abgebildeten Laufrichtung und dem abgebildeten Format.

**Einschränkung**

❒ Das im Bypass-Einzug befindliche Papier wird in der Regel nicht zum Ausdrucken von Faxnachrichten verwendet. Der Bypass-Einzug kann jedoch eingesetzt werden, wenn er als Haupt-Papiermagazin gewählt wird, und zwar im Rahmen der Funktion "Empfang von speziellen Sendestationen". ⇒ S.201 *"Unterschiedlich zu behandelnde Sendestationen (Spezielle Sendestationen)"*

❒ Das zum Ausdrucken einer Faxnachricht verwendete Papierformat weicht unter Umständen vom Format der gesendeten Vorlage ab.



**Hinweis**

❒ Formatbreiten, die das Gerät empfangen kann, sind A4, B4, LT, LG und A3. Faxnachrichten mit einer Breite unter A4 oder LT werden in der Breite A4 oder LT bei unverändertert Länge gesendet.

**Referenz**

S.74 *"Seitentrennung und Verkleinerung in Längsrichtung (in einigen Ländern nicht verfügbar)"*

S.75 *"Formatverkleinerung"*

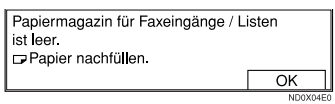
S.72 *"Bilddrehung"*

## Formatgetreuer Ausdruck

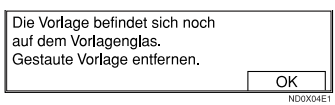
Ist diese Funktion aktiviert, und es befindet sich in keinem Magazin Papier des geeigneten Formats zum Ausdruck eines empfangenen Dokuments, erscheint auf dem Display die Aufforderung, Papier des geeigneten Formats einzulegen. Anschließend kann die Faxnachricht ausgedruckt werden.

Im Display können zwei Meldungen erscheinen:

- Papierkassette




- Bypass-Einzug




**Hinweis**

❒ Die Anzeige dieser Meldung kann mit Hilfe der Anwenderparameter ein- bzw. ausgeschaltet werden. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

### Meldung “Papier nachfüllen”

Ist der Papiervorrat eines Magazins aufgebraucht, können Sie auf dem Display eine Aufforderung zum Nachfüllen von Papier erscheinen lassen.

**Hinweis**

❒ Diese Meldung ist standardmäßig ausgeschaltet. Sie können sie mit Hilfe der Anwenderparameter einschalten. ⇒ S.231 *“Anwenderparameter ändern”*

## Ausdrucken eingehender Faxnachrichten über den Bypass-Einzug



Sie können von bestimmten Sendestationen empfangene Nachrichten über den Bypass-Einzug ausdrucken lassen. Dies ist beispielsweise dann sinnvoll, wenn diese Nachrichten auf ein Papierformat gedruckt werden sollen, das von dem in den Papiermagazinen befindlichen Format abweicht.

**Einschränkung**

❒ Bei Installation der optionalen Speichererweiterung können Sie in den Bypass-Einzug Papier mit einer Länge zwischen 148 und 1.200 mm einlegen.

**Hinweis**

❒ Zur Verwendung dieser Funktion müssen Sie den Modus "Autorisierter Empfang" einstellen (Grundeinstellungen für den Empfang), spezielle Sendestationen programmieren ("Key Operator"-Einstellungen) und als Papiermagazin den “Bypass-Einzug” wählen. ⇒ S.177 *“EINSTELLUNGEN RX”*, S.201 *“Unterschiedlich zu behandelnde Sendestationen (Spezielle Sendestationen)”*

❒ Das in den Bypass-Einzug eingelegte Papierformat ist zu spezifizieren, wenn es von folgenden Formaten abweicht: A4-Querformat, B4-Quer- und -Hochformat, A3-Quer- und -Hochformat. Dieses Format sollte dem für Kopierzwecke in den Bypass-Einzug eingelegten Format entsprechen, da es sonst zu Papierstaus kommen kann. Zur Änderung des Formats im Bypass-Einzug für den Kopierbetrieb siehe Abschnitt "KOPIEREN MIT DEM BYPASS-EINZUG" im Kopiererhandbuch. ⇒ S.179 *“Einstellen des Bypass-Papierformats”*

❒ Stimmen das festgelegte Papierformat und das im Bypass-Einzug eingelegte Papierformat nicht überein, kann es zu Papierstau und unvollständigem Druckbild kommen.

❒ Der Modus “Bilddrehung” ist in Verbindung mit dieser Funktion nicht möglich.

# 4. Erweiterte Sendefunktionen

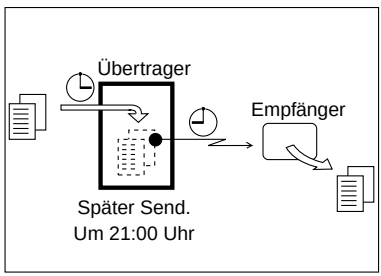
## ÜBERBLICK

### Überblick

Dieses Kapitel beschreibt verschiedene Optionen, die Ihnen beim Senden einer Faxnachricht zur Verfügung stehen. Die von Ihnen vorgenommenen Einstellungen gelten nur für den jeweiligen Übertragungsvorgang.

# SPÄTER SENDEN

Mit dieser Funktion können Sie den Sendezeitpunkt für Ihre Faxnachricht auf einen von Ihnen gewählten Zeitpunkt verschieben. Auf diese Weise können Sie günstigere Telefontarife nutzen, ohne während dieser Zeit am Gerät stehen zu müssen.




Um den Vorgang zu erleichtern, können Sie eine Zeit mit niedrigen Telefongebühren als "Spartarif" programmieren. ⇒ S.195 *"Sendezeit vorgeben (Spartarif)"*

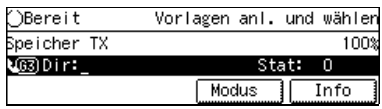
Für weniger dringende Nachrichten wählen Sie beim Einscannen dann einfach die Funktion "Später Senden" in Verbindung mit dem Spartarif. Die Faxnachrichten werden in einer Warteschlange gespeichert und zur Spartarif-Zeit gesendet.

### Hinweis

- ❒ Der Sendezeitpunkt kann bis maximal 24 Stunden im voraus programmiert werden.
- ❒ Zur Verwendung des Spartarifs eine Zeit programmieren, in der die Telefongebühren niedriger sind. ⇒ S.195 *"Sendezeit vorgeben (Spartarif)"*
- ❒ Diese Funktion kann nur in Verbindung mit dem Modus "Speichersenden" verwendet werden.

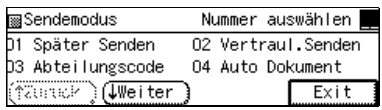
**1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen vornehmen.**

**2 Die Taste [Modus] drücken .**




Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü.

**3 Die Nummer der Funktion "Später Senden" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**4 Mit Hilfe der Zehnertastatur die Zeit eingeben. Zum Umschalten zwischen AM und PM die Taste [AM←→PM] (nur Nordamerika) oder die Taste [Spartarif] drücken .**

### Hinweis

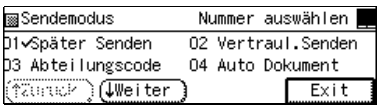
- ❒ Stimmt die auf dem Display angezeigte Uhrzeit nicht, die Zeit entsprechend korrigieren. ⇒ S.229 *"Datum/Uhrzeit"*
- ❒ Bei der Eingabe von Zahlen unter Zehn eine Null voranstellen.
- ❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, die **[Lösch-/Stop-]**-Taste drücken und einen neuen Versuch starten.

❒ Um die Funktion “Später Senden” zu annullieren, die Taste **[Abbruch]** drücken. Das Display kehrt zum Sendemodus-Menü zurück.

**5** **Die Taste [OK] drücken .**

Auf dem Display erscheint das Sendemodus-Menü. Die Funktion “Später Senden” ist mit einer Markierung versehen.

**6** **Die Taste [Exit] drücken .**




Auf dem Display erscheint die Startanzeige.

**Hinweis**

❒ Auf dem Display wird“Später Senden” angezeigt. Beim Einstellen einer anderen erweiterten Sendefunktion (außer "Abrufempfang") wird “Andere” angezeigt.

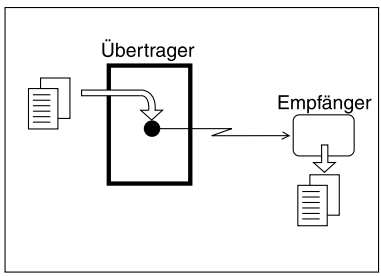
**7** **Die Nummer wählen und die 【Starttaste】 drücken.**

**Hinweis**

❒ Sie können die Übertragung einer Nachricht im Rahmen der Funktion “Später Senden” annullieren. ⇒ S.113 *“Annullieren einer Übertragung”*

# VERTRAULICH SENDEN

Mit dieser Funktion können Sie verhindern, daß Ihre Nachricht am anderen Ende in falsche Hände gelangt. Ihre Nachricht wird von der Empfangsstation gespeichert und erst nach Eingabe eines Codes ausgedruckt.




Es gibt zwei verschiedene Arten der vertraulichen Übertragung:

❖ **Übertragung mit vertraulichem Code**
Der Empfänger kann die Nachricht durch Eingabe des einprogrammierten vertraulichen Codes ausdrucken lassen.

❖ **Übertragung mit geändertem Code**
Soll eine vertrauliche Nachricht an eine bestimmte Person übertragen werden, können Sie den vertraulichen Code festlegen, den diese Person zum Ausdrucken der Nachricht eingeben muß. Vergessen Sie jedoch nicht, dem Empfänger vor Senden der Nachricht den einzugebenden Code mitzuteilen.

**Einschränkung**

❒ Bei der Empfangsstation muß es sich um ein Gerät desselben Herstellers handeln, das mit der Funktion "Vertraulicher Empfang" ausgestattet ist.

❒ Die Empfangsstation muß über eine ausreichende Speicherkapazität verfügen.

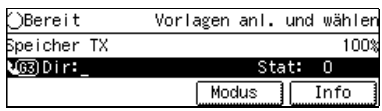
**Hinweis**

❒ Es empfiehlt sich, den vertraulichen Code zuvor zu programmieren.

❒ Für den Code kann eine beliebige vierstellige Zahl (außer 0000) gewählt werden.

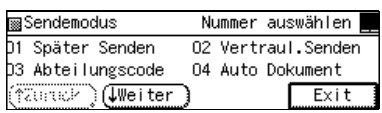
**1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen vornehmen.**

**2 Die Taste [Modus] drücken .**




Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü.

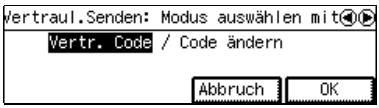
**3 Die Nummer der Funktion "Vertraul.Senden" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**4 Je nach Übertragungsart eine der folgenden Prozeduren durchführen:**

## Übertragung mit vertraulichem Code

❶ **Mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ den Modus "Vertraulicher Code" wählen und [OK] drücken .**



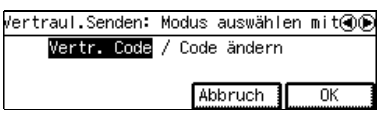

Auf dem Display erscheint erneut das Sendemodusmenü. Die Funktion "Vertraulich Senden" ist mit einer Markierung versehen.

**Hinweis**

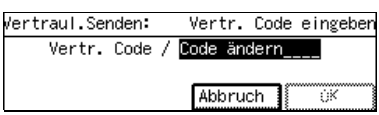
❒ Um die Funktion "Vertraulich Senden" zu annullieren, die Taste **[Abbruch]** drücken . Das Display kehrt zum Sendemodusmenü zurück.

## Übertragung mit geändertem Code

❶ **Mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ den Modus "Code ändern" aktivieren.**




❷ **Mit Hilfe der Zehnertastatur den vertraulichen Code (4-stellige Zahl) eingeben und [OK] drücken .**

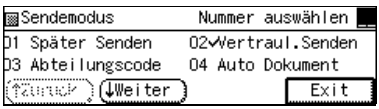



Auf dem Display erscheint erneut das Sendemodusmenü. Die Funktion "Vertraulich Senden" ist mit einer Markierung versehen.

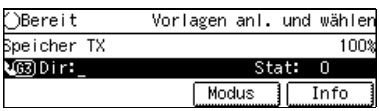
**Hinweis**

❒ Um die Funktion "Vertraulich Senden" zu annullieren, die Taste **[Abbruch]** drücken . Das Display kehrt zum Sendemodusmenü zurück.

❺ **Die Taste [Exit] drücken .**




Auf dem Display erscheint die Startanzeige.




**Hinweis**

❒ Auf dem Display wird "Ver.Send." angezeigt. Beim Einstellen einer anderen erweiterten Sendefunktion (außer "Abrufempfang") wird "Andere" angezeigt.

❻ **Die Nummer wählen und die 【Starttaste】 drücken.**

**Hinweis**

❒ Einzelheiten zum Annullieren einer vertraulichen Übertragung siehe ⇒ S.84 *"VERTRAULICH SENDEN"*

# SENDEN MIT ABTEILUNGSCODE

Abteilungscodes erlauben die Überwachung des Gerätegebrauchs (z.B. zur Rechnungsstellung). Gibt jeder bei Benutzung des Faxgeräts einen Abteilungscode ein, werden die Codes oder die für die Codes programmierten Namen im Journal oder in anderen Berichten ausgedruckt. Auf diese Weise können Sie feststellen, wer das Gerät wie oft benutzt hat. ⇒ S.125 *"AUSDRUCKEN DES JOURNALS"*

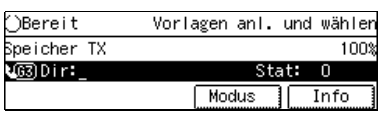


**Einschränkung**

- Als Abteilungscodes können beliebige 8-stellige Nummern (von 00000001 bis 99999999 außer 00000000) verwendet werden. Bis zu 20 Abteilungscodes (50 bei Installation der optionalen Funktionserweiterungskarte) lassen sich programmieren. ⇒ S.183 *"Abteilungscodes programmieren"*

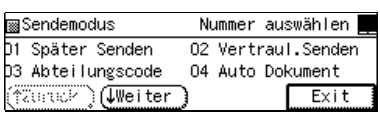
**1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen vornehmen.**

**2 Die Taste [Modus] drücken .**

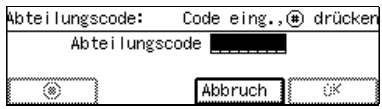



Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü.

**3 Die Nummer der Funktion "Abteilungscode" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**4 Mit Hilfe der Zehnertastatur einen Abteilungscode (8-stellig) eingeben.**



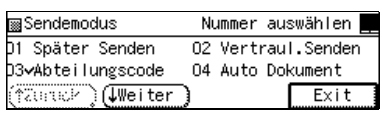

**Hinweis**

- Wird für den Abteilungscode ein Name programmiert, erscheint dieser auf dem Display unterhalb des Abteilungscodes.
- Unterläuft Ihnen ein Fehler, die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und einen neuen Versuch starten.
- Um die Funktion "Senden mit Abteilungscode" zu annullieren, die Taste **[Abbruch]** drücken . Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü.

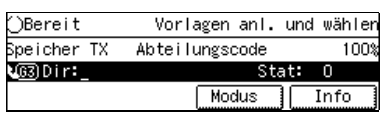
**5 Die Taste [OK] drücken .**

Auf dem Display erscheint erneut das Sendemodusmenü. Die Funktion "Abteilungscode" ist mit einer Markierung versehen.

**6 Die Taste [Exit] drücken .**




Auf dem Display erscheint die Startanzeige.



**Hinweis**

❒ Auf dem Display erscheint die Anzeige Abteilungscode. Beim Einstellen einer anderen erweiterten Sendefunktion (außer "Abrufempfang") wird “Andere” angezeigt.

**7** **Die Nummer wählen und die 【Starttaste】drücken.**

# SENDEN EINES AUTO-DOKUMENTS

Versenden Sie häufig eine bestimmte Seite (z.B. eine Straßenkarte, eine Standardanlage oder eine Anleitung), können Sie diese Seite als Auto-Dokument auf einer Zielwahltaste speichern. Zum Versenden dieser Seite drücken Sie dann einfach die entsprechende Zielwahltaste, anstatt jedesmal wieder die gesamte Seite einzulesen.



**Vorbereitung**

Sie müssen ein Auto-Dokument programmieren.

Sie können ein Auto-Dokument separat oder als Anlage einer normalen Faxnachricht senden.

**Wichtig**

- ❒ Vor dem Speichern oder Ändern eines Auto-Dokuments empfiehlt es sich, die Liste der automatisch zu sendenden Dokumente auszudrucken. ⇒ S.167 *"Liste der Auto-Dokumente"*

**Einschränkung**

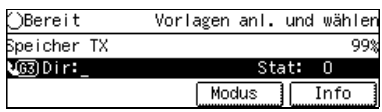
- ❒ Für jede Übertragung kann ein Auto-Dokument hinzugefügt werden.
- ❒ Bis zu 6 Auto-Dokumente können gespeichert werden (Bis zu 18 bei Installation der optionalen Funktionserweiterungskarte). ⇒ S.164 *"Auto-Dokumente programmieren"*

**Hinweis**

- ❒ Vorlagen mit Auto-Dokumenten werden im Modus "Speichersenden" übertragen.
- ❒ Wird ein Auto-Dokument zusammen mit einer anderen Vorlage übertragen, wird zuerst das Auto-Dokument gesendet.
- ❒ Das Speichern von Auto-Dokumenten führt zu einer geringfügigen Reduzierung der Speicherkapazität. Die freie Speicherkapazität kehrt erst nach Löschen des Auto-Dokuments auf 100 % zurück.
- ❒ Es besteht die Möglichkeit, ein Auto-Dokument oder eine Zusammenfassung der gespeicherten Auto-Dokumente auszudrucken. ⇒ S.173 *"BERICHTE/LISTEN"*

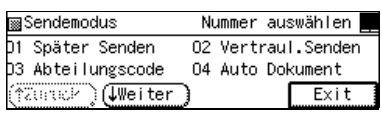
**1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen vornehmen.**

**2 Die Taste [Modus ] drücken .**

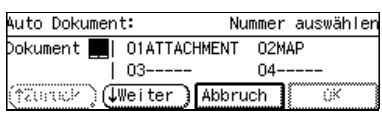



Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü.

**3 Die Nummer der Funktion "Auto Dokument" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**4 Mit Hilfe der Zehnertastatur die Nummer des "Auto Dokument" eingeben und [OK] drücken .**




**Hinweis**

- ❒ Ist das gewünschte Auto-Dokument in der Liste nicht enthal-

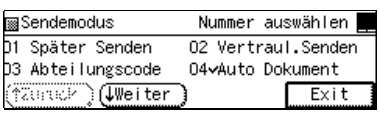
ten, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken.

- ❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und einen neuen Versuch starten.
- ❒ Zum Annullieren der Funktion "Auto-Dokument" die Taste **[Abbruch]** drücken . Auf dem Display erscheint wieder das Sendemodusmenü.

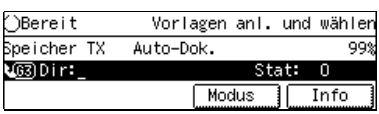
**5 Soll nur das Auto-Dokument gesendet werden, die Taste [#] drücken . Soll es zusammen mit einer anderen zu sendenden Vorlage kombiniert werden, die Taste [OK] drücken .**

Auf dem Display erscheint wieder das Sendemodusmenü. Die Funktion “Auto Dokument” ist mit einer Markierung versehen.

**6 Die Taste [Exit] drücken .**




Auf dem Display erscheint die Startanzeige.




**Hinweis**

- ❒ Auf dem Display erscheint die Anzeige “Auto-Dok.”. Beim Einstellen einer anderen erweiterten Sendefunktion (außer "Abrufempfang") wird “Andere” angezeigt.

**7 Die Nummer wählen und die 【Starttaste】 drücken.**

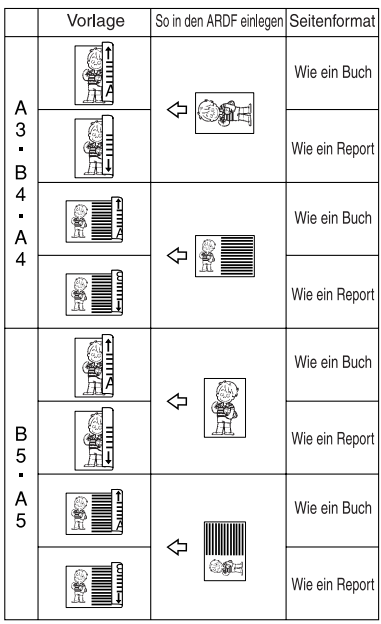
# ÜBERTRAGUNG 2-SEITIGER VORLAGEN

Verwenden Sie diese Funktion, um 2-seitige Vorlagen über den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) zu senden. Beide Vorlagenseiten werden abgetastet. Vorder- und Rückseite der abgetasteten Vorlage werden von der Empfangsstation in der richtigen Reihenfolge auf separaten Seiten ausgegeben. Die Ausrichtung alternierender Seiten kann bei der Gegenstation umgekehrt sein.

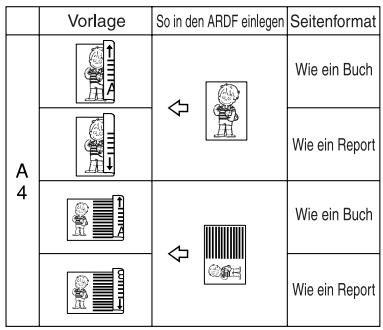


### Einschränkung

❒ Vorder- und Rückseite eines 2-seitigen Dokuments werden in unterschiedlichen Richtungen abgetastet. Das bedeutet, daß Sie beim Empfangsgerät um 180° zueinander gedreht ausgegeben werden.




### ❖ Senden mit Bilddrehung



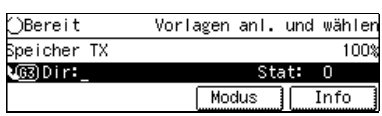

### Hinweis

❒ Handelt es sich bei der ersten Seite um ein einseitiges Deckblatt, kann dieses als einseitige Vorlage übertragen werden. Die übrigen Seiten werden im Duplex-Modus übertragen.

❒ Die ordnungsgemäße Abtastung beider Seiten kann mit Hilfe der Stempelfunktion überprüft werden. ⇒ S.57 *"Stempel"*

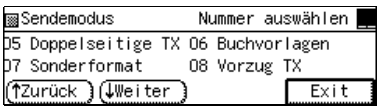
**1 Die Vorlage in den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen vornehmen.**

**2 Die Taste [Modus] drücken .**




Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü.

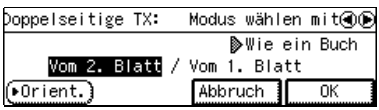
**3** **Die Nummer der Funktion "Doppelseitige TX" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Erscheint die entsprechende Anzeige nicht, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

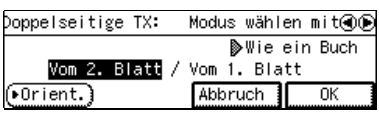
**4** **Die Taste ◁ oder ▷ drücken, um die erste Seite auszuwählen, die beidseitig abgetastet werden soll.**

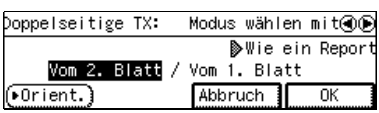



**Hinweis**

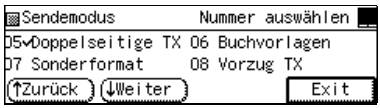
❒ Enthält Ihr Dokument als erste Seite ein einseitig bedrucktes Deckblatt, Vom 2. Blatt anwählen, so daß das Gerät ab der zweiten Seite beide Seiten abtastet.

**5** **Die Taste [▶Orient.] drücken, um zwischen "Wie ein Buch" und "Wie ein Report" zu wechseln (siehe Mitte rechts im Display).**



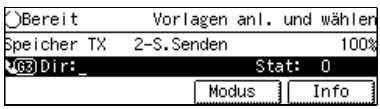




**6** **Die Taste [OK] drücken.**




**7** **Die Taste [Exit] drücken .**

Auf dem Display erscheint die Startanzeige.




**Hinweis**

❒ Auf dem Display erscheint "2-S.Senden". Beim Einstellen einer anderen erweiterten Sendefunktion (außer "Abrufempfang") wird "Andere" angezeigt.

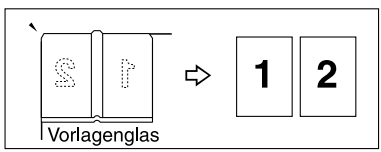
Auf dem Display erscheint wieder das Sendemodusmenü. Die Funktion "Doppelseitige TX" ist mit einer Markierung versehen.

**8** **Die Nummer wählen und die 【Starttaste】 drücken.**

# SENDEN VON BUCHVORLAGEN

Diese Funktion dient zum Senden von Buchvorlagen über das Vorlagenglas. Die Seiten werden in der unten abgebildeten Reihenfolge abgetastet.

Hinweis: Die Nachricht wird beim Ausdruck unter Umständen verkleinert, je nach dem, welches Papierformat das Empfangsgerät enthält.



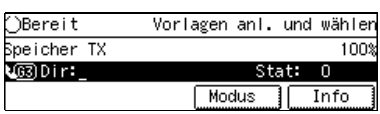



### Hinweis

❒ Bei gebundenen Vorlagen können Sie vorgeben, ob zuerst die linke oder zuerst die rechte Seite abgetastet werden soll. Standardmäßig tastet das Gerät zuerst die linke Seite ab; Sie können diese Einstellung jedoch mit Hilfe der Anwenderparameter ändern. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

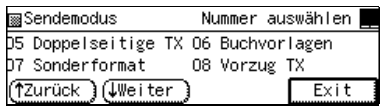
**1 Eine Vorlage auf das Vorlagenglas legen und die gewünschten Abtasteinstellungen wählen.**

**2 Die Taste [Modus] drücken.**




Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü.

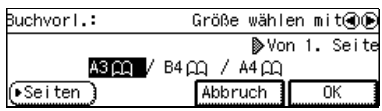
**3 Die Nummer der Funktion "Buchvorlagen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




### Hinweis

❒ Erscheint die entsprechende Anzeige nicht, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**4 Mit Hilfe der Taste ◀ oder ▶ das Vorlagenformat einstellen.**




### Hinweis

❒ Zum Annullieren dieses Modus die Taste **[Abbruch]** drücken . Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü.

❒ Bei Anwahl des Formats 11×17" wird die Vorlage im Modus "Übertragung mit Bilddrehung" gesendet.

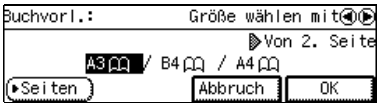
**5 Mit Hilfe der Taste [▶Seiten] zwischen den Seiten 1 und 2 wechseln (auf der rechten Seite des Displays in der Mitte).**

### Hinweis

❒ Die Einstellung "Von 1. Seite" wählen, um eine Buchvorlage ab der ersten Seite zu übertragen.

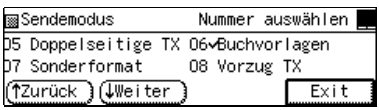
❒ Soll als erste Seite ein Begleitschreiben übertragen werden,

die Einstellung “Von 2. Seite” wählen.



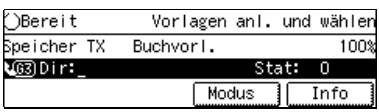

**6** **Die Taste [OK] drücken .**

Auf dem Display erscheint wieder das Sendemodusmenü. Die Funktion “Buchvorlagen” ist mit einer Markierung versehen.




**7** **Die Taste [Exit] drücken .**

Auf dem Display erscheint die Startanzeige.



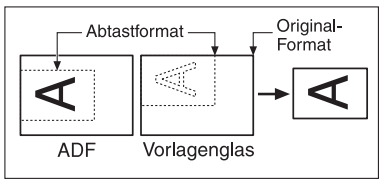

**Hinweis**

❒ Auf dem Display erscheint die Anzeige “Buchvorl.”. Beim Einstellen einer anderen erweiterten Sendefunktion (außer "Abrufempfang") wird “Andere” angezeigt.

**8** **Die Nummer wählen und die 【Starttaste】 drücken.**

# MANUELLES WÄHLEN DES ABTASTBEREICHS (SONDERFORMAT)

Normalerweise erkennt das Gerät bei der Abtastung automatisch das Vorlagenformat. Mitunter jedoch möchten Sie vielleicht den Abtastbereich selbst festlegen.

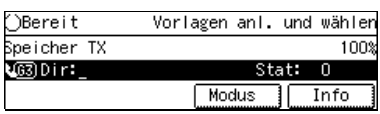



Sie können entweder eines der Standardpapierformate (A4 ▯▯, B4 ▯, A3 ▯, $8^1/_2 \times 11"$ ▯ ▯, $11" \times 17"$ ▯) oder eines der beiden kundenspezifisch vorprogrammierten Formate (Bereich 1 und Bereich 2) wählen. ⇒ S.17 *"Papierformat und Abtastbereich"*

Bei Verwendung des Vorlagenglases kann für jede Seite ein anderer Abtastbereich vorgegeben werden. Beim Einlesen der Vorlagen über den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF) ist nur ein Format zulässig.

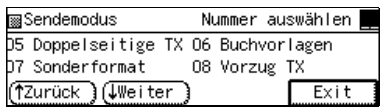
**1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen vornehmen.**

**2 Die Taste [Modus] drücken .**




Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü.

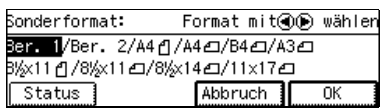
**3 Die Nummer der Funktion "Sonderformat" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Erscheint die entsprechende Anzeige nicht, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

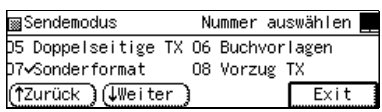
**4 Mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ das Vorlagenformat einstellen.**



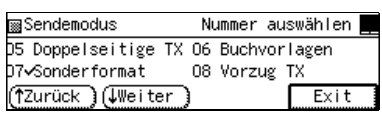

**Hinweis**

❒ Zum Aufrufen der programmierten Papierformate die Taste **[Status]** drücken .

❒ Zum Annullieren der Funktion Sonderformat die Taste **[Abbruch]** drücken.

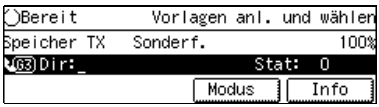



**5 Die Taste [OK] drücken . Auf dem Display erscheint wieder das Sendemodusmenü. Die Funktion "Sonderformat" ist mit einer Markierung versehen.**



**6** **Die Taste [Exit] drücken .**

Auf dem Display erscheint die Startanzeige.




**Hinweis**

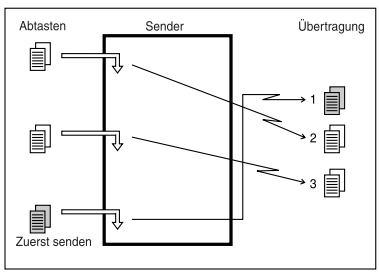
❒ Auf dem Display erscheint die Anzeige “Sonderf.”. Beim Einstellen einer anderen erweiterten Sendefunktion (außer "Abrufempfang") wird “Andere” angezeigt.

**7** **Die Nummer wählen und die 【Starttaste】drücken.**

# ZUERST SENDEN

Im Rahmen der Funktion "Speichersenden" zu übertragende Dokumente werden in der Reihenfolge gesendet, in der sie eingelesen werden. Befinden sich im Speicher jedoch mehrere Nachrichten in Wartestellung, wird das nächste von Ihnen eingescannte Dokument nicht sofort übertragen. Die Funktion "Zuerst Senden" erlaubt Ihnen jedoch, Ihre Nachricht vor den anderen in Wartestellung befindlichen Nachrichten zu versenden.



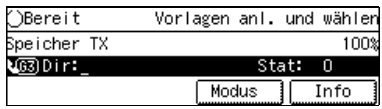



### Einschränkung

- Diese Funktion steht im Modus "Sofort Senden" nicht zur Verfügung. Wird sie dennoch gewählt, schaltet das Gerät automatisch auf "Speichersenden".
- Befindet sich im Speicher bereits eine mit dieser Funktion gespeicherte Nachricht oder ist gerade eine Übertragung im Gange, wird Ihre Nachricht im Anschluß an diese Nachricht übertragen.

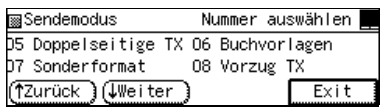
**1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen vornehmen.**

**2 Die Taste [Modus] drücken .**




Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü.

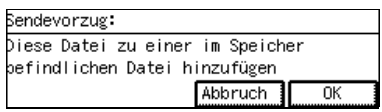
**3 Die Nummer der Funktion "Vorzug TX" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




### Hinweis

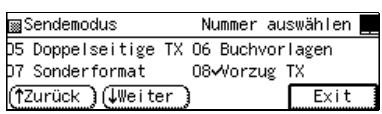
- Erscheint die entsprechende Anzeige nicht, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**4 Die Taste [OK] drücken .**



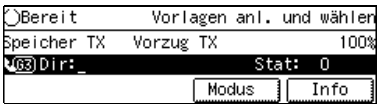

### Hinweis

- Zum Annullieren der Funktion "Vorzug TX" die Taste **[Abbruch]** drücken . Auf dem Display erscheint wieder das Sendemodusmenü.
- Auf dem Display wird das Sendemodusmenü angezeigt. Die Funktion "Vorzug TX" ist mit einer Markierung versehen.



**5** **Die Taste [Exit] drücken .**

Auf dem Display erscheint die Startanzeige.



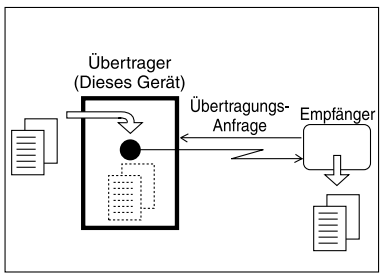

**Hinweis**

❒ Auf dem Display erscheint die Anzeige "Vorzug TX". Beim Einstellen einer anderen erweiterten Sendefunktion (außer "Abrufempfang") wird “Andere” angezeigt.

**6** **Die Nummer wählen und die 【Starttaste】drücken.**

# ABRUFSENDEN

Mit Hilfe der Funktion “Abrufsenden” können Sie im Speicher Ihres Geräts eine Nachricht hinterlegen, die von anderen dort abgerufen werden kann. Die Nachricht wird gesendet, sobald die Gegenseite sie abruft.




Es gibt drei verschiedene Arten des Abrufsendens.

❖ **Freies Abrufsenden**
Jede beliebige Person kann die Nachricht aus Ihrem Gerät abrufen. Das Gerät überträgt die Nachricht unabhängig, ob die Abrufcodes übereinstimmen.

❖ **Gesichertes Abrufsenden**
Die Nachricht wird nur übertragen, wenn der Abrufcode des abrufenden Geräts mit dem in Ihrem Gerät gespeicherten Abrufcode identisch ist. Vorab überprüfen, ob die Abrufcodes der beiden Geräte übereinstimmen.

❖ **Abrufsenden mit geändertem Code**
Bei dieser Funktion ist ein nur für diese Übertragung gültiger Abrufcode einzugeben. Dieser Code "überschreibt" den gespeicherten Abrufcode. Der Anwender muß diesen Code beim Abrufen eingeben. Stimmen die eingegebenen Codes überein, wird die Nachricht gesendet. Sicherstellen, daß der Gegenseite der geänderte Abrufcode bekannt ist.

**Einschränkung**

❒ Der Modus “Abrufsenden” funktioniert nur, wenn das Empfangsgerät mit der Funktion “Abrufempfang” ausgestattet ist.

❒ Beim freien und beim gesicherten Abruf kann nur jeweils eine Datei im Speicher hinterlegt werden.

❒ Beim Abruf mit geändertem Code läßt sich für jeden einzelnen Code eine Datei speichern; insgesamt können für die verschiedenen Codes bis zu 200 Dateien gespeichert werden.

❒ Vor Verwendung der Funktionen “Gesicherter Abruf” und “Abruf mit geändertem Code”muß der Abrufcode programmiert werden.

❒ Ein Abrufcode kann aus einer beliebigen Zeichenfolge bestehen, d.h., entweder aus vier Zahlen (0 bis 9) oder aus vier Buchstaben (A bis F), ausgenommen 0000 und FFFF.

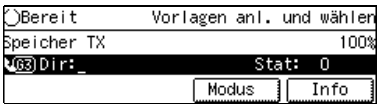
**Hinweis**

❒ In der Regel funktioniert das codegestützte Abrufsenden nur in Verbindung mit Geräten desselben Herstellers, die über die Funktion "Abrufempfang" verfügen. Unterstützt die Empfangsstation jedoch die Funktion "SEP", ist auch dann eine codegestützte Abrufübertragung möglich.

❒ Die Übertragungskosten gehen zu Lasten des Empfängers.

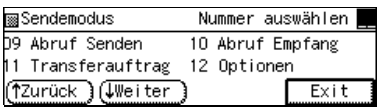
**1 Die Vorlage einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen vornehmen.**

**2 Die Taste [Modus] drücken .**




Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü.

**3 Die Nummer der Funktion "Abruf Senden" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



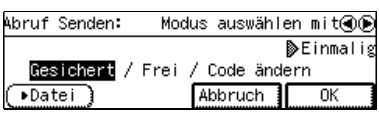

**Hinweis**

❒ Erscheint die entsprechende Anzeige nicht, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**4 Je nach Abrufverfahren eine der folgenden Prozeduren durchführen:**

## Gesicherter Abruf

**❶ Die Taste ◁ oder ▷ drücken die Einstellung "Gesichert" wählen.**



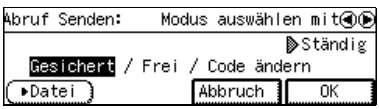

**❷ Die Taste [▶Datei] drücken und festlegen, ob die gespeicherte Vorlage gesichert werden soll oder nicht.**

Bei jeder Betätigung der Taste wechselt der Text in der Mitte der rechten Display-Seite zwischen "Ständig" und "Einmalig".

**Hinweis**

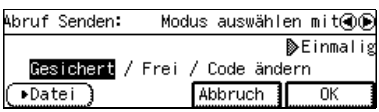
❒ Um die Vorlage unmittelbar nach dem Abruf zu löschen, die Einstellung "Einmalig" wählen.

❒ Zur wiederholten Abrufmöglichkeit der Vorlage die Einstellung "Ständig" wählen.




## Freier Abruf

**❶ Mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ die Option [Frei] wählen.**




**❷ Die Taste[▶Datei] drücken und festlegen, ob die gespeicherte Vorlage gesichert werden soll oder nicht.**

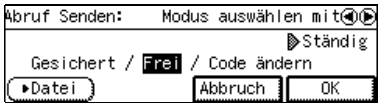
Bei jeder Betätigung der Taste wechselt der Text in der Mitte der rechten Display-Seite zwischen "Ständig" und "Einmalig".

**Hinweis**

❒ Um die Vorlage unmittelbar nach dem Abruf zu löschen, die Einstellung "Einmalig" wählen.

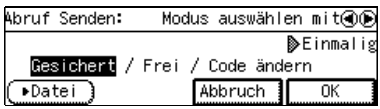
❒ Zur wiederholten Abrufmöglichkeit der Vorlage die

Einstellung “Ständig” wählen.

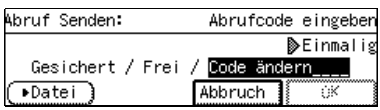



## Abruf mit geändertem Code

**❶ Mit Hilfe der Taste ◀ oder ▶ die Einstellung "Code ändern" wählen.**




**❷ Mit Hilfe der Zehnertastatur und den mit Buchstaben versehenen Zielwahltasten einen Abrufcode (4 Zeichen) eingeben.**




**Hinweis**

❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und einen neuen Versuch starten.

Die Zeichenfolgen 0000 und FFFF sind nicht möglich.

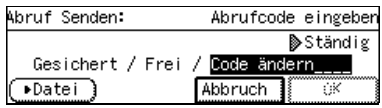
**❸ Die Taste [▶Datei] drücken und festlegen, ob die gespeicherte Vorlage gesichert werden soll oder nicht.**

Bei jeder Betätigung der Taste wechselt der Text in der Mitte der rechten Display-Seite zwischen “Ständig” und “Einmalig”.

**Hinweis**

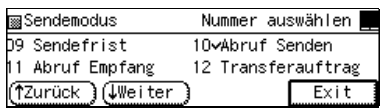
❒ Um die Vorlage unmittelbar nach dem Abruf zu löschen, die Einstellung “Einmalig” wählen.

❒ Zur wiederholten Abrufmöglichkeit der Vorlage die Einstellung “Ständig” wählen.




**❺ Die Taste [OK] drücken .**

Auf dem Display erscheint wieder das Sendemodusmenü. Die Funktion “Abruf Senden” ist mit einer Markierung versehen.




**Hinweis**

❒ Zum Annullieren der Funktion "Abrufsenden" die Taste **[Abbruch]** drücken . Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü.

**❻ Die Taste [Exit] drücken .**

Auf dem Display erscheint die Startanzeige.

**Hinweis**

❒ Auf dem Display erscheint die Anzeige “Abruf TX”. Beim Einstellen einer anderen erweiterten Sendefunktion (außer "Abrufempfang") wird “Andere” angezeigt.

**7** **Die [Starttaste] drücken.**

## Abrufstornobericht

Anhand dieses Berichts können Sie überprüfen, ob eine Abrufübertragung stattgefunden hat.

**Einschränkung**

❒ Dieser Bericht wird nicht ausgedruckt, wenn die Anwenderparameter so eingestellt sind, daß die gespeicherten Vorlagen wiederholt abgerufen werden können (Einstellung "Ständig"). ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

**Hinweis**

❒ Die Ausgabe dieses Berichts ist standardmäßig eingeschaltet. Sie können sie auf Wunsch ausschalten. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

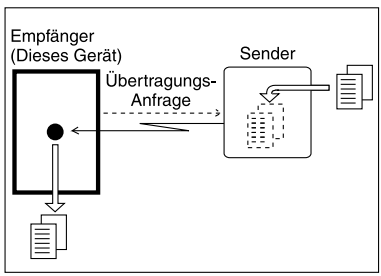
❒ In diesem Bericht wird standardmäßig auch ein Teil der Vorlage ausgedruckt. Diese Einstellung kann über die Anwenderparameter geändert werden. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

❒ Das Ergebnis einer Abrufübertragung kann auch im Journal überprüft werden.

# ABRUFEMPFANG

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie eine Nachricht von einer anderen Station abrufen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Dokumente von mehreren Stationen in einem einzigen Arbeitsgang abzurufen (um die Möglichkeit dieser Funktion voll auszuschöpfen, empfiehlt sich die Verwendung von Gruppen und Programmen auf Tastendruck).






Es gibt zwei verschiedene Arten des Abrufempfangs.

❖ **Gesicherter Abrufempfang (freier Abrufempfang)**
Dieses Verfahren eignet sich für den freien und den gesicherten Abrufempfang. Ist in Ihrem Gerät ein Abrufcode programmiert, werden alle in der Sendestation unter demselben Code wartende Nachrichten empfangen. Befinden sich in der Sendestation keine Nachrichten mit demselben Code, werden alle Nachrichten empfangen, für die kein Code erforderlich ist (freier Abruf).

❖ **Abrufempfang mit geändertem Code**
Sie müssen einen nur für diese Übertragung gültigen Abrufcode eingeben. Dieser Code "überschreibt" den gespeicherten Abrufcode.
Ihr Gerät empfängt alle Nachrichten, die in der Sendestation unter diesem Code auf Abruf warten. Sind keine Nachrichten mit diesem Code vorhanden, werden alle Nachrichten empfangen, für die kein Code erforderlich ist (freier Abruf).

**Einschränkung**

❒ Der Modus “Abrufempfang” funktioniert nur, wenn die Gegenstation mit der Funktion “Abrufsenden” ausgestattet ist.

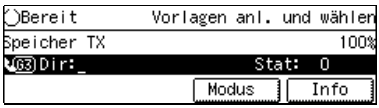
❒ Für den Empfang einer Nachricht, die mit Hilfe der Funktion "Gesichertes Abrufsenden" oder "Abrufsenden mit geändertem Code" gesendet wurde, muß es sich bei der Sendestation um ein Gerät desselben Herstellers mit Abruffunktion handeln.

❒ Ein Abrufcode kann aus einer beliebigen Zeichenfolge bestehen, d.h., entweder aus vier Zahlen (0 bis 9) oder aus vier Buchstaben (A bis F), ausgenommen 0000 und FFFF.

**Hinweis**

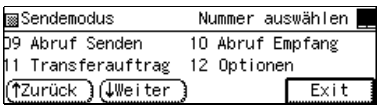
❒ In der Regel funktioniert der codegestützte Abrufempfang nur in Verbindung mit Geräten desselben Herstellers, die über die Abruffunktion verfügen. Unterstützt das Empfangsgerät der Gegenseite jedoch die Funktionen “Abrufsenden” und “SEP”, können im Rahmen der Funktion “Abrufempfang” auch Dokumente von anderen Geräten mit gespeichertem Code empfangen werden.

**1** **Die Taste [Modus] drücken .**




Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü.

**2** **Die Nummer der Funktion "Abruf Empfang" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



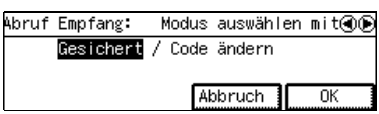

**Hinweis**

❒ Erscheint die entsprechende Anzeige nicht, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**3** **Je nach Abrufverfahren eine der folgenden Prozeduren durchführen:**

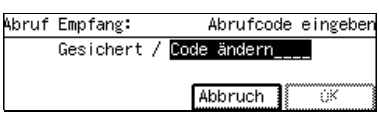
Gesicherter Abrufempfang

❶ **Mit Hilfe der Taste ◀ oder ▶ die Einstellung "Gesichert" wählen.**




Abrufempfang mit geändertem Code

❶ **Mit Hilfe der Taste ◀ oder ▶ die Einstellung "Code ändern" wählen.**




❷ **Mit Hilfe der Zehnertastatur und dem Buchstaben (A–F) einen Abrufcode (4 Zeichen) eingeben.**

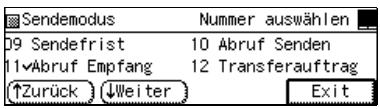
**Hinweis**

❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und einen neuen Versuch starten.

❒ Die Zeichenfolgen 0000 und FFFF sind nicht möglich.

**4** **Die Taste [OK] drücken .**

Auf dem Display erscheint wieder das Sendemodusmenü. Die Funktion "Abrufempfang" ist mit einer Markierung versehen.

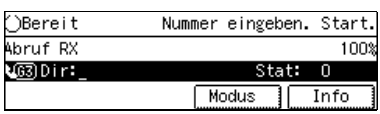



**Hinweis**

❒ Zum Annullieren der Funktion "Abrufempfang" die Taste **[Abbruch]** drücken . Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü.

**5** **Die Taste [Exit] drücken .**

Es erscheint die folgende Display-Anzeige.




**Hinweis**

❒ "Abruf Empfang" wird angezeigt.

**6** **Die Nummer wählen und die 【Starttaste】 drücken.**

## Abrufbericht

Dieser Bericht wird nach Einstellen des Geräts für einen Abrufempfang ausgedruckt.

**Hinweis**

❒ Die Ausgabe dieses Berichts ist standardmäßig ausgeschaltet. Sie läßt sich mit Hilfe der Anwenderparameter einschalten. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*



## Abrufergebnisbericht

Dieser Bericht wird im Anschluß an einen Abrufempfang ausgedruckt und informiert über das Ergebnis des Abrufempfangs.

**Hinweis**

❒ Das Ergebnis eines Abrufempfangs läßt sich auch im Journal überprüfen.

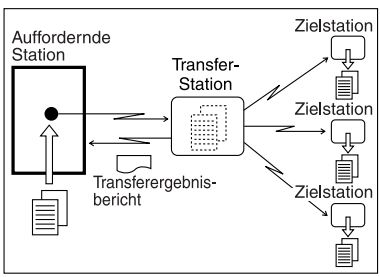
❒ Die Ausgabe dieses Berichts ist standardmäßig ausgeschaltet. Sie läßt sich mit Hilfe der Anwenderparameter einschalten. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

# TRANSFERAUFTRAG

Mit dieser Funktion können Faxgeräte eingehende Nachrichten automatisch an mehrere Zielstationen weiterleiten. Diese Funktion trägt dazu bei, Kosten zu sparen, wenn eine Nachricht über weite Entfernungen an mehrere Empfänger gesendet werden soll, und spart zudem Zeit, da viele Nachrichten in einem einzigen Vorgang gesendet werden können.

Die nachstehende Abbildung veranschaulicht das Konzept.

Bei den gewählten Transferstationen muß es sich um Geräte desselben Herstellers handeln, die über die Funktion "Transferstation" verfügen.




### Vorbereitung

Vor Verwendung dieser Funktion müssen Sie den Abrufcode und den Transfer-Bericht programmieren. ⇒ S.196 *"ID-Code (Kenncodes)"*, S.221 *"Transfer-Bericht"*

Die Abrufcodes der auffordernden Station (dieses Gerät) und der Transferstationen müssen identisch sein.

In diesem Abschnitt wird folgende Terminologie verwendet:

❖ **Auffordernde Station**
Das Gerät, von dem die Nachricht stammt, d.h., das einem Transferauftrag erteilende Gerät (in diesem Abschnitt Ihr Gerät).

❖ **Transferstation**
Das Gerät, das die eintreffende Nachricht zu einer anderen Station weiterleitet, d.h., das den Transferauftrag empfangende Gerät.

❖ **Zielstation**
Die endgültige Empfangsstation der Nachricht, d.h., das Gerät, an das die Transferstation die Nachricht übermittelt. Zielstationen müssen in der Transferstation als Zielwahlen, Kurzwahlen oder Gruppen programmiert sein.

### Einschränkung

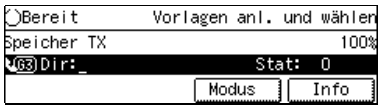
❒ Für einen Transferauftrag können bis zu 99 Transferstationen ausgewählt werden. Über die Zehnertastatur können jedoch nur 50 Transferstationen ausgewählt werden.

❒ Jeder Transferstation können bis zu 30 Zielstationen zugewiesen werden. Eine Transferstationsgruppe wird als ein einziger Empfänger betrachtet.

❒ Über die Zehnertastatur können insgesamt bis zu 99 Ziel- und Transferstationen festgelegt werden.

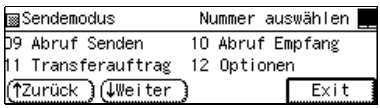
**1 Eine Vorlage einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen vornehmen.**

**2** **Die Taste [Modus] drücken .**




Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü.

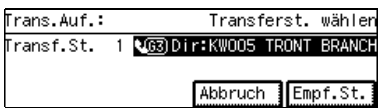
**3** **Die Nummer der Funktion "Transferauftrag" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Erscheint die entsprechende Anzeige nicht, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**4** **Eine oder mehrere Transferstationen eingeben und die Taste [Empf.St.] drücken .**




**Hinweis**

❒ Die Faxnummern der Transferstationen mit Hilfe von Ziel- oder Kurzwahltaste bzw. mit der Zehnertastatur eingeben.

❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und einen neuen Versuch starten.

❒ Zum Annullieren der Funktion "Transferauftrag" die Taste **[Abbruch]** drücken . Auf dem Display erscheint wieder das Sendemodusmenü.

**5** **Eine oder mehrere Zielstationen eingeben.**

**Hinweis**

❒ Die Nummern der Zielstationen lassen sich nicht direkt eingeben. Sie müssen in der Transferstation bzw. in den Transferstationen als Zielwahl, Kurzwahl oder Gruppe gespeichert werden. Beim Eingeben einer Zielstation ist das unter beschriebene Spezialformat zu verwenden. ⇒ S.107 *"Eingabe einer Zielstation"*

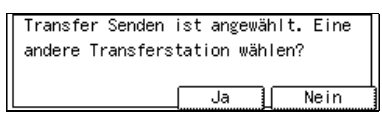
❒ Die Taste **[Weitere]** drücken, wenn mehrere Zielstationen eingegeben werden sollen.

❒ Die Taste ◁ oder ▷ drücken, um einen Überblick über die bereits eingegebenen Zielstationen zu erhalten. Aus dieser Liste können Sie eine Zielstation auswählen oder durch Drücken der **【Lösch-/Stop-】**-Taste löschen.

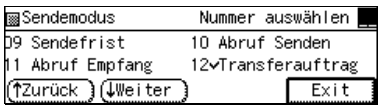
❒ Zum Annullieren der Funktion "Transferauftrag" die Taste **[Abbruch]** drücken .

**6** **Nach Eingabe aller Zielstationen die Taste [OK] drücken .**

**7** **Soll eine weitere Transferstation eingegeben werden, die Taste [Ja] drücken und die Schritte 4 bis 6 wiederholen.**



Bei Drücken der Taste **[Nein]** erscheint das Sendemodusmenü. Die Funktion "Transferauftrag" ist mit einer Markierung versehen.




**8 Die Taste [Exit] drücken .**

Es erscheint die folgende Display-Anzeige.

**Hinweis**

❒ Die Nummern der Transfer- und Zielstationen werden angezeigt.

**9 Die 【Starttaste】 drücken.**

## Eingabe einer Zielstation

Bei einem Transferauftrag müssen Sie die Zielstationen (endgültige Empfangsstationen) für Ihre Nachricht eingeben.

Die Nummern der Zielstationen können nicht direkt eingegeben werden. Stattdessen ist ein einfacher Code einzugeben, der beschreibt, wo in der Transferstation die Nummern gespeichert sind (in Zielwahltasten, als Kurzwahlcodes oder in Gruppen).

Die Nummern müssen in der Transferstation bzw. in den Transferstationen zuvor als Zielwahlen, Kurzwahlen oder Gruppen gespeichert worden sein.

❖ **Zielwahl**

Die Taste 【#】 drücken. Anschließend die Nummer der Zielwahltaste (2 Ziffern) eingeben, in der die Zielstation gespeichert ist.
Beispiel: Zum Wählen der in Zielwahltaste 01 der Transferstation gespeicherten Nummer folgendes eingeben: 【#】【0】【1】

❖ **Kurzwahl**

Die Tasten 【#】 und 【✳】 drükken. Anschließend den Kurzwahlcode (2 oder 3 Ziffern) eingeben.
Beispiel: Zum Wählen der als Kurzwahl 12 in der Transferstation gespeicherten Nummer folgendes eingeben:【#】【✳】【1】【2】

❖ **Gruppenwahl**

Die Tasten【#】, 【✳】, 【✳】 drükken. Anschließend die Gruppennummer (2 Ziffern) eingeben.
Beispiel: Zum Wählen der als Gruppe 04 in der Transferstation gespeicherten Nummer folgendes eingeben:【#】【✳】【✳】【0】【4】

# SENDEOPTIONEN

Im vorliegenden Abschnitt werden verschiedene Funktionen beschrieben, die mit der am Ende dieses Abschnitts beschriebenen Prozedur für jeden einzelnen Übertragungsvorgang ein- bzw. ausgeschaltet werden können.

Verwenden Sie die Optionen häufig in einer bestimmten Konfiguration, haben Sie darüber hinaus die Möglichkeit, die Grundeinstellung dieser Optionen (EIN oder AUS) mit Hilfe der Anwenderparameter zu ändern. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*



### TTI-Ausdruck (Transmit Terminal Identification)

Das Gerät druckt diese Kennung standardmäßig auf jede zu sendende Nachricht, so daß sie am Empfangsgerät mit ausgedruckt wird.

Sie können zwei TTI-Kennungen speichern: "TTI 1" und "TTI 2".

Wenn Sie beispielsweise den Namen Ihrer Abteilung in TTI1 und den Namen Ihrer Firma in TTI2 speichern, können Sie die erste TTI für interne und die zweite TTI für externe Faxnachrichten verwenden.

Mit Hilfe der "Key Operator"-Einstellungen können Sie Ihre TTI ändern. ⇒ S.189 *"RTI/TTI"*

**Hinweis**

❒ Mit Hilfe der Anwenderparameter kann diese Funktion ausgeschaltet werden. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

### Einfügen des Namens

Mit dieser Funktion können Sie den Namen des Empfängers auf die Nachricht drucken lassen, wenn diese bei der Gegenstation eintrifft. Der Name erscheint dann am oberen Seitenrand hinter dem Wörtchen "An".

**Einschränkung**

❒ Bei Verwendung der Funktion "Einfügen des Namens" kann der Name unter Umständen bei der Gegenstation einen Teil des Ausdrucks abdecken.

**Hinweis**

❒ Die Funktion "Einfügen des Namens" mit Hilfe der Anwenderparameter einschalten und den Namen und die Nummer des Empfängers als Ziel- oder Kurzwahl programmieren. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

### Heftrand erzeugen

Bei Verwendung dieser Funktion wird Ihre Nachricht beim Senden verkleinert (93 %) und auf der linken Seite mit einem Rand versehen.

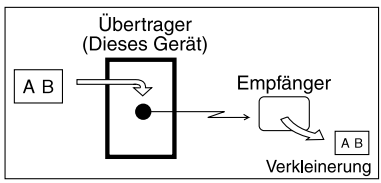
**Einschränkung**

❒ Beim Sofort Senden steht diese Funktion nicht zur Verfügung.

❒ Die Funktion "Bilddrehung" ist in Verbindung mit diesem Modus nicht verfügbar.

### Automatische Verkleinerung

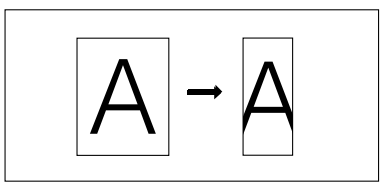
Hat das Papier im Empfangsgerät ein kleineres Format als die Vorlage, die Sie senden, wird die Nachricht gemäß Standardeinstellung automatisch verkleinert, damit sie auf das Empfangspapier paßt.




ND1X02E0

**Wichtig**

❒ Wird diese Funktion ausgeschaltet, bleiben die Abmessungen der Vorlage erhalten, was dazu führt, daß ein Teil der Nachricht beim Ausdrucken am Empfangsgerät möglicherweise verloren geht.




ND1X02E1

**Hinweis**

❒ Mit Hilfe der Anwenderparameter läßt sich diese Funktion ein- bzw. ausschalten. Die Standardeinstellung lautet EIN. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

### Geschlossenes Netz

Ist diese Funktion eingeschaltet, erfolgt nur dann eine Übertragung, wenn der Abrufcode des Empfangsgeräts und Ihr Abrufcode identisch sind. Diese Funktion verhindert, daß Sie versehentlich Informationen an die falsche Stelle schicken (Sie müssen den Abrufcode mit der Gegenseite abstimmen).

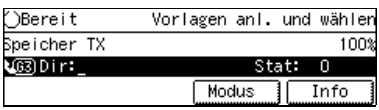
**Hinweis**

❒ Diese Funktion kann mit Hilfe der Anwenderparameter ein- und ausgeschaltet werden. Die Standardeinstellung lautet AUS. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

## Sendeoptionen für eine einzige Übertragung auswählen

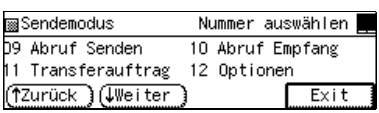
**1 Eine Vorlage einlegen und die gewünschten Abtasteinstellungen vornehmen.**

**2 Die Taste [Modus] drücken .**




Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü.

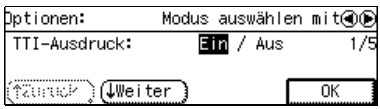
**3 Die Nummer der Funktion "Optionen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "Optionen" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**4** **Mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ die Funktion "TTI-Ausdruck" ein- oder ausschalten.**




**Hinweis**

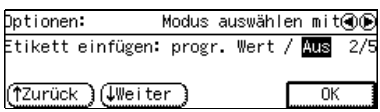
❒ Die Standardeinstellung lautet EIN.

**5** **Zum Auswählen einer weiteren Option die Taste [↓Weiter] drükken .**

**Hinweis**

❒ Zum Beenden des Einstellvorgangs mit Schritt **14** fortfahren.

**6** **Mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ die Funktion Name einfügen ein- oder ausschalten.**




**Hinweis**

❒ Die Standardeinstellung lautet AUS.

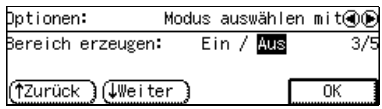
❒ Um die Änderungen zu annullieren, die Taste **[Abbruch]** drükken . Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü.

**7** **Zum Auswählen einer weiteren Option die Taste [↑Zurück] oder [↓Weiter] drücken .**

**Hinweis**

❒ Zum Beenden des Einstellvorgangs mit Schritt **14** fortfahren.

**8** **Mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ die Funktion [Bereich erzeugen] ein- der ausschalten.**

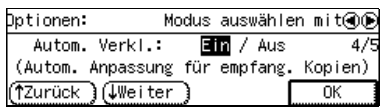



**9** **Zum Auswählen einer weiteren Option die Taste [↑Zurück] oder [↓Weiter] drücken .**

**Hinweis**

❒ Zum Beenden des Einstellvorgangs mit Schritt **14** fortfahren.

**10** **Mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ die Funktion "Automatische Verkleinerung" ein- oder ausschalten.**




**Hinweis**

❒ Die Standardeinstellung lautet EIN.

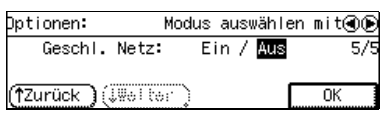
❒ Um die Einstellung zu annullieren, die Taste **[Abbruch]** drücken . Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü.

**11** **Zum Auswählen einer weiteren Option die Taste [↑Zurück] oder [↓Weiter] drücken .**

**Hinweis**

❒ Zum Beenden des Einstellvorgangs mit Schritt **14** fortfahren.

**12** **Mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ die Funktion "Geschlossenes Netz" ein- oder ausschalten.**



**13 Zum Auswählen einer weiteren Option die Taste [↑Zurück] drükken .**

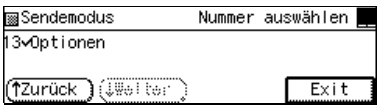
**Hinweis**

❒ Zum Beenden des Einstellvorgangs mit Schritt 16 fortfahren.

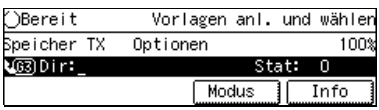
**14 Die Taste [OK] drücken .**

Auf dem Display erscheint das Sendemodusmenü. Die Funktion "Optionen" ist mit einer Markierung versehen.

**15 Die Taste [Exit] drücken .**




Auf dem Display erscheint die Startanzeige.




**Hinweis**

❒ Auf dem Display wird "Optionen" angezeigt. Beim Einstellen einer anderen erweiterten Sendefunktion (außer "Abrufempfang") wird "Andere" angezeigt.

**16 Die Nummer wählen und die 【Starttaste】 drücken.**

# PRÜFEN UND LÖSCHEN VON SENDEDATEIEN

Sendedateien sind übertragungsbereite gespeicherte Vorlagen. Die Funktionen, die Sendedateien erzeugen, sind "Speichersenden", "Vertraulich Senden", "Transferauftrag", "Abrufempfang" und "Abrufsenden". Eine detaillierte Beschreibung dieser Funktionen finden Sie an anderer Stelle in diesem Handbuch.

Dieser Abschnitt beschreibt folgendes:

- Löschen einer Datei (Annullieren der Übertragung)
- Drucken einer Datei [*1]
- Überprüfen der Empfangsstation(en) und gewählten Optionen
- Ändern der Übertragungszeit
- Erneutes Senden einer Datei
- Ändern von Empfangsstationen
- Löschen von Empfangsstationen
- Hinzufügen von Empfangsstationen

[*1] Gilt nicht für "Abrufempfang" oder "Vertraulich Senden".

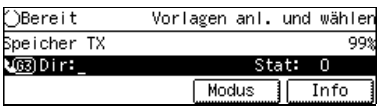
### Einschränkung

❒ Wird eine im Sendeprozeß befindliche Datei gelöscht, wird die Übertragung sofort abgebrochen und die Datei gelöscht. Eine bereits übertragene Seite kann nicht gelöscht werden.

❒ Es ist nicht möglich, die Startzeit zu ändern oder eine Empfangsstation zu löschen bzw. hinzuzufügen, während eine Datei übertragen wird.

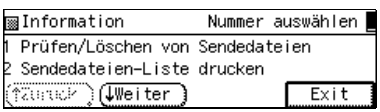
## Annullieren einer Übertragung

**1** **Die Taste [Info] drücken .**




Auf dem Display wird das Informationsmenü angezeigt.

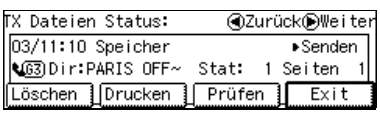
**2** **Die Nummer der Funktion "Prüfen/Löschen von Sendedateien" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



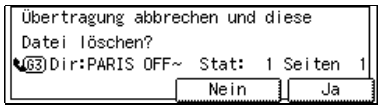

### Hinweis

❒ Wird "Prüfen/Löschen von Sendedateien" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**3** **Mit Hilfe der Taste ◀ oder ▶ die zu löschende Datei aufrufen und die Taste [Löschen] drücken .**

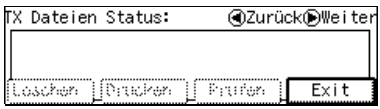


**4** **Die Taste [Ja] drücken .**




Die Datei wird gelöscht.

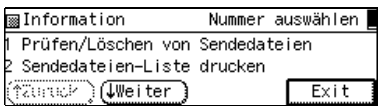
**5** **Die Taste [Exit] drücken .**




**Hinweis**

❒ Zum Löschen einer weiteren Datei die Schritte **3** und **4** wiederholen.

**6** **Die Taste [Exit] drücken .**

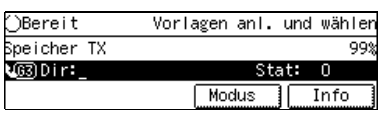



Auf dem Display erscheint die Startanzeige.

## Drucken einer Datei

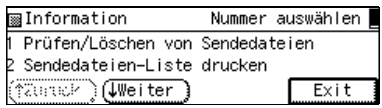
Möchten Sie den Inhalt einer gespeicherten und noch nicht gesendeten Faxnachricht überprüfen, können Sie sie mit Hilfe dieser Funktion ausdrucken.

**1** **Die Taste [Info] drücken .**




Auf dem Display wird das Informationsmenü angezeigt.

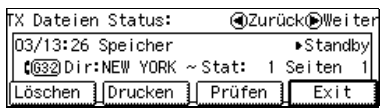
**2** **Die Nummer der Funktion "Prüfen/Löschen von Sendedateien" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



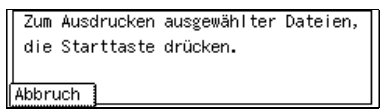

**Hinweis**

❒ Wird "Prüfen/Löschen von Sendedateien" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken.

**3** **Mit Hilfe der Taste ◀ oder ▶ die zu druckende Datei aufrufen und die Taste [Drucken] drücken .**




**4** **Die [Starttaste] drücken.**




Die Datei wird gedruckt.

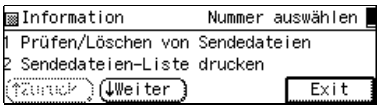
**Hinweis**

❒ Um den Druckvorgang abzubrechen und zur Display-Anzeige in Schritt **3** zurückzukehren, die Taste **[Abbruch]** drücken.

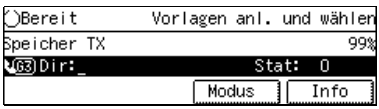
**5** **Die Taste [Exit] drücken .**

Auf dem Display erscheint wieder das Informationsmenü.

**6** **Die Taste [Exit] zweimal drücken.**



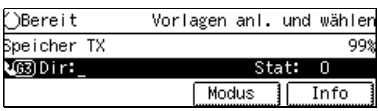

Auf dem Display erscheint die Startanzeige.




## Prüfen und Editieren einer Datei

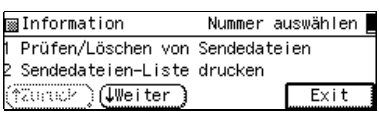
Diese Prozedur dient zum Prüfen oder Editieren von Empfangsstationen, Prüfen der gewählten Optionen und Ändern der Übertragungszeit.

**1** **Die Taste [Info] drücken .**




Auf dem Display wird das Informationsmenü angezeigt.

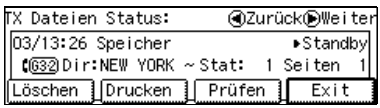
**2** **Die Nummer der Funktion "Prüfen/Löschen von Sendedateien" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "Prüfen/Löschen von Sendedateien" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**3** **Die Taste ◁ oder ▷ drücken um die zu prüfende bzw. editierende Datei aufrufen und dann die Taste [Prüfen] drücken .**



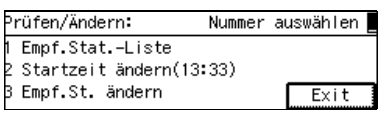

**Hinweis**

❒ Möchten Sie nur den Übertragungsstatus überprüfen, die Taste **[Exit]** drücken, um in den Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

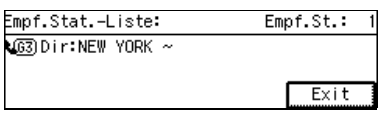
**4** **Je nach der zu prüfenden oder zu ändernden Einstellung eine der folgenden Prozeduren durchführen:**

### Empfangsstationen prüfen (Empfangsstationen-Liste)

❶ **Die Nummer der Funktion "Empf.Stat.-Liste" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




Auf dem Display erscheinen die Gesamtzahl der Empfangsstationen sowie Faxnummer oder Name der einzelnen Stationen.

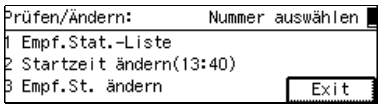



**Hinweis**

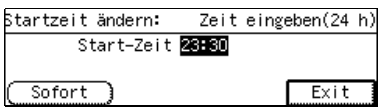
❒ Um die nicht sichtbaren Empfangsstationen anzuzeigen, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

## Sendezeit ändern

❶ **Die Nummer der Funktion "Startzeit ändern" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




❷ **Mit Hilfe der Zehnertastatur die Sendezeit (4 Ziffern) eingeben.**




Die Zeit im 24- oder 12-Stunden-Format eingeben, je nach dem, in welchem Land Sie sich befinden. Beim 12-Stunden-Format zum Umschalten zwischen AM und PM die Taste **[AM ↔ PM]** drücken.

**Hinweis**

❒ Die Startzeit kann bis zu 24 Stunden im voraus eingegeben werden.

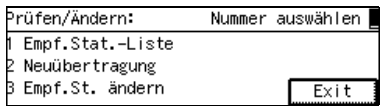
❒ Zur sofortigen Übertragung die Taste **[Sofort]** drücken . Enthält der Speicher Dateien in Wartestellung, werden diese Dateien zuerst übertragen.

## Erneutes Senden einer Datei

Diese Funktion ist sinnvoll, wenn das Gerät mit Hilfe der Anwenderparameter so eingerichtet wurde, daß Nachrichten, die nicht gesendet werden konnten, abgespeichert werden.

Sie können die nicht erfolgreich übertragene Datei durch Anwählen erneut Senden. Diese Funktion erlaubt das erneute Senden derartiger Faxnachrichten. Je nach Programmierung dieser Funktion bleiben diese Dateien für einen Zeitraum von bis zu 24 oder 72 Stunden gespeichert. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

❶ **Die Nummer der Funktion "Neuübertragung" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



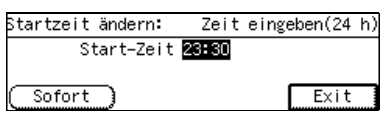

❷ **Die Taste [Ja] drücken .**

**Hinweis**

❒ Soll die Datei nicht übertragen werden, die Taste **[Nein]** drücken .

❸ **Die Nummer der Funktion "Startzeit ändern" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

❹ **Mit Hilfe der Zehnertastatur die Startzeit eingeben [Exit].**




Die Zeit im 24- oder 12-Stunden-Format eingeben, je nach dem, in welchem Land Sie sich befinden. Beim 12-Stunden-Format zum Umschalten zwischen AM und PM (nur Nordamerika) die Taste **[AM ↔ PM]** drücken.

**Hinweis**

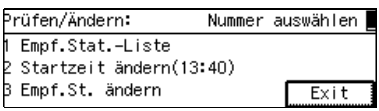
❒ Die Startzeit kann bis zu 24 Stunden im voraus eingegeben werden.

❒ Zur sofortigen Übertragung die Taste **[Sofort]** drücken . Enthält der Speicher Dateien in Wartestellung, werden diese Dateien zuerst übertragen.

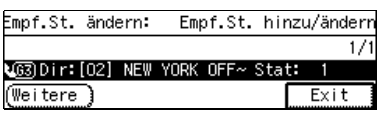
## Ändern einer Empfangsstation

Mit dieser Funktion können Sie Empfangsstationen löschen oder hinzufügen.

❶ **Die Nummer der Funktion "Empf.St. ändern" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




❷ **Die Empfangsstation ändern.**




**Hinweis**

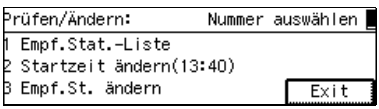
❒ Zum Löschen einer Empfangsstation die Taste ◁ oder ▷ drücken, bis die zu löschende Datei angezeigt wird. Anschließend die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken.

❒ Zum Hinzufügen einer Empfangsstation die Taste **[Weitere]** drücken und mit Hilfe der Zehnertastatur die Faxnummer eingeben. Empfangsstationen lassen sich nur über die Zehnertastatur eingeben. Die hinzugefügte Empfangsstation wird an das Ende der Liste gesetzt.

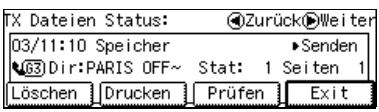
❒ Wird die Empfangsstation für eine Datei mit aktivierter Wählautomatik oder Neuwahl geändert, wird die Neuwahl annulliert, so daß die Datei erneut gesendet werden muß. ⇒ S.116 *"Erneutes Senden einer Datei"*

❺ **Die Taste [Exit] drücken .**

❻ **Die Taste [Exit] drücken .**

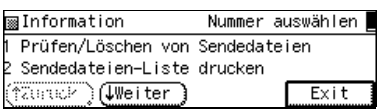



❼ **Die Taste [Exit] drücken .**




Auf dem Display wird das Informationsmenü angezeigt.

❽ **Die Taste [Exit] drücken .**




Auf dem Display erscheint die Startanzeige.

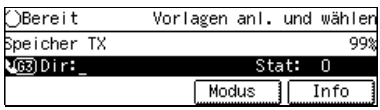
# DRUCKEN DER SENDEDATEIEN-LISTE

Der Ausdruck dieser Liste empfiehlt sich, wenn Sie wissen möchten, welche Dateien gespeichert sind und welche Dateinummern sie haben. Die letztere Information kann sehr nützlich sein (z.B. zum Löschen von Dateien).

**Hinweis**

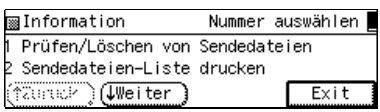
❒ Auch der Inhalt einer gespeicherten Datei kann ausgedruckt werden. ⇒ S.114 *"Drucken einer Datei"*

**1 Die Taste [Info] drücken .**




Das Informationsmenü wird angezeigt.

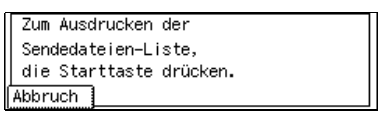
**2 Die Nummer der Funktion "Sendedateien-Liste drucken" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "Sendedateien-Liste drucken" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**3 Die [Starttaste] drücken.**

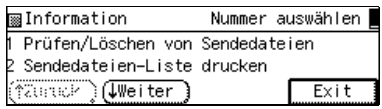



Die Sendedateien-Liste wird ausgedruckt. Im Anschluß an den Druckvorgang erscheint wieder das Informationsmenü.

**Hinweis**

❒ Um den Ausdruck der Dateiliste abzubrechen und zum Informationsmenü zurückzukehren, die Taste **[Abbruch]** drücken.

**4 Die Taste [Exit] drücken .**




Auf dem Display erscheint die Startanzeige.

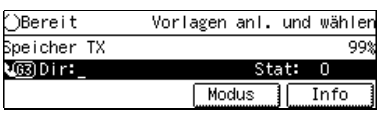
# ÜBERPRÜFUNG DER ÜBERTRAGUNGSERGEBNISSE (STATUS DER SENDEDATEIEN)

Um zu erfahren, ob eine Datei erfolgreich übertragen wurde, brauchen Sie nicht unbedingt das Journal ausdrucken zu lassen. Mit dieser Funktion können Sie die 50 zuletzt vorgenommenen Übertragungen auf dem Display durchschauen.

**Einschränkung**

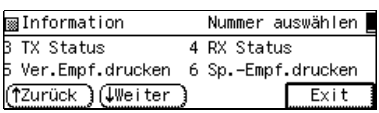
- ❒ Es werden nur die 50 zuletzt vorgenommenen Übertragungen angezeigt. Ältere Sendevorgänge sind nicht mehr abrufbar.
- ❒ Wird während der Verwendung dieser Funktion ein Übertragungsvorgang abgeschlossen, wird das Ergebnis erst dann angezeigt, wenn Sie die Funktion "Sendedateistatus" verlassen und erneut gestartet haben.

**1 Die Taste [Info] drücken .**




Auf dem Display wird das Informationsmenü angezeigt.

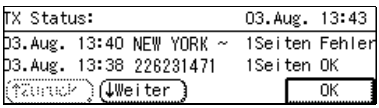
**2 Die Nummer der Funktion "TX Status" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

- ❒ Wird "TX Status" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**3 Die Taste [↑Zurück] oder [↓Weiter] drücken, um die Liste zu durchlaufen.**




Es werden jeweils zwei Ergebnisse gleichzeitig angezeigt, das Aktuellere an erster Stelle.

**4 Die Taste [OK] drücken .**

Auf dem Display erscheint die Startanzeige.

**5 Die Taste [Exit] drücken .**

# ÜBERPRÜFEN DER ÜBERTRAGUNGSERGEBNISSE (STATUS DER EMPFANGSDATEIEN)

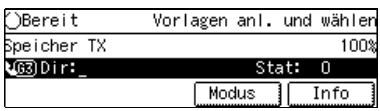
Mit dieser Funktion lassen sich die 50 zuletzt empfangenen Nachrichten überprüfen, ohne das Journal ausdrucken zu müssen. Sie können die eingegangenen Nachrichten auf dem Display durchschauen.

### Einschränkung

- ❒ Es werden nur die 50 zuletzt vorgenommenen Übertragungen angezeigt. Ältere Sendevorgänge sind nicht mehr abrufbar.
- ❒ Wird bei Verwendung dieser Funktion eine Nachricht empfangen, wird das Ergebnis erst nach Verlassen und erneutem Aufrufen der Empfangsdateistatus anzeigt.

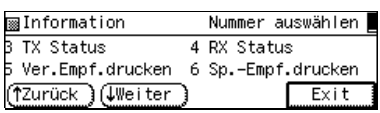


**1** **Die Taste [Info] drücken .**




Auf dem Display wird das Informationsmenü angezeigt.

**2** **Die Nummer der Funktion "RX Status" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




### Hinweis

- ❒ Wird "RX Status" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**3** **Die Taste [↑Zurück] oder [↓Weiter] drücken, um die Nachrichten zu durchlaufen.**

Es werden jeweils zwei Ergebnisse gleichzeitig angezeigt, das Aktuellere an erster Stelle.

**4** **Die Taste [OK] drücken .**

Auf dem Display erscheint die Startanzeige.

**5** **Die Taste [Exit] drücken .**

# DRUCKEN EINER VERTRAULICHEN NACHRICHT

Mit dieser Funktion können Sie verhindern, daß Ihre Nachrichten am anderen Ende in falsche Hände gelangen. Sendet Ihnen jemand eine Nachricht mit Hilfe der Funktion "Vertraulich Senden", wird diese Nachricht nicht automatisch ausgedruckt, sondern gespeichert. Zum Ausdrucken der Nachricht müssen Sie den vertraulichen Code eingeben. Empfängt Ihr Gerät eine vertrauliche Nachricht, leuchtet die Anzeige **Vertr. Datei** auf.

### Vorbereitung

Vor Verwendung dieser Funktion muß der Vertrauliche Code programmiert werden. ⇒ S.196 *"ID-Code (Kenncodes)"*

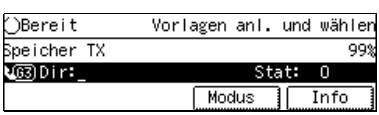
### Wichtig

❒ Ist der **Hauptschalter** länger als eine Stunde ausgeschaltet, gehen alle vertraulichen Nachrichten verloren. In solch einem Fall können Sie anhand des Netzausfallberichtes feststellen, welche Nachrichten verlorengegangen sind. ⇒ S.135 *"AUSSCHALTEN ODER AUSFALL DER STROMVERSORGUNG"*

### Einschränkung

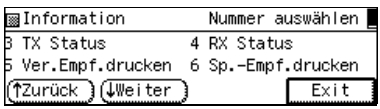
❒ Um die Funktion "Vertraulicher Empfang" verwenden zu können, müssen Sie den Vertraulichen Code programmieren.

**1 Die Taste [Info] drücken .**




Auf dem Display wird das Informationsmenü angezeigt.

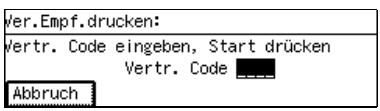
**2 Die Nummer der Funktion "Ver.Empf.drucken" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




### Hinweis

❒ Wird "Ver.Empf.drucken" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**3 Den vertraulichen Code (4 Zeichen) mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




### Hinweis

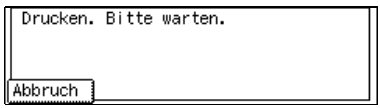
❒ Erhalten Sie eine Faxnachricht über die Funktion "Empfang mit geändertem vertraulichem Code", den geänderten Vertraulichen Code eingeben.

❒ Sie müssen den geänderten Vertraulichen Code beim Absender der Nachricht in Erfahrung bringen.

**4 Die [Starttaste] drücken.**

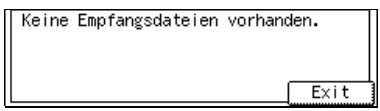
Die eingegangenen Nachrichten werden ausgedruckt. Im Anschluß

an den Druckvorgang erscheint wieder das Informationsmenü.

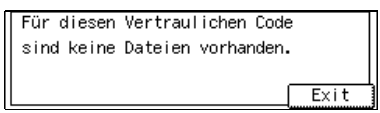



**Hinweis**

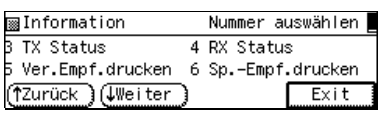
❒ Sind keine vertraulichen Nachrichten eingegangen, wird die Meldung "Keine Empfangsdateien vorhanden." angezeigt. Die Taste **[OK]** drücken .




❒ Stimmen die Vertraulichen Codes nicht überein, erscheint die Meldung"Für diesen vertraulichen Code sind keine Dateien vorhanden.". Die Taste **[OK]** drücken, um den Vorgang zu annullieren, den Vertraulichen Code oder Vertraulichen Abteilungscode mit der Gegenstation abstimmen und einen neuen Versuch starten.




**5** **Die Taste [Exit] drücken .**




Auf dem Display erscheint die Startanzeige.

## Bericht über vertrauliche Empfangsdateien

Dieser Bericht wird standardmäßig beim Empfang einer vertraulichen Nachricht ausgedruckt.

**Hinweis**

❒ Dieser Bericht läßt sich mit Hilfe der Anwenderparameter ausschalten. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

# DRUCKEN EINER SPEICHERSPERRDATEI

Mit dieser Sicherheitsfunktion können Sie verhindern, daß Ihre Nachricht Unbefugten in die Hände fällt. Ist die Funktion "Speichersperre" aktiviert, werden alle eingehenden Nachrichten gespeichert und nicht automatisch ausgedruckt. Zum Ausdrucken der Nachrichten muß der Speichersperrcode eingegeben werden. Hat Ihr Gerät eine Nachricht mit der Funktion "Speichersperre" empfangen, blinkt die Anzeige **Vertr. Datei**.

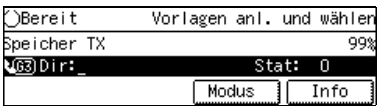
### Vorbereitung

Vor dem Start ist der Speichersperrcode zu programmieren.⇒ S.196 *"ID-Code (Kenncodes)"*

### Hinweis

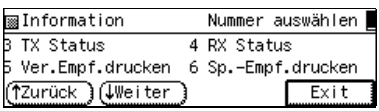
- ❒ Nachrichten, die über die Funktion "Abrufempfang" eingehen, werden automatisch ausgedruckt, selbst wenn diese Funktion aktiviert ist.
- ❒ Ist der **Hauptschalter** länger als eine Stunde ausgeschaltet, werden alle über die Funktion "Speichersperre" geschützten Nachrichten gelöscht. In solch einem Fall können Sie anhand des Netzausfallberichts feststellen, welche Nachrichten verlorengegangen sind. ⇒ S.135 *"AUSSCHALTEN ODER AUSFALL DER STROMVERSORGUNG"*
- ❒ Die Funktion "Speichersperre" ist standardmäßig ausgeschaltet. Sie läßt sich jedoch über die Anwenderparameter einschalten. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*
- ❒ Das Gerät läßt sich so einstellen, daß die Funktion "Speichersperre" nur für bestimmte Sendestationen gilt. ⇒ S.201 *"Unterschiedlich zu behandelnde Sendestationen (Spezielle Sendestationen)"*

**1 Die Taste [Info] drücken . Sicherstellen, daß die Anzeige Vertr. Datei blinkt.**




Auf dem Display wird das Informationsmenü angezeigt.

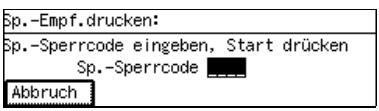
**2 Die Nummer der Funktion "Sp.-Empf.drucken" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




### Hinweis

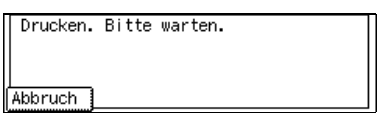
- ❒ Erscheint die Funktion "Sp.-Empf.drucken" nicht auf dem Display, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**3 Den Speichersperrcode (4-stellig) eingeben.**



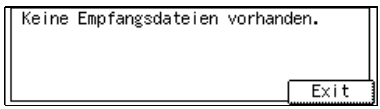

**4 Die [Starttaste] drücken.**

Die eingegangenen Nachrichten werden ausgedruckt. Im Anschluß an den Druckvorgang erscheint wieder das Informationsmenü.

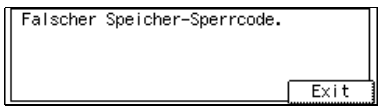


**Hinweis**

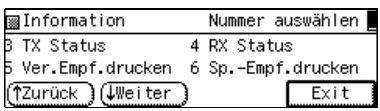
❒ Sind keine Nachrichten eingegangen, während die Funktion "Speichersperre" aktiviert war, wird die Meldung “Keine Empfangsdateien vorhanden.” angezeigt. Die Taste **[OK]** drücken .




❒ Stimmen die Speichersperrcodes nicht überein, erscheint die Meldung “Falscher Speicher-Sperrcode.”. Die Taste **[OK]** drücken und nach Überprüfen des Speichersperrcodes einen neuen Versuch starten.




**5** **Die Taste [Exit] drücken .**




Auf dem Display erscheint die Startanzeige.

# AUSDRUCKEN DES JOURNALS

Das Journal enthält Informationen über die letzten 50 Kommunikationsvorgänge (Empfangs- und Sendevorgänge) Ihres Geräts. Es wird standardmäßig nach jedem 50sten Kommunikationsvorgang automatisch ausgedruckt.

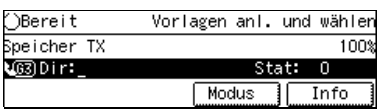
Darüber hinaus können Sie mit Hilfe der nachstehend beschriebenen Prozedur jederzeit ein Journal ausdrukken.

**Hinweis**

❒ Die Spalte mit den Namen der Sendestationen erweist sich bei der Programmierung spezieller Sendestationen als nützlich.

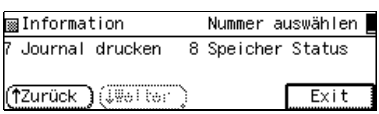
❒ Wenn Sie den Ausdruck des Journals nicht wünschen, können Sie ihn ausschalten. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

**1 Die Taste [Info] drücken .**




Auf dem Display wird das Informationsmenü angezeigt.

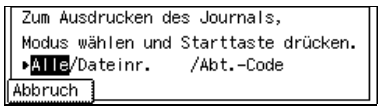
**2 Die Nummer der Funktion "Journal drucken" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird die Funktion "Journal drucken" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**3 Mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ das Druckformat wählen.**

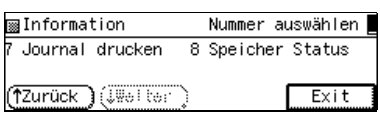



- Die Option "Alle" anwählen, um die letzten Kommunikationsvorgänge auszudrucken.
- Die Option "Dateinr." wählen, um Informationen über die einzelnen Dateien auszudrucken und dann mit Hilfe der Zehnertastatur eine 4-stellige Dateinummer eingeben.
- Die Option "Abt.-Code" wählen, um Informationen zu Dateien unter den einzelnen Abteilungscodes auszudrucken und dann mit Hilfe der Zehnertastatur einen (8-stelligen) Abteilungscode eingeben.
- Die Taste **[Abbruch]** drücken, um zum Informationsmenü zurückzukehren.

**4 Die [Starttaste] drücken.**

Das Journal wird ausgedruckt.

**5 Die Taste [Exit] drücken .**

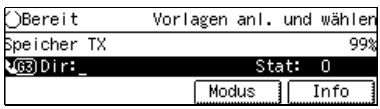



Auf dem Display erscheint die Startanzeige.

# ANZEIGEN DES SPEICHERSTATUS

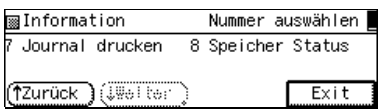
Mit dieser Funktion können Sie sich einen Überblick über die aktuelle Speicherbelegung verschaffen. Angezeigt wird folgendes: Der freie Speicherplatz (als Prozentsatz), die Anzahl der Vertraulichen Empfangsdateien, die Anzahl der Sendedateien und die Anzahl der zu druckenden Empfangsdateien.

**1 Die Taste [Info] drücken .**




Auf dem Display wird das Informationsmenü angezeigt.

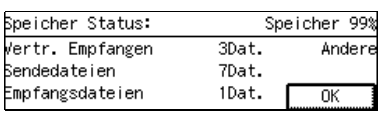
**2 Die Nummer der Funktion "Speicher Status" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "Speicher Status" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**3 Die Speicherbelegung wird angezeigt. Haben Sie alles gelesen, die Taste [OK] drücken .**

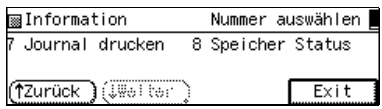



**Hinweis**

❒ Wird "Andere"angezeigt, ist ein Auto-Dokument gespeichert. ⇒ S.164 *"Auto-Dokumente programmieren"*

❒ Die Speicherkapazität beträgt ca. 160 Seiten (bis zu 400 Seiten bei Installation der optionalen Speichererweiterung bzw. bis zu ca. 2.400 Seiten bei Installation der optionalen Funktionserweiterungskarte sowie der optionalen Speichererweiterung).

**4 Die Taste [Exit] drücken .**




Auf dem Display erscheint die Startanzeige.

# TONERMANGEL

Bei Tonermangel erscheint auf dem Display das Symbol . Auch bei Tonermangel können Faxnachrichten gesendet werden.

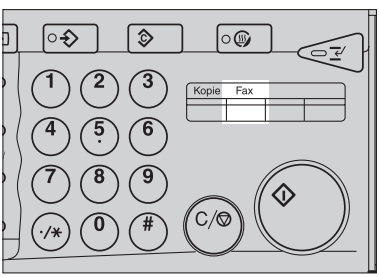
**Wichtig**

❒ Wenn Sie bei Tonermangel weiterhin Faxnachrichten empfangen und senden, stoppt das Gerät nach weiteren 100 Kommunikationsvorgängen (900 in Verbindung mit der optionalen Funktionserweiterungskarte).

**Einschränkung**

❒ Speicherbericht, Abrufbericht und der Bericht über Vertrauliche Dateien werden nicht ausgedruckt.

**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



ZAAS251E

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2 Die Taste [Exit] drücken .**

Die Fehleranzeige wird ausgeblendet.

⇒ S.26 *"SPEICHERSENDEN"*, S.34 *"SOFORT SENDEN"*

# FEHLERMELDUNGEN UND IHRE BEDEUTUNG

Tritt eine Störung auf, erscheint auf dem Display eine der folgenden Meldungen. Unter Umständen blinkt sie nur kurz auf. Wenn Sie daher auf Fehlersuche sind, empfiehlt es sich, beim Gerät zu bleiben und das Display zu beobachten.

| Meldung | Problem und Lösung |
|---|---|
| Papierstau entfernen<br>Gestaute Vorlage(n) aus dem Vorlageneinzug entfernen. | Vorlagenstau<br>Vorlagen aus dem Vorlageneinzug herausnehmen.<br>Noch nicht abgetastete Seiten der Vorlage einlegen und erneut senden. |
| Vorlagen neu anlegen, Start drücken. | Beim Speichersenden ist ein Vorlagenstau aufgetreten. Noch nicht abgetastete Vorlagen neu anlegen. |
| Fehler. Übertragung abgebrochen. | Im Modus “Sofort Senden” ist ein Vorlagenstau aufgetreten. Die Taste **[OK]** drükken und die noch nicht gesendeten Seiten erneut senden. |
| | Im Modus "Sofort Senden" ist ein Vorlagenstau aufgetreten. Die Taste **[OK]** drükken und die Vorlage erneut senden.<br>**Hinweis**<br>❒ Möglicherweise liegt eine Störung im Gerät oder in der Telefonleitung vor (z.B. Rauschen oder Nebensprechen). Tritt der Fehler häufig auf, den Kundendienst verständigen. |
| Vorlagenformat wird nicht erkannt. Vorlagen erneut anlegen und Starttaste drükken. | Das Gerät hat das Vorlagenformat nicht erkannt. Mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ das Format wählen und die **【Starttaste】** dreimal drücken. |
| <FAX><br>Zugangsbeschränkung. Bitte Abteilungscode eingeben. | Die Funktion "Zugangsbeschränkung" ist aktiviert. Sie müssen einen zuvor programmierten 8-stelligen Code eingeben. Weitere Informationen siehe S.183 *“Abteilungscodes”*. |
| Serviceruf<br>Funktionsstörung im Faxgerät. Bitte setzen Sie sich mit Ihrer Servicestation in Verbindung. | Die Faxfunktion ist gestört. Verständigen Sie den Kundendienst und nennen Sie ihm die im Display angezeigte Code-Nummer. Der Kopierbetrieb funktioniert nach wie vor einwandfrei. |

| Meldung | Problem und Lösung |
|---|---|
| Der Speicher ist voll. Speichern von weiteren Vorlagen ist nicht möglich. (Gesp. Vorlagen werden gesendet). | Wenn Sie die Taste **[OK]** drücken, kehrt das Gerät in den Standby-Modus zurück und beginnt mit der Übertragung bereits abgetasteter Seiten. |

# PROBLEMLÖSUNGEN

Die nachstehende Tabelle listet eine Reihe häufig auftretender Probleme auf und bietet Lösungsvorschläge an.

| Problem | Lösung | Siehe |
|---|---|---|
| Der Hintergrund auf den Ausdrucken der Empfangsstation ist schmutzig. | Die Bildhelligkeit einstellen. | S.42 *"Bildhelligkeit (Kontrast)"* |
| Die ausgedruckten bzw. übertragenen Bilder weisen Flecke auf. | Der Automatische Vorlageneinzug (ARDF) oder das Vorlagenglas ist schmutzig. ARDF bzw. Vorlagenglas reinigen. Siehe Kopiererhandbuch.<br>Vor Einlegen der Vorlagen überprüfen, ob Tinte und Korrekturflüssigkeit trokken sind. | --- |
| Die Empfangskopie ist zu hell. | Den Absender bitten, die Bildhelligkeit zu erhöhen. | --- |
| | Bei Verwendung von feuchtem, rauhem oder verarbeitetem Papier ist das ausgedruckte Bild unter Umständen nicht vollständig sichtbar. Nur die empfohlenen Papierarten verwenden. | S.15 *"GEEIGNETE VORLAGEN"* |
| | Blinkt die Anzeige , geht der Toner zur Neige. Die Tonerkartusche möglichst bald auswechseln. ⇒Siehe Kopiererhandbuch. | --- |
| Die Gegenstation hat eine leere Seite empfangen. | Die Vorlage wurde seitenverkehrt eingelegt. Vorlage richtig einlegen. | S.20 *"EINLEGEN DER VORLAGE"* |

| Problem | Lösung | Siehe |
|---|---|---|
| Sie möchten eine Speicherübertragung annullieren. | Wird die Vorlage gerade gespeichert, die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken. | S.32 *"ANNULLIEREN EINER SPEICHERÜBERTRAGUNG"* |
| | Wird die Vorlage gerade übertragen, die Funktion "Prüfen/Löschen von Sendedateien" im Informationsmenü verwenden. | S.113 *"PRÜFEN UND LÖSCHEN VON SENDEDATEIEN"* |
| Sie möchten eine Sofortübertragung annullieren. | Die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken. | S.39 *"ANNULLIEREN EINER ÜBERTRAGUNG (SOFORT SENDEN)"* |
| Sie können keine weiteren Zielstationen in eine Gruppe aufnehmen, obwohl die maximale Anzahl noch nicht erreicht ist. | Mit Hilfe der Zehnertastatur wurden 100 Zielstationen programmiert (1.000 mit der optionalen Funktionserweiterungskarte). Die Programmierung mit Hilfe von **Zielwahl** oder **【Kurzwahltaste】** vornehmen. | ⇒ S.47 *"Zehnertastatur"*, S.140 *"Zielwahl eingeben"*, S.155 *"Kurzwahl eingeben"*, S.146 *"Gruppen programmieren"* |

# ANZEIGEN

## Wenn die Anzeige "Empf.Datei" leuchtet

Leuchtet die Anzeige **Empf.Datei** , ist eine Nachricht eingegangen, konnte aber aus irgend einem Grund nicht ausgedruckt werden. Sie wurde gespeichert (Ersatzempfang). Sobald das Problem gelöst ist, wird die Nachricht automatisch ausgedruckt. Die nachstehende Tabelle führt einige Probleme auf, die zu einem Ersatzempfang führen können, und bietet Lösungsvorschläge an.

| Ursache für Ersatzempfang | Anzeige/Status | Lösung |
|---|---|---|
| Papierende | und/oder die Anzeige **Fax-Störung** leuchtet rot. | Papier nachfüllen<br>⇒Siehe "Papier nachfüllen" im Kopiererhandbuch. |
| Tonerende | leuchtet. | Tonerkartusche auswechseln.<br>⇒Siehe "Toner nachfüllen" im Kopiererhandbuch. |
| Papierstau | leuchtet. | Papierstau beseitigen.<br>⇒Siehe "Papierstau beseitigen" im Kopiererhandbuch. |
| Abdeckung offen | Die Meldung “Türen/ Abdeckungen offen.” erscheint. | Die Abdeckung schließen.<br>Eine Abdeckung ist offen (außer ARDF und Frontklappe). |
| Drucklauf im Rahmen einer anderen Funktion | Das Gerät druckt mit einer anderen Funktion. | Die Nachricht wird nach Beendigung des aktuellen Auftrags automatisch gedruckt. |
| Kopienablage voll. | Die Kopienablage ist voll; Kopien entnehmen. | Die Kopien von der Kopienablage entfernen. |

## Wenn die Anzeige (Vertr. Datei) leuchtet oder blinkt

Leuchtet diese Anzeige, wurde mit der Funktion “Vertraulicher Empfang” eine Nachricht gespeichert. Sie müssen diese Nachricht manuell ausdrucken. ⇒ S.121 *“DRUCKEN EINER VERTRAULICHEN NACHRICHT”*

Die Anzeige "Vertr. Datei" blinkt, wenn eine Nachricht mit der Speichersperrfunktion empfangen wurde.

**Referenz**

S.123 *“DRUCKEN EINER SPEICHERSPERRDATEI”*

## Wenn die Anzeige "Fax-Störung" rot leuchtet

Leuchtet diese Anzeige, die nachstehende Tabelle zu Rate ziehen und entsprechende Maßnahmen ergreifen.

| Problem | Lösung |
|---|---|
| Papierende. | Papier nachfüllen.<br>⇒Siehe "Papier nachfüllen" im Kopiererhandbuch. |
| Die Kopienablage ist voll. | Die Kopien von der Ablage entfernen. |
| Das Gerät befindet sich RDS-Modus (Ferndiagnosesystem). | Bei eingeschaltetem **Hauptschalter** warten. Nach Beendigung des RDS-Modus geht das Gerät in den Standby-Modus über. |
| Ein Faxfehler ist aufgetreten. | Die Faxfunktion ist gestört. Den Kundendienst verständigen. Der Kopiermodus funktioniert nach wie vor einwandfrei. |

# AUSDRUCKEN EINES FEHLERBERICHTS

Ein Fehlerbericht wird ausgedruckt, wenn eine Nachricht nicht erfolgreich übertragen oder empfangen werden konnte.

Zu den möglichen Ursachen gehören Störungen in Ihrem oder dem Empfangsgerät, Rauschen auf der Telefonleitung usw. Bei einem Fehler während der Übertragung senden Sie die Vorlage einfach noch einmal. Tritt beim Empfang ein Fehler auf, bitten Sie den Absender um erneute Übertragung.

**Hinweis**

❒ Treten häufig Fehler auf, setzen Sie sich bitte mit dem Kundendienst in Verbindung.

❒ In der Seitenspalte wird die Gesamtzahl der Seiten angegeben. “Nicht gesendete Seite” weist auf die Seitennummer hin, die nicht erfolgreich gesendet oder empfangen wurde.

# AUSSCHALTEN ODER AUSFALL DER STROMVERSORGUNG

Selbst wenn der Hauptschalter ausgeschaltet ist, gehen gespeicherte Informationen (z.B. programmierte Rufnummern) nicht verloren. Bleibt der Hauptschalter jedoch länger als eine Stunde ausgeschaltet oder der Netzstecker länger als eine Stunde gezogen oder kommt es zu einem länger als eine Stunde andauernden Stromausfall, geht der Speicherinhalt verloren. Dies gilt auch für alle Faxnachrichten, die über die Funktionen "Speichersenden" oder "Speicherempfang" gespeichert wurden.

Wurde eine Datei aus dem Speicher gelöscht, wird bei Wiederherstellung der Stromversorgung automatisch ein Netzausfallbericht gedruckt. Anhand dieses Berichts können Sie feststellen, welche Dateien verlorengegangen sind. Ist eine Vorlage verlorengegangen, die aus dem Speicher übertragen werden sollte, senden Sie die Vorlage noch einmal. Ist eine per Speicher- oder Ersatzempfang eingegangene Nachricht gelöscht worden, bitten Sie den Absender um erneute Übertragung. Ein verlorengegangenes Auto-Dokument muß neu gespeichert werden.

**Wichtig**

- ❒ Vor Ziehen des Netzsteckers sicherstellen, daß auf dem Display 100% angezeigt werden. Bei einem niedrigeren Wert befinden sich Daten im Speicher.
- ❒ Unmittelbar nach einem Netzausfall muß die Batterie des Geräts als Schutz gegen künftige Datenverluste wieder aufgeladen werden. Nach einem Netzausfall die Stromversorgung und den **Hauptschalter** mindestens 24 Stunden lang eingeschaltet lassen.

# 7. Anwenderprogramme

## AUFRUFEN DER ANWENDERPROGRAMME

Mit den Anwenderprogrammen können Sie Ihre Kennung programmieren, häufig verwendete Rufnummern und Einstellungen speichern sowie die Standardeinstellungen Ihren persönlichen Erfordernissen anpassen.

Damit Sie die gewünschten Anwenderprogramme leicht und schnell auffinden, sind sie nach Funktionen geordnet:

❖ **Programmieren/Löschen**
Zum Programmieren oder Löschen von Zielwahlnummern, Gruppen, Kurzwahlnummern, Programmen auf Tastendruck, Auto-Dokumenten und Sonderformaten.

❖ **Berichte/Listen**
Zum Drucken von Journal, Gruppenliste, Programmliste, Kurzwahlliste, Liste der Auto-Dokumente, Zielwahlliste, Zielwahlnamen und Auto-Dokumenten

❖ **Einstellungen TX**
Zum Programmieren von Standardeinstellungen für den Sendemodus (Speichersenden/Sofort Senden) und der Abtastung (Auflösung, Bildhelligkeit, Vorlagenart) und Automatische Fax-Rückstellung.

❖ **Einstellungen RX**
Zum ein- oder ausschalten folgender Funktionen: Ausdruck in umgekehrter Reihenfolge, Schachbrettmarkierung, Mittenmarkierung, Empfangszeit drucken, Mehrfachausdruck, Autorisierter Empfang, Spezielle Empfangsstationen, 2-seitiges Drucken und Nachsenden

- Empfangsmodus ändern.
- Die Papierformateinstellung für den Bypass-Einzug vornehmen.

❖ **Anwenderfunktionen**
Zum Programmieren der Anwenderfunktionstasten mit häufig genutzten Einstellungen.

❖ **"Key Operator"-Einstellungen**
Zum Programmieren/Prüfen folgender Einstellungen: Ihre Kennung, Ihre Faxnummer, Wählverfahren, verschiedene Kenncodes, Lautstärkeregelung, Datum und Uhrzeit sowie die Anzahl der gesendeten/empfangenen Dokumente.

**Vorbereitung**

Einige Menüs passen nicht in das Anzeigenfeld. Mit den Tasten **[↑Zurück]** und **[↓Weiter]** die Menüoptionen durchlaufen, bis die gewünschte Option angezeigt wird.

Die Taste **[Vor.Menü]** drücken, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

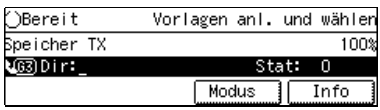
Momentan gewählte Optionen werden in der Anzeige hervorgehoben.

Die Taste **[OK]** drücken, um die neuen Einstellungen zu speichern.

Beachten Sie, daß die Änderungen nicht übernommen werden, wenn die Taste **[OK]** gedrückt wird.

Die Taste **[OK]** oder **[Abbruch]** drükken, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.

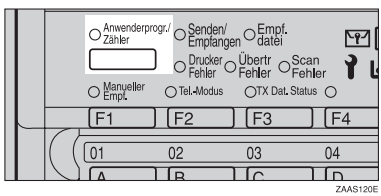
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**




**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【**Fax**】 drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**



ZAAS120E

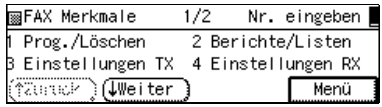
**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

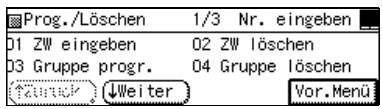
**4 Die Ziffer eingeben, die der gewünschten Kategorie entspricht.**




**Hinweis**

❒ Zur Anwahl der Kategorie "Key Op. Einstell." müssen Sie mit Hilfe der Zehnertastatur die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste 【#】 drücken.

**5 Die Funktionsnummer des gewünschten Anwenderprogramms eingeben.**




**Hinweis**

❒ Die Funktionsnummern sind je nach Gerätemodell und den installierten Optionen verschieden.

**6 Den Anweisungen im Display folgen.**

Einzelheiten zu den einzelnen Anwenderprogrammen sind auf den entsprechenden Seiten des vorliegenden Handbuchs zu finden

.

## Verlassen des Anwenderprogramm-Modus

**1 Haben Sie die gewünschten Änderungen eingegeben und die Taste [OK] gedrückt, die Taste 【Anwenderprogr./Zähler】 drücken,**

**um zum Standby-Modus zurückzukehren.**

**Hinweis**

❒ Um das Anwenderprogramm "Key Op. Einstell." zu verlassen, müssen Sie zunächst zur ersten Anzeige der Fax-Anwenderprogramme zurückkehren. Die Taste **[Vor.Menü]** drücken, bis das Hauptmenü erscheint; sodann die Taste **【Anwenderprogr./Zähler】** drücken.

# MENÜ "PROGRAMMIEREN/LÖSCHEN"

## Zielwahl eingeben

Um Zeit zu sparen, können Sie eine Zielwahltaste mit einer häufig benutzten Faxnummer programmieren. Wenn Sie dann eine Nachricht an diesen Empfänger senden möchten, drücken Sie einfach diese Zielwahltaste.

Mit den folgenden Schritten können Sie eine neue Zielwahl programmieren oder eine bereits bestehende Zielwahl editieren bzw. überschreiben. 56 Zielwahltasten stehen zur Verfügung.

Für jede Taste können Sie folgendes eingeben:

- Faxnummer der Empfangsstation (bis zu 254 Ziffern)
- Name der Empfangsstation
- Name einfügen (Aufdruck des Namens der Empfangsstation auf Faxnachrichten, die an diese Rufnummer gesendet werden)
- TTI (Aufdruck der TTI auf Faxnachrichten, die an diese Nummer gesendet werden)

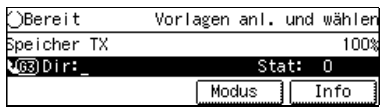
**Wichtig**

❒ Es empfiehlt sich, die Zielwahlliste auszudrucken und aufzubewahren, für den Fall, daß Sie weitere Faxnummern programmieren oder ändern möchten. ⇒ S.173 *"BERICHTE/LISTEN"*

**Einschränkung**

❒ Wird eine programmierte Zielwahltaste gerade für eine Speicherübertragung verwendet, wird die Meldung "Für diese Station ist bereits eine Sendedatei gespeichert. Bitte nach der Sendung modifizieren/löschen." angezeigt. Die Empfangsstation für diese Taste kann nicht geändert werden.

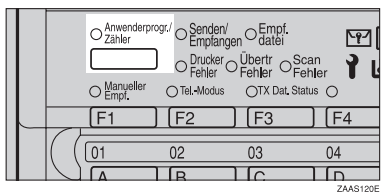
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



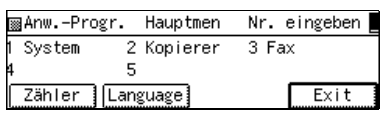

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste【Fax】drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3 Die Nummer für "Fax eingeben.**

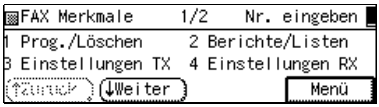



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

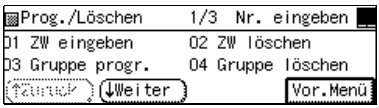
**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**4** **Die Nummer der Funktion "Prog./Löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



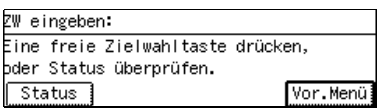

**5** **Die Nummer der Funktion "ZW eingeben" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "ZW eingeben" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

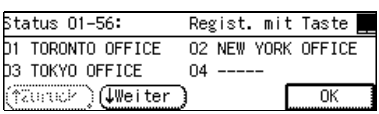
**6** **Die Zielwahltaste drücken, die programmiert werden soll.**



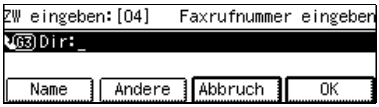

**Hinweis**

❒ Wurde eine falsche Taste gedrückt, die Taste **[Vor.Menü]** drücken und einen neuen Versuch starten.

❒ Durch Drücken der Taste **[Status]** werden die bereits programmierten Zielwahltasten angezeigt.




**7** **Mit Hilfe der Zehnertastatur eine Faxnummer eingeben.**




**Hinweis**

❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und einen neuen Versuch starten.

❒ Ist diese Zielwahltaste bereits mit einer Faxnummer belegt, erscheinen Rufnummer und Kommunikationsart auf dem Display. Soll die Faxnummer geändert werden, die **【Lösch-/Stop-】** -Taste drücken und eine andere Nummer eingeben.

❒ Die Faxnummer kann nicht weggelassen werden.

**8** **Die Taste [Name] drücken.**

**Hinweis**

❒ Möchten Sie den Namen der Empfangsstation weglassen, weiter mit Schritt **11**.

**9** **Den Namen der Empfangsstation eingeben.**

**Hinweis**

❒ Ist diese Zielwahltaste bereits mit einem Empfangsstationsnamen belegt, erscheint dieser Name auf dem Display. Soll dieser Name geändert werden, die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drükken und einen anderen Namen eingeben.

**Referenz**

S.241 *"Text eingeben"*

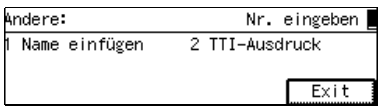
**10 Die Taste [OK] drücken .**

Die Faxnummer und der Name werden angezeigt.

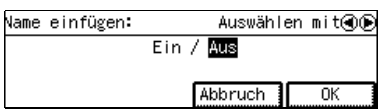
### Name einfügen/TTI-Ausdruck wählen

**❶ Im Anschluß an Schritt 10 die Taste [Andere] drücken.**

**❷ Die Nummer der Funktion [Name einfügen] mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

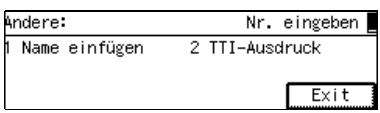



**❸ Mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ diese Funktion ein- oder ausschalten.**

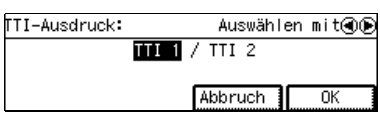



**❹ Die Taste [OK] drücken.**

**❺ Die Nummer der Funktion [TTI-Ausdruck] mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**❻ Mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ auswählen, welche TTI auf Faxnachrichten gedruckt wird, die an diese Empfangsstation gesendet werden.**




**❼ Die Taste [OK] drücken.**

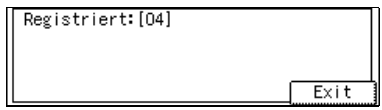
**❽ Die Taste [Exit] drücken .**

**11 Die Taste [OK] drücken, um die neue Einstellung zu speichern.**

**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** werden die eingegebenen Werte gelöscht, und die in Schritt 7 dargestellte Display-Anzeige erscheint wieder.

**12 Die Taste [Exit] drücken .**




Auf dem Display erscheint wieder die in Schritt 6 dargestellte Anzeige.

**13 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

### Zielwahlliste

Mit dem Ausdruck der Zielwahlliste können Sie die in Zielwahltasten programmierten Empfangsstationen überprüfen. ⇒ S.173 *"BERICHTE/LISTEN"*

## Zielwahl löschen

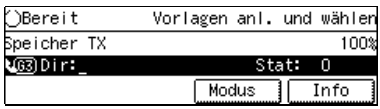
Dieses Verfahren beschreibt, wie sich eine programmierte Zielwahl suchen und löschen läßt.

**Einschränkung**

❒ Wird eine Zielwahltaste gerade für eine Speicherübertragung verwendet, wird die Meldung "Für diese Station ist bereits eine Sendedatei gespeichert. Bitte nach der Sendung modifizieren/löschen." angezeigt. Die Empfangsstation für

diese Taste kann nicht gelöscht werden.

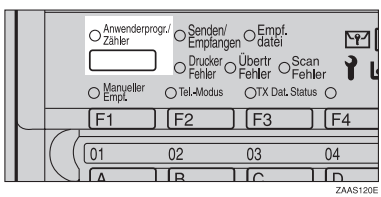
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



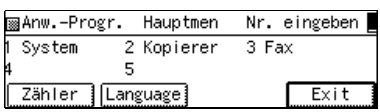

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

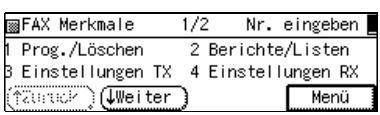



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

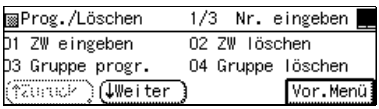
**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**4 Die Nummer der Funktion "Prog./Löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**5 Die Nummer der Funktion "ZW löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

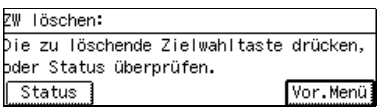



**Hinweis**

❒ Wird "ZW löschen" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6 Die zu löschende Zielwahltaste drücken.**

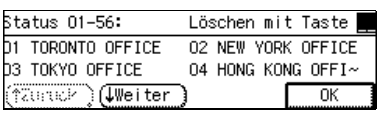
Die aktuelle Tastenbelegung wird angezeigt.



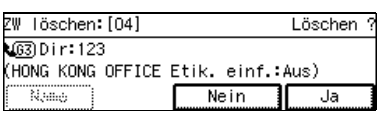

**Hinweis**

❒ Haben Sie eine falsche Taste gedrückt, die Taste **[Nein]** drücken und einen neuen Versuch starten.

❒ Durch Drücken der Taste **[Status]** können Sie sich die bereits programmierten Zielwahltasten anzeigen lassen.




**7 Die Taste [Ja] drücken .**

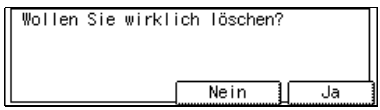



**Hinweis**

❒ Bei Drücken von **[Nein]** wird die Empfangsstation nicht gelöscht, und die in Schritt **6** dargestellte

Display-Anzeige erscheint wieder.

**8 Die Taste [Ja] drücken, um die für diese Zielwahltaste programmierte Empfangsstation zu löschen.**




**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird die Empfangsstation nicht gelöscht, und die in Schritt 6 dargestellte Display-Anzeige erscheint wieder.

**9 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Zielwahltasten- und Funktionswahltastenetikett (Stationsname)

Mit dieser Funktion können Sie eine Schablone ausdrucken, mit der dann Aufkleber für die Zielwahl- und Anwenderfunktionstasten hergestellt werden können. Die Schablone enthält die Namen der in den Zielwahltasten programmierten Stationen oder Gruppen sowie die Bezeichnungen der den Anwenderfunktionstasten zugewiesenen Funktionen.

**Einschränkung**

❒ Die Schablone auf A4-Etikettenpapier drucken, von dem die Etiketten abgezogen und auf das Bedienfeld geklebt werden können.

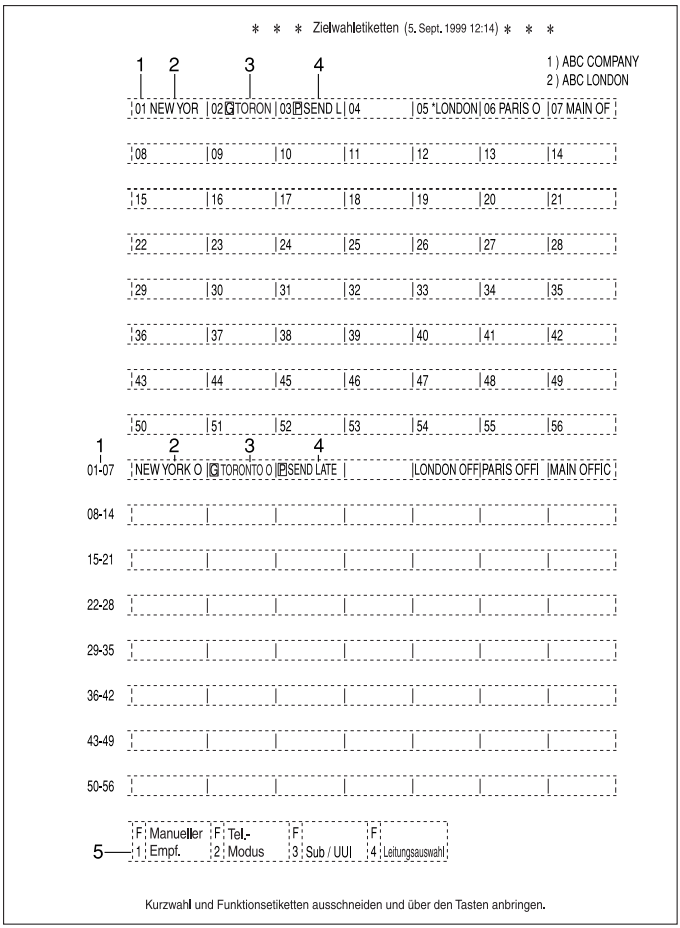
**Hinweis**

❒ Die Schablone kann über den Bypass-Einzug gedruckt werden.

❒ Über die Anwenderparameter können Sie festlegen, ob auf transparentes oder nicht transparentes Etikettenpapier gedruckt werden soll. Die Standardeinstellung lautet "Nicht transparent". ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

❒ Einzelheiten zum Ausdrucken der Schablone siehe S.173 *"BERICHTE/LISTEN"*.

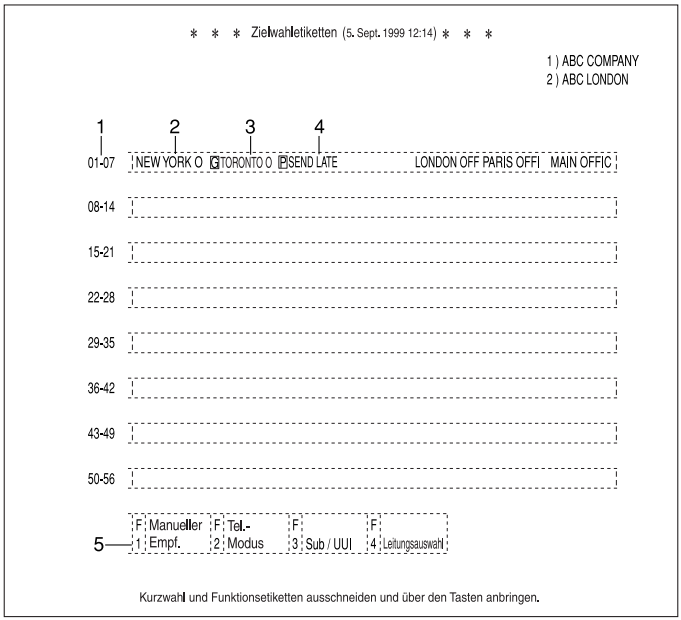
## Nicht transparentes Etikettenpapier




ZAAS310E

1. **Nummer der Zielwahltaste**
2. **Name der Empfangsstation**
3. **Gruppenname (G)**
4. **Programmname (P)**
5. **Belegung der Anwenderfunktionstasten**

### Transparentes Etikettenpapier




1. **Nummer der Zielwahltaste**
2. **Name der Empfangsstation**
3. **Gruppenname (G)**
4. **Programmname (P)**
5. **Belegung der Anwenderfunktionstasten**

## Gruppen programmieren

Wenn Sie regelmäßig ein- und dieselbe Nachricht an mehrere Empfangsstationen senden, empfiehlt es sich, diese Empfangsstationen als Gruppe zu programmieren. Diese Empfangsstationen können dann mit einem einfachen Tastendruck angewählt werden.

Zum Programmieren einer neuen Gruppe oder Editieren bzw. Überschreiben einer bestehenden Gruppe sind die nachstehenden Schritte durchzuführen.

Für eine Gruppe können folgende Punkte eingegeben werden:

- Faxnummern der Empfangsstationen (bis zu 256 Nummern pro Gruppe und bis 254 Ziffern pro Nummer)
- Gruppenname (bis zu 20 Zeichen)

Die Rufnummern der Empfangsstationen können über Zielwahltasten, Kurzwahlcodes oder die Zehnertastatur eingegeben werden.

**Wichtig**

❒ Es empfiehlt sich, beim Programmieren oder Ändern von Empfangsstationen die Gruppenliste auszudrucken und aufzubewahren. ⇒ S.173 *"BERICHTE/LISTEN"*

**Hinweis**

❒ Maximal 9 Gruppen können programmiert werden (bis zu 30 Gruppen bei Installation der optionalen Funktionserweiterungskarte).

❒ In einer Gruppe [*1] können theoretisch maximal 256 [*2] Empfangsstationen zusammengefaßt werden (bis zu 500 Gruppen bei Installation der optionalen Funktionserweiterungskarte).

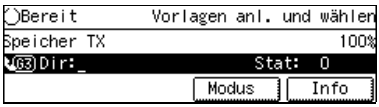
❒ Wurden mit Hilfe der Zehnertastatur zahlreiche Empfangsstationen zu einer Gruppe zusammengefaßt, kann es gelegentlich vorkommen, daß Sie mit Hilfe der Zehnertastatur keine Empfangsstationen für einen Speichersendevorgang eingeben können. ⇒ S.47 *"Zehnertastatur"*

❒ Wird eine programmierte Gruppe gerade für eine Speicherübertragung verwendet, wird die Meldung "Für diese Station ist bereits eine Sendedatei gespeichert. Bitte nach der Sendung modifizieren/löschen." angezeigt. Die Empfangsstationen für diese Gruppe können dann nicht geändert werden.

[*1] Ist eine Nummer in mehreren Gruppen gespeichert, wird sie nur als ein Eintrag behandelt. Dies gilt ebenfalls für Zielwahlnummern, Kurzwahlnummern oder über die Zehnertastatur eingegebene Nummern.

[*2] Maximal sind 56 Zielwahlnummern, 100 Kurzwahlnummern und 100 direkt über die Zehnertastatur eingegebenen Nummern möglich.

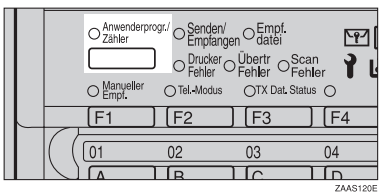
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



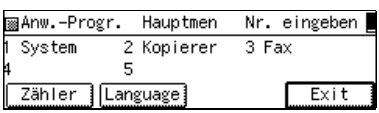

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste【Fax】drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

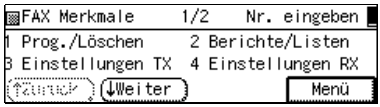



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

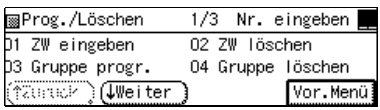
**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**4** **Die Nummer der Funktion "Prog./Löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



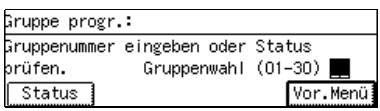

**5** **Die Nummer der Funktion "Gruppe progr." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "Gruppe progr." nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

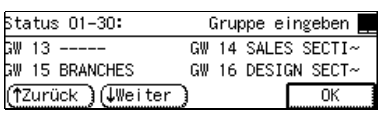
**6** **Die Gruppennummer mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



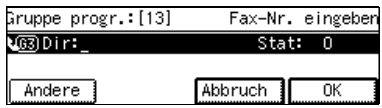

**Hinweis**

❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, die Taste **[Abbruch]** drücken und einen neuen Versuch starten.

❒ Die Taste **[Status]** drücken, um den aktuellen Programmierstatus anzuzeigen.




**7** **Die erste Faxnummer eingeben. Anschließend vor Eingabe der jeweils nächsten Faxnummer die Taste [Weitere] drücken.**




**Hinweis**

❒ Die Faxnummer einer Empfangsstation kann auf zweierlei Weise eingegeben werden:

- Die Faxnummer mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.
- Die Zielwahltaste drücken, unter der die Empfangsstation programmiert ist.
- Die Taste **【Kurzwahltaste】** drücken und einen Kurzwahlcode eingeben.

❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und die richtige Gruppennummer eingeben.

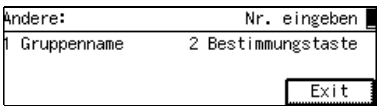
❒ Bereits programmierte Empfangsstationen werden auf dem Display angezeigt. Die Taste ◁ oder ▷ drücken, um die programmierten Empfangsstationen auf dem Display zu durchlaufen. Um eine Empfangsstation zu ändern, diese Station anwählen und die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken. Zum Löschen einer Ziel- oder Kurzwahlnummer die **【Lösch-/Stop-】**-Taste einmal drücken, zum Löschen einer über die Zehnertastatur eingegebenen Nummer diese Taste mehrmals drücken. Wurde die Empfangsstation über die Zehnertastatur eingegeben, werden die einzelnen Ziffern nacheinander gelöscht.

❒ Die Faxnummer kann nicht weggelassen werden.

**8 Schritt 7 für alle Empfangsstationen wiederholen, die in die Gruppe aufgenommen werden sollen.**

**9 Die Taste [Andere] drücken .**

**10 Die Nummer der Funktion "Gruppenname" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**11 Den Gruppennamen eingeben.**

**Hinweis**

❒ Ist der Gruppenname bereits einprogrammiert, erscheint er auf dem Display. Zum Ändern des Gruppennamens die 【Lösch-/Stop-】-Taste drücken und einen anderen Namen eingeben.

**Referenz**

S.241 *"Text eingeben"*

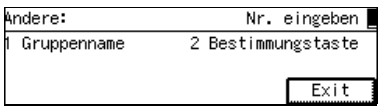
**12 Die Taste [OK] drücken .**

Auf dem Display erscheinen die eingegebenen Faxnummern und der Gruppenname.

**Hinweis**

❒ Die Taste ◁ oder ▷ drücken, um die Empfangsstationen auf dem Display zu durchlaufen. Um eine Empfangsstation zu ändern, diese Station auswählen und die 【Lösch-/Stop-】-Taste drücken. Zum Löschen einer Ziel- oder Kurzwahlnummer die 【Lösch-/Stop-】-Taste einmal drücken, zum Löschen einer über die Zehnertastatur eingegebene Nummer diese Taste mehrmals drücken.

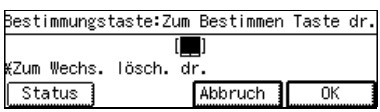
**13 Die Nummer der Funktion [Bestimmungstaste] mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Weisen Sie einer Zielwahltaste keine Gruppen zu, müssen Sie zuvor die Gruppenfunktion mit einer Anwenderfunktionstaste speichern, um sie aufrufen zu können.

**14 Die 【Zielwahltaste】 drücken, unter der die Gruppe programmiert werden soll.**




**15 Die Taste [OK] drücken .**

**16 Die Taste [Exit] drücken .**

**17 Die Taste [OK] drücken, um die Gruppe zu programmieren.**

**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** wird die Gruppe nicht programmiert, und im Display erscheint erneut die in Schritt 6 dargestellte Anzeige.

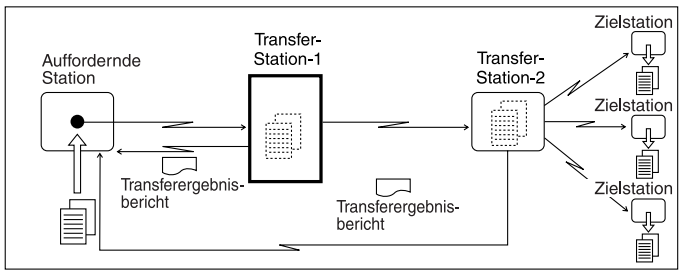
**18 Die Taste [Exit] drücken .**

Auf dem Display erscheint wieder die in Schritt 6 dargestellte Anzeige.

**19 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Programmieren von Zielstationen für Mehrstufentransfer

Speichern Sie in der ersten Transferstation in der Kette den speziellen Code der Zielwahl, Kurzwahl oder Gruppe, unter dem die Faxnummer der Zielstation in der zweiten Transferstation der Kette gespeichert ist. Die nachstehenden Schritte erläutern, wie eine Zielstation in einer Gruppe programmiert wird. Zur Eingabe dieses Codes siehe S.107 *"Eingabe einer Zielstation"*



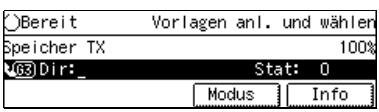

7

**Referenz**

S.198 *"Mehrstufentransfer"*

S.105 *"TRANSFERAUFTRAG"*

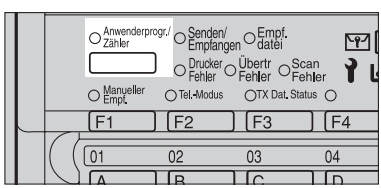
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**




**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**



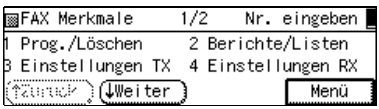
**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

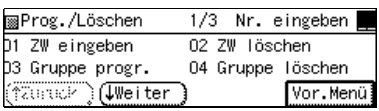
**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**4** **Die Nummer der Funktion "Prog./Löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



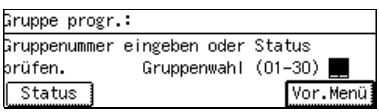

**5** **Die Nummer der Funktion "Gruppe progr." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "Gruppe progr." nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

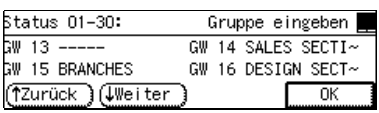
**6** **Die Gruppennummer mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Unterläuft Ihnen ein Fehler, die Taste **[Abbruch]** drücken und einen neuen Versuch starten.

❒ Zur Anzeige des aktuellen Programmierstatus drücken Sie die Taste **[Status]**



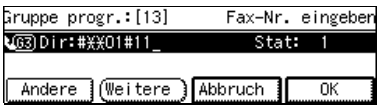
**7** **Den Code einer Zielstation eingeben.** ⇒ **S.107** *"Eingabe einer Zielstation"*

**Hinweis**

❒ Nach Eingabe der ersten Zielstation können weitere Zielstationen eingegeben werden.

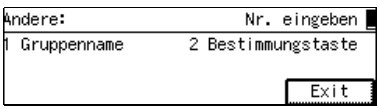
❒ Bei der Programmierung von Zielstationen für den Mehrstufentransfer nicht die Taste **[Weitere]** drücken, um diese Funktion zu aktivieren.

- Beispiel: Zur Programmierung von Zielwahl 01 und Kurzwahl 11 in Gruppe 13 【1】+【3】 in Schritt **6** und dann 【#】+【0】+【1】+【#】+【✳】+【1】+【1】 eingeben. ⇒ S.107 *"Eingabe einer Zielstation"*




**8** **Die Taste [Andere] drücken .**

**9** **Die Nummer der Funktion "Gruppenname" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**10** **Den Gruppenname eingeben.**

**Hinweis**

❒ Ist der Gruppenname bereits einprogrammiert, erscheint er auf dem Display. Zum Ändern des Gruppennamens die 【**Lösch-/Stop-**】-Taste drücken und einen anderen Namen eingeben.

**Referenz**

S.241 *"Text eingeben"*

**11** **Die Taste [OK] drücken .**

Die eingegebenen Codes und der Gruppenname werden auf dem Display gezeigt.

**Hinweis**

❒ Die Taste ◁ oder ▷ drücken, um die Empfangsstationen auf dem Display zu durchlaufen. Zum Ändern einer Empfangsstation diese auswählen und die 【**Lösch-/Stop-**】-Taste drücken. Die 【**Lösch-/Stop-**】-Taste einmal drücken, um eine Zielwahl- oder Kurzwahlnummer zu löschen, oder mehrmals

drücken, um eine über die Zehnertastatur eingegebene Nummer zu löschen.

**12 Die Taste [OK] drücken .**

**13 Die Taste [Exit] drücken .**

**14 Die Taste [OK] drücken, um die Gruppe zu programmieren.**

**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** wird die Gruppe nicht programmiert, und im Display erscheint erneut die in Schritt **6** dargestellte Anzeige.

**15 Die Taste [Exit] drücken .**

Auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **6** dargestellte Anzeige.

**16 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

### Gruppenliste

Anhand der Gruppenliste lassen sich die in Gruppen programmierten Empfangsstationen ausdrucken und überprüfen. ⇒ S.173 *"BERICHTE/LISTEN"*



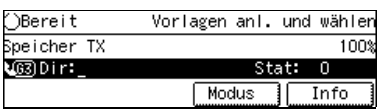
## Gruppen löschen

Mit dieser Funktion lassen sich alle in einer Gruppe zusammengefaßten Empfangsstationen löschen.

**Einschränkung**

❒ Wird eine programmierte Gruppe gerade für eine Speicherübertragung verwendet, erscheint auf dem Display die Meldung "Für diese Station ist bereits eine Sendedatei gespeichert. Bitte nach der Sendung modifizieren/löschen.". Die Empfangstationen für diese Gruppe können dann nicht gelöscht werden.

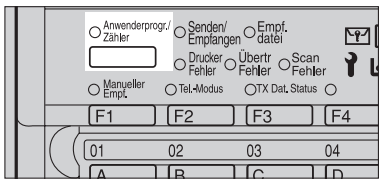
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



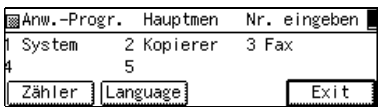

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

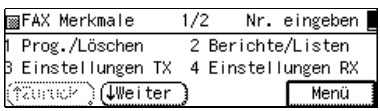



**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

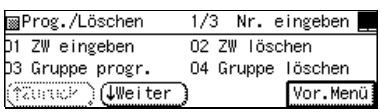



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**4** **Die Nummer der Funktion "Prog./Löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



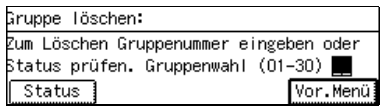

**5** **Die Nummer der Funktion "Gruppe löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



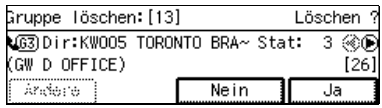

**Hinweis**

❒ Wird "Gruppe löschen" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Die zu löschende Gruppenwahlnummer mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



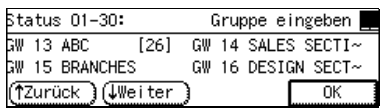

Die programmierte Gruppe erscheint auf dem Display.



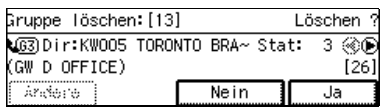

**Hinweis**

❒ Bei fehlerhafter Eingabe zunächst die Taste **[Nein]** und dann die richtige Taste drücken.

❒ Die Taste **[Status]** drücken, um die bereits mit Gruppen belegten Zielwahltasten anzuzeigen.




**7** **Die Taste [Ja] drücken .**

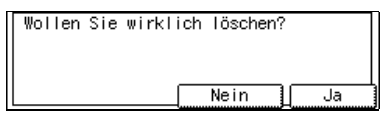



**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird die Gruppe nicht gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **6** dargestellte Anzeige.

**8** **Die Taste [Ja] drücken .**

Damit ist die Gruppe gelöscht.



**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird die Gruppe nicht gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt 6 dargestellte Anzeige.

**9 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Kurzwahl eingeben

Wird eine Empfangsstation als Kurzwahl programmiert, können Sie diese Faxnummer einfach durch Drücken der Taste **【Kurzwahltaste】** und Eingabe eines 2- oder 3-stelligen Codes wählen.

Mit den nachstehend beschriebenen Schritten können Sie eine neue Kurzwahl programmieren oder eine bereits bestehende überschreiben. Folgende Punkte können als Kurzwahl programmiert werden:

- Faxnummer der Empfangsstation (bis zu 100 Nummern und 254 Ziffern pro Nummer)
- Name der Empfangsstation (bis zu 20 Zeichen)
- Suchbuchstabe (A bis Z) für das Telefonverzeichnis
- Name einfügen (Aufdruck des Namens der Empfangsstation auf Faxnachrichten, die an diese Rufnummer gesendet werden)
- TTI (Aufdruck der TTI auf Faxnachrichten, die an diese Nummer gesendet werden)

**Wichtig**

❒ Es empfiehlt sich, beim Programmieren oder Ändern einer Empfangsstation die Kurzwahlliste auszudrucken und aufzubewahren. ⇒ S.173 *"BERICHTE/LISTEN"*

**Einschränkung**

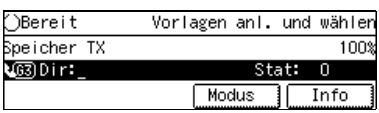
❒ Wird eine programmierte Kurzwahl gerade für eine Speicherübertragung verwendet, wird die Meldung `Für diese Station ist bereits eine Sendedatei gespeichert. Bitte nach der Sendung modifizieren/löschen.` angezeigt. Die Empfangsstation für diese Kurzwahl kann dann nicht geändert werden.

**Hinweis**

❒ Als Kurzwahlcode kann eine Zahl zwischen 00 und 99 gewählt werden.

❒ Bei Installation der optionalen Funktionserweiterungskarte können bis 1.000 Nummern als Kurzwahlcodes gespeichert werden. In diesem Fall werden Codes von 000 bis 999 verwendet.

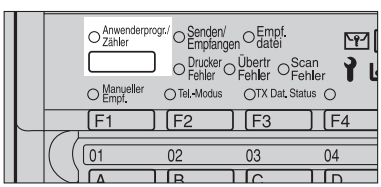
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**




**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste **【Fax】** drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**



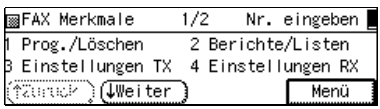
**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

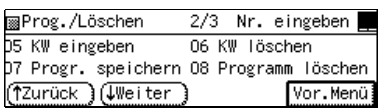
**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**4** **Die Nummer der Funktion "Prog./Löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



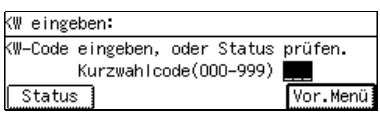

**5** **Die Nummer der Funktion " KW eingeben" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "KW eingeben" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

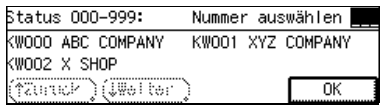
**6** **Den zu programmierenden Kurzwahlcode mit Hilfe der Zehnertastatur programmieren.**



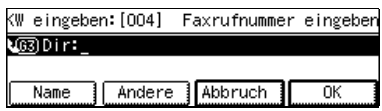

**Hinweis**

❒ Bei fehlerhafter Eingabe die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und die richtige Nummer eingeben.

❒ Die Taste **[Status]** drücken, um die bereits programmierten Kurzwahlcodes anzuzeigen.




**7** **Mit Hilfe der Zehnertastatur eine Faxnummer eingeben.**




**Hinweis**

❒ Bei fehlerhafter Eingabe die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und die richtige Nummer eingeben.

❒ Ist für diesen Kurzwahlcode bereits eine Faxnummer programmiert, wird diese Nummer auf dem Display angezeigt. Zum Ändern der Faxnummer die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und eine andere Nummer eingeben.

❒ Die Faxnummer kann nicht weggelassen werden. Sicherstellen, daß sie programmiert wird.

**8** **Die Taste [Name] drücken .**

**Hinweis**

❒ Soll der Name der Empfangsstation weggelassen werden, weiter mit Schritt **11**.

**9 Den Namen der Empfangsstation eingeben.**

**Hinweis**

❒ Ist für diesen Kurzwahlcode bereits ein Name programmiert, erscheint dieser auf dem Display. Zum Ändern dieses Namens die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und einen anderen Namen eingeben.

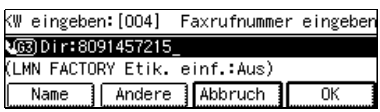
**Referenz**

S.241 *"Text eingeben"*

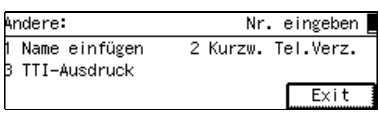
**10 Die Taste [OK] drücken .**

Nummer und Name der eingegebenen Empfangsstation werden auf dem Display angezeigt.

**11 Die Taste [Andere] drücken .**



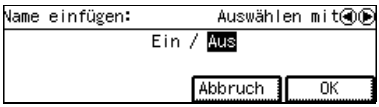

**12 Die zu wählende Nummer eingeben.**




## Einstellen der Funktion "Name einfügen"

**❶ Die Nummer der Funktion "Name einfügen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

**❷ Die Taste ◁ oder ▷ drücken, um die Funktion Name einfügen ein- oder auszuschalten.**

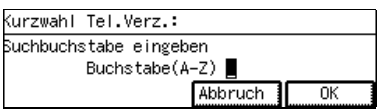



**❸ Die Taste [OK] drücken .**

## Auswahl eines Telefonverzeichnis-Suchbuchstabens

**❶ Die Nummer der Funktion "Kurzw. Tel.Verz." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

**❷ Einen Suchbuchstaben (A bis Z) für das Verzeichnis eingeben.**




**Referenz**

S.241 *"Text eingeben"*

**❸ Die Taste [OK] drücken .**

Der eingegebene Suchbuchstabe wird angezeigt.

## TTI-Ausdruck

**❶ Die Nummer der Funktion "TTI-Ausdruck" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

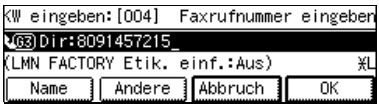
**❷ Durch Drücken der Taste ◁ oder ▷ die Funktion, welche [TTI 1] auf Faxnachrichten gedruckt wird, die an diese Empfangsstation gesendet werden.**

**❸ Die Taste [OK] drücken .**

**13 Die Taste [Exit] drücken .**

**14 Die Taste [OK] drücken .**

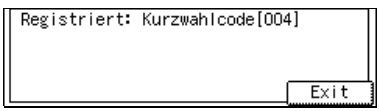
Damit sind Faxnummer, Name der Empfangsstation und Suchbuchstabe programmiert.




**Hinweis**

❒ Durch Drücken der Taste **[Abbruch]** wird die Kurzwahl nicht registriert.

**15 Die Taste [Exit] drücken .**




**16 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

### Kurzwahlliste

Diese Liste wird ausgedruckt, um zu überprüfen, welche Empfangsstationen programmiert sind. ⇒ S.173 *"BERICHTE/LISTEN"*

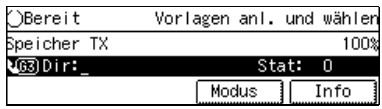
## Kurzwahl löschen

Mit den nachstehend beschriebenen Schritten lassen sich alle nicht mehr benötigten Kurzwahlcodes löschen.

**Einschränkung**

❒ Wird eine programmierte Kurzwahl gerade für eine Speicherübertragung verwendet, wird die Meldung "Für diese Station ist bereits eine Sendedatei gespeichert. Bitte nach der Sendung modifizieren/löschen." angezeigt. Die Empfangsstation für diese Kurzwahl kann dann nicht geändert werden.

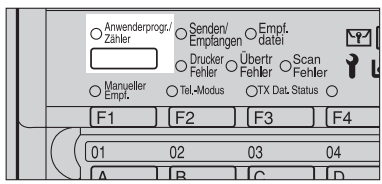
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



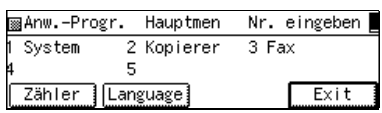

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste【Fax】drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

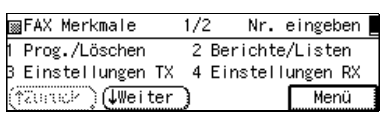



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

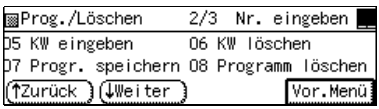
**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**4 Die Nummer der Funktion "Prog./Löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



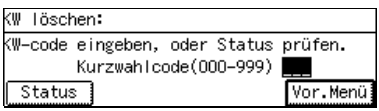
**5 Die Nummer der Funktion "KW löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "KW löschen" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6 Den zu löschenden Kurzwahlcode eingeben.**

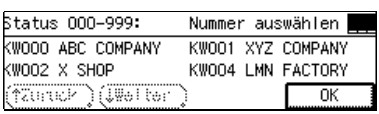



Auf dem Display erscheint die programmierte Empfangsstation.

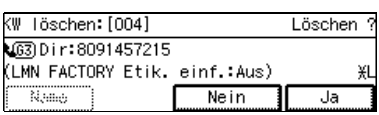
**Hinweis**

❒ Unterläuft Ihnen vor Eingabe der ersten Ziffer ein Fehler, die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und die richtige Nummer eingeben. Unterläuft Ihnen nach Eingabe der letzten Ziffer ein Fehler, die Taste **[Nein]** drücken und die Nummer noch einmal eingeben.

❒ Die Taste **[Status]** drücken, um die momentan programmierten Kurzwahlcodes anzuzeigen.



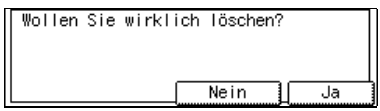

**7 Die Taste [Ja] drücken .**




**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird die Kurzwahl nicht gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **6** dargestellte Anzeige.

**8 Die Taste [Ja] drücken .**




Die Kurzwahl wird gelöscht.

**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird die Kurzwahl nicht gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **6** dargestellte Anzeige.

**9 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Programme auf Tastendruck speichern

Senden Sie mit den gleichen Funktionen regelmäßig Nachrichten an eine bestimmte Empfangsstation, können Sie diesen Vorgang durch Speichern dieser Eingaben in einem Programm auf Tastendruck erheblich vereinfachen.

Diese Programme lassen sich dann durch das bloße Drücken einer Zielwahltaste aufrufen. Das folgende Verfahren dient zum Programmieren eines neuen Programms auf Tastendruck bzw. zum Überschreiben eines bereits bestehenden.

In einem Programm auf Tastendruck lassen sich folgende Funktionen speichern:

- Speichersenden, Sofort Senden, Empfangsstationen (bis zu 255 Nummern bzw. 500 Nummern mit der optionalen Funktionserweiterungskarte), Auflösung, Vorlagenart, G3- oder G4-Modus, Stempel, Später Senden, Vertraulich Senden, Senden mit Abteilungscode, Auto-Dokument, Buchvorlagen, Sonderformate, Zuerst Senden, Abrufsenden, Abrufempfang, Transferauftrag, 2–seitig Senden und optionale Funktionen.
- Programmname (bis zu 20 Zeichen)

**Wichtig**

❒ Es empfiehlt sich, beim Programmieren oder Ändern einer Funktion die Programmliste auszudrucken und aufzubewahren. ⇒ S.173 *"BERICHTE/LISTEN"*

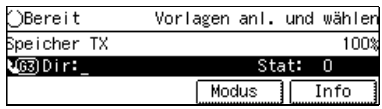
**Einschränkung**

❒ Es können bis zu 56 Programme gespeichert werden.

❒ Ein Programm kann nicht unter einer Zielwahltaste gespeichert werden, die bereits mit einer anderen Funktion belegt ist.

❒ Wird eine programmierte Zielwahltaste gerade für eine Speicherübertragung verwendet, wird die Meldung `Für diese Station ist bereits eine Sendedatei gespeichert. Bitte nach der Sendung modifizieren/löschen.` angezeigt. Die Funktion für diese Taste kann nicht geändert werden.

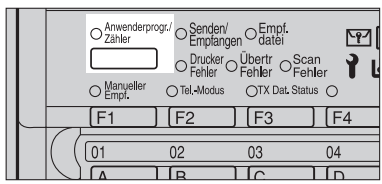
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



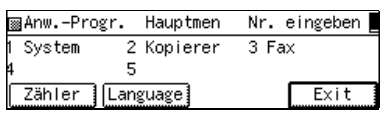

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste【Fax】drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

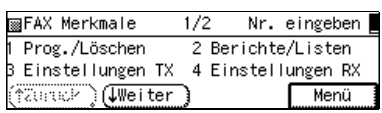



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

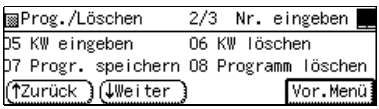
**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**4 Die Nummer der Funktion "Prog./Löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



**5 Die Nummer der Funktion "Progr. speichern" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

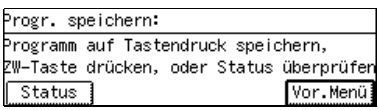



**Hinweis**

❒ Wird "KW löschen" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6 Die zu programmierende Zielwahltaste drücken.**

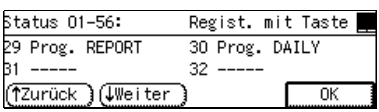
Auf dem Display erscheint die Anzeige "Progr. speichern".



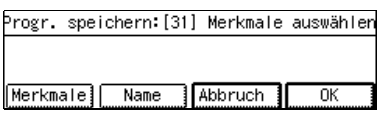

**Hinweis**

❒ Bei fehlerhafter Eingabe zunächst die Taste **[Abbruch]** und dann die richtige Taste drücken.

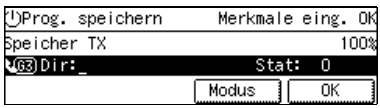
❒ Die Taste **[Status]** drücken, um die Zielwahltasten anzuzeigen, die bereits mit Programmen auf Tastendruck belegt sind.




**7 Die Taste [Merkmale] drücken .**




**8 Der Reihe nach die Operationen ausführen, die in diesem Programm gespeichert werden sollen, und die Taste [OK] drücken .**

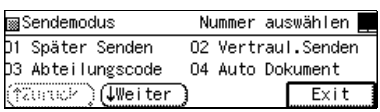



**Hinweis**

❒ Durch Drücken der **【Gesamtlösch】**-Taste erscheint auf dem Display wieder die Anzeige, die vor Aufrufen der Funktion "Programm auf Tastendruck" zu sehen war.

❒ Soll z.B. die Funktion "Später Senden" für die Faxnummer 0123456789 verwendet werden, ist folgendermaßen zu verfahren:

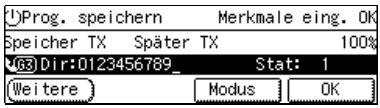
- Die Faxnummer "0123456789" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.
- Die Taste **[Modus]** drücken .
- Mit Hilfe der Zehnertastatur die Nummer der Funktion "Später Senden" eingeben.



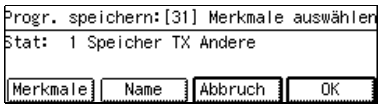

- Die Nummer der Funktion "Später Senden" mit Hilfe der ⇒ S.82 *"SPÄTER SENDEN"*

❒ Ist die gewählte Zielwahltaste bereits mit einem Programm belegt, erscheint auf dem Display die entsprechende Funktionsbezeichnung. Zum Ändern des Programms die **【Gesamtlösch】**-Taste drücken und die Funktion neu programmieren.

**9** **Die Taste [OK] drücken .**




**10** **Die Taste [Name] drücken .**




**Hinweis**

❒ Es muß auf jeden Fall ein Programmname eingegeben werden.

**11** **Den Programmnamen eingeben.**

**Hinweis**

❒ Wurde für die gewählte Zielwahltaste bereits ein Programmname gespeichert, erscheint dieser Name auf dem Display. Zum Ändern des Programmnamens die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und einen anderen Namen eingeben.

**Referenz**

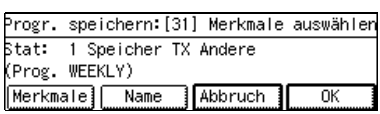
S.241 *"Text eingeben"*

**12** **Die Taste [OK] drücken.**

Auf dem Display erscheinen Funktions- und Programmname.

**13** **Die Taste [OK] drücken .**

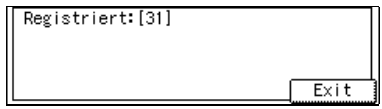
Das Programm wird gespeichert.




**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** wird das Programm auf Tastendruck annulliert, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **6** dargestellte Anzeige.

**14** **Die Taste [Exit] drücken .**




Auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **6** dargestellte Anzeige.

**15** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Programmliste

Anhand dieser Liste lassen sich die in Programmen auf Tastendruck gespeicherten Funktionen ausdrucken und überprüfen.⇒ S.173 *"BERICHTE/LISTEN"*

## Anwenden eines Programms auf Tastendruck

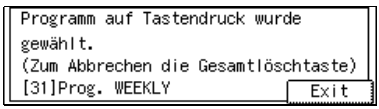
Beispiel: Ausführen eines Programms unter Verwendung der Funktion "Später Senden" für die Faxnummer “0123456789.”

**1** **Die Vorlage einlegen.**

**Hinweis**

❒ Sind Empfangsstation, Auflösung, Kontrast und/oder Vorlagenart nicht programmiert, diese Einstellungen jetzt vornehmen.

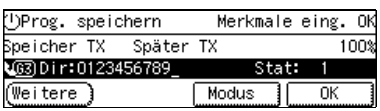
**2 Die mit dem Programm auf Tastendruck belegte Zielwahltaste drücken.**




In diesem Beispiel werden auf dem Display die Faxnummer und der Programmname "WEEKLY" angezeigt.

**3 Die Taste [Exit] und anschließend die 【Starttaste】 drücken.**

Das Gerät beginnt mit der Vorlagenabtastung.




Die Faxnachricht wird zur angegebenen Uhrzeit übertragen.

## Löschen eines Programms auf Tastendruck

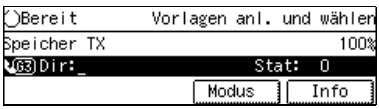
**Einschränkung**

❒ Wird ein gespeichertes Programm gerade für eine Speicherübertragung verwendet, wird die Meldung `Für diese Station ist bereits eine Sendedatei gespeichert. Bitte nach der Sendung modifizieren/löschen.` angezeigt. Das Programm kann dann nicht gelöscht werden.

**Hinweis**

❒ Beim Löschen eines Programms wird auch der gespeicherte Programmname gelöscht.

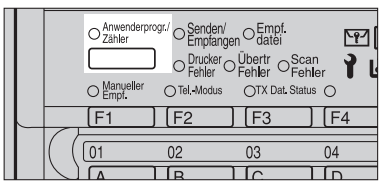
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



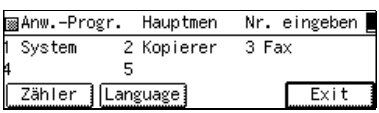

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

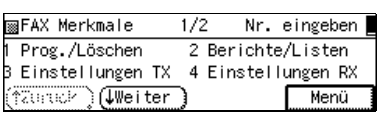



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmen für die Faxfunktion.

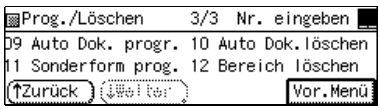
**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**4 Die Nummer der Funktion "Prog./Löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



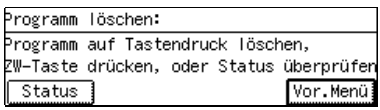
**5** **Die Nummer der Funktion "Programm löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



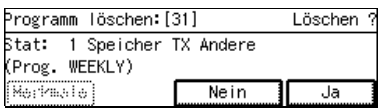

**Hinweis**

❒ Wird "Programm löschen" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Die Zielwahltaste drücken, unter der das zu löschende Programm gespeichert ist.**



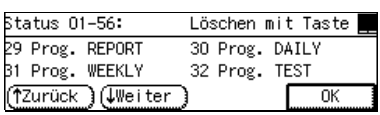

Der Inhalt des Programms wird auf dem Display angezeigt.



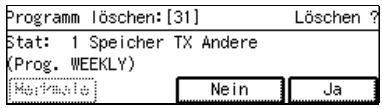

**Hinweis**

❒ Wurde die falsche Taste gedrückt, zunächst die Taste **[Nein]** und dann die richtige Taste drücken.

❒ Die Taste **[Status]** drücken, um die momentan gespeicherten Programme auf Tastendruck anzuzeigen.



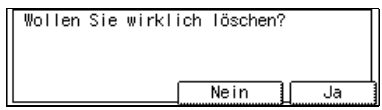

**7** **Die Taste [Ja] drücken .**




**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird das Programm nicht gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **6** dargestellte Anzeige.

**8** **Die Taste [Ja] drücken .**




Das Programm wird gelöscht.

**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird das Programm nicht gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **6** dargestellte Anzeige.

**9** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Auto-Dokumente programmieren

Wenn Sie häufig eine bestimmte Seite versenden (z.B. eine Straßenkarte, eine Anlage oder bestimmte Anweisungen), sollten Sie diese Seite als Auto-Dokument speichern. Dies erspart Ihnen bei jeder Übertragung dieser Vorlage das erneute Einscannen.

Mit Hilfe der nachfolgend beschriebenen Schritte können Sie ein neues Auto-Dokument programmieren

oder ein bereits bestehendes überschreiben.

**Wichtig**

❒ Sie können bis zu 6 Auto-Dokumente (18 bei Installation der optionalen Funktionserweiterungskarte) speichern. Jedes Auto-Dokument kann eine Seite enthalten.

❒ Folgende Punkte können in einem Auto-Dokument gespeichert werden:

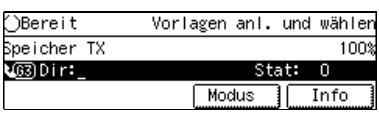
- Abtasteinstellungen (Auflösung, Vorlagenart und Bildhelligkeit)
- Sonderformat
- Dokumentenname (bis zu 10 Zeichen)

❒ Es empfiehlt sich, beim Programmieren oder Ändern eines Dokuments die Liste der Auto-Dokumente auszudrucken und aufzubewahren. ⇒ S.173 *"BERICHTE/LISTEN"*

**Einschränkung**

❒ Pro Übertragung kann nur ein Auto-Dokument gesendet werden.

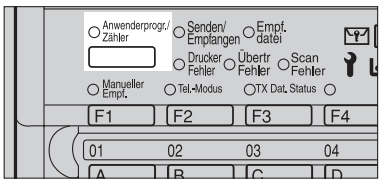
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**




**Hinweis**

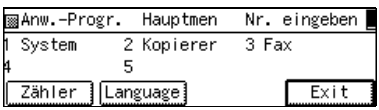
❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste **[Fax]** drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**



ZAAS120E

**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

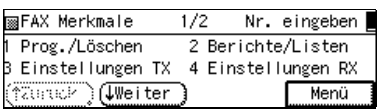



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

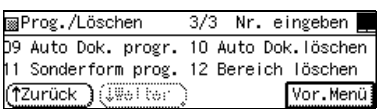
**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**4 Die Nummer der Funktion "Prog./Löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



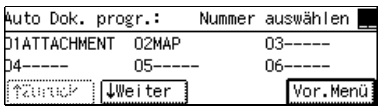

**5 Die Nummer der Funktion "Auto Dok. progr." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "Auto Dok. progr." nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6 Die Nummer des zu programmierenden Auto-Dokuments mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

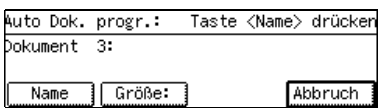



**Hinweis**

❒ Unterläuft Ihnen bei der Eingabe der ersten Ziffer ein Fehler, die 【Lösch-/Stop-】-Taste drükken und die richtige Nummer eingeben. Wird die zweite Ziffer falsch eingegeben, die Taste **[Abbruch]** drücken und die Nummer neu eingeben.

❒ Ist unter dieser Nummer bereits ein Auto-Dokument gespeichert, erscheint auf dem Display der entsprechende Name.

**7 Die Taste [Name] drücken .**




**Hinweis**

❒ Es muß auf jeden Fall ein Dokumentenname eingegeben werden.

**8 Den Namen des Auto-Dokuments eingeben.**

**Hinweis**

❒ Ist der Name bereits programmiert, wird er auf dem Display angezeigt. Zum Ändern des Dokumentennamens die 【Lösch-/Stop-】-Taste drücken und einen anderen Namen eingeben.

**Referenz**

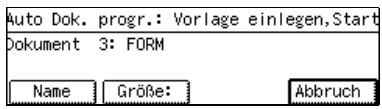
S.241 *"Text eingeben"*

**9 Die Taste [OK] drücken .**

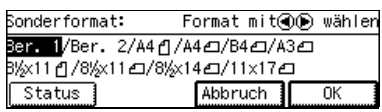
**Hinweis**

❒ Beim Speichern eines Dokuments im Standardformat mit Schritt 12 fortfahren.

**10 Zum Speichern eines Dokuments im Spezialformat die Taste [Größe: ] drücken . Zum Speichern eines Dokuments im Standardformat können Sie die Schritte 10 und 11 überspringen.**

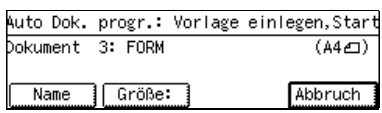



**11 Mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ ein Format auswählen und die Taste [OK] drücken .**




Auf dem Display werden der Dokumentenname und das Vorlagenformat angezeigt.

**12 Die Vorlage einlegen und die 【Starttaste】 drücken.**




Das Gerät beginnt mit der Vorlagenabtastung.

**13 Sobald die Abtastung der Vorlage beendet ist, die Taste [Exit] drücken .**

Das Auto-Dokument wird gespeichert. Auf dem Display erscheint

wieder die in Schritt ❻ dargestellte Anzeige.

**⓮ Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

### Liste der Auto-Dokumente

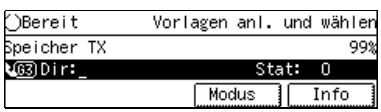
Anhand dieser Liste lassen sich die gespeicherten Namen der Auto-Dokumente ausdrucken und überprüfen. Zum Ausdrucken dieser Liste die im Abschnitt "Berichte/Listen" beschriebenen Schritte durchführen. ⇒ S.173 *"BERICHTE/LISTEN"*

## Löschen eines Auto-Dokuments

### Einschränkung

❒ Ein Auto-Dokument, das in einer Sendedatei gespeichert ist, kann nicht gelöscht werden. Das Auto-Dokument entweder nach der Übertragung oder nach Löschen der Sendedatei löschen.

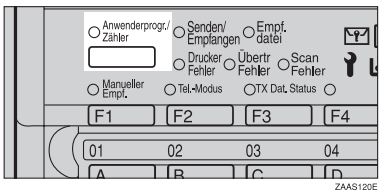
**❶ Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



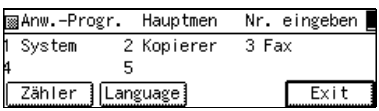

### Hinweis

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**❷ Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**❸ Die Nummer für "Fax" eingeben.**

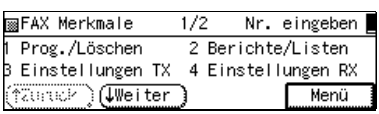



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

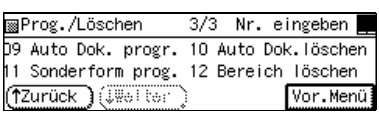
### Referenz

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**❹ Die Nummer der Funktion "Prog./Löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



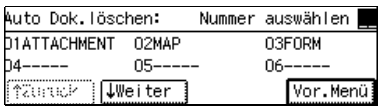

**❺ Die Nummer der Funktion "Auto Dok.löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




### Hinweis

❒ Wird "Auto Dok.löschen" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6 Die Nummer des zu löschenden Auto-Dokuments mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

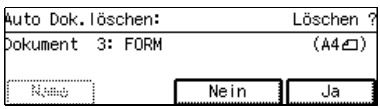



Auf dem Display erscheint das gespeicherte Dokument.

**Hinweis**

❒ Unterläuft Ihnen bei Eingabe der ersten Ziffer ein Fehler, die 【Lösch-/Stop-】-Taste drücken und die richtige Nummer eingeben.

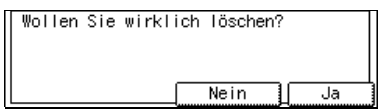
**7 Die Taste [Ja] drücken .**




**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird das Dokument nicht gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **6** dargestellte Anzeige.

**8 Die Taste [Ja] drücken .**




Das Auto-Dokument wird gelöscht.

**Hinweis**

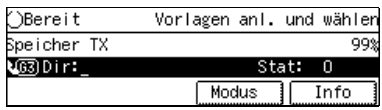
❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird das Dokument nicht gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **6** dargestellte Anzeige.

**9 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Drucken eines Auto-Dokuments

Zur Überprüfung gespeicherter Auto-Dokumente können Sie diese ausdrucken lassen.

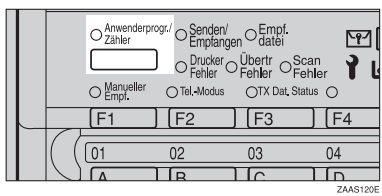
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



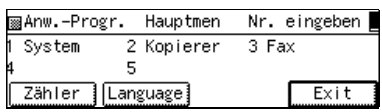

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste【Fax】drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

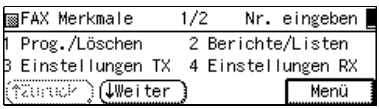



**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

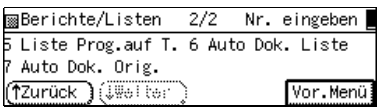



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**4 Die Nummer der Funktion "Berichte/Listen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



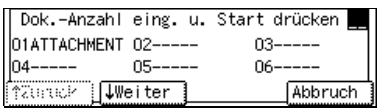

**5 Die Nummer der Funktion "Auto Dok. Orig." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



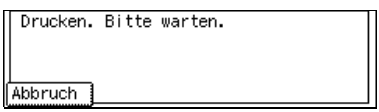

**Hinweis**

❒ Wird "Auto Dok. progr." nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6 Die Nummer des auszudruckenden Auto-Dokuments mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**7 Die 【Starttaste】 drücken.**




Nach Beendigung des Druckvorgangs erscheint auf dem Display wieder die in Schritt **5** dargestellte Anzeige.

**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** vor Druckbeginn wird der Druckvorgang gestoppt, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **5** dargestellte Anzeige.

**8 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Sonderformat programmieren

Zum Abtasten einer Vorlage, die nicht dem Standardformat entspricht, stehen zwei Sonderformate zur Verfügung (Bereich 1 und Bereichs 2). Mit Hilfe dieser Funktion lassen sich diese Sonderformate im voraus programmieren.

Zum Ändern bzw. Überschreiben eines vorhandenen Sonderformats die nachfolgenden Schritte durchführen.

**Wichtig**

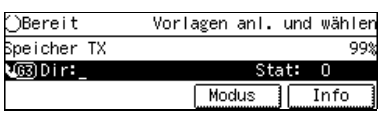
❒ Beim Programmieren oder Ändern eines Vorlagenformats empfiehlt es sich, das neue Format zu notieren.

**Einschränkung**

❒ Für die vertikale Länge (Breite) stehen folgende Formate zur Auswahl: "Auto," "A4 (210 mm)," "B4 (257 mm)," "A3 (297 mm)," "8 1/2Inch," oder "11 Inch."

❒ Für die horizontale Länge können Werte zwischen 148 mm und 1.200 mm bzw. zwischen 5,4 und 47" eingegeben werden.

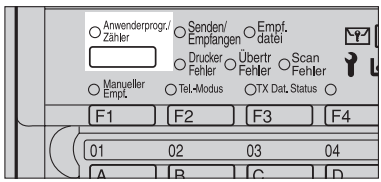
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



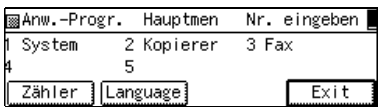

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

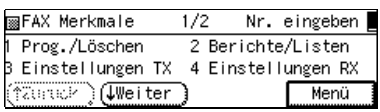



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

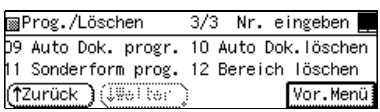
**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**4** **Die Nummer der Funktion "Prog./Löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



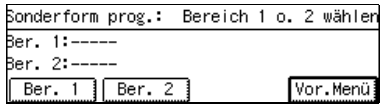

**5** **Die Nummer der Funktion "Sonderform prog." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "Sonderform prog." nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

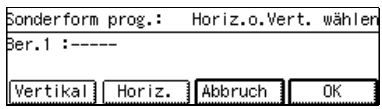
**6** **Die Taste [Ber. 1] oder [Ber. 2] drücken .**



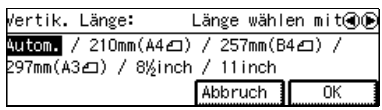

**Hinweis**

❒ Ist bereits ein Format gespeichert, wird es auf dem Display angezeigt.

**7** **Die Taste [Vertikal] drücken .**




**8** **Mit Hilfe der Taste ◀ oder ▶ ein Format auswählen und dann die Taste [OK] drücken .**

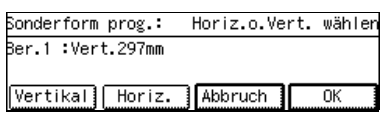



Die gewünschte Länge wird auf dem Display angezeigt.

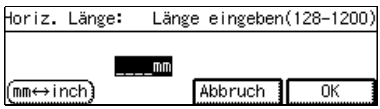
**Hinweis**

❒ Bei Anwahl von "Autom." wird auf dem Display "---" angezeigt.

**9** **Die Taste [Horiz.] drücken .**



**10 Mit Hilfe der Zehnertastatur eine Länge eingeben und die Taste [OK] drücken .**

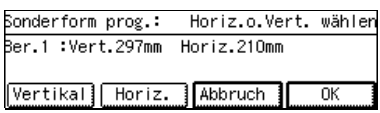



Die gewünschte Länge wird auf dem Display angezeigt.

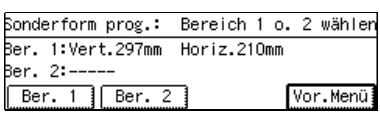
**Hinweis**

❒ Mit jedem Tastendruck auf **[mm ↔ Inch ]** wechselt die Einheit zwischen "Inch" und "mm". Wird nach Eingabe eines längeren Werts die Taste **[mm ↔ Inch]** gedrückt, wird der Wert automatisch in die andere Einheit umgerechnet (Brüche werden gerundet). Geben Sie beispielsweise **【2】**, **【5】** und **【0】** als Millimeterwert ein und wechseln dann auf "Inch", erscheint im Display die Länge "9,8 Inch". Bei erneutem Drücken von "mm", wird "249 mm" angezeigt.

**11 Die Taste [OK] drücken .**

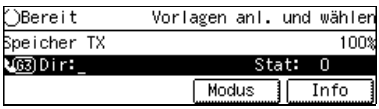



**12 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




## Bereich löschen

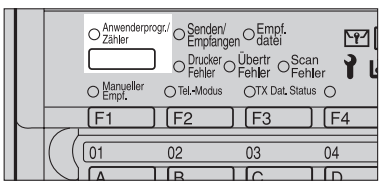
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**




**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste **【Fax】** drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**



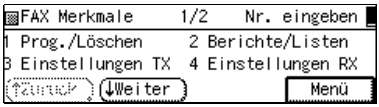

**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

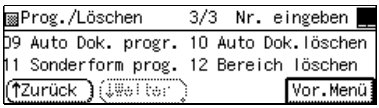
**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**4** **Die Nummer der Funktion "Prog./Löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**5** **Die Nummer der Funktion "Bereich löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

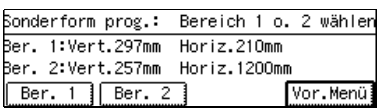



**Hinweis**

❒ Wird "Bereich löschen" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

Die programmierten Formate werden angezeigt.

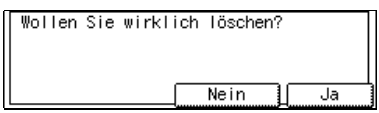
**6** **Die Taste [Ber. 1] oder [Ber. 2] drücken .**




**Hinweis**

❒ Bei einer fehlerhaften Eingabe die Taste **[Nein]** drücken und den richtigen Bereich wählen.

**7** **Die Taste [Ja] drücken .**




Der Bereich wird gelöscht.

**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird der Bereich nicht gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **6** dargestellte Anzeige.

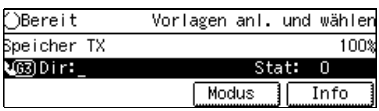
**8** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

# BERICHTE/LISTEN

Mit dieser Funktion können Sie die folgenden Berichte und Listen manuell ausdrucken. Wählen Sie den gewünschten Bericht bzw. die gewünschte Liste.

- Journal ⇒ S.125 *"AUSDRUCKEN DES JOURNALS"*
- Zielwahlliste ⇒ S.142 *"Zielwahlliste"*
- Gruppenliste ⇒ S.153 *"Gruppenliste"*
- Liste der Programme auf Tastendruck ⇒ S.162 *"Programmliste"*
- Kurzwahlliste ⇒ S.158 *"Kurzwahlliste"*
- Liste der Auto-Dokumente ⇒ S.167 *"Liste der Auto-Dokumente"*

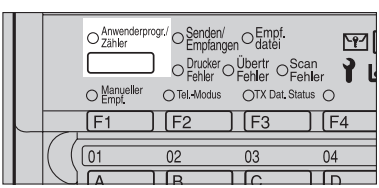
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**




**Hinweis**

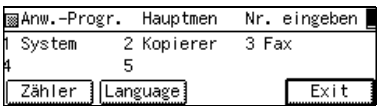
❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【**Fax**】drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**



ZAAS120E

**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

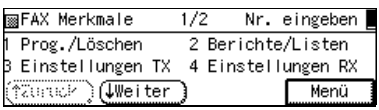



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

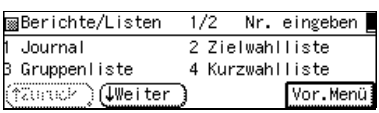
Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**4 Die Nummer der Funktion "Berichte/Listen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




## Journal drucken

**❶ Die Nummer der Funktion "Journal" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

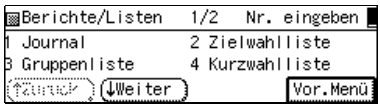



**Hinweis**

❒ Bei fehlerhafter Eingabe die Taste **[Abbruch]** drücken und die richtige Nummer eingeben.

## Zielwahlliste drucken

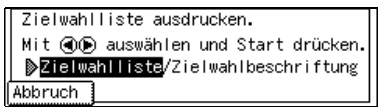
❶ **Die Nummer der Funktion "Zielwahlliste" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Bei fehlerhafter Eingabe die Taste **[Abbruch]** drücken und die richtige Nummer eingeben.

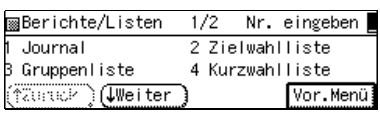
❷ **Listentyp auswählen.**




- Zum Ausdrucken der Zielwahlliste "Zielwahlliste" anwählen.
- Zum Ausdrucken des Namenetiketts "Zielwahlbeschriftung" wählen.

## Gruppenliste ausdrucken

❶ **Die Nummer der Funktion "Gruppenliste" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

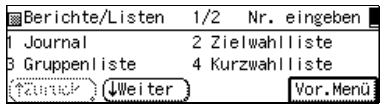



**Hinweis**

❒ Bei fehlerhafter Eingabe die Taste **[Abbruch]** drücken und die richtige Nummer eingeben.

## Kurzwahlliste ausdrucken

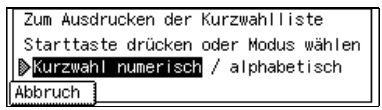
❶ **Die Nummer der Funktion "Kurzwahlliste" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Bei fehlerhafter Eingabe die Taste **[Abbruch]** drücken und die richtige Nummer eingeben.

❷ **Kurzwahllistentyp auswählen.**




- Um die Liste in der numerischen Reihenfolge auszudrucken, **[Kurzwahl numerisch]** wählen.
- Um die Liste in alphabetischer Reihenfolge auszudrucken, **[alphabetisch]** wählen.

**5** **Die 【Starttaste】 drücken.**

Nach Beendigung des Druckvorgangs erscheint auf dem Display wieder die in Schritt **4** dargestellte Anzeige.

**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** vor Druckbeginn wird der Druckvorgang gestoppt, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **4** dargestellte Anzeige.

**6** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

# EINSTELLUNGEN TX

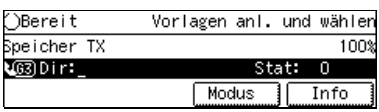
Beim Einschalten des Geräts oder bei der Rückkehr in den Kopiermodus gelten wieder die Standardeinstellungen. Sie können diese Einstellungen ändern, und zwar dahingehend, daß das Gerät mit den von Ihnen am häufigsten verwendeten Einstellungen startet.

Das hier beschriebene Verfahren dient zum Ändern der Standardeinstellungen im Sendemodus (Speichersenden/Sofort Senden) und zum Ändern der Abtasteinstellungen (Auflösung, Foto-Vorlage, Automatische Bildhelligkeitsregelung und Automatische Fax-Rückstellung).

**Hinweis**

❒ Sie können darüber hinaus wählen, ob das Gerät nach jeder Übertragung zu den Standardeinstellungen zurückkehren soll. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

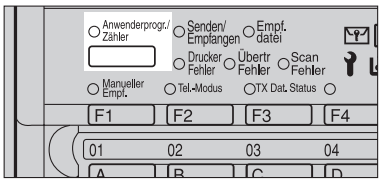
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



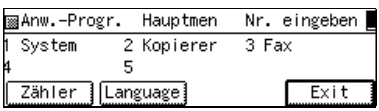

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste **[Fax]** drücken.

**2 Die [Anwenderprogr./Zähler]-Taste drücken.**




**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

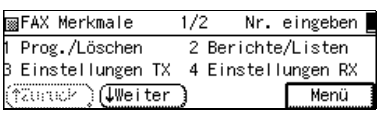



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**4 Die Nummer der Funktion "Einstellungen TX" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

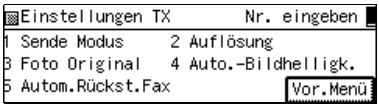



Auf dem Display erscheint das Menü "Einstellungen TX".

**Hinweis**

❒ Wird "Einstellungen TX" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken.

**5** **Die Funktionsnummer mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

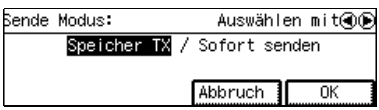



**Hinweis**

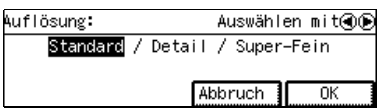
❒ Bei fehlerhafter Eingabe die Taste **[Abbruch]** drücken und die richtige Nummer eingeben.

**6** **Mit Hilfe der Taste ◀ oder ▶ den Mode selektieren und dann die Taste [OK] drücken .**

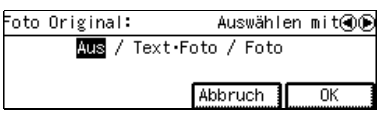
❖ **Sendemodus**



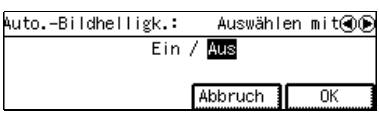

❖ **Auflösung**



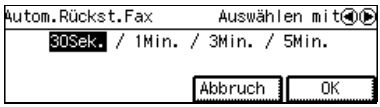

❖ **Foto-Vorlage**




❖ **Automatische Bildhelligkeitsregelung**




❖ **Automatische Fax-Rückstellung**




**Hinweis**

❒ Zum Ändern weiterer Einstellungen die Schritte **5** und **6** wiederholen.

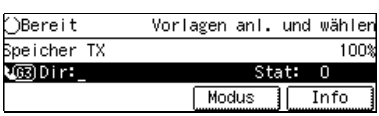
**7** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

# EINSTELLUNGEN RX

Mit Hilfe der Funktion "Einstellungen RX" lassen sich die folgenden Empfangsfunktionen ein- oder ausschalten.

- Empfangsmodus ⇒ S.65 *"EMPFANGSMODUS WÄHLEN"*
- Schachbrettmarkierung ⇒ S.70 *"Schachbrettmarkierung"*
- Mittenmarkierung ⇒ S.70 *"Mittenmarkierung"*
- Empfangszeit drucken ⇒ S.70 *"Empfangszeit"*
- Mehrfachkopienempfang ⇒ S.71 *"Mehrfachausdruck"*
- 2-seitiges Drucken ⇒ S.71 *"2-seitiges Drucken"*
- Drucken in umgekehrter Reihenfolge ⇒ S.74 *"Drucken in umgekehrter Reihenfolge"*
- Autorisierter Empfang ⇒ S.207 *"Autorisierter Empfang"*
- Spezielle Sendestationen ⇒ S.201 *"Unterschiedlich zu behandelnde Sendestationen (Spezielle Sendestationen)"*
- Nachsenden ⇒ S.212 *"Nachsenden"*
- Einstellen des Bypass-Papierformats ⇒ S.79 *"Ausdrucken eingehender Faxnachrichten über den Bypass-Einzug"*

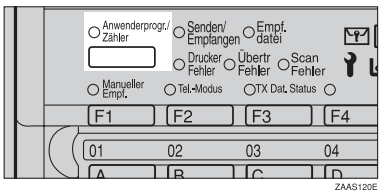
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



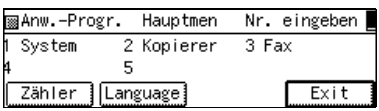

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste【Fax】drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

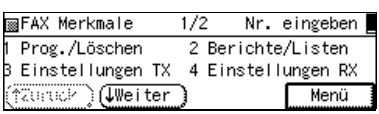



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**4 Die Nummer der Funktion "Einstellungen RX" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

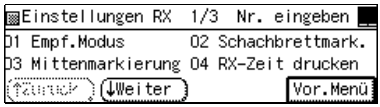



Auf dem Display erscheint das Menü Einstellungen RX.

**Hinweis**

❒ Wird "Einstellungen RX" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**5** **Mit Hilfe der Zehnertastatur die Nummer der zu ändernden Option eingeben.**




**Hinweis**

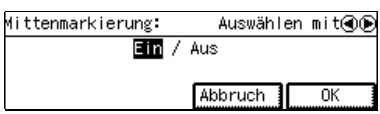
❒ Bei fehlerhafter Eingabe die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und die richtige Nummer eingeben.

**6** **Die Einstellung mit Hilfe der Tasten ◁ oder ▷ ändern und die Taste [OK] drücken .**

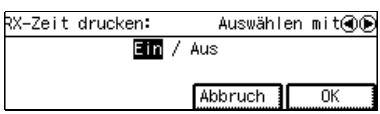
❖ **Empfangsmodus**

❖ **Schachbrettmark.**

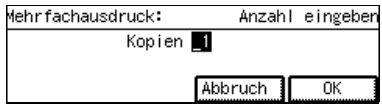
❖ **Mittenmarkierung**



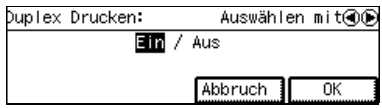

❖ **RX-Zeit drucken**



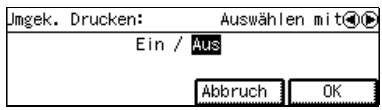

❖ **Mehrfachausdruck**



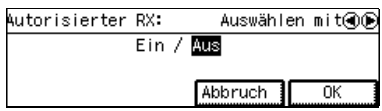

❖ **Duplex drucken**



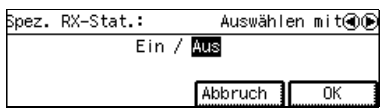

❖ **Umgek. drucken**



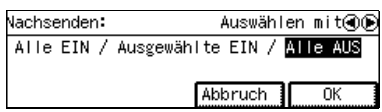

❖ **Autorisierter RX**




❖ **Spez. RX-Stat.**




❖ **Nachsenden**




**Hinweis**

❒ Zum Ändern weiterer Funktionen die Schritte **5** und **6** wiederholen.

❒ Für die Funktionen Schachbrettmark., Mittenmarkierung, RX-Zeit drucken, Duplex drukken, Autorisierter RX, Spez. RX-Stat. und Umgek. drucken die

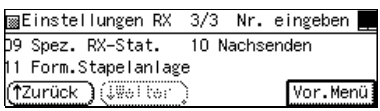
Einstellung EIN oder AUS wählen.

- ❒ Für die Funktion Mehrfachausdruck die Anzahl der Kopien mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.
- ❒ Bei der Funktion "Nachsenden" die nachzusendenden Nachrichten auswählen (von allen Sendestationen, von speziellen Sendestationen oder keine Auswahl).

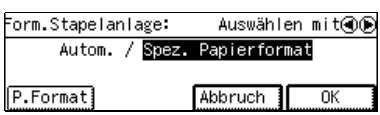
**7** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Einstellen des Bypass-Papierformats

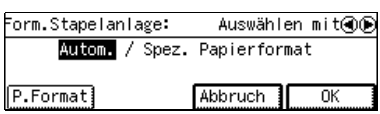
**1** **Die Nummer der Funktion "Form.Stapelanlage" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



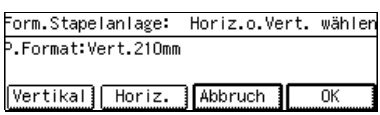

**2** **Mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ die Option "Autom." selektieren.**



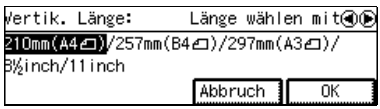

**3** **Die Taste [P.Format] drücken .**




**4** **Die Taste [Vertikal] drücken .**



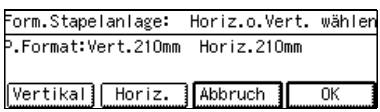

**5** **Mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ das Format wählen und die Taste [OK] drücken .**




**6** **Die Taste [Horiz.] drücken .**

**7** **Mit Hilfe der Zehnertastatur einen Längenwert eingeben und die Taste [OK] drücken .**

**8** **Die Taste [OK] drücken .**




**9** **Die Taste [OK] drücken .**

**10** **Die 【Benutzerwerkzeug/Zählwerk】 - Taste drücken.**

7

# BELEGUNG DER ANWENDERFUNKTIONSTASTEN

Jede Anwenderfunktionstaste (【F1】 – 【F4】) kann mit einer häufig benutzten Funktion programmiert werden. Zur Verwendung dieser Funktion brauchen dann keine Menüs durchsucht zu werden; Sie drücken einfach auf die entsprechende Anwenderfunktionstaste. Mit den nachstehend beschriebenen Schritten läßt sich der Inhalt der Anwenderfunktionstasten editieren, löschen oder ändern.

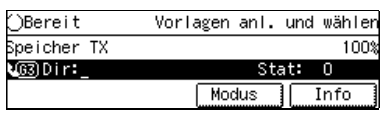
**Hinweis**

❒ Die folgenden Funktionen sind standardmäßig vorprogrammiert. Die Tasten 【F1】 /【F3】 können nicht mit dem Telefonmodus belegt werden.

| Taste | Standard | Mit ISDN oder zusätzlicher G3-Einheit |
|---|---|---|
| F1 | Manueller Empfang | ← |
| F2 | Telefonmodus | ← |
| F3 | Anzeige des Übertragungsergebnisses | ← |
| F4 | - | Wahl des G3/G4-Modus (in Verbindung mit der optionalen zusätzlichen G3-Schnittstelleneinheit/ISDN-Einheit) |

## Inhalt einer Anwenderfunktionstaste speichern/editieren

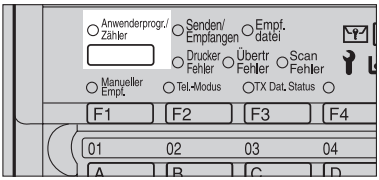
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



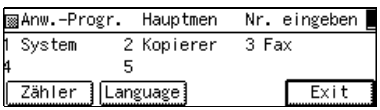

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

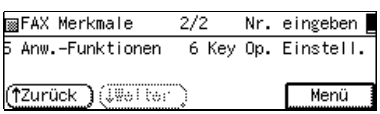



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

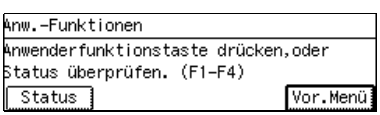
**4** **Die Nummer der Funktion "Anw.-Funktionen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "Anw.-Funktionen" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**5** **Die gewünschte Anwenderfunktionstaste (【F1】—【F4】) drücken.**



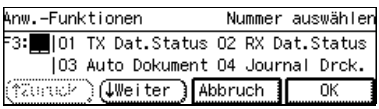

**Hinweis**

❒ Bei fehlerhafter Eingabe zunächst die Taste Abbruch und dann die richtige Taste drücken.

❒ Die Taste **[Status]** drücken, um die momentan programmierten Anwenderfunktionstasten anzuzeigen.

❒ Bei Installation der optionalen zusätzlichen G3-Schnittstelleneinheit oder der optionalen ISDN-Einheit kann die Anwenderfunktionstaste **【F4】** nicht neu belegt werden.

**6** **Mit Hilfe der Zehnertastatur die Nummer der Funktion eingeben, die in die Anwenderfunktionstaste einprogrammiert werden soll, und dann die Taste [OK] drücken .**




**Hinweis**

❒ Erscheint im Display nicht die entsprechende Anzeige, **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

❒ Zum Speichern weiterer Funktionen die Schritte **5** und **6** für andere Tasten wiederholen.

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** wird die Funktion nicht gespeichert, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **5** dargestellte Anzeige.

**7** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

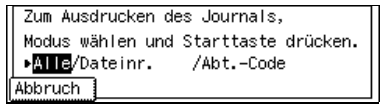
## Anwenderfunktion anwenden

**1** **Die Anwenderfunktionstaste (【F1】–【F4】) drücken, in der die**

**auszuführende Funktion gespeichert ist.**

Auf dem Display erscheint die gespeicherte Funktion.

❖ **Z.B. "Journal drucken"**




## In Anwenderfunktionstasten speicherbare Funktionen

| Funktion | Standardtaste | Hinweis |
|---|---|---|
| Manueller Empfang | F1 | Programmierbar/editierbar |
| Wahl des Empfangsmodus | F2 | Programmierbar/editierbar |
| Übertragungsergebnis | F3 | Programmierbar/editierbar |
| Anzeige der gewählten Leitung* | (F4) | Automatisch zugewiesen |
| Gruppe | | Programmierbar/editierbar |
| Subadresse/UUI | | Programmierbar/editierbar |
| F-Code | | Programmierbar/editierbar |
| Empfangsergebnisanzeige | | Programmierbar/editierbar |
| Auto-Dokument | | Programmierbar/editierbar |
| Journal | | Programmierbar/editierbar |
| Abteilungscode senden | | Programmierbar/editierbar |
| Nachsenden | | Programmierbar/editierbar |
| Telefonverzeichnis | | Programmierbar/editierbar |

*Nur in Verbindung mit der optionalen G4-Einheit oder der optionalen zusätzlichen G3-Einheit.

# "KEY OPERATOR"-EINSTELLUNGEN

## Abteilungscodes

Mit dieser Funktion läßt sich die Benutzung des Geräts nachvollziehen. Bei programmierten Abteilungscodes und eingeschalteter Zugriffsbeschränkung müssen die Benutzer des Geräts ihren Abteilungscode eingeben, bevor sie eine Faxnachricht senden können. ⇒ S.237 *"Anwenderparameterliste drucken"*

**Wichtig**

❒ Es empfiehlt sich, beim Programmieren oder Ändern eines Abteilungscodes die Liste der Abteilungscodes auszudrucken und aufzubewahren. ⇒ S.173 *"BERICHTE/LISTEN"*

**Hinweis**

❒ Zum Eingeben eines Abteilungscodes beim Senden einer Faxnachricht sind die in Abschnitt "Senden mit Abteilungscode" beschriebenen Schritte durchzuführen. ⇒ S.86 *"SENDEN MIT ABTEILUNGSCODE"*

❒ Ist die Zugriffsbeschränkung eingeschaltet, kann die Faxfunktion des Geräts nur genutzt werden, wenn der Anwender seinen Abteilungscode eingibt. ⇒ S.187 *"Zugriffsbeschränkung"*

### Abteilungscodes programmieren

Für einen Abteilungscode können folgende Punkte programmiert werden:

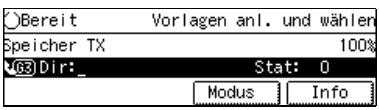
- Abteilungscode (beliebige 8-stellige Zahl außer 00000000)
- Name (bis zu 20 Zeichen)

Um einen programmierten Abteilungscode zu ändern, den alten Code einfach mit einem neuen überschreiben.

**Einschränkung**

❒ Bei einem Gerät in Standardausführung können Sie bis zu 20 Codes programmieren (bis zu 50 bei Installation der optionalen Funktionserweiterungskarte).

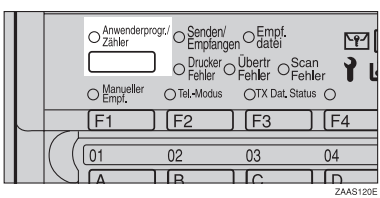
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



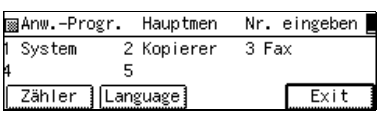

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste【Fax】drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

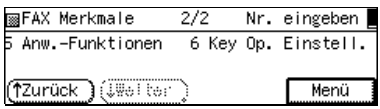



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

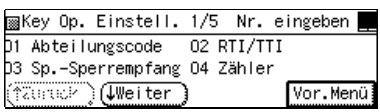
**4** **Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste [#] drükken.**



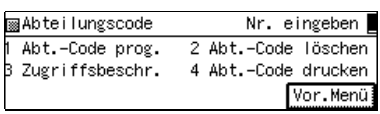

**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

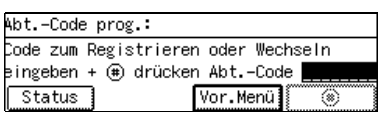
**5** **Die Nummer der Funktion "Abteilungscode" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**6** **Die Nummer der Funktion "Abt.-Code prog." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**7** **Mit Hilfe der Zehnertastatur einen Abteilungscode eingeben und die Taste [#] drücken .**



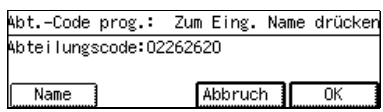

**Hinweis**

❒ Bei Eingabe einer falschen Zahl die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drükken und die richtige Zahl eingeben. Bei einer fehlerhaften Eingabe an der 8. Stelle die Taste **[Abbruch]** drücken und die richtigen Zahlen ab der 1. Stelle eingeben.

❒ Bei Eingabe eines bereits programmierten Abteilungscodes wird dieser auf dem Display angezeigt. Soll der Name geändert werden, die Taste **[Name]** drükken und einen anderen Namen eingeben. Zur Programmierung eines anderen Codes die Taste **[Abbruch]** drücken und den neuen Code eingeben.

❒ Bei Drücken der Taste **[Status]** werden die bereits programmierten Abteilungscodes angezeigt.

**8** **Die Taste [Name] drücken .**




**9** **Den Namen eingeben.**

**Hinweis**

❒ Ist der Name bereits programmiert, erscheint er auf dem Display. Soll dieser Name geändert werden, die **【Lösch-/Stop-】**-Ta-

ste drücken und einen anderen Namen eingeben.

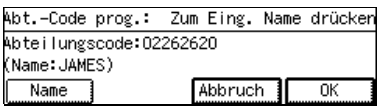
**Referenz**

S.241 *"Text eingeben"*

**10 Die Taste [OK] drücken .**

Auf dem Display erscheinen der eingegebene Abteilungscode und der eingegebene Name.

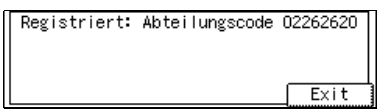
**11 Die Taste [OK] drücken, um Code und Namen zu registrieren.**




**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** wird der eingegebene Abteilungscode gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **7** dargestellte Anzeige.

**12 Die Taste [Exit] drücken .**




Auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **7** dargestellte Anzeige.

**Hinweis**

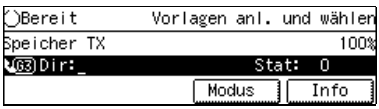
❒ Zur Programmierung des Abteilungscodes über **[Status]** müssen Sie vor Schritt **13** die Taste **[Abbruch]** drücken.

**13 Die Taste [Vor.Menü] 3mal drükken.**

**14 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Abteilungscode löschen

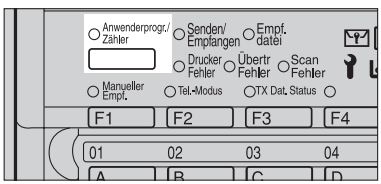
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**




**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【**Fax**】 drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

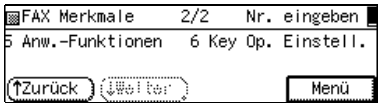
Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**4 Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und inner-**

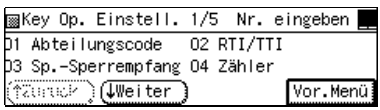
**halb von 3 Sekunden die Taste [#] drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

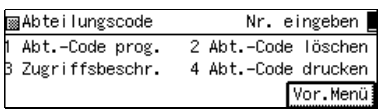
**5** **Die Nummer der Funktion "Abteilungscode" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



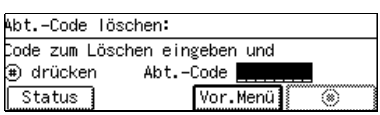

**Hinweis**

❒ Wird "Abteilungscode" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Die Nummer der Funktion "Abt.-Code löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



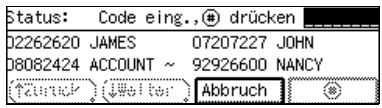

**7** **Mit Hilfe der Zehnertastatur den zu löschenden Abteilungscode eingeben und die Taste [#] drükken .**



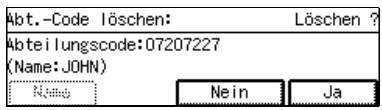

**Hinweis**

❒ Bei fehlerhafter Eingabe die **[Lösch-/Stop-]**-Taste drücken und den richtigen Code eingeben.

❒ Bei Drücken der Taste **[Status]** werden die bereits programmierten Abteilungscodes angezeigt.



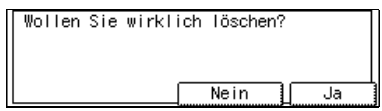

**8** **Die Taste [Ja] drücken .**




Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird der Abteilungscode nicht gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **7** dargestellte Anzeige.

**9** **Die Taste [Ja] drücken .**

Der Abteilungscode wird gelöscht.




**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird der Abteilungscode nicht gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **7** dargestellte Anzeige.

❒ Bei Programmierung des Abteilungscodes über **[Status]**, muß vor Ausführung von Schritt **10** **[Abbruch]** gedrückt werden.

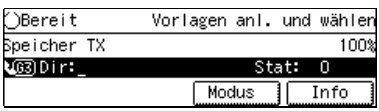
**10** **Die Taste [Vor.Menü] 3mal drükken.**

**11** **Die [Anwenderprogr./Zähler]-Taste drücken.**

## Zugriffsbeschränkung

Das Gerät läßt sich so einstellen, daß es nur benutzt werden kann, wenn der Bediener einen programmierten Abteilungscode eingibt. Dadurch wird die Benutzung des Geräts durch Unbefugte verhindert und eine Kontrolle der Häufigkeit des Gebrauchs durch die einzelnen Bediener möglich.

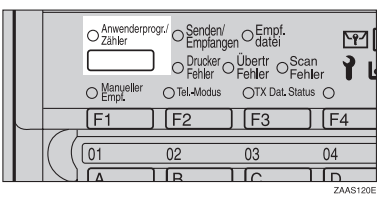
**1** **Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



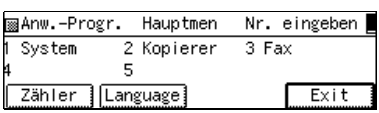

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

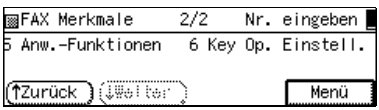



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

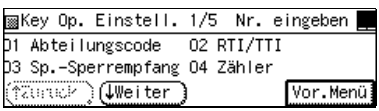
**4** **Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste 【#】 drükken.**



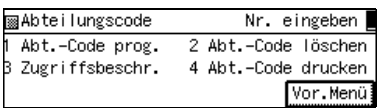

**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

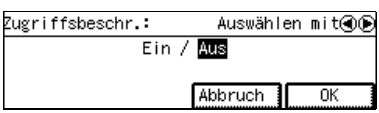
**5** **Die Nummer der Funktion "Abteilungscode" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**6** **Die Nummer der Funktion "Zugriffsbeschr." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**7** **Die Funktion mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ ein- oder ausschalten und dann die Taste [OK] drücken .**




**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** wird die vorherige Einstellung nicht geändert, und auf dem

Display erscheint wieder die in Schritt 6 dargestellte Anzeige.

**8 Die Taste [Vor.Menü] zweimal drücken.**

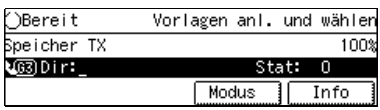
**9 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

Das Display kehrt zur Abteilungscode-Anzeige zurück.

## Abteilungscodeliste drucken

Mit dieser Liste können Sie sich einen Überblick über die programmierten Abteilungscodes und die zugehörigen Namen verschaffen.

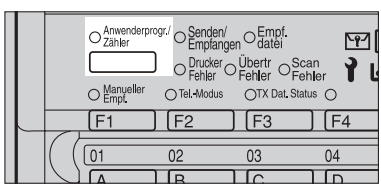
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



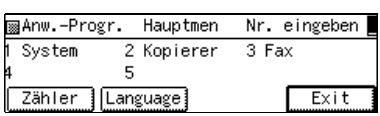

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

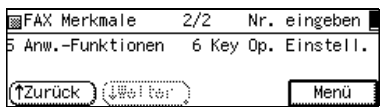



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

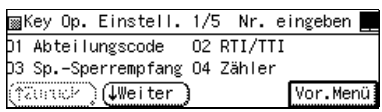
**4 Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste 【#】 drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken.

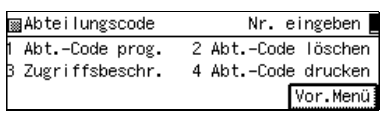
**5 Die Nummer der Funktion "Abteilungscode" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "Abteilungscode" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6 Die Nummer der Funktion "Abt.-Code drucken" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



**Hinweis**

❒ Wird "Abt.-Code drucken" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**7** **Die 【Starttaste】 drücken.**

Nach Beendigung des Druckvorgangs erscheint auf dem Display wieder die in Schritt **6** dargestellte Anzeige.

**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** vor Druckbeginn wird der Druckvorgang gestoppt, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **6** dargestellte Anzeige.

**8** **Die Taste [Vor.Menü] zweimal drücken.**

**9** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## RTI/TTI

Eine RTI (Receive Terminal Identification) wird dem Empfänger oder Absender beim Senden oder Empfangen einer Faxnachricht übermittelt. Beim Empfang wird die RTI auf dem Display angezeigt und in einem Bericht der Gegenstation ausgedruckt.

Die TTI (Transmitter Terminal Identification) wird in der Kopfzeile der von Ihnen gesendeten Faxnachrichten ausgedruckt.

Beide Kennungen sollten Ihren Namen aufweisen.

Sie können zwei TTIs speichern: "TTI 1" und "TTI 2".

Wenn Sie beispielsweise den Namen Ihrer Abteilung in TTI1 und den Namen Ihrer Firma in TTI2 speichern, können Sie die erste TTI für interne und die zweite TTI für externe Faxnachrichten verwenden.

**Einschränkung**

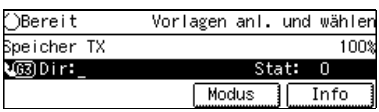
❒ Die RTI funktioniert nur, wenn es sich bei der Gegenstation um ein Gerät desselben Herstellers mit RTI-Funktion handelt.

❒ Die RTI bzw. TTI kann sich aus Buchstaben, Symbolen, Zahlen und Leerschritten zusammensetzen.

**Hinweis**

❒ Für eine RTI können Sie bis zu 20 und für eine TTI bis zu 32 Zeichen programmieren.

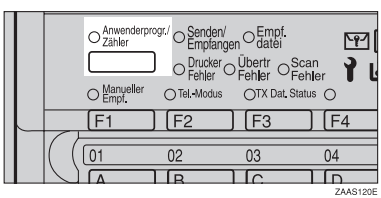
**1** **Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



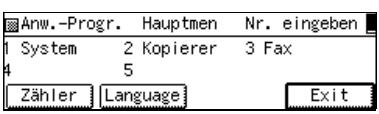

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

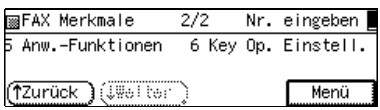


Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

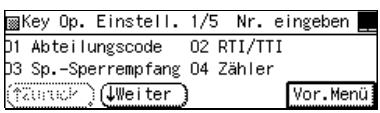
**4 Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste [#] drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

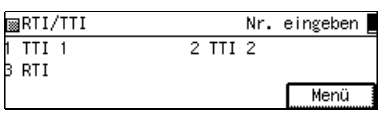
**5 Den "RTI/TTI"-Code mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

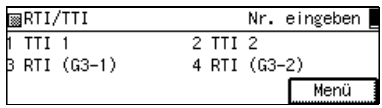
❒ Wird "RTI/TTI" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6 Den "TTI 1"-Code oder "TTI 2"-Code mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Bei Installation der optionalen zusätzlichen G3-Schnittstelleneinheit erscheint die folgende Anzeige.

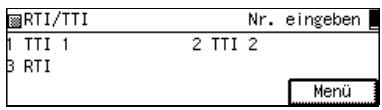



**7 Eine TTI eingeben und die Taste [OK] drücken .**

**Referenz**

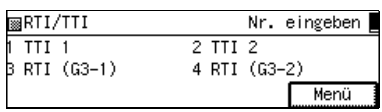
S.241 *"Text eingeben"*

**8 Den "RTI"-Code mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Bei Installation der optionalen zusätzlichen G3-Schnittstelleneinheit den "RTI (G3-1)" oder "RTI (G3-2)" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.




**9 Eine RTI eingeben und die Taste [OK] drücken .**

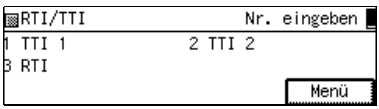
**Referenz**

S.241 *"Text eingeben"*

**Hinweis**

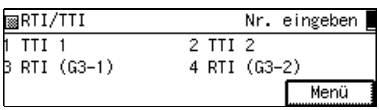
❒ Durch Drücken der Taste **[Abbruch]** werden die eingegebenen Zeichen gelöscht, und es erscheint wieder die Anzeige von Schritt **9**.

**10 Zur Bestätigung die Taste [Menü ] drücken.**




**Hinweis**

❒ Bei Installation der optionalen zusätzlichen G3-Schnittstelleneinheit erscheint die folgende Anzeige.




**11 Die Taste [Vor.Menü] drücken .**

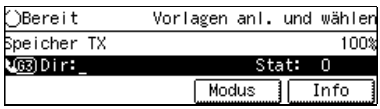
**12 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Speichersperr-Empfang

Bei eingeschaltetem Speichersperr-Empfang werden eingehende Faxnachrichten gespeichert und nicht automatisch ausgedruckt. Wird eine Faxnachricht im Speichersperr-Modus empfangen, blinkt die Anzeige **Vertr. Datei**. Zum Ausdrucken dieser Nachricht ist der Speichersperrcode einzugeben. Ein Bediener, der den Sperrcode nicht kennt, kann die Nachricht nicht ausdrucken. Dadurch wird verhindert, daß Unbefugte die Nachricht lesen.

Zur Verwendung des Speichersperr-Empfangs muß der Speichersperrcode programmiert und die Funktion eingeschaltet werden.

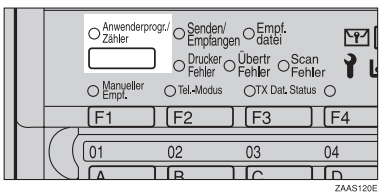
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



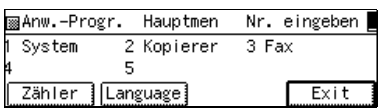

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste【Fax】drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**



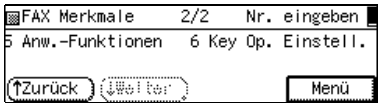

Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**4 Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und inner-**

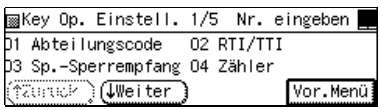
**halb von 3 Sekunden die Taste [#] drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

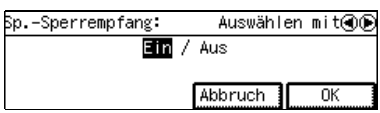
**5 Die Nummer der Funktion "Sp.-Sperrempfang" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "Sp.-Sperrempfang" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6 Die Funktion Sp.-Sperrempfang ein- oder ausschalten mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ und die Taste OK drücken.**




**Hinweis**

❒ Durch Drücken von **[Abbruch]** wird Sp.-Sperrempfang nicht eingeschaltet, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **5** gezeigte Anzeige.

**7 Die Taste [Vor.Menü] drücken .**

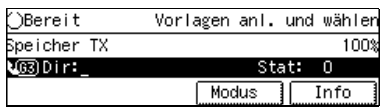
**8 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Zähler

Diese Funktion erlaubt Ihnen, die Gesamtzahl der gesendeten, empfangenen, abgetasteten und ausgedruckten Seiten auf dem Display zu überprüfen.

- Gesendet:
  Gesamtzahl der gesendeten Seiten
- Empfangen:
  Gesamtzahl der empfangenen Seiten

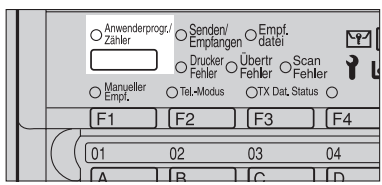
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



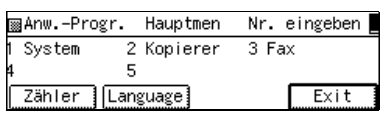

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste【Fax】drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

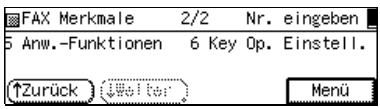



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

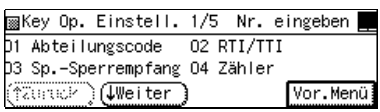
**4** **Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste [#] drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

**5** **Die Nummer der Funktion "Zähler" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

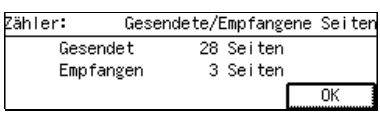



Die Gesamtwerte werden angezeigt.

**Hinweis**

❒ Wird "Zähler" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Nach Überprüfen der Gesamtwerte die Taste [OK] drücken .**




**7** **Die Taste [Vor.Menü] drücken .**

**8** **Die Taste 【Anwenderprogr./Zähler】 drücken.**

## Lautstärkeregelung

Sie können die Lautstärke der folgenden Gerätetöne einstellen.

❖ **Wählbetrieb**
Ertönt bei Drücken der Taste **【Wählen】**.

❖ **Senden**
Ertönt beim Senden einer Nachricht.

❖ **Empfangen**
Ertönt beim Empfang einer Nachricht.

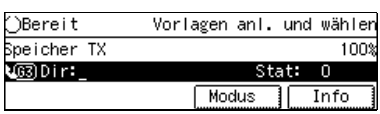
❖ **Wählvorgang**
Dieser Ton ist nach Drücken der **【Starttaste】** zu hören, und zwar so lange, bis die Verbindung zur Gegenstation hergestellt ist.

❖ **Summer**
Ertönt nach Ausdruck einer empfangenen Nachricht. ⇒ S.70 *"Druckendesignal"*

**Einschränkung**

❒ Die Lautstärkeregelung steht in Verbindung mit dem G4-Modus oder der optionalen zusätzlichen G3-Schnittstelleneinheit nicht zur Verfügung.

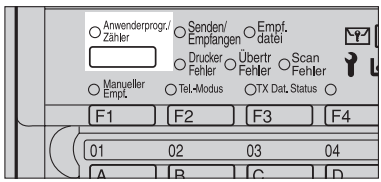
**1** **Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**




**Hinweis**

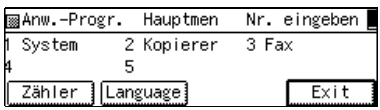
❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste **【Fax】** drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**



ZAAS120E

**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

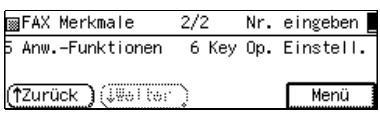



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

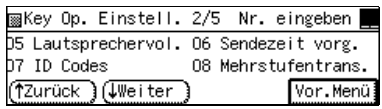
**4** **Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste 【#】drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

**5** **Die Nummer der Funktion "Lautsprechervol." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

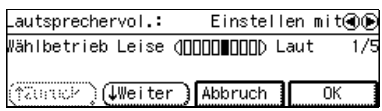
❒ Wird "Lautsprechervol." nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Die einzustellende Position mit Hilfe der Tasten [↑Zurück] und [↓Weiter] auswählen.**

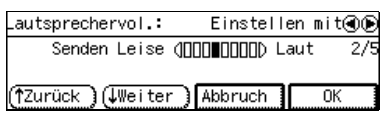
**Hinweis**

❒ Es erscheinen nacheinander die folgenden Optionen: Wählbetrieb, Senden, Empfangen, Wählvorgang und Tastenton.

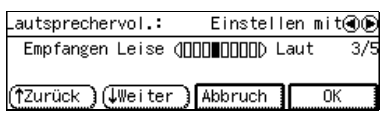
❖ **Wählbetrieb**



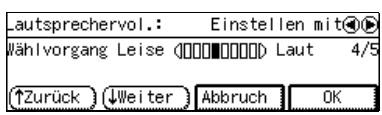

❖ **Senden**



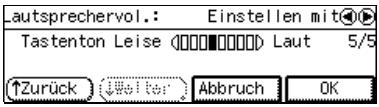

❖ **Empfangen**



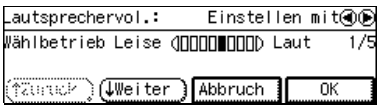

❖ **Gerät wählt**



❖ **Tastenton**




**7** **Die Lautstärke mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ einstellen und dann die Taste [OK] drücken .**




**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** wird die Lautstärkeeinstellung annulliert, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **5** dargestellte Anzeige.

❒ Niedrigste Stufe = AUS

**8** **Die Taste [Vor.Menü] drücken .**

**9** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Sendezeit vorgeben (Spartarif)

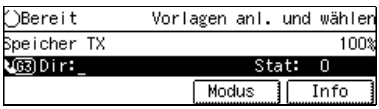
Die Funktion "Sendezeit vorgeben" erlaubt Ihnen, durch Verschieben des Sendezeitpunkts günstige Telefontarife zu nutzen.

Mit Hilfe der nachstehend beschriebenen Schritte können Sie die Spartarifzeit einprogrammieren. ⇒ S.82 *"SPÄTER SENDEN"*

**Einschränkung**

❒ Sie können nur jeweils einen Zeitpunkt programmieren.

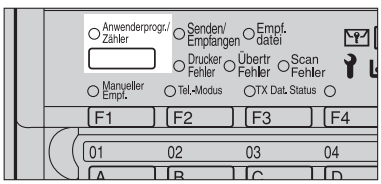
**1** **Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



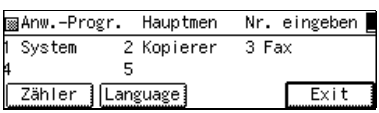

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste【Fax】drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

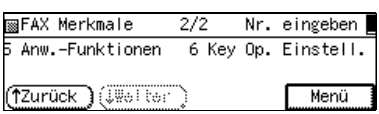



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

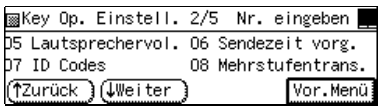
**4** **Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste【#】drükken.**



**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

**5** **Die Nummer der Funktion "Spartarif" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "Spartarif" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Mit Hilfe der Zehnertastatur eine Spartarifzeit eingeben und dann die Taste [OK] drücken . Zum Wechseln zwischen AM und PM die Taste [AM↔PM] drücken (nur in Nordamerika).**

**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** wird die eingegebene Zeit gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **5** dargestellte Anzeige.

**7** **Die Taste [Vor.Menü] drücken .**

**8** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## ID-Code (Kenncodes)

Mit Hilfe der nachstehend beschriebenen Schritte können Sie die folgenden Kenncodes programmieren.

❖ **Vertraul. Code**
Dieser Kenncode dient in der Regel zum Ausdrucken einer im Modus "Vertraulicher Empfang" eingegangenen Nachricht. ⇒ S.121 *"DRUCKEN EINER VERTRAULICHEN NACHRICHT"*

❖ **Abrufcode**
Dieser Kenncode wird für die Funktion "Transferauftrag" (S.105 *"TRANSFERAUFTRAG"*), Transfer Station (S.66 *"Transferstation"*), Gesichertes Abrufsenden (S.98 *"ABRUFSENDEN"*), Gesicherter Abrufempfang (S.102 *"ABRUFEMPFANG"*), Senden mit Kenncode (S.57 *"Senden mit ID-Code (Geschlossenes Netz)"*), Empfang mit Kenncode (S.67 *"Empfang mit ID-Code (Geschlossenes Netz)"*) benötigt.

❖ **Sp.-Sperrcode**
Dieser Kenncode ist zum Ausdrucken einer über "Speichersperrempfang" empfangene Faxnachrichten erforderlich. ⇒ S.123 *"DRUCKEN EINER SPEICHERSPERRDATEI"*

**Einschränkung**

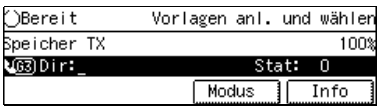
❒ Bei Verwendung der Funktionen "Transferauftrag", "Transferstation" oder "Senden mit Kenncode" müssen Sie denselben Kenncode programmieren, der im Gerät der Sendestation programmiert ist.

**Hinweis**

❒ Ein Abrufcode kann sich aus beliebigen Ziffern (0 - 9) und Buchstaben (A - F) zusammensetzen (ausgenommen 0000 und FFFF).

❒ Für einen vertraulichen Code und einen Speichersperrcode können beliebige 4 Ziffern eingegeben werden, außer 0000.

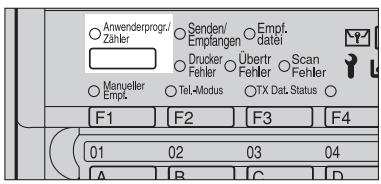
**1** **Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



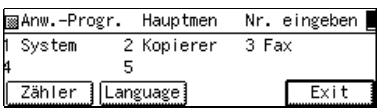

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste **【Fax】** drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

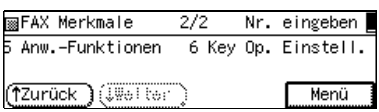



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

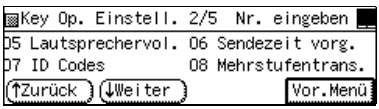
**4** **Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste 【#】 drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

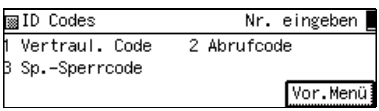
**5** **Die Nummer der Funktion "ID Codes" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



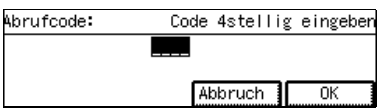

**Hinweis**

❒ Wird "ID Codes" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Mit Hilfe der Zehnertastatur den zu programmierenden ID-Code auswählen.**




**7** **Einen ID-Code eingeben und dann die Taste [OK] drücken .**



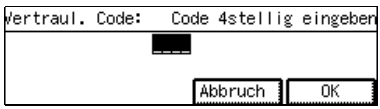

**Hinweis**

❒ Zur Eingabe eines Vertraul. Code und eines Sp.-Sperrcode die Zehnertastatur verwenden. Zur Eingabe eines Abrufcode die Zehnertastatur und die Zielwahltasten (A bis F) verwenden.

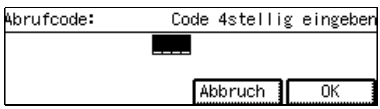
❒ Bei einer fehlerhaften Eingabe die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drükken und den richtigen Code eingeben.

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** wird der eingegebene ID-Code gelöscht.

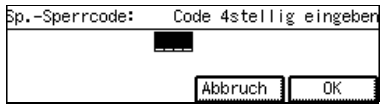
❖ **Vertraul. Code**




❖ **Abrufcode**




❖ **Sp.-Sperrcode**




**8** **Die Taste [Vor.Menü] zweimal drücken.**

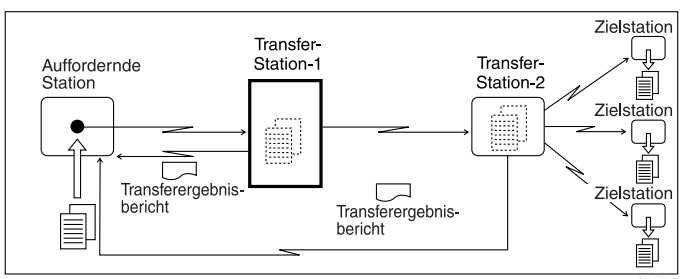
**9** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Mehrstufentransfer

Dank dieser Funktion kann das Gerät zur Installation eines Mehrstufen-Faxgerätenetzwerks verwendet werden, in dem Faxnachrichten über mehrere Transferstationen gesendet werden können, wodurch eine größere Effektivität bei der Bearbeitung von Transferaufträgen erreicht wird.

Bei der Funktion "Mehrstufentransfer" müssen die Abrufcodes aller beteiligter Geräte identisch sein.

Im nachstehenden Verfahren ist beschrieben, wie die Nummer einer Mehrstufen-Transferstation (die zweite Transferstation) eingegeben wird. Sofern diese Gruppe die entsprechenden Zielstationsdaten enthält, wenn Ihr Gerät einen Transferauftag erhält, leitet es die Faxnachricht an die angegebene(n) Transferstation(en) weiter. Zur Programmierung der entsprechenden Zielstationsdaten siehe S.150 *"Programmieren von Zielstationen für Mehrstufentransfer"*.



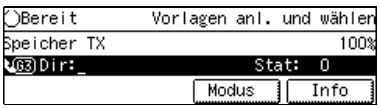

**Einschränkung**

❒ Die Faxnummer des anfordernden Teilnehmers muß bei allen Transferstationen (erste und zweite Transferstation) als Zielwahl oder Kurzwahl gespeichert sein, damit diese Funktion verwendet werden kann.

❒ Alle Teilnehmer müssen eine eigene Nummer für den Transferbericht speichern, weil diese Funktion sonst nicht verwendet werden kann. ⇒ S.221 *"Transfer-Bericht"*

❒ Die Zielstation eines Mehrstufentransfers muß zuvor in der zweiten Transferstation in einer Gruppe gespeichert sein.

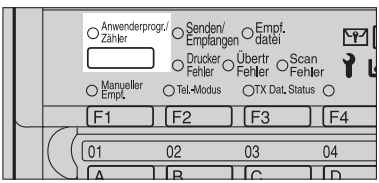
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



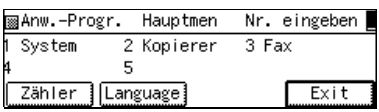

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【**Fax**】 drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

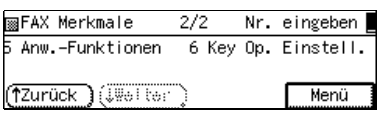



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

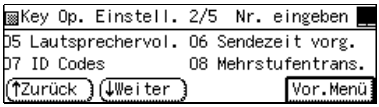
**4 Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste 【#】 drücken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

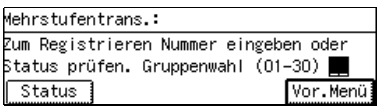
**5** **Die Nummer der Funktion "Mehrstufentrans." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "Mehrstufentrans." nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Die Nummer der Gruppe, in der die Zielstation programmiert ist, mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



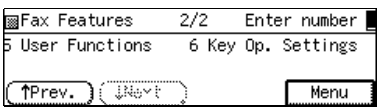

**Referenz**

S.150 *"Programmieren von Zielstationen für Mehrstufentransfer"*

**Hinweis**

❒ Die Taste **[Status]** drücken, um den momentanen Gruppenstatus anzuzeigen.

**7** **Eine Transferstation eingeben.**



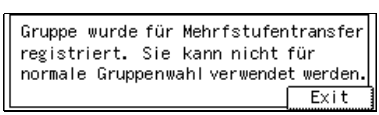

**Hinweis**

❒ Die Faxnummer der Transferstation mit Hilfe einer Zielwahltaste, eines Kurzwahlcodes oder der Zehnertastatur eingeben. ⇒ S.50 *"Zielwahl"*, S.51 *"Kurzwahl"*, S.47 *"Zehnertastatur"*

❒ Bei fehlerhafter Eingabe die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und die richtige Nummer eingeben.

❒ Durch Drücken von **[Abbruch]** wird die Einstellung gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die Anzeige von Schritt **6**.

**8** **Die Taste [Exit] drücken .**



**9 Die Taste [Exit] drücken .**

**10 Die Taste [Vor.Menü] zweimal drücken.**

**11 Die [Anwenderprogr./Zähler]-Taste drücken.**

## Unterschiedlich zu behandelnde Sendestationen (Spezielle Sendestationen)

Mit Hilfe der Funktion "Spezielle Sendestationen" können von bestimmten Stationen eingehende Faxnachrichten unterschiedlich behandelt werden.

Beispiel: Sie möchten vielleicht, daß Faxnachrichten von Ihren Niederlassungen auf andersfarbigem Papier ausgedruckt werden, damit Sie sie auf einen Blick erkennen können. In diesem Fall müssen Sie die RTI/CSI-Kennungen der Niederlassungen als spezielle Sendestationen programmieren und ein Papiermagazin mit farbigem Papier wählen.

- Mehrfachkopie (Einstellung der Anzahl der Ausdrucke)⇒ S.71 *"Mehrfachausdruck"*
  Sie können von Faxnachrichten mehrere Kopien ausdrucken lassen.
- Magazinwahl (Wahl des Magazins, auf dessen Papier die Nachricht ausgedruckt werden soll)⇒ S.239 *"Magazinwahl"*
  Sie können das Papiermagazin festlegen, auf dessen Papier die Nachrichten ausgedruckt werden sollen. Wenn Sie in dieses Magazin andersfarbiges Papier einlegen, können Sie auf einen Blick erkennen, von welcher Sendestation die Nachricht stammt.

**Hinweis**

❒ Empfängt das Gerät eine Nachricht in einem anderen Papierformat, als im Magazin eingelegt ist, wird die Nachricht auf mehrere Seiten verteilt oder verkleinert.

❒ Bei Anwahl des optionalen Bypass-Einzugs sicherstellen, daß das programmierte Format mit dem Papierformat in diesem Einzug übereinstimmt. Nähere Informationen siehe S.15 *"Geeignete Vorlagenformate"*.

- Speichersperre ⇒ S.123 *"DRUKKEN EINER SPEICHERSPERRDATEI"*
  Sie können Nachrichten in den Speicher empfangen.
- 2-seitig drucken (optionale Duplex-Einheit erforderlich) ⇒ S.71 *"2-seitiges Drucken"*
  Drucken auf beide Papierseiten.
- Drucken in umgekehrter Reihenfolge ⇒ S.74 *"Drucken in umgekehrter Reihenfolge"*
  Sie können Seiten in der umgekehrten Reihenfolge Ihres Empfangs ausdrucken lassen.
  Für diese Funktion können Sie folgende Einstellungen vornehmen:
  - Spezielle Sendestationen (maximal 30, bis zu 20 Zeichen pro Sendestation im G3-Modus, bis zu 24 Zeichen im G4-Modus) ⇒ S.207 *"Autorisierter Empfang"*
  - Freikarte ⇒ S.241 *"Freikarte"*

**Wichtig**

- Es empfiehlt sich, beim Programmieren oder Ändern einer Sendestation die Liste der speziellen Sendestationen auszudrucken und aufzubewahren. ⇒ S.173 *"BERICHTE/LISTEN"*

**Einschränkung**

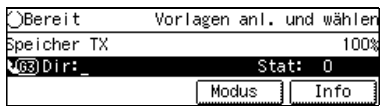
- Die Funktion "Spezielle Sendestationen" kann nicht zur unterschiedlichen Behandlung von Faxnachrichten angewendet werden, die von einer speziellen Sendestation im Modus "Abrufempfang" oder "Freier Abruf" empfangen werden.
- Eine spezielle Sendestation ohne RTI- oder CSI-Kennung kann nicht programmiert werden.
- Sie können bis zu 30 Sendestationen für die Funktionen "Nachsenden", "Spezielle Sendestationen" und "Autorisierter Empfang" programmieren. Je nach Anzahl der für andere Funktionen programmierten Sendestationen ist es mitunter nicht möglich, 30 Sendestationen zu programmieren (bei Installation der optionalen Funktionserweiterungskarte lassen sich bis zu 50 Sendestationen programmieren). ⇒ S.212 *"Nachsenden"*, S.207 *"Autorisierter Empfang"*

**Hinweis**

- Zur Programmierung einer Sendestation ist die RTI- oder CSI-Kennung zu verwenden. Bei Kommunikation mit einer Sendestation der Gruppe G4 ist die G4-TID-Kennung zu programmieren.
- Die Sendestationen mit RTI- oder CSI-Kennung erscheinen in der Journal-Spalte "Empfangsstationen".
- Um die Funktion "Spezielle Sendestationen" anwenden zu können, muß sie gemäß dem unter "Einstellungen RX" beschriebenen Verfahren eingeschaltet werden. ⇒ S.177 *"EINSTELLUNGEN RX"*

## Spezielle Sendestationen programmieren

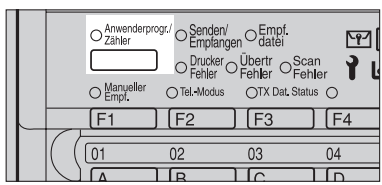
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



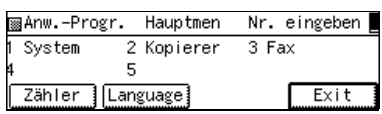

**Hinweis**

- Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

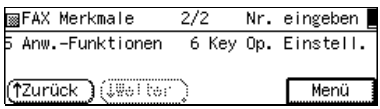



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

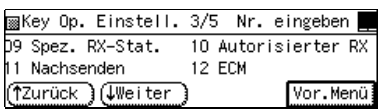
**4** **Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste 【#】 drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

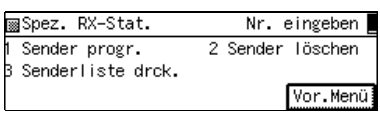
**5** **Die Nummer der Funktion "Spez. RX-Stat." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



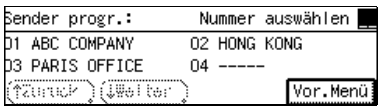

**Hinweis**

❒ Wird "Spez. RX-Stat." nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Die Funktionsnummer "Sender progr." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



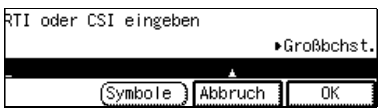

**7** **Eine Nummer auswählen, die als spezielle Sendestation programmiert werden soll.**




**Hinweis**

❒ Bei fehlerhafter Eingabe die 【Lösch-/Stop-】 -Taste drücken und den richtigen Wert eingeben. Wird für die zweite Ziffer ein falscher Wert eingegeben, die Taste **[Abbruch]** drücken und den Wert erneut eingeben.

**8** **Die Taste [RTI/CSI] drücken .**

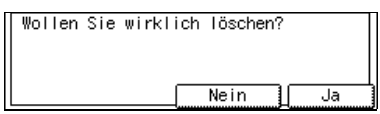



**9** **Die RTI oder CSI einer Sendestation eingeben und dann die Taste [OK] drücken .**

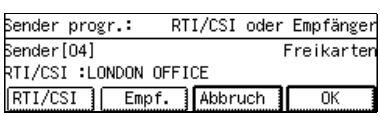
**Referenz**

S.241 *"Text eingeben"*

**10** **Festlegen, ob die Sendestation als Freikarte programmiert werden soll oder nicht. ⇒ S.241 *"Freikarte"***



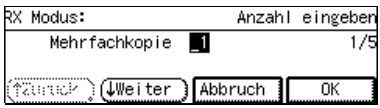

**11** **Die Taste [Empf.] drücken .**



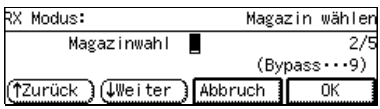

**12** **Beliebige Funktionen für diese spezielle Sendestation auswäh-**

**len. Die Funktionen können mit Hilfe der Taste [↑Zurück] oder [↓Weiter] durchlaufen werden. Anschließend die Taste [OK] drücken .**

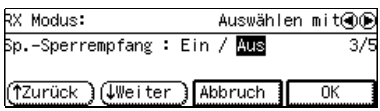
❖ **Mehrfachkopie**



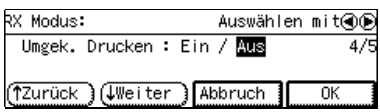

❖ **Magazinwahl**



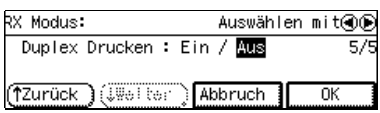

❖ **Sp.-Sperrempfang**




❖ **Umgek. drucken**




❖ **Duplex drucken**



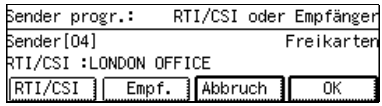

**Hinweis**

❒ Nur die Positionen wählen, die geändert werden sollen.

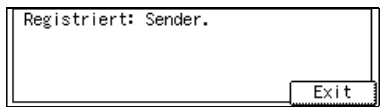
❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** werden die eingegebenen Einstellungen gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt ⓫ dargestellte Anzeige.

⓭ **Die Taste [OK] drücken .**

⓮ **Die Taste [OK] drücken .**




⓯ **Die Taste [Exit] drücken .**

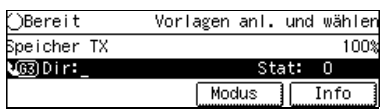



⓰ **Die Taste [Vor.Menü] 3mal drükken.**

⓱ **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Spezielle Sendestation löschen

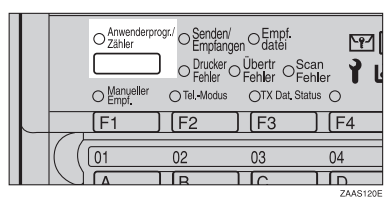
❶ **Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**




**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

❷ **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**



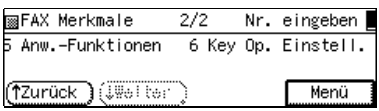
**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

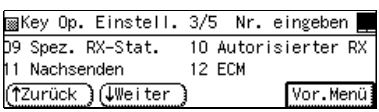
**4** **Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste [#] drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

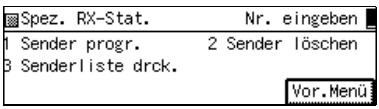
**5** **Die Nummer der Funktion "Spez. RX-Stat." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



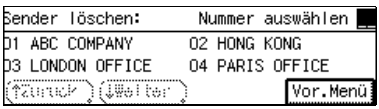

**Hinweis**

❒ Wird "Spez. RX-Stat." nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Die Nummer der Funktion "Sender löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



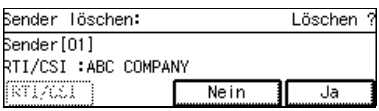

**7** **Die Nummer der zu löschenden Sendestation durch Eingabe ihres Codes über die Zehnertastatur auswählen.**




**Hinweis**

❒ Bei fehlerhafter Eingabe die **[Lösch-/Stop-]**-Taste drücken und den richtigen Wert eingeben.

**8** **Die Taste [Ja] drücken .**

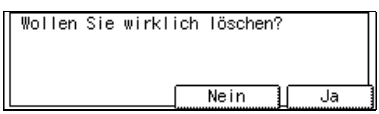



**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird die Sendestation nicht gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **5** dargestellte Anzeige.

**9** **Die Taste [Ja] drücken .**

Die Sendestation wird gelöscht.




**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird die Sendestation nicht ge-

löscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt 5 dargestellte Anzeige.

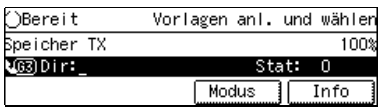
**10 Die Taste [Vor.Menü] 3mal drükken.**

**11 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Liste der speziellen Sendestationen

Mit dieser Liste können Sie überprüfen, welche Sendestationen momentan als spezielle Sendestationen programmiert sind.

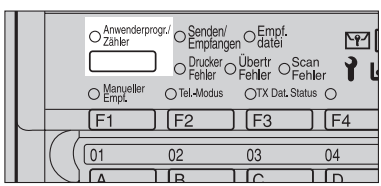
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



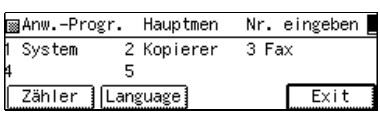

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

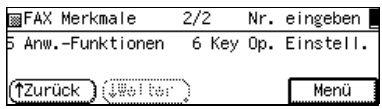



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

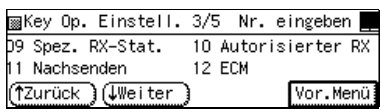
**4 Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste 【#】 drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

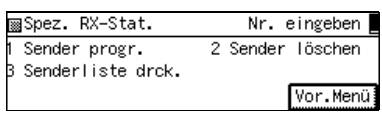
**5 Die Nummer der Funktion "Spez. RX-Stat." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "Spez. RX-Stat." nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

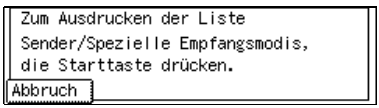
**6 Die Nummer der Funktion "Senderliste drck." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**7 Die 【Starttaste】 drücken.**

Nach Beendigung des Druckvorgangs erscheint auf dem Display

wieder die in Schritt 6 dargestellte Anzeige.




**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** vor Druckbeginn wird der Druckvorgang gestoppt, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt 6 dargestellte Anzeige.

**8 Die Taste [Vor.Menü] zweimal drücken.**

**9 Die [Anwenderprogr./Zähler]-Taste drücken.**

## Autorisierter Empfang

Mit dieser Funktion kann der Empfang unerwünschter Faxnachrichten verhindert werden. Es wird festgelegt, von welcher Station Faxnachrichten empfangen werden können; alle übrigen werden ausgeschlossen. Dies ist besonders nützlich, wenn Sie über jemanden verärgert sind.

Sie können folgendes programmieren:

- 30 spezielle Sendestationen (bis zu 20 Zeichen pro Sendestation im G3-Modus bzw. 24 Zeichen pro Sendestation im G4-Modus)
- Freikarte ⇒ S.241 *"Freikarte"*

**Wichtig**

❒ Es empfiehlt sich, beim Programmieren oder Ändern einer Sendestation die Liste für Sendestationen/Autorisierten Empfang auszudrucken und aufzubewahren. ⇒ S.173 *"BERICHTE/LISTEN"*

**Einschränkung**

❒ Nur eine Sendestation mit RTI oder CSI kann als spezielle Sendestation programmiert werden.

❒ Sie können bis zu 30 Sendestationen für die Funktionen "Nachsenden", "Spezielle Sendestationen" und "Autorisierter Empfang" programmieren. Je nach Anzahl der für andere Funktionen programmierten Sendestationen ist es mitunter nicht möglich, 30 Sendestationen zu programmieren (bei Installation der optionalen Funktionserweiterungskarte lassen sich bis zu 50 Sendestationen programmieren). ⇒ S.201 *"Unterschiedlich zu behandelnde Sendestationen (Spezielle Sendestationen)"*, S.207 *"Autorisierter Empfang"*

**Hinweis**

❒ Zur Programmierung einer Sendestation ist die RTI oder CSI zu verwenden. Bei Kommunikation mit einer Sendestation der Gruppe G4 ist die G4-TID-Kennung zu programmieren.

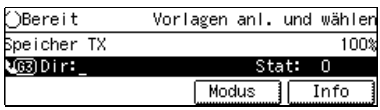
❒ Die RTI/CSI einer Sendestation ist dem Journal zu entnehmen.

❒ Sie müssen die Funktion "Autorisierter Empfang" einschalten. ⇒ S.177 *"EINSTELLUNGEN RX"*

❒ Sie können festlegen, ob Sie nur die Nachrichten spezieller Sendestationen empfangen oder Nachrichten spezieller Sendestationen ausschließen möchten. Die Standardeinstellung lautet "Empfang von autorisierten Sendestationen". ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

## Spezielle Sendestationen programmieren

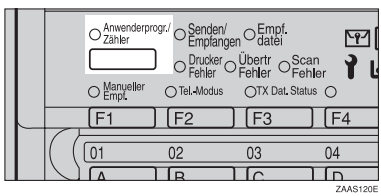
**1** **Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



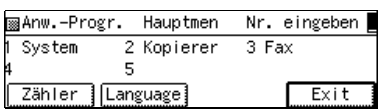

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

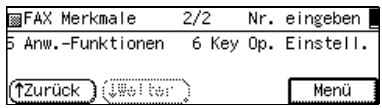



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

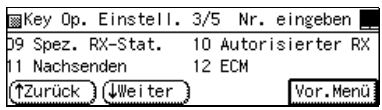
**4** **Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste 【#】 drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

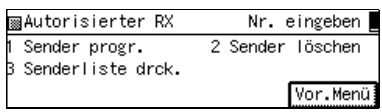
**5** **Die Nummer der Funktion "Autorisierter RX" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



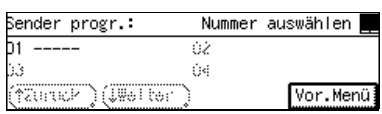

**Hinweis**

❒ Wird "Autorisierter RX" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Die Nummer der Funktion "Sender progr." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



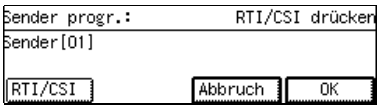

**7** **Die Nummer der zu programmierenden Sendestation auswählen.**



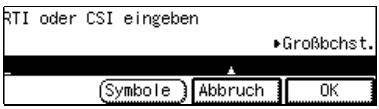

**Hinweis**

❒ Bei fehlerhafter Eingabe die 【Lösch-/Stop-】 -Taste drücken und den richtigen Wert eingeben.

**8** **Die Taste [RTI/CSI] drücken .**



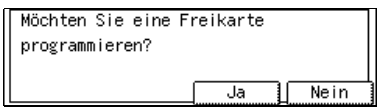

**9** **Die RTI oder CSI einer Sendestation eingeben und dann die Taste [OK] drücken .**



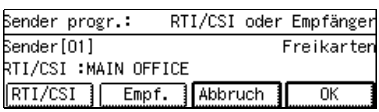

**Referenz**

S.241 *"Text eingeben"*

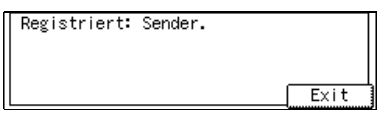
**10** **Festlegen, ob die Sendestation als Freikarte programmiert werden soll oder nicht. ⇒ S.241 *"Freikarte"***




**11** **Die Taste [OK] drücken .**




**12** **Die Taste [Exit] drücken .**

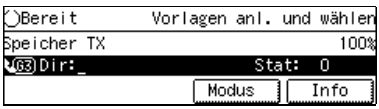



**13** **Die Taste [Vor.Menü] 3mal drükken.**

**14** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Spezielle Sendestation löschen (Autorisierter Empfang)

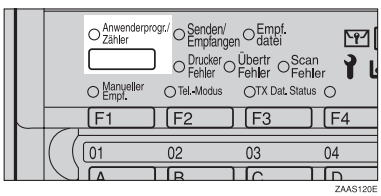
**1** **Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**




**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste【Fax】drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

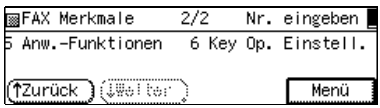
Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**4** **Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und inner-**

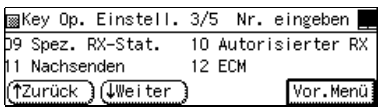
**halb von 3 Sekunden die Taste 【#】drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

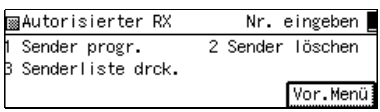
**5** **Die Nummer der Funktion "Autorisierter RX" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



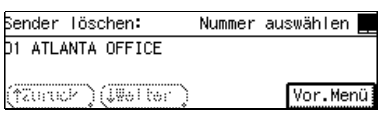

**Hinweis**

❒ Wird "Autorisierter RX" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Die Nummer der Funktion "Sender löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



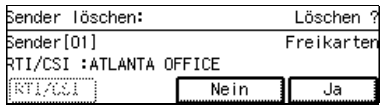

**7** **Die zu löschende Sendestation durch Eingabe des entsprechenden Codes auswählen. Die RTI/CSI leuchtet auf.**




**Hinweis**

❒ Bei fehlerhafter Eingabe die Taste **【Lösch-/Stop-】** drücken und die richtige Zahl eingeben.

**8** **Die Taste [Ja] drücken .**

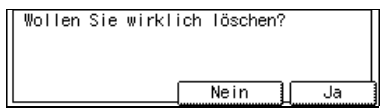



**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird die Sendestation nicht gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **7** dargestellte Anzeige.

**9** **Die Taste [Ja] drücken .**

Die Sendestation wird gelöscht.




**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird die Sendestation nicht gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **5** dargestellte Anzeige.

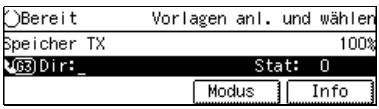
**10** **Die Taste [Vor.Menü] 3mal drükken.**

**11** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Liste für Sendestationen/Autorisierten Empfang

Mit dieser Liste können Sie feststellen, welche Stationen momentan als spezielle Sendestationen programmiert sind.

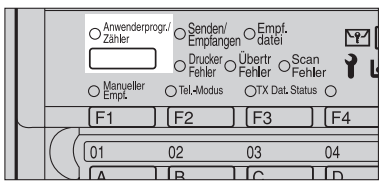
**1** **Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



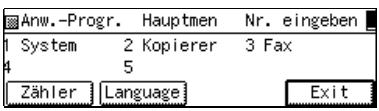

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste **【Fax】** drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

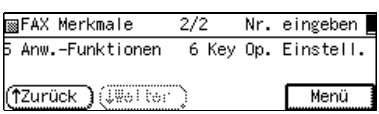



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

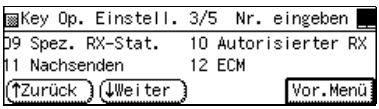
**4** **Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste 【#】 drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

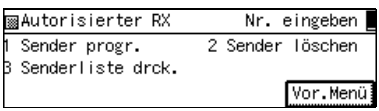
**5** **Die Nummer der Funktion "Autorisierter RX" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



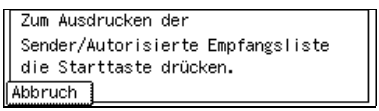

**Hinweis**

❒ Wird "Autorisierter RX" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Die Nummer der Funktion "Senderliste drck." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**7** **Die 【Starttaste】 drücken.**




**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** wird der Druckvorgang gestoppt, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **4** dargestellte Anzeige.

**8** **Die Taste [Vor.Menü] zweimal drücken.**

**9** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Nachsenden

Mit dieser Funktion können Sie die von bestimmten Sendestationen eingehenden Nachrichten an Ihrem Gerät ausdrucken lassen und dann an andere Faxgeräte weiterleiten.

Dies ist beispielsweise sinnvoll, wenn Sie in einem anderen Büro einen Besuchstermin wahrnehmen und wichtige Faxnachrichten nachgesendet haben möchten.

Im vorliegenden Abschnitt werden die Stationen, an die Faxnachrichten weitergeleitet werden, als "Nachsende-Zielstationen" bezeichnet. Die Stationen, von denen Sie Nachrichten nachgesendet haben möchten, werden als "Spezielle Sendestationen" bezeichnet.

Sie können folgende Programmierungen vornehmen:



- 5 Nachsende-Zielstationen (bis zu 32 Ziffern pro Rufnummer)
- 30 spezielle Sendestationen (maximal 10 pro Nachsende-Zielstation, bis zu 20 Zeichen im G3-Modus bzw. 24 Zeichen im G4-Modus)
- Freikarte ⇒ S.241 *"Freikarte"*

**Wichtig**

❒ Es empfiehlt sich, beim Programmieren oder Ändern einer Empfangs- oder Sendestation die Liste der Nachsende-Zielstationen/Sendestationen auszudrucken und aufzubewahren. ⇒ S.173 *"BERICHTE/LISTEN"*

**Einschränkung**

❒ Diese Funktion kann nur verwendet werden, wenn die eingehende Nachricht von einem Gerät stammt, das als "Spezielle Sendestation" programmiert wurde.

❒ Die Nachsendefunktion leitet keine Faxnachrichten weiter, die über "Vertraulicher Empfang", "Speichersperre", "Abrufempfang" oder "Transfer-Senden" empfangen wurden.

❒ Es können nur Sendestationen programmiert werden, die eine RTI oder CSI besitzen.

❒ Sie können bis zu 30 spezielle Sendestationen für die Funktionen "Nachsenden", "Spezielle Sendestationen" und "Autorisierter Empfang" programmieren. Je nach Anzahl der für andere Funktionen programmierten Sendestationen ist es mitunter nicht möglich, 30 spezielle Sendestationen zu programmieren. (Bei Installation der optionalen Funktionserweiterungskarte lassen sich bis zu 50 Sendestationen programmieren.) ⇒ S.201 *"Unterschiedlich zu behandelnde Sendestationen (Spezielle Sendestationen)"*, S.207 *"Autorisierter Empfang"*

**Hinweis**

❒ Nachgesendete Faxnachrichten können mit einer Nachsendemarkierung ausgedruckt werden. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

❒ Zur Programmierung einer Sendestation ist die RTI oder CSI zu verwenden. Bei Kommunikation mit einer Sendestation der Gruppe G4 ist die G4-TID-Kennung zu programmieren.

❒ Die RTI/CSI einer Sendestation ist der Spalte "Name der Zielstation" des Journals zu entnehmen.

❒ Vor Anwendung der Funktion "Nachsenden" die Nachsende-Zielstationen programmieren und die nachzusendenden Nachrichten

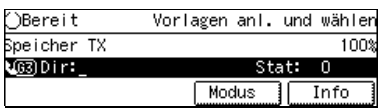
auswählen. ⇒ S.177 *"EINSTELLUNGEN RX"*

❒ Sie können festlegen, ob empfangene Nachrichten automatisch an ein anderes Faxgerät weitergeleitet werden sollen. Diese Funktion wird als "Nachsenden" bezeichnet. Die Standardeinstellung lautet AUS.⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

❒ Sie können festlegen, ob nachgesendete Faxnachrichten ausgedruckt werden sollen oder nicht. Diese Funktion wird als "Lokale Kopie beim Nachsenden" bezeichnet. Die Standardeinstellung lautet EIN. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

## Nachsende-Zielstationen programmieren

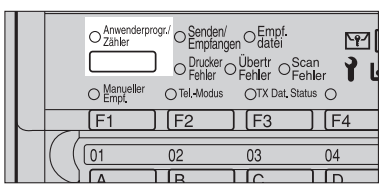
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**




**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**



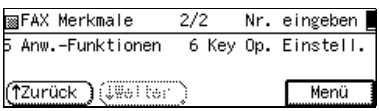

**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

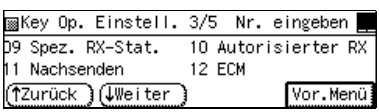
**4 Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste 【#】 drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

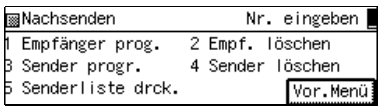
**5 Die Nummer der Funktion "Nachsenden" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



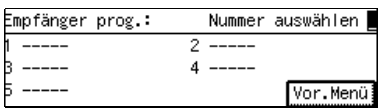

**Hinweis**

❒ Wird "Nachsenden" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Die Nummer der Funktion "Empfänger prog." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



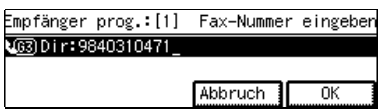

**7** **Die zu programmierende Empfangsstation (Nachsende-Zielstation) auswählen, und zwar durch Eingabe Ihrer Codenummer.**




**Hinweis**

❒ Bei fehlerhafter Eingabe die Taste **[Abbruch]** drücken und die richtige Zahl eingeben.

**8** **Mit Hilfe der Zehnertastatur die Faxnummer der Nachsende-Zielstation eingeben.**




**Hinweis**

❒ Bei fehlerhafter Eingabe die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und die richtige Nummer eingeben.

❒ Bei Installation der optionalen ISDN-Einheit oder der optionalen zusätzlichen G3-Schnittstelleneinheit vor Eingabe der Faxnummer den zu verwendenden Leitungstyp auswählen. ⇒ S.44 *"WECHSELN DER LEITUNGSART"*

**9** **Die Taste [OK] drücken.**

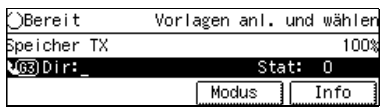
**10** **Die Taste [Exit] drücken .**

**11** **Die Taste [Vor.Menü] 3mal drükken.**

**12** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Nachsende-Zielstation löschen

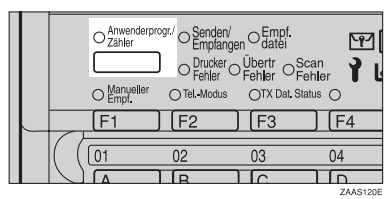
**1** **Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**




**Hinweis**

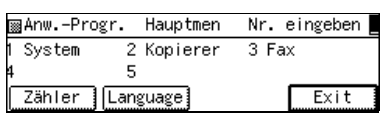
❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste **【Fax】** drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**



ZAAS120E

**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

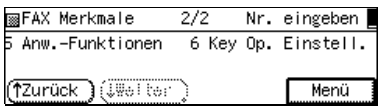



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

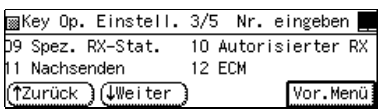
**4** **Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste [#] drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

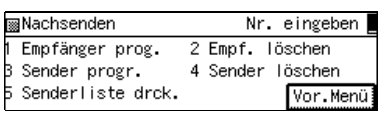
**5** **Die Nummer der Funktion "Nachsenden" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



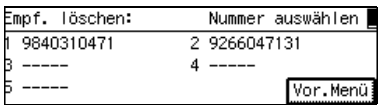

**Hinweis**

❒ Wird "Nachsenden" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Die Nummer der Funktion "Empf. löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



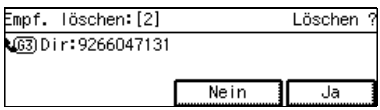

**7** **Die zu löschende Empfangsstation (Nachsende-Zielstation) auswählen, und zwar durch Eingabe Ihrer Codenummer.**




**Hinweis**

❒ Bei fehlerhafter Eingabe die Taste **[Nein]** drücken und die richtige Zahl eingeben.

**8** **Die Taste [Ja] drücken.**

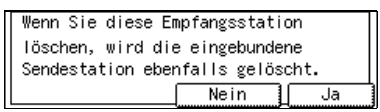



**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird die Nachsende-Zielstation nicht gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **5** dargestellte Anzeige.

**9** **Die Taste [Ja] drücken .**

Die Nachsende-Zielstation wird gelöscht.




**Hinweis**

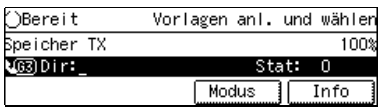
❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird die Nachsende-Zielstation nicht gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **5** dargestellte Anzeige.

**10** **Die Taste [Vor.Menü] 3mal drükken.**

**11** **Die [Anwenderprogr./Zähler]-Taste drücken.**

## Spezielle Sendestationen programmieren (Nachsenden)

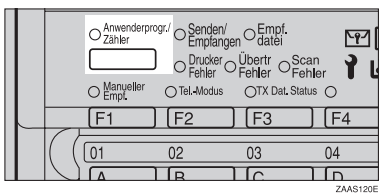
**1** **Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



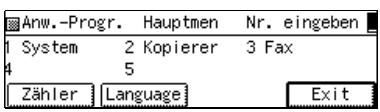

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste **【Fax】** drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

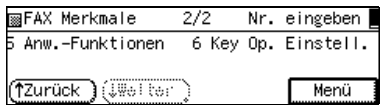



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

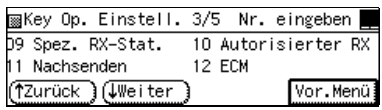
**4** **Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste 【#】 drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

**5** **Die Nummer der Funktion "Nachsenden" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

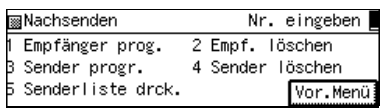



Empf. löschen

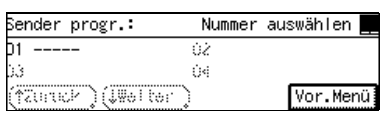
**Hinweis**

❒ Wird "Nachsenden" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Die Nummer der Funktion "Sender progr." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**7** **Die zu programmierende spezielle Sendestation auswählen, und zwar durch Eingabe Ihrer Codenummer.**

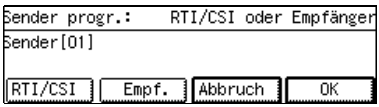



**Hinweis**

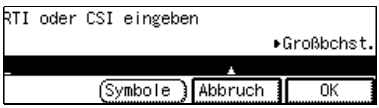
❒ Bei fehlerhafter Eingabe die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken

und die richtige Nummer eingeben.

**8** **Die Taste [RTI/CSI] drücken .**



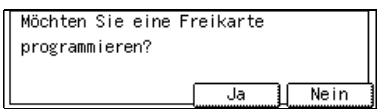

**9** **Die RTI oder CSI einer Sendestation programmieren und dann die Taste [OK] drücken .**



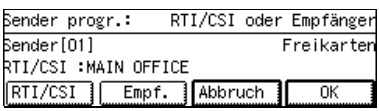

**Referenz**

S.241 *"Text eingeben"*

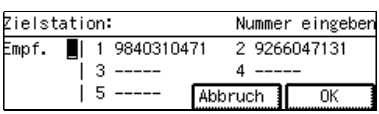
**10** **Festlegen, ob die Sendestation als Freikarte programmiert werden soll oder nicht. ⇒ S.241 *"Freikarte"***



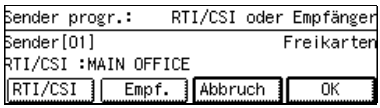

**11** **Die Taste [Empf.] drücken .**




**12** **Die Nachsende-Zielstation auswählen, der diese spezielle Sendestation zugewiesen werden soll, und zwar durch Eingabe ihres Codes und Drücken der Taste [OK].**



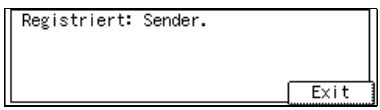

**13** **Die Taste [OK] drücken .**




**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** wird die Sendestation nicht programmiert, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **7** dargestellte Anzeige.

**14** **Die Taste [Exit] drücken .**

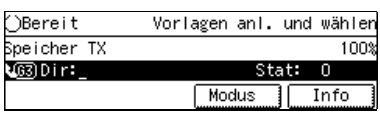



**15** **Die Taste [Vor.Menü] 3mal drükken.**

**16** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Spezielle Sendestationen löschen (Nachsenden)

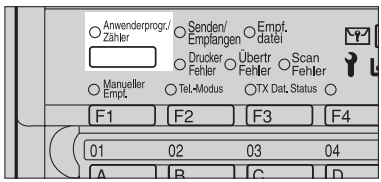
**1** **Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



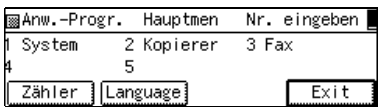

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

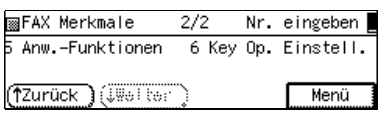



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

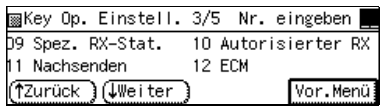
**4** **Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste 【#】drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

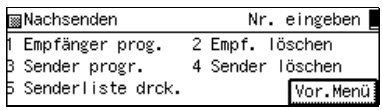
**5** **Die Nummer der Funktion "Nachsenden" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



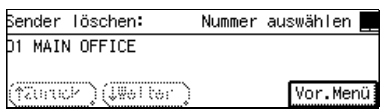

**Hinweis**

❒ Wird "Nachsenden" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Die Nummer der Funktion "Sender löschen" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**7** **Die zu löschende spezielle Sendestation auswählen, und zwar durch Eingabe Ihres Codes über die Zehnertastatur.**

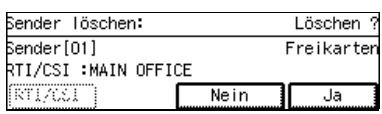



**Hinweis**

❒ Bei fehlerhafter Eingabe die **【Lösch-/Stop-】**-Taste drücken und die richtige Nummer eingeben.

❒ Wurde die zweite Ziffer falsch eingegeben, die Taste **[Nein]** drücken und die Nummer erneut eingeben.

**8** **Die Taste [Ja] drücken .**

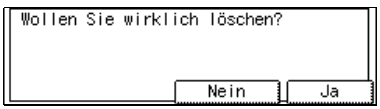


**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird die Sendestation nicht gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **7** dargestellte Anzeige.

**9 Die Taste [Ja] drücken .**

Die Sendestation wird gelöscht.




**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Nein]** wird die Sendestation nicht gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **5** dargestellte Anzeige.

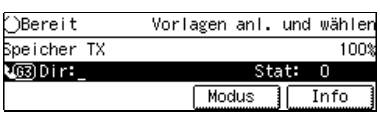
**10 Die Taste [Vor.Menü] 3mal drükken.**

**11 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Liste der Speziellen Sendestationen/ Nachsende-Zielstationen

Mit dieser Liste können Sie feststellen, welchen speziellen Sendestationen welche Nachsende-Zielstationen zugewiesen sind.

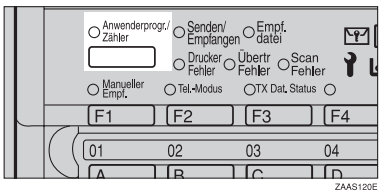
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



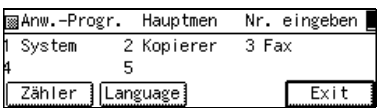

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

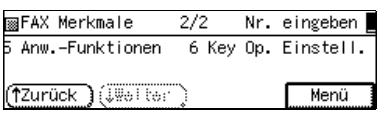



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

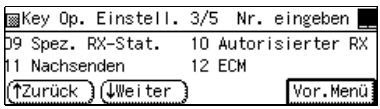
**4 Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste 【#】 drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

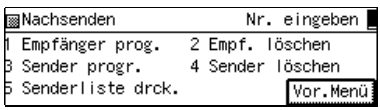
**5** **Die Nummer der Funktion "Nachsenden" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



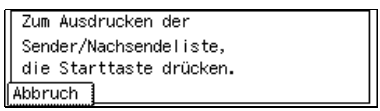

**Hinweis**

❒ Wird "Nachsenden" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Die Nummer der Funktion "Senderliste drck." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**7** **Die 【Starttaste】 drücken.**




**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** vor Druckbeginn wird der Druckvorgang gestoppt.

**8** **Die Taste [Vor.Menü] zweimal drücken.**

**9** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## ECM

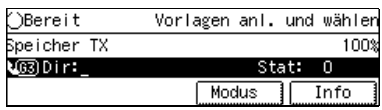
Erfolgt eine Übertragung aufgrund einer schlechten Telefonleitung nicht einwandfrei, werden die fehlerhaft übertragenen Passagen automatisch noch einmal gesendet. Damit dieses Leistungsmerkmal genutzt werden kann, muß auch die Gegenstation über die ECM-Funktion verfügen. Die ECM-Funktion ist werksseitig eingeschaltet. Diese Einstellung kann jedoch mit nachstehendem Verfahren geändert werden.

**Einschränkung**

❒ Bei ausgeschalteter ECM-Funktion stehen die folgenden Funktionen nicht zur Verfügung:

- JBIG-Übertragung
- Super-G3-Kommunikation

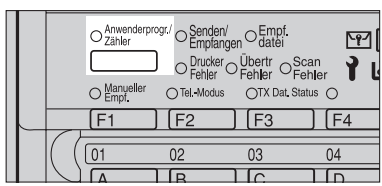
**1** **Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**




**Hinweis**

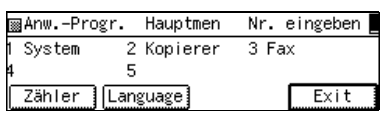
❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




ZAAS120E

**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

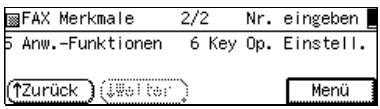



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

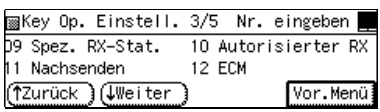
**4 Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste [#] drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

**5 Die Funktionsnummer "ECM" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "ECM" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6 Die Funktion ECM ein- oder ausschalten mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ und die Taste [OK] drükken .**

**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** wird die vorherige Einstellung nicht geändert, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt 5 dargestellte Anzeige.

**7 Die Taste [Vor.Menü] drücken .**

**8 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Transfer-Bericht

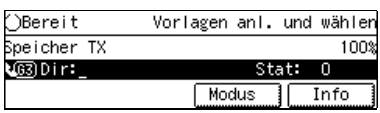
Damit der zum Transfer auffordernde Teilnehmer einen Transfer-Ergebnisbericht von der Transferstation empfangen kann, muß der zum Transfer auffordernde Teilnehmer seine Faxnummer in seinem eigenen Gerät speichern. ⇒ S.105 *"TRANSFERAUFTRAG"*, S.198 *"Mehrstufentransfer"*

Nicht vergessen, nach der Ortsnetzkennziffer eine Pause einzufügen.

Befinden Sie sich in den USA und Ihre Faxnummer lautet beispielsweise 212-1234567, muß folgendes gespeichert werden:

- **1212-1234567**

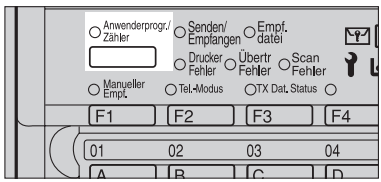
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



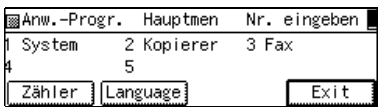

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

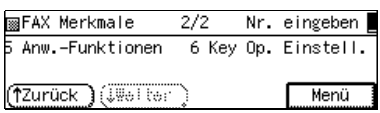



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

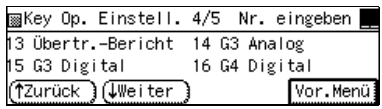
**4** **Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste 【#】drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

**5** **Die Nummer der Funktion "Übertr.-Bericht" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

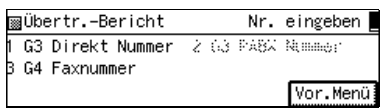



**Hinweis**

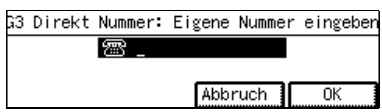
❒ Wird "Übertr.-Bericht" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

## Speichern der eigenen PSTN-G3-Faxnummer

❶ **Die Nummer der Funktion "G3 Direkt Nummer" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




❷ **Die eigene Faxnummer mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

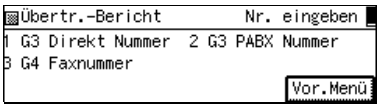



❸ **Die Taste [OK] drücken .**

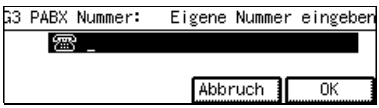
## Speichern der eigenen G3-PABX-Nummer

Zur Speicherung der eigenen G3 PABX Nummer wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

❶ **Die Nummer der Funktion "G3 PABX Nummer" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



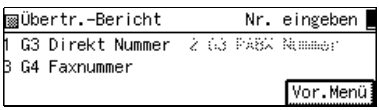

❷ **Die eigene Faxnummer mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



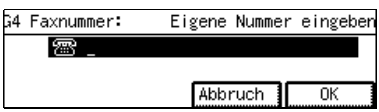

❸ **Die Taste [OK] drücken .**

### Speichern einer G4-Faxnummer

❶ **Die Nummer der Funktion "G4 Faxnummer" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




❷ **Die eigene Faxnummer mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




❸ **Die Taste [OK] drücken .**

**6** **Die Taste [Vor.Menü] zweimal drücken.**

**7** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## G3-Analogleitung

Diese Funktion muß eingestellt werden, bevor das Gerät an eine G3-Analogleitung angeschlossen wird.

Für eine G3-Analogleitung können folgende Punkte programmiert werden:

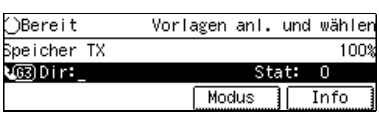
- Wählverfahren (Impulswahl/ Mehrfrequenzwahl)
- In einigen Ländern ist die PSTN-Leitungswahl nicht möglich. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst.
- CSI (bis zu 20 Ziffern)

**Hinweis**

❒ Eine CSI (Called Station Identification) wird der Empfangs- oder Sendestation mitgeteilt, wenn eine Faxnachricht gesendet bzw. empfangen wird. Eine empfangene CSI-Kennung wird auf dem Display angezeigt oder vom Empfangs- bzw. Sendegerät in einem Bericht ausgedruckt. Die CSI-Kennung kann auch benutzt werden, wenn der Empfänger oder Absender ein Gerät eines anderen Fabrikats besitzt.

❒ Die CSI kann Zahlen, ein Pluszeichen (+) und Leerstellen umfassen. Sie sollten der Reihe nach die Landesvorwahl, die Ortsnetzkennziffer (ohne die vorangestellte Null) und Ihre eigene Faxnummer einprogrammieren.

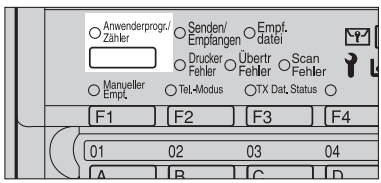
**1** **Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**



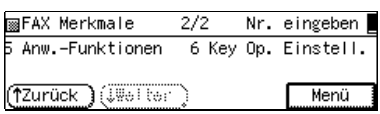

**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

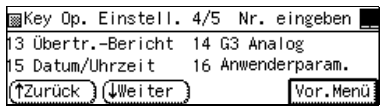
**4 Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste 【#】 drükken.**



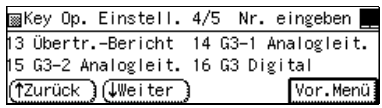

**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

**5 Die Nummer der Funktion "G3 Analog" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




Bei Installation der optionalen zusätzlichen G3-Schnittstelleneinheit die Nummer der Funktion "G3-1 Analogleit." oder "G3-2 Analogleit." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.

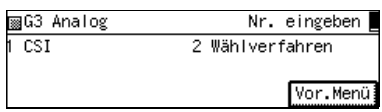



**Hinweis**

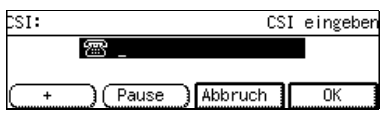
❒ Erscheint die entsprechende Anzeige nicht im Display, **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

## Eingabe der CSI

**❶ Die Nummer der Funktion "CSI" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**❷ Die CSI eingeben.**



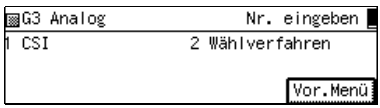

**❸ Die Taste [OK] drücken .**

### Auswahl des PSTN-Leitungstyps

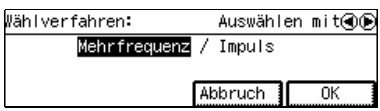
**Hinweis**

In einigen Ländern ist die PSTN-Leitungswahl nicht möglich. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst.

❶ **Die Nummer der Funktion "Wählverfahren" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




❷ **Den gewünschten Leitungstyp auswählen.**




❸ **Die Taste [OK] drücken.**

**6** **Die Taste [Vor.Menü] zweimal drücken.**

**7** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## G3-Digitalleitung

Diese Funktion muß eingestellt werden, bevor das Gerät an eine digitale G3-ISDN-Leitung angeschlossen wird.

Folgende Punkte können programmiert werden:

- CSI (bis zu 20 Stellen) ⇒ S.223 *"G3-Analogleitung"*
- Eigene Faxnummer (bis zu 20 Ziffern)
- Subadresse ⇒ S.49 *"Subadresse"*

**Hinweis**

❒ Optionale ISDN-Einheit erforderlich.

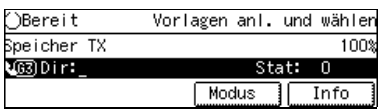
❒ Sie müssen eine CSI und die eigene digitale Faxnummer programmieren. ⇒ S.223 *"G3-Analogleitung"*

❒ Zur Änderung Ihrer Subadresse wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

❒ Die Funktion "Subadresse" auf eine Anwenderfunktionstaste programmieren. ⇒ S.49 *"Subadresse"*

❒ Die Rufnummer Ihrer PSTN-Leitung als ";Eigen. Faxnummer1" speichern. Verwenden Sie zwei Nummern für dieselbe Leitung, die zweite Nummer als "Eigen. Faxnummer2" speichern.

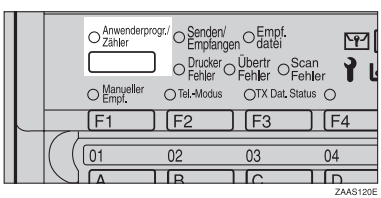
**1** **Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**




**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste【Fax】drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**



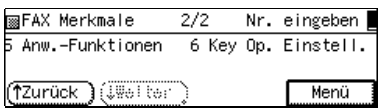
**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

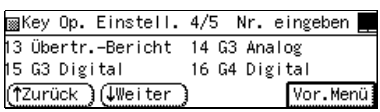
**4** **Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste [#] drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

**5** **Die Nummer der Funktion "G3 Digital" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

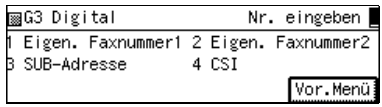



**Hinweis**

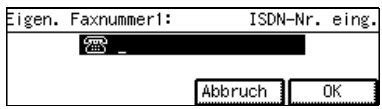
❒ Wird "G3 Digital" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

## Eingabe der eigenen Faxnummer

❶ **Die Nummer der Funktion "Eigen. Faxnummer1" oder "Eigen. Faxnummer2" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

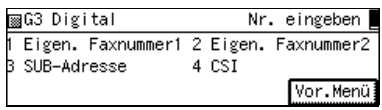



❷ **Die eigene Faxnummer mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und die Taste [OK] drücken .**

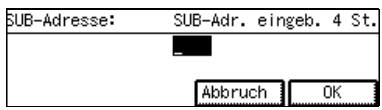



## Eingabe der Subadresse

❶ **Die Nummer der Funktion "SUB-Adresse" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

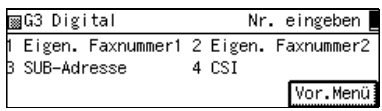



❷ **Die Subadresse eingeben und die Taste [OK] drücken.**

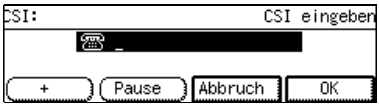



## Eingabe der CSI

❶ **Die Nummer der Funktion "CSI" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



❷ **Die CSI eingeben und die Taste [OK] drücken .**




**6** **Die Taste [Vor.Menü] zweimal drücken.**

**7** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## G4-Digitalleitung

Diese Funktion muß eingestellt werden, wenn das Gerät an die ISDN-Leitung angeschlossen werden soll.

Folgende Punkte können programmiert werden:

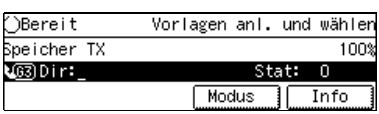
- TID (bis zu 22 Ziffern)
- Eigene Faxnummer (bis zu 20 Ziffern)
- Subadresse ⇒ S.49 *"Subadresse"*

### Hinweis

❒ Optionale ISDN-Einheit erforderlich.

❒ Für eine ISDN-Kommunikation kann eine G4-TID-Kennung verwendet werden. Die G4-TID-Kennung wird für Faxübertragungen der Gruppe 4 über das ISDN-Netz bei der Empfangsstation ausgedruckt.

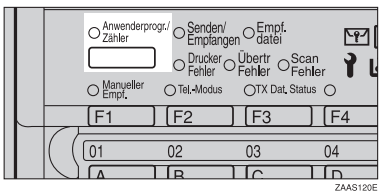
**1** **Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**




### Hinweis

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste【Fax】drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**



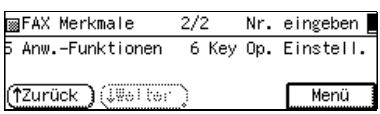

**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

### Referenz

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

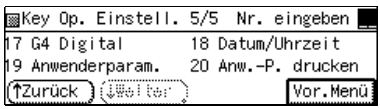
**4** **Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste【#】drükken.**




### Hinweis

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

**5** **Die Nummer der Funktion "G4 Digital" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

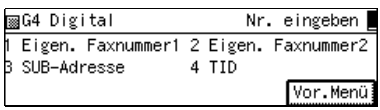



**Hinweis**

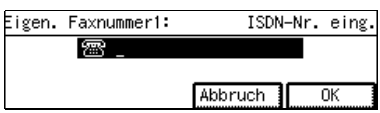
❒ Wird "G4 Digital" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

## Zur Eingabe der eigenen digitalen Rufnummer

**1** **Die Nummer der Funktion "Eigene ISDN-G3 Nr." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**2** **Die Faxnummer eingeben und dann die Taste [OK] drücken .**

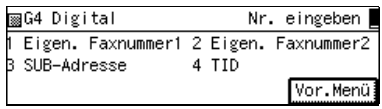



**3** **Die Taste [Vor.Menü] dreimal drücken.**

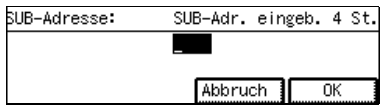
**4** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Eingabe der Subadresse

**1** **Die Nummer der Funktion "SUB-Adresse" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**2** **Die Subadresse eingeben.**




**Referenz**

S.49 *"Subadresse"*

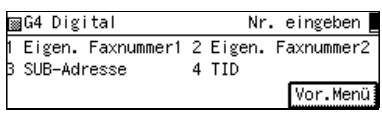
**3** **Die Taste [OK] drücken .**

**4** **Die Taste [Vor.Menü] dreimal drücken.**

**5** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

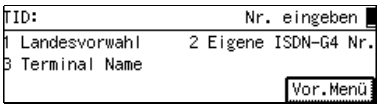
## Eingabe der TID

**1** **Die Nummer der Funktion "TID" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



### Eingabe der Landesvorwahl

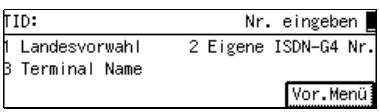
❶ **Die Nummer der Funktion "Landesvorwahl" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



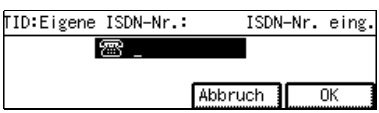

❷ **Die Landesvorwahl mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und dann die Taste [OK] drükken .**

### Eingabe der eigenen digitalen Faxnummer

❶ **Die Nummer der Funktion "Eigene ISDN-G3 Nr." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

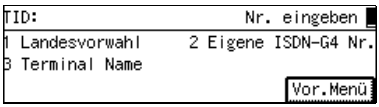



❷ **Die eigene digitale Faxnummer eingeben und die Taste [OK] drücken .**

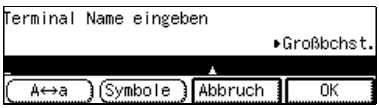



### Eingabe des Terminalnamens

❶ **Die Nummer der Funktion "Terminal Name" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




❷ **Den Terminalnamen eingeben und die Taste [OK] drücken .**




❷ **Die Taste [Vor.Menü] dreimal drücken.**

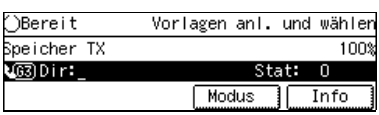
❸ **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Datum/Uhrzeit

Mit dieser Funktion wird die in das Gerät eingebaute Uhr auf die aktuelle Zeit und das aktuelle Datum eingestellt. Diese Zeitangabe erscheint im Display, wird auf Faxseiten gedruckt sowie für verschiedene andere Funktionen wie beispielsweise "Später Senden" benötigt.

Sind Datum und Uhrzeit falsch eingestellt, sind diese Angaben wie folgt zu korrigieren.

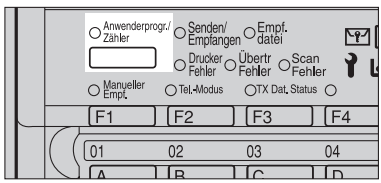
❶ **Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**



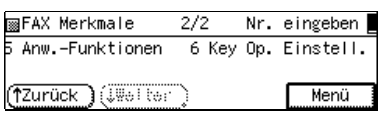

**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

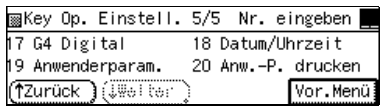
**4 Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste 【#】 drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

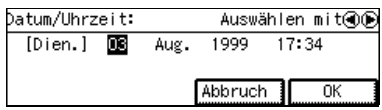
**5 Die Nummer der Funktion "Datum/Uhrzeit" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "Datum/Uhrzeit" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6 Die zu ändernde Einstellung mit Hilfe der Taste ◀ oder ▶ auswählen, den Monat mit Hilfe der Taste [↑Zurück] oder [↓Weiter] eingeben und das richtige Datum bzw. die richtige Uhrzeit über die Zehnertastatur einstellen.**



**Hinweis**

❒ Bei Eingabe eines Datums stellt sich der Wochentag automatisch ein.

❒ Je nach Land, in dem das Gerät eingesetzt wird, akzeptiert es die Zeitangabe im 12- oder im 24-Stunden-Format.

**7 Die Taste [OK] drücken .**

**8 Die Taste [Vor.Menü] drücken .**

**9 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Anwenderparameter ändern

Mit Hilfe der Anwenderparameter können Sie verschiedene Einstellungen entsprechend Ihren Erfordernissen anpassen.

Zum Ändern der Funktionseinstellungen müssen die Anwenderparameterschalter entsprechend eingestellt werden.

### Vorbereitung

Um auf bestimmte Anwenderparametereinstellungen zugreifen zu können, ist es erforderlich, Optionen zu installieren oder bestimmte Einstellungen vorab vorzunehmen.

### Schalter und Bits

Die Anwenderparameter sind in Schalter unterteilt und jeder Schalter wiederum in 8 Bits. Das Bit ganz rechts ist 0, das Bit ganz links 7.

| **Schalter 00** | **0** | **1** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | ↓ | ↓ | ↓ | ↓ | ↓ | ↓ | ↓ | ↓ |
| | 7 | 6 | 5 | 4 | 3 | 2 | 1 | 0 |



### Anwenderparameterliste

| Schalter | Bit | Position | 0 | 1 |
|---|---|---|---|---|
| 00 | 0 | Grundstellung der Stempeleinrichtung | Aus | Ein |
| | 3, 2, 1 | Grundeinstellung der Bildhelligkeitsstufen (je höher die Stufe, desto größer die Bildhelligkeit)<br>000: Automatische Bildhelligkeit, 001: Stufe 1 (am hellsten),<br>010: Stufe 2, 011: Stufe 3, 100: Stufe 4, 101: Stufe 5,<br>110: Stufe 6, 111: Stufe 7 (am dunkelsten) | | |

| Schalter | Bit | Position | 0 | 1 |
|---|---|---|---|---|
| 01 | 0 | Grundeinstellung für “Namen einfügen” | Aus | Ein |
| | 1 | Grundeinstellung für "Geschlossenes Netz" | Aus | Ein |
| | 2 | Grundeinstellung für “Automatische Verkleinerung” | Aus | Ein |
| | 5 | Grundeinstellung für “TTI-Ausdruck” | Aus | Ein |
| | 7 | Rückkehr des Geräts zu den Grundeinstellungen nach jeder Kommunikation (Rückkehr zur Standardeinstellung nach dem Senden) | Aus | Ein |
| 02 | 0 | Nachsendemarkierung | Aus | Ein |
| | 3 | CSI-Ausdruck | Aus | Ein |
| | 5 | CIL-Ausdruck | Aus | Ein |
| | 6 | TID-Ausdruck | Aus | Ein |
| 03 | 0 | Automatischer Ausdruck eines Sendeberichts (Speichersenden) | Aus | Ein |
| | 2 | Automatischer Ausdruck eines Speicherberichts | Aus | Ein |
| | 3 | Automatischer Ausdruck eines Abrufberichts | Aus | Ein |
| | 4 | Automatischer Ausdruck eines Abrufergebnisberichts | Aus | Ein |
| | 5 | Automatischer Ausdruck eines Sendeberichts (Sofort Senden) | Aus | Ein |
| | 6 | Automatischer Ausdruck eines Abrufstornoberichts | Aus | Ein |
| | 7 | Automatischer Ausdruck eines Journals | Aus | Ein |

| Schalter | Bit | Position | 0 | 1 |
|---|---|---|---|---|
| 04 | 0 | Automatischer Ausdruck eines Berichts über vertrauliche Dateien | Aus | Ein |
| | 7 | Einfügen eines Dokumentenabschnitts in einen Sendebericht (Speichersenden), Speicherbericht, Fehlerbericht oder Transferergebnisbericht (Einbeziehung eines Dokumentenabschnitts) | Aus | Ein |
| 05 | 0 | Empfangen unter Kundendienstrufbedingungen (Ersatzempfang bei Kundendienstruf) | Möglich (Ersatzempfang) | Nicht möglich (Empfang ausgeschaltet) |
| | 2, 1 | Empfangen, wenn das Gerät nicht drucken kann (Ersatzempfang bei Druckerstörung)<br>00: Ohne Einschränkung (Frei), 01: Freigabe für empfangene RTI/CSI,<br>10: Freigabe für Abrufcode-Übereinstimmung,<br>11: Deaktiviert (Empfang ausgeschaltet) | | |
| | 4 | Zugangsbeschränkung | Aus | Ein |
| | 5 | Formatgetreuer Ausdruck | Aus | Ein |
| | 7 | Hinweis bei leerem Papiermagazin (Warnhinweis "Papiermagazin leer") | Aus | Ein |

| Schalter | Bit | Position | 0 | 1 |
|---|---|---|---|---|
| 06 | 1 | Grundeinstellung für Faxkommunikationsmodus (Leitung) | G3 | G4 |
| | 3, 2 | Grundeinstellung für G3-Leitung (G3)<br>00: G3, Automatische Leitungswahl, 01: G3-1, 10: G3-2 (Option) | | |
| | 4 | Papierwahl zum Ausdruck der Zielwahletiketten (Zielwahl-Etikettenformat) | Transparentpapier (Typ 2) | Normalpapier (Typ 1) |
| | 6 | Zuerst abgetastete Seite einer Buchvorlage | Linke Seite | Rechte Seite |
| 07 | 2 | Paralleles Speichersenden | Aus | Ein |
| 08 | 2 | Bedingung für autorisierten Empfang | Nur Empfang von speziellen Sendestationen | Empfang aller Faxnachrichten, außer denen von speziellen Sendestationen |
| 10 | 1 | Zwei in einem | Aus | Ein |
| | 3 | Seitenverkleinerung beim Drucken | Aus | Ein |
| 11 | 1 | PB/UUI an ISDN senden | UUI | PB |
| | 6 | Lokale Kopie beim Nachsenden | Aus | Ein |
| | 7 | Abrufdatei nach Senden (Bereitschaftsdauer beim Abrufsenden) | Löschen (einmal verwenden) | Standby (Speichern) |

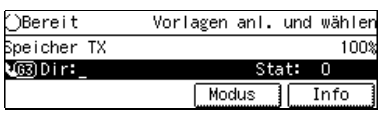
| Schalter | Bit | Position | 0 | 1 |
|---|---|---|---|---|
| 14 | 0 | Ausdrucken eines Dokuments, das mit der Einschaltautomatik empfangen wurde (Nachtdruck-Modus) | Sofort Drucken (AUS) | Beim Einschalten des Betriebsschalters (EIN) |
| | 1 | Dokument mit Überlänge | Aus | Ein |
| | 2 | Sammelübertragung | Aus | Ein |
| | 3 | Bei Funktionswechsel Modus löschen | Aus | Ein |
| | 7 | Manuelle Übertragung des Kundendienstberichts | Aus | Ein |
| 15 | 2, 1, 0 | Papiermagazin für Faxempfang<br>001: Magazin 1, 010: Magazin 2, 011: Magazin 3,<br>100: Magazin 4, 101: Großraummagazin (LCT) | | |
| | 5 | Magazinauswahl | Ein | Aus |
| 17 | 2 | Erfordernis, beim Rundsenden nach Eingabe einer Zielwahl/Kurzwahl/Gruppenwahl die Taste **【Hinzufügen】** zu drücken. | Nicht erforderlich | Erforderlich |
| 18 | 0 | Datum mit TTI drucken | Aus | Ein |
| | 1 | Sender mit TTI drucken | Aus | Ein |
| | 2 | Dateinummer mit TTI drucken | Aus | Ein |
| | 3 | Seitenzahl mit TTI drukken | Aus | Ein |
| 19 | 0 | Kopienablage-Versatzfunktion verwenden (versetzt ausdrucken) | Aus | Ein |
| | 1 | Journal nach Leitungstyp sortieren | Aus | Ein |
| | 7, 6 | Zur optionalen Innenablage 2 je nach Leitungstyp drucken (Innenablage 2 für ausgewählte Leitung)<br>00: AUS, 01: G3-1, 10: G3-2 (Option), 11: G4 (Option) | | |

| Schalter | Bit | Position | 0 | 1 |
|---|---|---|---|---|
| 24 | 1, 0 | Speichern einer Faxnachricht, die nicht gespeichert werden konnte<br>00: AUS, 01: 24 Stunden speichern, 11: 72 Stunden speichern | | |
| 25 | 4 | RDS | Aus | Ein |
| | 7 | Sommerzeit | Aus | Ein |

## Anwenderparameter einstellen

- Es empfiehlt sich, beim Programmieren oder Ändern eines Anwenderparameters die Anwenderparameterliste auszudrucken und aufzubewahren. ⇒ S.237 *"Anwenderparameterliste drucken"*
- Andere als die auf den vorhergehenden Seiten aufgeführten Bit-Schalter dürfen nicht geändert werden.

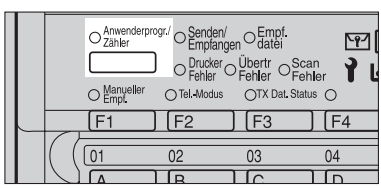
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**




**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2 Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**



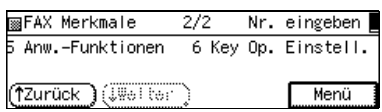

**3 Die Nummer für "Fax" eingeben.**

Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

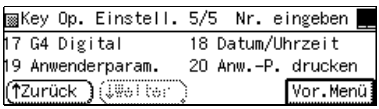
**4 Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und innerhalb von 3 Sekunden die Taste 【#】 drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

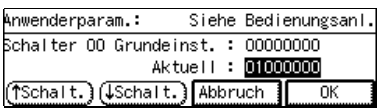
**5** **Die Nummer der Funktion "Anwenderparam." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "Anwenderparam." nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6** **Die Nummer für den zu ändernden Schalter durch Drücken der Taste [↑Schalt.] oder [↓Schalt.] auswählen.**




**7** **Eine der zu ändernden Bit-Nummer entsprechende Taste der Zehnertastatur drücken, z.B. 【0】, um Bit 0 zu ändern.**

**8** **Sind alle gewünschten Eingaben erfolgt, die Taste [OK] drücken .**

**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** werden die gerade eingegebenen Einstellungen gelöscht, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **3** dargestellte Anzeige.

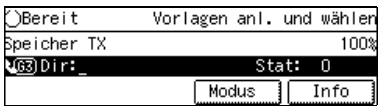
**9** **Die Taste [Vor.Menü] drücken .**

**10** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

## Anwenderparameterliste drucken

Mit Hilfe dieser Liste können Sie die momentanen Einstellungen der Anwenderparameter kontrollieren.

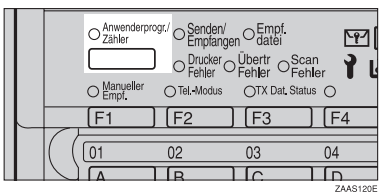
**1** **Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



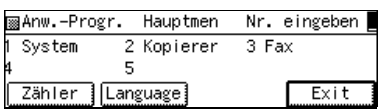

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste 【Fax】 drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**



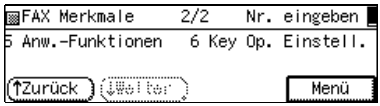

Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

**4** **Die Nummer der Funktion "Key Op. Einstell." mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben und inner-**

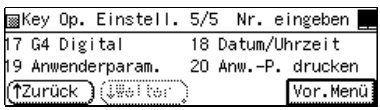
**halb von 3 Sekunden die Taste [#] drükken.**




**Hinweis**

❒ Wird "Key Op. Einstell." nicht angezeigt, die Taste **[↓Weiter]** drücken .

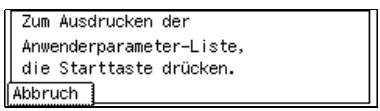
**5 Die Nummer der Funktion "Anw.-P. drucken" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**Hinweis**

❒ Wird "Anw.-P. drucken" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**6 Zum Ausdrucken der Liste die [Starttaste] drücken.**




**Hinweis**

❒ Bei Drücken der Taste **[Abbruch]** vor Druckbeginn wird der Druckvorgang gestoppt, und auf dem Display erscheint wieder die in Schritt **3** dargestellte Anzeige.

**7 Die Taste [Vor.Menü] drücken .**

**8 Die [Anwenderprogr./Zähler]-Taste drücken.**

## Sommerzeit

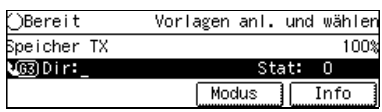
Wann immer die Landesbräuche das Vor- oder Zurückstellen der Uhr erfordern, ist diese Funktion anzuwenden. Die im Gerät eingebaute Uhr läßt sich zu Beginn der Sommerzeit leicht vor- und zum Ende der Sommerzeit wieder zurückstellen. Zum Einschalten dieser Funktion Bit 7 des Anwenderparameterschalters 25 ändern. ⇒ S.180 *"BELEGUNG DER ANWENDERFUNKTIONSTASTEN"*

## Automatische Fax-Rückstellung

Wird das Gerät eine Zeitlang nicht benutzt, kehrt das Display in den Bereitschaftszustand zurück. Der Zeitraum hierfür beträgt 30 Sekunden. Auf Wunsch können Sie den Zeitraum auf einen der folgenden Werte ändern:

- 1 Minute
- 3 Minuten
- 5 Minuten

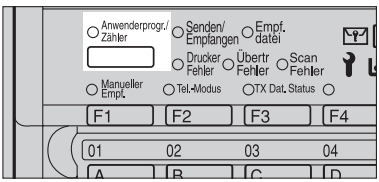
**1 Sicherstellen, daß sich das Gerät im Faxmodus befindet und die Bereit-Anzeige erscheint.**



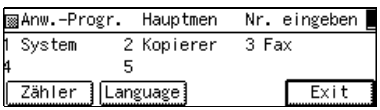

**Hinweis**

❒ Erscheint die Bereit-Anzeige nicht, die Taste **[Fax]** drücken.

**2** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**




**3** **Die Nummer für "Fax" eingeben.**

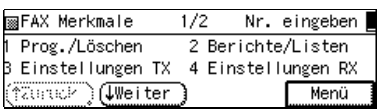



Auf dem Display erscheint das Anwenderprogramm-Hauptmenü für die Faxfunktion.

**Referenz**

Erläuterungen zu den Anwenderprogramm-Systemeinstellungen finden Sie im Handbuch "Systemeinstellungen".

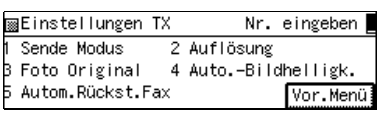
**4** **Die Nummer der Funktion "Einstellungen TX" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**



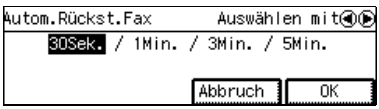

**Hinweis**

❒ Wird "Einstellungen TX" nicht angezeigt, die Taste **[↑Zurück]** oder **[↓Weiter]** drücken .

**5** **Die Nummer der Funktion "Autom.Rückst.Fax" mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**




**6** **Mit Hilfe der Taste ◀ oder ▶ den Zeitraum wählen und dann die Taste [OK] drücken .**




**7** **Die Taste [Vor.Menü] drücken .**

**8** **Die 【Anwenderprogr./Zähler】-Taste drücken.**

### Automatische Abschaltung

Wird das Gerät nach einem Übertragungsvorgang einen bestimmten Zeitraum nicht benutzt, schaltet es selbsttätig aus. Diese Funktion wird als "Automatische Abschaltung" bezeichnet.

**1** **Um das Gerät wieder einzuschalten den 【Betriebsschalter】 betätigen.**

**Hinweis**

❒ Zur Änderung des Automatischen Abschalt-Timers siehe die Systemeinstellungen.

## Magazinwahl

Mit dieser Funktion wird das Magazin gewählt, auf dessen Papier die Faxnachricht ausgedruckt werden soll. Um diese Funktion nutzen zu können, muß Bit 0 des Anwenderparameterschalters 15 auf 2 geändert werden. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

## Ferndiagnosesystem (RDS)

Bei einer Betriebsstörung kann der Kundendiensttechniker telefonisch

von seiner Wartungsstelle aus verschiedene Diagnoseverfahren zur Feststellung der Störungsursache durchführen. Mit dem Ferndiagnosesystem kann er auf Wunsch auch einige Einstellungen am Gerät ändern.

Um diese Funktion nutzen zu können, muß Bit 4 des Anwenderparameterschalters 25 geändert werden. ⇒ S.231 *"Anwenderparameter ändern"*

# TEXT EINGEBEN UND ÄNDERN

Im vorliegenden Kapitel wird das Eingeben von Zeichen bzw. Text beschrieben. Ein eingegebenes Zeichen erscheint an der Position des Cursors. Befindet sich auf der Cursor-Position bereits ein Zeichen, erscheint das eingegebene Zeichen vor dem Zeichen auf der Cursor-Position.

## Verfügbare Zeichen

- Zeichen des Alphabets ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZabcdefghijklmnopqrstuvwxyz
- Symbole
- Ziffern 0123456789

## Tasten

❖ **Zehnertastatur keys**
Dient zur Eingabe von Zahlen.

❖ **Zielwahltasten 01/29 bis Zielwahltasten 28/56 (A bis Z)**
Diese Tasten dienen zur Eingabe von Groß- und Kleinbuchstaben.

❖ **[A←→a]**
Dient zum Umschalten zwischen Groß- und Kleinbuchstaben.

❖ **Zielwahltaste 27/55**
Dient zur Eingabe einer Leerstelle.

❖ **【Lösch-/Stop-】-Taste**
Dient zum Löschen eines Zeichens an der Cursor-Position. Damit kann ein Zeichen am rechten Ende einer Zeile gelöscht werden, auch wenn sich der Cursor rechts vom Zeichen befindet.

❖ **◁ oder ▷**
Dienen zum Bewegen des Cursors nach links oder rechts.

**Hinweis**

❒ Zur Eingabe von Symbolen die Taste **[Symbole]** drücken .

❒ Die Blende der verdeckten Zielwahltasten umklappen, damit diese zugänglich sind.

❒ Zielwahltaste 01/29 bedeutet Zielwahltaste 01 oder 29.

**Freikarte**

Bei der Programmierung von RTI- oder CSI-Kennungen für mehrere Empfangsstationen kann eine Zeichenfolge, die all diesen Kennungen gemein ist, als Freikarte programmiert werden, so daß nicht jede Kennung einzeln programmiert zu werden braucht.

Besitzt eine Empfangsstation eine RTI oder CSI mit Freikarte, stellt das Gerät fest, daß diese Empfangsstation mit der programmierten Empfangsstation übereinstimmt.

❖ **Ohne Freikarte**

| Zu programmierende Empfangsstation (RTI) | Anzahl der programmierten Kennungen |
|---|---|
| NEW YORK BRANCH<br>HONG KONG BRANCH<br>SYDNEY BRANCH | 3 |

❖ **Mit Freikarte**

| Zu programmierende Empfangsstation (RTI) | Anzahl der programmierten Kennungen |
|---|---|
| BRANCH | 1 |

**Einschränkung**

❒ Es können maximal 30 Freikarten programmiert werden.

**Hinweis**

❒ Beim Vergleichen von Kennungen werden Leerstellen vernachlässigt.

❒ Freikarten können für folgende Funktionen verwendet werden:

- Spezielle Sendestationen ⇒ S.201 *"Unterschiedlich zu behandelnde Sendestationen (Spezielle Sendestationen)"*
- Autorisierter Empfang ⇒ S.207 *"Autorisierter Empfang"*
- Nachsenden ⇒ S.212 *"Nachsenden"*

# Text eingeben

## Text eingeben

**1 Die Taste[A←→a] drücken, um zwischen Großbchst. und Kleinbchst zu wechseln.**

**2 Eine Zielwahltaste drücken.**

Es wird ein Buchstabe eingegeben, und der Cursor bewegt sich um eine Position weiter.

**Hinweis**

❒ Um ein Zeichen mehrmals einzugeben, Schritt 2 wiederholen.

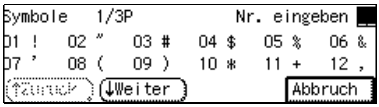
❒ Zur Eingabe eines Zeichens mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ den Cursor auf das einzugebende Zeichen bewegen.

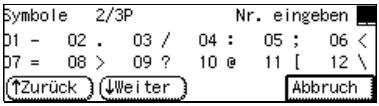
## Symbole eingeben

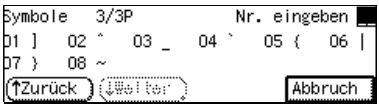
**1 Die Taste [Symbole] drücken .**

Die verfügbaren Symbole erscheinen auf dem Display.

**2 Das gewünschte Symbol durch Drücken der Tasten [↑Zurück] und [↓Weiter] auswählen.**




**3 Die Nummer für die gewünschten Symbole mit Hilfe der Zehnertastatur eingeben.**

Die Symbole werden eingegeben, und der Cursor bewegt sich um eine Position weiter.

**Hinweis**

❒ Zur Eingabe eines weiteren Symbols die Schritte **2** und **3** wiederholen.

❒ Zur Eingabe eines Zeichens mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ den Cursor auf das einzugebende Zeichen bewegen.

## Zahlen eingeben

**1 Eine Taste der Zehnertastatur drücken.**

Die Zahl wird eingegeben, und der Cursor bewegt sich um eine Position weiter.

**Hinweis**

❒ Zur Eingabe eines Zeichens mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ den Cursor auf das einzugebende Zeichen bewegen.

## Zeichen löschen

**1 Mit Hilfe der Taste ◁ oder ▷ den Cursor auf das zu löschende Zeichen bewegen.**

**2 Die [Lösch-/Stop-]-Taste drücken.**

Das Zeichen an der Cursor-Position wird gelöscht.

**Hinweis**

❒ Zum Löschen eines weiteren Zeichens die Schritte **1** und **2** wiederholen.

# ANSCHLIESSEN DES GERÄTS AN DIE TELEFONLEITUNG UND AN EIN TELEFON

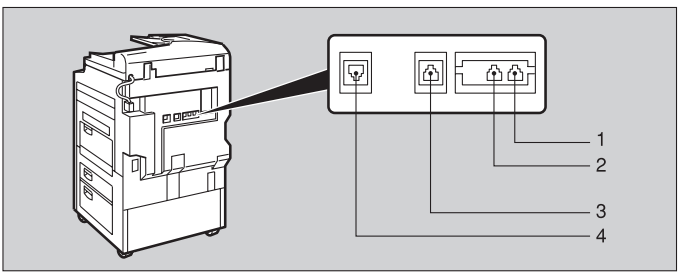
## Anschluß an die Telefonleitung

Zum Anschließen des Geräts an die Telefonleitung einen Western-Stecker verwenden.

**Wichtig**

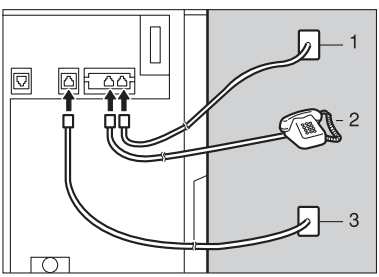
❒ Art des Modulsteckers überprüfen.

❖ **Anschlußstellen am Gerät**




ZAAH130E

❖ **Verwendung eines Modulsteckers**




ZAAH141E

1. **G3**
2. **Externes Telefon**
3. **G3 (zusätzlich)**
4. **G4**

## Anschließen des Geräts an das ISDN-Netz

Optionale ISDN-Einheit erforderlich.

Zur Installation der optionalen ISDN-Einheit wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst.

Das Gerät an einen modularen Steckverbinder anschließen.

## Wählverfahren einstellen

Stellen Sie das dem Geräteanschluß entsprechende Wählverfahren ein. Es gibt zwei Wählverfahren: Mehrfrequenz- und Impulswahl.

Das Wählverfahren mit Hilfe des "Wählverfahren" in den "Key Operator-Einstellungen" auswählen. Die Standardeinstellung lautet "Mehrfrequenzwahl".⇒ S.223 *"G3-Analogleitung"*

# STEMPELEINSATZ AUSWECHSELN

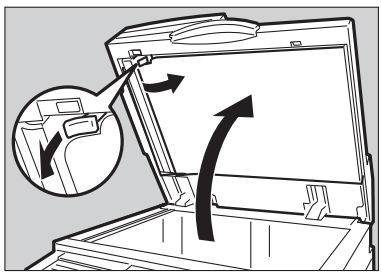
*ARDF erforderlich.*

Wird der Stempel blasser, ist es Zeit, den Stempeleinsatz auszutauschen.

**Hinweis**

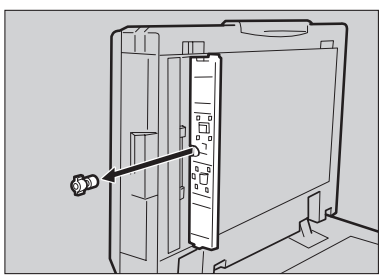
❒ Nur den für dieses Gerät empfohlenen Stempeleinsatz verwenden.

**1** **Den Vorlageneinzug hochklappen und die Stempelabdeckung öffnen.**



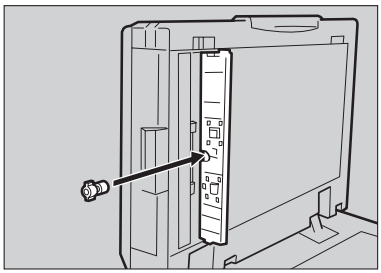
ZAAH170E

**2** **Den Stempeleinsatz herausziehen.**



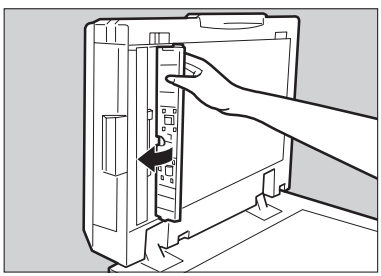
ZAAH180E

**3** **Einen neuen Stempeleinsatz einsetzen.**



ZAAH200E

**4** **Die Stempelabdeckung schließen, bis sie einrastet.**



ZAAH160E

**5** **Den Automatischen Vorlageneinzug schließen.**

**Hinweis**

❒ Die Abdeckung in der Mitte herunterdrücken, um sicherzustellen, daß sie vollständig geschlossen wird.

# OPTIONEN

## Speichererweiterung (32 MB: DIMM)

Die Speichererweiterung erlaubt das Senden und Empfangen von Faxnachrichten mit einer hohen Auflösung (Fein oder Superfein). Falls Sie diese Option benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst.

Speicherkapazität: Bis zu 400 Seiten.

Gemäß ITU-T-Testblatt Nr. 1 auf A4-Standardpapier des Herstellers sowie bei folgenden Abtasteinstellungen:

- Auflösung: Standard
- Bildhelligkeit: Auto
- Vorlagenart: Text

## Funktionserweiterungskarte

JBIG-Komprimierung für Senden/Empfang wird möglich.

### Speicherkapazität

- Mit optionaler Speichererweiterung und Funktionserweiterungskarte: 2.400 Seiten

Gemäß ITU-T-Testblatt Nr. 1 (Slerexe-Letter) bei Standardauflösung.

**Hinweis**

❒ Wenn Sie beide installieren möchten, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst.

### Funktionserweiterung

Sie können folgende Funktionen erweitern:

| Funktion | Ohne Funktionserweiterungskarte | Mit Funktionserweiterungskarte |
|---|---|---|
| Kurzwahlcode | 100 | 1.000 |
| Abteilungscode | 20 | 50 |

| Funktion | Ohne Funktionserweiterungskarte | Mit Funktionserweiterungskarte |
|---|---|---|
| Speicherkapazität für Speichersenden/-empfang | 160 Blatt | 2.400 Blatt mit optionaler Speichererweiterung und Funktionserweiterungskarte |
| Speichersendedatei | 200 | 1.000 |
| Auto-Dokument | 6 | 18 |
| Kommunikationsergebnis | Die letzten 100 Kommunikationsvorgänge | Die letzten 900 Kommunikationsvorgänge |
| Spezielle Sendestation | 30 | 50 |

## ISDN-Einheit (ISDN Option Type 270)

Mit dieser Einheit können Faxnachrichten über ISDN (Integrated Service Digital Network) gesendet und empfangen werden.

## Zusätzliche G3-Schnittstelleneinheit (G3 Interface Unit Type 270)

Mit dieser Option steht ein zusätzlicher G3-Leitungsanschluß zur Verfügung.

## Duplex-Einheit (AD360)

Die Duplex-Einheit ermöglicht 2-seitige Ausdrucke.

## PC-Fax-Expander (PC-Fax Expander Type 185)



Durch Installation eines PC-Fax-Expanders können Sie dieses Gerät als Scanner, PC-Fax-Modem bzw. als herkömmlichen Drucker verwenden. Wenn Sie diese Option benötigen wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst.

# SPEZIFIKATIONEN

| Standard | G3, G4 (Option) |
|---|---|
| Auflösung | G3:<br>8×3,85/mm •200×100dpi (Standard), 8×7,7/mm•200×200dpi (Detail), 8×15,4/mm•200×400dpi (Fein), 16×15,4/mm•400×400dpi (Superfein: Optionale Speichererweiterung erforderlich)<br>G4:<br>200×100dpi (Standard), 200×200dpi (Detail), 400×400dpi (Superfein: Optionale Speichererweiterung erforderlich) |
| Übertragungszeit | G3: 3 Sekunden bei 28.800Bit/s, Standard-Auflösung<br>G4: 3 Sekunden, Detail-Auflösung |
| Datenkomprimierung | MH, MR, MMR, JBIG (Optionale Funktionserweiterungskarte erforderlich) |
| Maximales Vorlagenformat | Standardformat: A3/DLT Spezialformat: 304×1.200mm |
| Maximales Abtastformat | 297×1.200mm/11"×47" |
| Druckverfahren | Drucken auf Normalpapier mit Laser |
| Übertragungsgeschwindigkeit | G3:<br>33,600/31,200/28,800/26,400/24,000/21,600/19,200/16,800/14,400/12,000/9,600/7,200/4,800/2,400Bits (Automatische Anpassung)<br>G4:<br>64/56KBit/s (Automatische Anpassung) |



### ❖ Leistungsaufnahme

| | |
|---|---|
| Energiesparmodus (Automatische Abschaltung) | Weniger als 20W (keine Optionen installiert) |
| Nachtabschaltung | Weniger als 50W |
| Bereitschaftsmodus | 140W |
| Speichersenden | 140W |
| Sofort Senden | Weniger als 163W |
| Speicherempfang | 140W |

| | |
|---|---|
| Druckbetrieb | Weniger als 340W |
| Max. Leistungsaufnahme | Weniger als 1.440W |

# FUNKTIONSLISTE

## Erweiterte Sendefunktionen

| Funktion | Beschreibung | Seite/Abschnitt |
|---|---|---|
| Später Senden | Zum Einstellen des Geräts für den Automatischen Start eines Sendevorgangs oder Abrufempfangs zu einem vorher festgelegten Zeitpunkt. | S.82 *"SPÄTER SENDEN"* |
| Vertraulich Senden | Zum Senden einer vertraulichen Faxnachricht. Die Funktion "Vertraulich Senden" ist unterteilt in "Senden mit vertraulichem Code" und "Senden mit geändertem vertraulichem Code". | S.84 *"VERTRAULICH SENDEN"* |
| Senden mit Abteilungscode | Damit kann kontrolliert werden, wer das Gerät wie oft benutzt hat. | S.86 *"SENDEN MIT ABTEILUNGSCODE"* |
| Auto-Dokument | Hiermit wird eine häufig zu sendende Vorlage gespeichert und direkt aus dem Speicher ausgedruckt oder gesendet. | S.88 *"SENDEN EINES AUTO-DOKUMENTS"* |
| 2-seitiges Senden | Zum Senden 2-seitiger Vorlagen über den Automatischen Vorlageneinzug (ARDF). | S.90 *"ÜBERTRAGUNG 2-SEITIGER VORLAGEN"* |
| Buchvorlagen | Beim Senden von Buchvorlagen werden mit dieser Funktion die rechte und die linke Seite nacheinander abgetastet und gesendet. | S.92 *"SENDEN VON BUCHVORLAGEN"* |

| Funktion | Beschreibung | Seite/Abschnitt |
|---|---|---|
| Sonderformat | Bei der Übertragung eines Sonderformats werden anhand dieser Funktion Breite und Länge angegeben. Das Gerät tastet die Vorlage im angegebenen Format ab. | S.94 *"MANUELLES WÄHLEN DES ABTASTBEREICHS (SONDERFORMAT)"* |
| Zuerst Senden | Sie können Ihre Nachricht vor anderen in Wartestellung befindlichen Nachrichten versenden. | ⇒ S.96 *"ZUERST SENDEN"* |
| Abrufsenden | Auf Abruf einer Empfangsstation sendet das Gerät eine im Speicher hinterlegte Vorlage. Die Funktion "Abrufsenden" ist unterteilt in "Freies Abrufsenden", "Gesichertes Abrufsenden" und "Abrufsenden mit geändertem Code". | S.98 *"ABRUFSENDEN"* |
| Abrufempfang | Hiermit wird eine Übertragungsaufforderung an die Gegenstation gesendet, um eine Faxnachricht zu empfangen. Die Funktion "Abrufempfang" ist unterteilt in "Gesicherter Abrufempfang" und "Abrufempfang mit geändertem Code". | S.102 *"ABRUFEMPFANG"* |
| Transferauftrag | Hiermit wird eine Vorlage über ein mit der Funktion "Transferstation" ausgestattetes Faxgerät an eine Empfangsstation gesendet. | S.105 *"TRANSFERAUFTRAG"* |

| Optionen | Beschreibung | Seite/Abschnitt |
|---|---|---|
| TTI-Ausdruck | Eine Faxnachricht wird mit dem als TTI programmierten Namen beim Empfänger ausgedruckt. | S.108 *"TTI-Ausdruck (Transmit Terminal Identification)"* |

| Optionen | Beschreibung | Seite/Abschnitt |
|---|---|---|
| Name einfügen | Ist der Name des Empfängers in einer Ziel- oder Kurzwahltaste programmiert, wird beim Empfänger am oberen Rand der Faxnachricht automatisch etwas aufgedruckt, gefolgt vom Empfängernamen. | S.108 *"Einfügen des Namens"* |
| Heftrand erzeugen | Ihre Nachricht wird mit verkleinertem Format (93 %) sowie einem linken Heftrand gesendet. | S.108 *"Heftrand erzeugen"* |
| Automatische Verkleinerung | Ist das vom Empfänger verwendete Papierformat schmaler als die Faxnachricht, wird diese verkleinert gesendet. | S.109 *"Automatische Verkleinerung"* |
| Geschlossenes Netz | Sendet eine Vorlage nur an Geräte, die über denselben Abrufcode verfügen wie die Sendestation. | S.109 *"Geschlossenes Netz"* |

## Kommunikationsinformationen

| Funktion | Beschreibung | Seite/Abschnitt |
|---|---|---|
| Sendedateien prüfen und löschen | Diese Funktion löscht, bestätigt oder ändert eine Datei für "Speichersenden", "Vertraulich Senden", "Transferauftrag", "Abrufempfang" oder "Abrufsenden". | S.113 *"PRÜFEN UND LÖSCHEN VON SENDEDATEIEN"* |
| Sendedateiliste drucken | Die Sendedateiliste kann manuell ausgedruckt werden. Mit dieser Liste lassen sich die gespeicherten Dateien und die zugehörigen Dateinummern überprüfen. | S.118 *"DRUCKEN DER SENDEDATEIEN-LISTE"* |

| Funktion | Beschreibung | Seite/Abschnitt |
|---|---|---|
| Sendeergebnis anzeigen | Ein Teil des Journals kann im Display angezeigt werden. Die Ergebnisse der letzten 50 Übertragungsvorgänge werden angezeigt, und zwar beginnend mit der letzten Übertragung. | S.119 *"ÜBERPRÜFUNG DER ÜBERTRAGUNGSERGEBNISSE (STATUS DER SENDEDATEIEN)"* |
| Empfangsergebnis anzeigen | Ein Teil des Journals kann im Display angezeigt werden. Die Ergebnisse der letzten 50 Empfangsvorgänge werden angezeigt, und zwar beginnend mit dem letzten Empfang. | S.120 *"ÜBERPRÜFEN DER ÜBERTRAGUNGSERGEBNISSE (STATUS DER EMPFANGSDATEIEN)"* |
| Vertrauliches Dokument drucken | Hiermit werden Faxnachrichten ausgedruckt, die im Modus "Vertraulicher Empfang" eingegangen sind. | S.121 *"DRUCKEN EINER VERTRAULICHEN NACHRICHT"* |
| Speichersperre ausdrucken | Zum Ausdrucken von Faxnachrichten, die im Speichersperrmodus empfangen wurden. | S.123 *"DRUCKEN EINER SPEICHERSPERRDATEI"* |
| Journal drucken | Das Journal kann manuell jederzeit ausgedruckt werden. Dieser Bericht enthält die Ergebnisse der letzten 50 Kommunikationsvorgänge. | S.125 *"AUSDRUCKEN DES JOURNALS"* |
| Speicherstatus anzeigen | Der Status des Speichers wird auf dem Display angezeigt. | S.126 *"ANZEIGEN DES SPEICHERSTATUS"* |

## Anwenderprogramm

| Funktion | Beschreibung | Seite/Abschnitt |
|---|---|---|
| Zielwahl programmieren/löschen | Ist eine Empfangsstation als Zielwahl programmiert, kann diese Empfangsstation durch einfachen Tastendruck auf die entsprechende Zielwahltaste angewählt werden. | S.140 *"Zielwahl eingeben"* |
| Kurzwahl programmieren/löschen | Ist eine Empfangsstation als Kurzwahl programmiert, kann diese Empfangsstation durch Eingeben eines 2- oder 3-stelligen Kurzwahlcodes nach Drücken der **【Kurzwahltaste】** angewählt werden. | S.155 *"Kurzwahl eingeben"* |
| Gruppenwahl programmieren/löschen | Sind mehrere Empfangsstationen in einer Gruppe zusammengefaßt, können diese mit wenigen Tastendrücken angewählt werden. | ⇒ S.146 *"Gruppen programmieren"* |
| Programm auf Tastendruck programmieren/löschen | Hiermit wird eine häufig genutzte Funktion oder Empfangsstation als Zielwahl gespeichert. | S.159 *"Programme auf Tastendruck speichern"* |
| Auto-Dokument programmieren/löschen | Hiermit wird eine häufig genutzte Vorlage gespeichert. Diese Vorlage kann je nach Bedarf direkt ausgedruckt oder gesendet werden. | S.164 *"Auto-Dokumente programmieren"* |
| Sonderformat programmieren/löschen | Hiermit wird ein häufig genutztes Vorlagenformat vorab einprogrammiert und aufgerufen, wenn eine Faxnachricht mit der Funktion "Sonderformat" gesendet werden soll. | S.169 *"Sonderformat programmieren"* |

| Funktion | Beschreibung | Seite/Abschnitt |
|---|---|---|
| BERICHTE/LISTEN | Mit dieser Funktion kann der Bediener verschiedene Berichte und Listen manuell anfordern. Folgende Berichte und Listen lassen sich ausdrucken:<br>• Journal<br>• Zielwahlliste<br>• Gruppenwahlliste<br>• Kurzwahlliste<br>• Programmliste<br>• Liste der Auto-Dokumente | S.173 *"BERICHTE/LISTEN"* |
| EINSTELLUNGEN TX | Hiermit werden die Grundeinstellungen für den Sendemodus, die Abtastbedingungen und der Automatische Rückstell-Timer eingestellt. Beim Einschalten befindet sich das Gerät in den mit dieser Funktion gewählten Einstellungen. | S.175 *"EINSTELLUNGEN TX"* |
| EINSTELLUNGEN RX | Hiermit werden die folgenden Empfangsfunktionen ein- oder ausgeschaltet:<br>• Empfangsmodus<br>• Schachbrettmarkierung<br>• Mittenmarkierung<br>• Empfangszeit drucken<br>• Mehrfachausdruck<br>• Duplex drucken<br>• Drucken in umgekehrter Reihenfolge<br>• Autorisierter Empfang<br>• Spezielle Empfangsstationen<br>• Nachsenden<br>• Papierformat im Bypass-Einzug | S.177 *"EINSTELLUNGEN RX"* |

| Funktion | Beschreibung | Seite/Abschnitt |
|---|---|---|
| Anwenderfunktionstasten zuweisen | Hiermit wird eine häufig verwendete Funktion unter einer Anwenderfunktionstaste (【F1】 bis 【F4】) gespeichert. | S.180 *"BELEGUNG DER ANWENDERFUNKTIONSTASTEN"* |
| "Key Operator"-Einstellungen/Abteilungscode | Hiermit wird für jeden Benutzer ein Abteilungscode programmiert. Gibt jeder Benutzer beim Senden von Faxnachrichten seinen Abteilungscode ein, kann der Gebrauch des Geräts durch den einzelnen Benutzer kontrolliert werden. | S.183 *""KEY OPERATOR"-EINSTELLUNGEN"* |
| RTI/TTI | Mit dieser Funktion werden Informationen (RTI-Kennung) auf dem Display angezeigt und in Berichten der Sende- und Empfangsstationen ausgedruckt. Außerdem lassen sich hiermit Informationen (TTI-Kennung) programmieren, die von der Empfangsstation ausgedruckt werden sollen, wenn Sie eine Faxnachricht senden. | S.189 *"RTI/TTI"* |
| Sp.-Sperrempfang | Diese Funktion dient zum Ein- bzw. Ausschalten der Speichersperre. Um diese Funktion nutzen zu können, muß ein Kenncode zum Ausdrucken einer im Speichersperrmodus empfangenen Nachricht programmiert werden. | S.191 *"Speichersperr-Empfang"* |
| Zähler | Mit den Zählern läßt sich die Gesamtzahl der gesendeten und empfangenen Seiten auf dem Display überprüfen. | S.192 *"Zähler"* |

| Funktion | Beschreibung | Seite/Abschnitt |
|---|---|---|
| Lautstärkeregelung | Hiermit wird die Lautstärke der Überwachungs- und sonstigen Tonsignale aus dem eingebauten Lautsprecher eingestellt. | S.193 *"Lautstärkeregelung"* |
| Sendezeit vorgeben (Spartarif) | Mit dieser Funktion können Faxnachrichten zu Zeiten gesendet werden, in denen die Telefongebühren günstiger sind. Mit der Funktion "Sendezeit vorgeben (Spartarif)" wird diese Zeit programmiert. | S.195 *"Sendezeit vorgeben (Spartarif)"* |
| Kenncode | Diese Funktion dient zum Programmieren eines Kenncodes für die Funktionen "Transferauftrag", "Transferstation", "Gesichertes Abrufsenden", "Gesicherter Abrufempfang" und "Senden mit Kenncode". | S.196 *"ID-Code (Kenncodes)"* |
| Mehrstufentransfer | Hiermit wird eine Transferstation in eine Gruppe programmiert. Auf diese Weise können Faxnachrichten über Mehrfach-Transferstationen effizienter gesendet werden, wenn der anfordernde Teilnehmer eine Transferaufforderung an Ihr Gerät sendet. | S.198 *"Mehrstufentransfer"* |
| Spezielle Sendestationen | Damit können Faxnachrichten von speziellen Sendestationen unterschiedlich behandelt werden. | S.201 *"Unterschiedlich zu behandelnde Sendestationen (Spezielle Sendestationen)"* |
| Autorisierter Empfang | Durch das vorherige Einprogrammieren spezieller Sendestationen läßt sich die Zahl der Stationen, von denen Faxnachrichten empfangen werden sollen, beschränken. | S.207 *"Autorisierter Empfang"* |

| Funktion | Beschreibung | Seite/Abschnitt |
|---|---|---|
| Nachsenden | Diese Funktion dient zur Weiterleitung empfangener Nachrichten an eine programmierte Empfangsstation (Nachsende-Zielstation). | S.212 *"Nachsenden"* |
| ECM | Wird ein Teil der Nachricht aufgrund einer schlechten Telefonleitung fehlerhaft übertragen, wird der fehlerhafte Teil dank der ECM-Funktion automatisch noch einmal gesendet. | S.220 *"ECM"* |
| Transfer-Bericht | Vor Verwendung der Funktion "Transferauftrag" ist dieser Transfer-Bericht einzustellen. | S.221 *"Transfer-Bericht"* |
| G3-Analogleitung | Für den Anschluß des Geräts an eine G3-Analogleitung werden hiermit das Wählverfahren und die CSI programmiert. | S.223 *"G3-Analogleitung"* |
| G3-Digitalleitung | Für den Anschluß des Geräts an eine ISDN-Leitung werden hiermit eine eigene ISDN-G3-Nummer, die CSI und die Subadresse programmiert. | S.225 *"G3-Digitalleitung"* |
| G4-Digitalleitung | Beim Anschluß des Geräts an eine G4-Digitalleitung werden hiermit die eigene Faxnummer, die TID (Stationskennung) und die Subadresse programmiert. | S.227 *"G4-Digitalleitung"* |
| Datum/Uhrzeit | Hiermit werden Datum und Uhrzeit als Bezugszeit eingestellt. | S.229 *"Datum/Uhrzeit"* |
| Anwenderparameter ändern | Hiermit lassen sich die Funktionseinstellungen entsprechend den eigenen Erfordernissen ändern. | S.231 *"Anwenderparameter ändern"* |

| Funktion | Beschreibung | Seite/Abschnitt |
|---|---|---|
| Anwenderparameterliste ausdrucken | Diese Funktion dient zum Ausdrucken und Überprüfen der Anwenderparametereinstellungen. | S.237 *"Anwenderparameterliste drucken"* |

# INDEX


2–seitiges Drucken, 62, 71
2-seitiges Senden, 253

## A

Ablagefach, 24
Abrufbericht, 104
Abrufcode, 196
Abrufempfang, 102, 254
Abrufempfang mit geändertem Code, 102
Abrufempfang mit ID-Überschreibung, 69
Abrufempfang mit Standard-ID, 69
Abrufergebnisbericht, 104
Abruf mit geändertem Code, 100
Abrufsenden, 98, 254
Abrufsenden mit geändertem Code, 98
Abrufstornobericht, 101
Abtasteinstellungen, 40
Abteilungscode, 183, 259
Abteilungscodeliste, 188
Analogleitungsanschluß, 3
Ändern einer Empfangsstation, 117
Annullieren einer Speicherübertragung, 32
Annullieren einer Übertragung, 113
Annullieren einer Übertragung (Sofort Senden), 39
Anwenderfunktionen, 137
Anwenderfunktionstasten, 4, 180, 182, 259
Anwenderparameter, 231, 261
Anwenderparameterliste, 231, 262
Anwenderprogramm, 257
Anwenderprogramme, 4, 137
Anzeige des Übertragungsergebnisses, 180
Anzeige "Empf.Datei", 132
Anzeige “Empf. Datei”, 4
Anzeige "Fax-Störung", 133
Anzeigen, 132
Anzeige "Senden/Empfangen", 4
Anzeige "Vertr. Datei", 132
Anzeige “Vertr. Datei”, 4
Auffordernde Station, 66, 105
Auflösung, 40, 176
Auflösungstaste, 5
Ausdruck der CSI, 75
Auto-Dokument, 88, 164, 253, 257
Automatische Bildhelligkeitseinstellung, 42
Automatische Erkennung, 45
Automatische Fax-Rückstellung, 238
Automatische Neuwahl, 29
Automatischer Vorlageneinzug (ARDF), 1
Automatische Verkleinerung, 109, 255
Autorisierter Empfang, 207, 260

## B

Bauteile, 1
Bedienfeld, 4, 5
Berichte/Listen, 137, 173, 258
Bericht über vertrauliche Empfangsdateien, 122
Betriebsschalter, 2
Bilddrehung, 72
Bildhelligkeit, 40
Bildhelligkeit (Kontrast), 42
Bildhelligkeitstaste (Kontrasttaste), 6
Buchstaben, 242
Buchvorlagen, 253
Bypass-Einzug, 2
Bypass-Papierformat, 179

## C

CIL, 75
CSI, 223

## D

Datum/Uhrzeit, 229, 261
Detail, 40
Display, 10
Doppelzugriff, 12
Drucken der CIL/TID, 75
Druckendesignal, 70
Drucken einer Datei, 114
Drucken eines Auto-Dokuments, 168
Drucken in umgekehrter Reihenfolge, 62, 74
Drucken mit 180°-Bilddrehung, 72
Druckfunktionen, 70
Duplex drucken, 204

## E


ECM, 30, 36, 220, 261
Einfügen des Namens, 108
Einlegen der Vorlage, 20
Einschaltautomatik beim Empfang, 12
Einstellungen RX, 137, 177, 258
Einstellungen TX, 137, 175, 258
Empfang mit ID-Code, 67
Empfangsergebnis anzeigen, 256
Empfangsfunktionen, 66
Empfangsmodus wählen, 65
Empfangsstationen-Liste, 115
Empfangszeit, 70
Energiespar-Taste, 5
Erneutes Senden einer Datei, 116
Ersatzempfang, 62, 63, 132
Externer Telefonanschluß, 3


## F


Faxmodus (Einschaltautomatik bei Empfang), 65
Fax-Taste, 6
F-Code, 58, 59, 67, 69
Fehlerbericht, 31, 134
Fehlermeldungen, 128
Finisher, 24
Formatverkleinerung, 75
Foto, 41
Freier Abruf, 99
Freies Abrufsenden, 98
Freikarte, 241
Funktionserweiterungskarte, 249
Funktionsliste, 253
Funktionsübersicht, ii, iii


## G


G3-Analogleitung, 223, 261
G3-Digitalleitung, 225, 261
G4-Digitalleitung, 227, 261
Geeignete Vorlagen, 15
Geschlossenes Netz, 57, 67, 109, 255
Gesicherter Abruf, 99
Gesicherter Abrufempfang, 102
Gesichertes Abrufsenden, 98
Grupen, 53
Gruppen, 146
Gruppenliste, 153, 174
Gruppenwahl, 257


## H


Hauptschalter, 2
Heftrand erzeugen, 255


## I


ID-Code, 196
Innenablage, 1
ISDN, 246
ISDN-Einheit (ISDN Option Type 270), 250
ISDN-Leitungsanschluß, 3


## J


JBIG, 59
JBIG-Empfang, 69
JBIG-Übertragung, 59
Journal, 125, 173, 256
Journal drucken, 256


## K


Kenncode, 260
Kettenwahl, 50
"Key Operator"-Einstellungen, 137, 183
Kombination zweier Vorlagen, 62
Kommunikationsinformationen, 255
Kurzwahl, 46, 51, 155, 257
Kurzwahlliste, 158
Kurzwahltaste, 5


## L


Lautstärkeregelung, 193, 260
Liste der Auto-Dokumente, 167
Liste der speziellen Sendestationen, 206
Liste der Speziellen Sendestationen/Nachsende-Zielstationen, 219
Liste für Autorisierten Empfang, 210
Liste für Sendestationen, 210
Lösch-/Stop-Taste, 6


## M


Magazinwahl, 204, 239
Manuelle Bildhelligkeitseinstellung, 42
Manuelles Wählen, 37
Mehrfachausdruck, 71
Mehrfachkopie, 204
Mehrfachkopien, 62
Mehrstufentransfer, 66, 198, 260
Mittenmarkierung, 70

Modi löschen, 5
Modi prüfen, 13
Multiport, 14

## N

Nachsenden, 212, 261
Nachsende-Zielstationen, 213
Name einfügen, 157
Namen einfügen, 255
Neuwahl, 55

## P

Pause, 48
"Pause/Neuwahl" Taste, 6
PC-Fax-Expander, 250
Problemlösungen, 130
Programm auf Tastendruck, 159, 257
Programmieren/Löschen, 137, 140
Programmieren von Zielstationen für Mehrstufentransfer, 150
Programmliste, 162
Prüfen und Editieren einer Datei, 115
Prüfen und Löschen von Sendedateien, 113
PWD, 69

## R

RDS, 239
RTI/TTI, 189, 259
Rundsenden, 26

## S

Sammelübertragung, 30
Schachbrettmarkierung, 70
Schalter und Bits, 231
Seitentrennung und Verkleinerung in Längsrichtung, 74
Sendebericht (Sofort Senden), 36
Sendebericht (Speichersenden), 31
Sendedateien-Liste, 118
Sendedateien prüfen und löschen, 255
Sendedateiliste drucken, 255
Sendeergebnis anzeigen, 256
Sendefunktionen, 57
Sendemodus, 176
Sendemodustaste, 5
Senden mit Abteilungscode, 86, 253
Senden mit ID-Code, 57
Senden von Buchvorlagen, 92
Sendeoptionen, 108
Sendezeit ändern, 116
Sendezeit vorgeben, 195
Sendezeit vorgeben (Spartarif), 260
SEP, 67
SID, 59
Simultanes Rundsenden, 13
Sofortempfang, 61
Sofort Senden, 11, 25, 34
Sommerzeit, 238
Sonderformat, 94, 169, 254, 257
Spartarif, 82
Später Senden, 82, 253
Speicherbericht, 30
Speicherempfang, 62
Speichererweiterung, 249
Speichersenden, 11, 25, 26
Speichersperrcode, 196
Speichersperrdatei, 123
Speichersperre, 259
Speichersperre ausdrucken, 256
Speichersperr-Empfang, 191
Speicherstatus, 126
Speicherstatus anzeigen, 256
Spezielle Sendestationen, 201, 202, 216, 260
Spezifikationen, 251
Sp.-Sperrempfang, 204
Standard, 40
Starttaste, 6
Stationsname, 144
Status der Empfangsdateien, 120
Stempel, 57, 247
Stempeltaste, 4
Störungsbeseitigung, 127
SUB, 58
Subadresse, 49
Superfein, 40
Symbole, 242
Symbole eingeben, 242

## T

Taste "Vorlagenart", 6
Telefonleitung, 245
Telefonmodus, 65
Telefonverzeichnis, 52, 157
Text, 41
Text eingeben, 241, 242
Text/Foto, 41
TID, 75, 227
Toner, 127

Tonsignale, 48, 49
"Ton" Taste, 6
Transferauftrag, 105, 254
Transfer-Bericht, 221, 261
Transferergebnisbericht, 67
Transferstation, 66, 105
TSI, 75
TTI-Ausdruck, 108, 157
TTI drucken, 254

## U

Überprüfung der Übertragungsergebnisse (Status der Sendedateien), 119
Übertragung 2-seitiger Vorlagen, 90
Übertragung mit Bilddrehung, 13
Umgek. drucken, 204
Umklappbare Zielwahlblende, 5
Unterprogrammtaste, 5

## V

Versatzablage, 24
Vertrauliche Datei, 132
Vertrauliche Nachricht, 121
Vertraulicher Code, 196
Vertrauliches Dokument drucken, 256
Vertraulich Senden, 84, 253
Vorlagenart, 40, 41
Vorlagenglas, 1

## W

Wahl des G3/G4-Modus, 180
Wählen, 46
Wählen bei aufliegendem Hörer, 36
"Wählen" Taste, 6
Wählverfahren einstellen, 246
Wartung des Geräts, 245
Wechseln der Leitungsart, 44
Wenn das gewählte Ablagefach voll ist, 24

## Z

Zahlen, 243
Zahlen eingeben, 243
Zähler, 192, 259
Zehnertastatur, 6, 47
Zielstation, 66, 105, 107
Zielwahl, 46, 50, 140, 257
Zielwahlliste, 142, 174
Zielwahltasten, 5
Zuerst Senden, 96, 254
Zugriffsbeschränkung, 12, 187
Zusätzliche G3-Schnittstelleneinheit, 250
Zwei in einem, 73

Printed in The Netherlands
GR (D) A895-8601